

## 4 KATALOG DER PERIODISIERTEN GRABUNGSBEFUNDE

### Vorbemerkung

#### Aufbau des Befundkatalogs

Der periodisierte Befundkatalog beinhaltet alle auf der Grabung erfassten und nach Grabungsschnitten geordneten Befunde. Innerhalb eines jeden Schnittes sind die Befunde nach Siedlungsperioden in aufsteigender Folge geordnet und mit einer Katalognummer versehen.<sup>537</sup> Die in der Brotlaube angelegten Schn. 1 und 2 leiten den Katalog ein (Kap. 4.1). Der zweite Abschnitt umfasst die auf der Marktstätte entlang der geplanten Kanaltrasse angelegten Grabungsschnitte (Kap. 4.2), allerdings folgt die Bearbeitung nicht der Reihenfolge der Ausgrabung selbst (Schn. 3 bis Schn. 10), sondern sie berücksichtigt die Lage der Schnitte von Westen nach Osten (von Schn. 8 im Westen bis Schn. 3 im Osten).<sup>538</sup> Im dritten Abschnitt werden die auf der Südseite der Marktstätte angelegten Schn. 11 bis 14 behandelt (Kap. 4.3).

Die Befundbezeichnung setzt sich aus einer römischen Zahl, die für die Siedlungsperiode steht, einem Kürzel der Befundkategorie und der neu vergebenen Katalognummer zusammen.

Der Katalogtext jeder Befundkategorie enthält neben dieser Bezeichnung: Abbildungsverweis: Abb. im Text oder auf einer Beilage;<sup>539</sup> Lage: Schnitt, Fläche, Profil und Befund-Nr. aus der Felddokumentation; detaillierte *Beschreibung* mit Maßen und Höhenangaben; detaillierter stratigrafischer Bezug; ggf. Funde mit Fundnummer;

ggf. Ergebnisse der dendrochronologischen Untersuchung sowie ggf. Nutzungsdauer.<sup>540</sup>

#### Zu den Befundkategorien

In vielen Fällen wurden unter einer Katalog-Nr. mehrere Befunde zu einer Befundkategorie zusammengefasst (z. B. bei technischen Anlagen, s. unten). Außerdem wurden für dokumentierte, jedoch nicht mit Befund-Nr. versehene Strukturen Katalog-Nr. vergeben.<sup>541</sup> Moderne Befunde werden im Katalog ebenfalls aufgelistet, Katalog-Nr. wurden allerdings nicht vergeben. Sie sind am Ende eines jeden Schnittes mit Originalbefundnummer (ggf. mit Fundangaben und Fundnr.) zusammengefasst.

Die Befundkategorien lassen sich in mehrere Gruppen aufteilen.<sup>542</sup>

- Befunde, die einem Gebäude zugeordnet werden konnten: Pfosten (pf), Schwelle (hh), Ständer (vh), Fundament (fm), Steinlagen als Substruktion für einen Holzbefund (stl);
- technische Anlagen: Holzkonstruktionen, meist mit abstützender Funktion (hko), Kaimauer (am), Feuerstelle (feu), Feuergruben (fgr);
- zur Befestigung einer Oberfläche bzw. eines Innenraumes: Pflasterung (kpf), Fußböden (fb);
- verschiedene Eintiefungen: Pfostengruben (pfgr), Baugruben (bg), Ausbruchgruben (agr), Gruben mit unbekannter Funktion (gr), Abdrücke/Negative (ab) von nicht erhaltenen Befunden wie z. B. Pflastersteinen. Die in der Felddokumentation als „Schwellengrübchen“ angesprochenen Befunde sind nicht durch Abtiefung entstanden (bis auf

seltene Ausnahmen), sondern durch Anschüttung einer Planierschicht oder eines Fußbodens an die vorab auf den Erdboden oder auf Unterlegsteinen verlegten Schwellen. Weil die vorhandenen Schwellen meistens verkohlt waren und deutlichen Substanzverlust erlitten hatten, wiesen viele Schwellen Hohlräume auf. Allerdings waren Schwellen oft auch nur noch als Balkenabdruck (ba) belegt, weil das Holz entnommen worden war.

Unterschieden wurde ferner zwischen an Ort und Stelle über eine längere Zeitspanne entstandenen Schichtbefunden und denjenigen Schichtbefunden, die in einem Zug (vielleicht auch in mehreren Schritten) eingebracht wurden. Während bei der ersten Kategorie die Befunde gelegentlich nur wenige Zentimeter stark sein können (Laufhorizonte auf Fußböden, Nutzungsschichten in Außenbereichen, Ablagerungen oft in Kontakt mit Wasser), handelt es sich bei zügig eingebrachten Schichtbefunden um Auffüllungen zur Erhöhung des Laufniveaus, um Einplanierungen von Bauten (meistens nach Feuerkatastrophen!) oder um Zuschüttung von Gruben bzw. von tiefer liegenden Flächen (wie im Falle des Hafenbeckens nach dem Brand von 1398). Diese Befunde stehen am Anfang einer neuen Siedlungsphase bzw. -periode. Bei Bränden wurde zwischen einem Brandhorizont unterschieden, der einen Brand dokumentiert und am Ende einer Bauphase steht, sowie kohlehaltigen Brandschutt-Planierschichten, die am Beginn einer neuen Bauphase bzw. -periode stehen und unmittelbar nach einem Brand oder auch später entstanden sein könnten.

### Verzeichnis der Abkürzungen

#### Befundkategorien

ab	Abdruck
abl	Ablagerung
agr	Ausbruchgrube

abh	Abbruchhorizont
afs	Auffüllschicht
am	Aufgehendes Mauerwerk
ba	Balkenabdruck

bg	Baugrube
bh	Bauhorizont
brh	Brandhorizont
feu	Feuerstelle

537 Im Wesentlichen handelt es sich um ein vorwiegend in Baden-Württemberg angewandtes Auswertungssystem (Fehring 1972; Scholkmann 1978; Ade-Rademacher/Rademacher 1993; Untermann 1995; Galioto u. a. 2002; Scholkmann/Frommer 2012). Eine Abweichung von diesem System stellt die Durchnummerierung der neu vergebenen Katalog-Nr. dar (Kulesa 2005). Kritische Bemerkungen zu diesem Bearbeitungssystem s. Lobbedey 2012.

538 S. Plan der Grabungsschnitte Abb. 14 (Einleitung Kap. 1.5: Durchführung der Grabung). Diese Reihenfolge wurde für sinnvoller erachtet, da sie der Siedlungsentwicklung von Westen nach Osten (d. h. vom Altsiedelland zum See hin) entspricht.

539 Bis auf wenige Ausnahmen sind alle Befunde in den Abbildungen und Zeichnungen (Periodenpläne und Profilen) dargestellt.

540 Angaben zur Nutzungsdauer werden aufgeführt, wenn eine Nutzung über mehrere Bauphasen läuft.

541 Im Katalogtext wird jeweils darauf hingewiesen, dass bei den Grabungen keine Befund-Nr. vergeben wurde.

542 Erläuterungen zur Befundansprache s. Teuber 2009, 51.

fam	Fundament und aufgehendes Mauerwerk
fgr	Feuergrube
fm	Fundament
fb	Fußboden
fw	Flechtzaun
G	anstehender Untergrund
gr	Grube
grb	Gräbchen/Graben
hh	horizontales Holz
hko	Holzkonstruktion
kpf	Kieselpflaster
kst	Kopfsteinpflaster
lh	Laufhorizont
mö	Mörtel
nh	Nutzungshorizont
ofs	Ofensockel
pf	Pfosten
pfgr	Pfostengrube
pfl	Pfostenloch
ps	Planierschicht
ri	Rinne
rö	Tonröhren
st	Stein
stl	Steinlage/Substruktion
sed	Schwemmsedimente
stk	Staketen/Staketenloch
vf	Verfüllung
vh	vertikales Holz

<b>Abmessungen</b>	
B.	Breite
D.	Dicke
Dm	Durchmesser
Gr.	Größe
H.	Höhe
L.	Länge
OK	Oberkante
T.	Tiefe
UK	Unterkante

**Sonstiges**

Abb.	Abbildung
Bef.	Befund
Beil.	Beilage
DD	Dendrodatum
Fl.	Fläche
Kat.	Katalog
max.	max.
M	Modern
N	Norden
P.	Profil
O	Osten
R	Raum
Schn.	Schnitt
S	Süden
ü.NN	über Normalnull
W	Westen

<b>Fundgattungen</b>	
B	Buntmetall
E	Eisen
F	Wand- oder Bodenfliesen
Fay	Fayence
Fg	Fensterglas
G	Glas
H	Holz
H/b	Holz, bearbeitet
K	Keramik, unglasiert
Kg	Keramik, glasiert
L	Leder
O	Ofenkacheln
Og	Ofenkacheln, glasiert
P	Porzellan
Schl	Schlacke
St	Stein
St/b	Stein, bearbeitet
Stg	Steingut
T	Textilien
Tk	Tierknochen
Tk/b	Tierknochen, bearbeitet
vL	verziegelter Lehm
Z	Ziegel
Zg	Ziegel, glasiert

**1 Grabungsschnitte in der Brotlaube****1.1 Schnitt 1****G (Gewachsen)**

Anstehender Boden

Abb. 27 (Dia 307); 233 (Dia 276); 234 (Dia 272); 236 (Dia 245); Beil. 11b; 12a–b  
Schn. 1 (Fl. 37): Bef.-Nr. 130*Beschreibung:* Fetter, hellgrauer Seeton; erfasst in einem 0,60 bis 1,50 m breiten Streifen und auf einer Länge von 9 m; im Norden OK 394,60; zwischen Achsen X = 41 bis X = 42 stufenartiger Anstieg auf 395,00 (Beil. 12a); im Süden OK 395,15.*Stratigrafie:* Bedeckt von Nutzungsablage- rung I abl 1.**Iabl 1**

Nutzungsablagerung

Beil. 12a–b

Schn. 1 (Fl. 36): Bef.-Nr. 127

*Beschreibung:* Grau-braune, bis 0,25 m starke sandige Ablagerung; enthält ca. 2 mm große Schneckengehäuse, angeschwemmte Holz- reste; OK ansteigend von 394,85 im Norden bis 395,30 im Süden.*Stratigrafie:* Liegt auf Seeton (G); Pfähle der Flechtwand II fw 2 darin eingetieft; darauf liegen Planierschicht II ps 3 sowie Nutzungs- ablagerung II a abl 9.

Funde: L, Tk.

Fundnr.: 44-71, 44-72.

**II fw 2**

Flechtwand

Abb. 233 (Dia 276); 234 (Dia 272); Beil. 11c; 11g; 12a

Schn. 1 (Fl. 38–40): Bef.-Nr. Pfähle 145–146, 148–149; Geflecht 156

*Beschreibung:* Nördliche Begrenzung eines Erddammes; ostwestlich ausgerichtet; vier Pfähle erfasst; zugespitzte Asthölzer, teil- weise noch mit Rinde; L. 1,05 bis 1,55 m, Dm 0,10 bis 0,12 m, ca. 0,90 m im Boden ein- getieft; Pfahlköpfe stark verrottet; Geflecht aus dünnen, z. T. gut erhaltenen Ruten; OK 395,90.*Stratigrafie:* Pfähle in Nutzungsablagerung I abl 1 eingetieft; von Süden und von Norden zieht Schichtbefund II ps 3 heran; von Süden Auffüllung II afs 4 anplaniert; von Norden Holzverbau II a hko 6 vorgesetzt; bedeckt von Planierschicht II a ps 8.*Dendroproben:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).**II ps 3**

Planierschicht

Beil. 12a

Schn. 1 (Fl. 45–46): Bef.-Nr. 162–163

*Beschreibung:* Dunkelgrauer, grober Kies und brauner, humoser Sand mit Astresten; neben der Flechtwand II fw 2 bis 0,30 m stark; dünnt nach Norden aus, nach Süden nur noch wenige Zentimeter stark; Oberfläche durch Begehung während der Bauzeit ver- schmutzt; OK 395,50 (neben der Flechtwand II fw 2).*Stratigrafie:* Liegt auf Ablagerung I abl 1; von Norden und Süden an Flechtwand II fw 2 an- planiert; bedeckt von Auffüllschicht II afs 4 und Nutzungsablagerung II a abl 9.**II afs 4**

Auffüllung für Holz-Erddamm

Abb. 233 (Dia 276); 234 (Dia 272); Beil. 11c; 12a

Schn. 1 (Fl. 37–45): Bef.-Nr. 137, 151–155, 157–158, 160–161

*Beschreibung:* Verschiedene sterile Schichten: gelb-grauer, rötlich-orangefarbiger und grau-grünlicher, grober, sandiger Kies, brau- nes Sand-Kiesgemisch; alle enthalten kleine Astteile; die oberste Schicht verstärkt mit ein- em dünnen Astteppich, deutliche Konzent- ration im Bereich der Flechtwand II fw 2 und am südlichen Ende des Grabungsschnittes; bombierte Oberkante, fällt nach Norden und Süden ab; durch Begehung verdichtet; OK an der höchsten Stelle 396,00.*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht II ps 3; von Süden an die Flechtwand II fw 2 anpla- niert; bedeckt von Planierschicht II a ps 8.**II pfl 5**

Pfahlloch

Beil. 11c

Schn. 1 (Fl. 36): Bef.-Nr. 128–129

*Beschreibung:* Pfahlnegativ (Anlegepfosten?); Dm ca. 0,18 m. – Verfüllung: sandiger Kies; OK 395,00.*Stratigrafie:* Schneidet Ablagerung I abl 1; be- deckt von Nutzungsablagerung II a abl 9.**II a hko 6**

Holzkonstruktion

Abb. 234 (Dia 272); 236 (Dia 245); Beil. 11c; 11h; 12a

Schn. 1 (Fl. 28–41): Bef.-Nr. 121, 139, 144, 150, 166

*Beschreibung:* Drei ostwestlich, auf der Nord- seite der Flechtwand II fw 2 verlegte Bohlen bzw. Bretter. – Unmittelbar an die Flecht- wand angesetzt hochkant gestellte Bohle hh 6.1 (Bef.-Nr. 139); erfasste L. 1,40 m (Ge- samtlänge unbekannt), 0,36 m breit und 0,10 m stark. – Parallel dazu eine zweite,

stark nach Süden geneigte Bohle hh 6.2 (Bef.-Nr. 121); erfasste L. 1,60 m (Gesamtlänge unbekannt), 0,20 m breit und bis 0,10 m stark; auf der Nordseite mit einer 0,10 m tiefen und 0,30 m langen, rundlichen Auskerbung für einen nicht erhaltenen Abstützpfosten (s. Pfostengrube IIa pfgr 7). – Hochkant gestelltes Brett hh 6.3 (Bef.-Nr. 144), mit Neigung nach Süden: erfasste L. 0,40 m, ca. 0,45 m breit, 0,02 m stark. – Ein weiteres Brett hh 6.4 (Bef.-Nr. 150) nur knapp im Ostprofil erfasst; B. 0,24 m, D. 0,04 m; OK 395,75.

*Stratigrafie:* Stützt die Flechtwand II fw 2 von Norden ab; von Süden zieht Planierschicht IIa ps 8 heran und von Norden Nutzungsablagerung IIa abl 9; bedeckt von der Abbruchschicht IIa abh 10.

*Dendroproben:* Nur Holzbohle IIa hh 6.1 (Bef.-Nr. 139) dendrodatiert „zwischen 1078 und 1080“; sonst keine Ergebnisse (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### IIa pfgr 7

Pfostengrube

Abb. 234 (Dia 272); 236 (Dia 245); Beil. 11c Schn. 1 (Fl. 36): Bef.-Nr. 131–132

*Beschreibung:* Rund-ovale Pfostengrube eines abstützenden, jedoch nicht erhaltenen Pfostens für die Holzkonstruktion IIa hko 6; ca. 0,70 × 0,50 m; OK 395,20; Tiefe der Sohle nicht gemessen. – Verfüllung: hellgrauer, sandiger Seeton; darin zeichnet sich das runde Negativ eines gezogenen Pfostens ab (ca. Dm 0,40 m); verfüllt mit dunkelgrauem, sandigem Seeton.

*Stratigrafie:* Erst im anstehenden Seeton gut erfasst; schneidet wohl Ablagerung I abl 1 bzw. Planierschicht II ps 3.

Funde: 1 E.

Fundnr.: 44-73.

### IIa ps 8

Planierschicht auf Holz-Erddamm

Beil. 12a

Schn. 1 (Fl. 37): Bef.-Nr. 135–136

*Beschreibung:* Grauer Sand und bräunlicher, humoser Lehm, durchsetzt mit Ästen; bis ca. 0,35 m stark; OK: 396,18.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllung II afs 4; bedeckt von Abbruchschicht IIa abh 10.

Funde: Tk.

Fundnr.: 44-74 bis 44-76.

### IIa abl 9

Nutzungsablagerung

Abb. 235 (Dia 178); Beil. 11c; 12a–b

Schn. 1 (Fl. 26–36): Bef.-Nr. 111, 118, 124–126

*Beschreibung:* Besteht aus verschiedenen Schichten; grau-braunes, sandiges oder kiesiges Erdmaterial, z. T. sehr humos, Schneckengehäuse; vermutlich auch Latrinmaterial; an der Oberkante Steinschüttung aus locker verstreuten Lesesteinen; insgesamt bis 0,40 m stark; OK neben Verbau 395,35; nach Norden abfallend bis 395,20.

*Stratigrafie:* Liegt auf Ablagerung I abl 1 und auf Planierschicht II ps 3; zieht heran an Holzkonstruktion IIa hko 6; geschnitten von Baugrube III bg 11; bedeckt von Auffüllung III afs 15 und Nutzungsablagerung III abl 16.

Funde: K, L, Tk.

Fundnr.: 44-55, 44-63 bis 44-65, 44-68 bis 44-70.

### IIa abh 10

Abbruchhorizont über Holz-Erddamm

Abb. 236 (Dia 245); 237 (Dia 220); 243

(Dia 295); 244 (Dia 238); Beil. 12a

Schn. 1 (Fl. 24–38): Bef.-Nr. 109–110, 117, 140–143, 147

*Beschreibung:* Hellbrauner Sand mit kleinen Wackern; dunkelbrauner, humoser Sand, leicht lehmig, mit Ästen, Holzkohle und verworfenen Hölzern (Bef.-Nr. 140–141, 147); OK von 396,35 im Süden auf 395,50 im Norden abfallend.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IIa ps 8; zieht über Holzkonstruktion IIa hko 6; bedeckt von Auffüllung III afs 15.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-53, 44-54, 44-61 bis 44-63, 44-77.

*Dendroproben:* Untersuchte Hölzer:

Bef.-Nr. 140 und 147 kein Ergebnis (s.

Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### III bg 11

Baugrube

Beil. 12a

Schn. 1 (Profil West): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Muldenförmige, bis ca. 0,20 m tiefe Grube; OK 395,25.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Nutzungsablagerung IIa abl 9; darin liegt die unterste Lage der Trockenmauer III am 12.

### III am 12

Trockenmauerwerk

Abb. 238 (Dia 115); 239 (Dia 152); 240

(Dia 164); 242 (Dia 234); Beil. 11d; 12a

Schn. 1 (Fl. 15–21): Bef.-Nr. 92–93, 98–99, 103, 113, 122–123

*Beschreibung:* Nördliche Begrenzung eines Erddammes; Zweischalen-Mauerwerk mit sorgfältig aufgebauter Außenschale; nur die drei untersten Lagen erhalten; die obersten drei Lagen nicht mehr vorhanden; insgesamt bestand die Mauer aus sechs Lagen; Wackern: ca. 0,50 bis 0,70 m große Steine; vereinzelt Sand- und Tuffsteine; Verfüllmaterial Kies und faustgroße Steine; v. a. im unteren Bereich Lehm als „Bindematerial“; in der Außenschale Pfosten III pf 13 eingebaut; OK 396,60.

*Stratigrafie:* In Baugrube III bg 11; von Süden anplaniert Auffüllung III afs 15; von Norden ziehen Bauhorizont III bh 14 und Nutzungsablagerung III abl 16 heran.

Funde: Tk.

Fundnr.: 44-35, 44-36, 44-59, 44-67.

### III pf 13

Pfosten

Abb. 241 (Dia 309); Beil. 11d

Schn. 1 (Fl. 15–21): Bef.-Nr. 120

*Beschreibung:* In der Außenschale des Trockenmauerwerks III am 12 eingebauter Pfosten; vermutlich in Pfostengrube; erfasst unterhalb des modernen Entwässerungskanals; erhaltene L. 1,00 m, fast quadratischer Querschnitt: 0,30 × 0,28 m.

*Stratigrafie:* Zeitgleich mit der Trockenmauer III am 12; gekappt beim Einbau des Entwässerungskanals.

*Dendrodatum:* Frühestens 1054 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### III bh 14

Bauhorizont

Beil. 12a

Schn. 1 (Fl. 26): Bef.-Nr. 112

*Beschreibung:* Blau-graue Lehmlinse mit Kieseinschlüssen am Fuße der Trockenmauer; OK 395,20.

*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungsablagerung IIa abl 9; zieht an unterste Steinlage der Trockenmauer III am 12; bedeckt von Nutzungsablagerung III abl 16.

Funde: Tk.

Fundnr.: 44-57, 44-58.

### III afs 15

Auffüllung Stein-Erddamm

Abb. 243 (Dia 295); Beil. 12a

Schn. 1 (Fl. 3–28): Bef.-Nr. 32, 67–69, 86–87, 89–91, 94–97, 101–102, 104, 107, 119, 159, 164, 167

*Beschreibung:* Verschiedene Auffüllschichten: grauer Lehm mit Kiesel und Holzresten, grober Sand, darunter auch eine bis 0,20 m starke Schicht mit Latrinmaterial (?); Oberfläche horizontal und vertreten; 0,50 bis 1,10 m stark; OK 396,70.

*Stratigrafie:* Liegt auf Abbruchhorizont IIa abh 10; anplaniert an Trockenmauerwerk III am 12; bedeckt von Planierschicht IIIa ps 17; modern gestört.

Funde: 1 E, K, L, St, Tk.

Fundnr.: 44-19 bis 44-21, 44-34, 44-42 bis 44-47, 44-52, 44-66.

### III abl 16

Ablagerung am Fuße des Stein-Erddammes

Beil. 11d; 12a–b

Schn. 1 (Fl. 24): Bef.-Nr. 105–106

*Beschreibung:* Dunkelbraunes, sandiges Material, Kiesel, kleine Wackern, vermutlich auch Latrinmaterial; 0,30 m stark; OK 395,40.

*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungsablagerung IIa abl 9; zieht an Trockenmauerwerk III am 12; geschnitten von Pfostengrube IIIa pfgr 21; bedeckt von Ablagerung IIIb abl 23.

Funde: H, K, O, L, Tk.

Fundnr.: 44-48 bis 44-51.

### IIIa ps 17

Aufplanierung auf Stein-Erddamm

Beil. 12a

Schn. 1 (Fl. 2–6): Bef.-Nr. 21, 28–29, 37, 45, 70–71, 73

*Beschreibung:* Eine Steinlage (Bef.-Nr. 71) auf der Trockenmauer III am 12; von Süden anplaniert ein hell- bis mittelbraunes, lehmiges Sand-Kiesgemisch mit Holzkohleeinschlüssen; ca. 0,20 m stark, nur in Resten erhalten; OK 396,90.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllung III afs 15; bedeckt von Kiesbettung IIIa ps 18 und Aufschüttung IV afs 27; modern gestört.

Funde: St, Tk.

Fundnr.: 44-23, 44-28, 44-35 bis 44-37.

**IIIa ps 18**

Kiesbettung

Abb. 245 (Dia 37); Beil. 12a

Schn. 1 (Fl. 4–5): Bef.-Nr. 47–48, 60

*Beschreibung:* Graues Sand-Kiesgemisch, durchsetzt mit faustgroßen Steinen; nur in wenigen Resten erhalten; OK 396,95 (mit leichter Neigung nach Süden).

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IIIa ps 17; darin eingebettet Fundament IIIa fm 19; darauf liegt Lehmfußboden IIIa fb 20; modern gestört.

Funde: K.

Fundnr.: 44-33.

**IIIa fm 19**

Fundament

Abb. 245 (Dia 37); 246 (Dia 28); Beil. 11d; 12a

Schn. 1 (Fl. 1): Bef.-Nr. 9

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichtete Steinsetzung aus mit Mörtel gebundenen kleinen Wacken; erfasste L. 0,85 m, erfasste B. 0,60 m; OK 397,05.

*Stratigrafie:* In Kies IIIa ps 18 eingebettet; bedeckt von Auffüllung IV afs 27; modern gestört.

**IIIa fb 20**

Lehmfußboden

Abb. 245 (Dia 37); Beil. 12a

Schn. 1 (Fl. 4): Bef.-Nr. 46

*Beschreibung:* Ockerfarbige Lehmsetzung; nur kleiner Rest; an der OK vereinzelt rötliche Flecken, vermutlich verursacht durch Feuereinwirkung; OK 396,90.

*Stratigrafie:* Liegt auf Kiesbettung IIIa ps 18; bedeckt von Auffüllung IV afs 27; modern gestört.

**IIIa pfgr 21**

Pfostengrube

Abb. 247 (Dia 310); Beil. 11d; 12a

Schn. 1 (Fl. 26): Bef.-Nr. 114–115

*Beschreibung:* Rundliche Kontur; nur Ostteil in der Fläche erfasst; Dm ca. 0,35 m, T. 0,65 m; humose Verfüllung mit Verkeilsteinen; OK 395,50.

*Stratigrafie:* Schneidet Nutzungsablagerung III abl 16; darin eingegraben Pfosten IIIa pf 22; bedeckt von Nutzungsablagerung IIIb abl 23.

**IIIa pf 22**

Pfosten

Abb. 247 (Dia 310); Beil. 11d; 12a

Schn. 1 (Fl. 26): Bef.-Nr. 116

*Beschreibung:* Rundholz; L. 0,62 m, Dm 0,06 m; verrotten am oberen Ende; OK 395,45.

*Stratigrafie:* In Pfostengrube IIIa pfgr 21; bedeckt von Nutzungsablagerung IIIb abl 23.

*Dendrodatum:* Winter 1197/1198 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**IIIb abl 23**

Nutzungsablagerung

Beil. 12a–b

Schn. 1 (Fl. 12): Bef.-Nr. 85

*Beschreibung:* Braunes, humoses Erdmaterial, Holzkohle; OK 395,65.

*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungsablagerung III abl 16 sowie auf Pfostengrube IIIa pfgr 21;

zieht an Trockenmauer III am 12; geschnitten von Pfostengrube IIIb pfgr 24; bedeckt von Aufschüttung IV afs 27.

Funde: H/b, K, L, Tk.

Fundnr.: 44-41.

**IIIb pfgr 24**

Pfostengrube

Abb. 248 (Dia 313); Beil. 11d; 12b

Schn. 1 (Fl. 7–12): Bef.-Nr. 76–77, 134

*Beschreibung:* Teilerfasste Pfostengrube mit rundlicher Kontur; Dm >0,45 m; Sohle bei 394,70. – Verfüllung: humoses Erdmaterial mit Steinen.

*Stratigrafie:* Schneidet Nutzungsablagerung IIIb abl 23; darin Doppelpfosten IIIb pf 25.

**IIIb pf 25**

Doppelpfosten

Abb. 248 (Dia 313); Beil. 11d; 12b

Schn. 1 (Fl. 12): Bef.-Nr. 100, 165

*Beschreibung:* Zwei Kanthölzer (stammen vom gleichen Baum); Bef.-Nr. 100: L. 1,10 m, mit fast quadratischem Querschnitt: 0,22 × 0,19 m; Bef.-Nr. 165: L. 0,85 m, mit rechteckigem Querschnitt: 0,20 × 0,12 m; OK 395,80 bzw. 395,95.

*Stratigrafie:* In Pfostengrube IIIb pfgr 24; bedeckt von Auffüllung IV afs 27.

*Dendroproben:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

Kat.-Nr. 26 nicht vergeben.

**IV afs 27**

Auffüllung

Abb. 249 (Dia 42); Beil. 12a–b

Schn. 1 (Fl. 1–11): Bef.-Nr. 7–8, 13–14, 22, 30–31, 34–35, 40–41, 44, 58–59, 62–65, 72, 74–75, 78–80, 82–84

*Beschreibung:* Verschiedene Schichten; grober Kies, feiner bis grober Sand, lehmiger Sand mit verziegelten Lehm- und Kohleinschlüssen, auch größere Steine; bis 1,50 m stark; OK im Norden 396,80; OK im Süden 397,20.

*Stratigrafie:* Liegt auf Ablagerung IIIb abl 23, auf Fundament IIIa fm 19 sowie auf Fußboden IIIa fb 20; an der Oberkante Negative von Halbrundhölzern IV ab 28; bedeckt von Planierschicht IVa ps 29.

Funde: Fg, K, Tk, Z.

Fundnr.: 44-10 bis 44-15, 44-17, 44-18, 44-22, 44-25 bis 44-27, 44-29 bis 44-32, 44-38 bis 44-40.

**IV ab 28**

Abdrücke

Abb. 249 (Dia 42); Beil. 12a

Schn. 1 (Profil West): Bef.-Nr. 49

*Beschreibung:* Kleine Mulden, wohl Abdrücke von ostwestlich verlegten (nicht mehr erhaltenen) Halbrundhölzern zur Befestigung des Untergrundes nach Auffüllung; OK 396,90.

*Stratigrafie:* An der OK der Auffüllung IV afs 27; verfüllt von Planierschicht IVa ps 29.

**IVa ps 29**

Planierschicht/Laufhorizont

Abb. 249 (Dia 42); Beil. 12a–b

Schn. 1 (Fl. 1, Profil Nord): Bef.-Nr. 4, 6, 50, 51

*Beschreibung:* Dunkelbraunes, lehmig-sandiges Erdmaterial, durchsetzt mit Kieseln, Einschlüsse von hellem Lehm, selten verziegelt; wenige Zentimeter bis ca. 0,30 m stark; OK stellenweise mit Kieseln befestigt; OK 397,08.

*Stratigrafie:* Verfüllte Abdrücke von Halbrundhölzern IV ab 28; bedeckt von Nutzungsschicht IVa nh 30.

Funde: E, K, Kg, Tk, vL.

Fundnr.: 44-06, 44-08.

**IVa nh 30**

Nutzungshorizont

Beil. 12a

Schn. 1 (Profil West): Bef.-Nr. 16, 18, 52–56

*Beschreibung:* Verschiedene dünne Schichten, meist sandig-kiesig, hellgrau bis dunkelbraun, mit Einschlüssen von Ziegelbruch oder Mörtelkörnern; vertreten; bis 0,10 m stark; OK 397,22.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IVa ps 29; geschnitten von Fundament VI fm 34.

**V pfgr 31**

Pfostengrube

Abb. 254 (Dia 26); Beil. 11e; 12b

Schn. 1 (Fl. 2–3): Bef.-Nr. 27, 36

*Beschreibung:* Längsovale Pfostengrube; erfasste L. 0,70 m, B. 0,80 m, T. 0,30 m; auf der Sohle der Grube ein Unterlegstein für einen Pfosten; OK 396,79. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial.

*Stratigrafie:* Originaleinschnittniveau nicht erhalten, da von moderner Störung gekappt und geschnitten; der erhaltene untere Teil schneidet Planierschicht IVa ps 29.

Funde: K, P (wohl Irrläufer aus Entwässerungsgraben).

Fundnr.: 44-16.

**V pfgr 32**

Pfostengrube

Beil. 11e

Schn. 1 (Fl. 2–4): 25, 42–43

*Beschreibung:* Vermutlich runde Pfostengrube; Dm ca. 0,70 m, T. ca. 0,25 m. – Verfüllung: umgesetzter gelber Lehm mit Mörtel- und Ziegeleinschlüssen; OK 396,81.

*Stratigrafie:* Originaleinschnittniveau nicht erhalten, da von moderner Störung gekappt und geschnitten; schneidet Planierschicht IVa ps 29.

Funde: K.

Fundnr.: 44-24.

**V pfgr 33**

Pfostengrube

Abb. 245 (Dia 37); 246 (Dia 28); 255 (Dia 21);

Beil. 11e

Schn. 1 (Fl. 2–3): Bef.-Nr. 24, 38

*Beschreibung:* Ovale Pfostengrube: 1,20 × 0,60 m, T. ca. 0,25 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; auf der Sohle ein Unterlegstein (0,30 × 0,25 m) für einen nicht erhaltenen Pfosten; OK 396,79.

*Stratigrafie:* Originaleinschnittniveau nicht erhalten, da von moderner Störung gekappt; schneidet die Planierschicht IVa ps 29.

**VI fm 34**

Sandsteinfundament

Abb. 255 (Dia 21); Beil. 11f; 12a

Schn. 1 (Fl. 1): Bef.-Nr. 5

*Beschreibung:* Ostwestlich orientiertes Fundament; hochkant gestellte, unbearbeitete Sandsteine mit grauem, sehr grobem Kalkmörtel gebunden; das Mauerwerk füllt die Baugrube aus (ohne Bef.-Nr.); B. 1,10 m, erfasste L. 0,60 m, erfasste H. 0,40 m; OK 397,25.

*Stratigrafie:* Schneidet Nutzungshorizont IVa nh 30; wegen moderner Störung weder Originalausschnittniveau noch entsprechender Lauffhorizont erhalten.

**Modern**

Gräben und Gruben: Bef.-Nr. 1–3, 10–11, 19–20, 23, 33 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

Kat.-Nr. 35–41 nicht vergeben.

**1.2 Schnitt 2****G (Gewachsen)**

Anstehender Boden

Beil. 11b; 12c–e

Schn. 2 (Fl. 37): Bef.-Nr. 284

*Beschreibung:* Fetter, hellgrauer Seeton; erfasst in einem schmalen Streifen (0,60 bis ca. 1,50 m) und auf einer Länge von 9 m; im Norden OK 394,92; im Süden OK 394,75.

*Stratigrafie:* Bedeckt von Ablagerung (?)-IIIb abl 42.

**(?)-IIIb abl 42**

Ablagerung

Beil. 12c–e

Schn. 2 (Fl. 20): Bef.-Nr. 280–283

*Beschreibung:* Besteht aus zwei Schichten; untere Schicht: graues, sandig-lehmiges, bis ca. 0,12 m starkes Erdmaterial (vertreter Seeton), faustgroße Kieselsteine, angeschwemmte Holzreste; obere Schicht: mittelgrauer, lehmiger, bis ca. 0,16 m starker, kiesiger Sand, Muscheln, auch mit angeschwemmten Holzresten; OK 395,00.

*Stratigrafie:* Darauf liegt Auffüllung IV afs 43.

Funde: H/b, K, Tk.

Fundnr.: 44-123 bis 44-125.

**IV afs 43**

Auffüllung

Abb. 250 (Dia 172); 251 (Dia 216); Beil. 12c–e

Schn. 2 (Fl. 10–18): Bef.-Nr. 250–251, 253,

255, 262–264, 271–279, 285–287

*Beschreibung:* Schichtpaket; verschiedene hellere und dunklere, fast sterile Sand- und Kiesschichten; bis 1,70 m stark; Auffüllrichtung von Westen nach Osten, also vom Festland zum See hin; OK: leicht ansteigend von 396,60 im Süden auf 396,70 im Norden.

*Stratigrafie:* Liegt auf Ablagerung (?)-IIIb abl 42, geschnitten von den Gruben IV gr 44 und IV gr 45; bedeckt von Planierschicht IVa ps 46.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-115, 44-117 bis 44-122.

**IV gr 44**

Grube

Beil. 12d

Schn. 2 (Fl. 13): Bef.-Nr. 260–261

*Beschreibung:* Dm ca. 0,40 m, T. 0,24 m. – Verfüllung (Bef.-Nr. 261): umgesetztes, sandiges Erdmaterial; OK 396,62.

*Stratigrafie:* Schneidet Auffüllung IV afs 43; darauf liegt Planierschicht IVa ps 46.

**IV gr 45**

Grube

Schn. 2 (Fl. 12): Bef.-Nr. 254, 257–258

*Beschreibung:* Vermutlich Pfostengrube; wohl runde Kontur; Dm ca. 0,80 m. – Verfüllung (Bef.-Nr. 254, 258): umgesetztes Erdmaterial; OK 396,70.

*Stratigrafie:* Schneidet Auffüllung IV afs 43; darauf liegt Planierschicht IVa ps 46.

**IVa ps 46**

Planierschicht

Beil. 12d

Schn. 2 (Fl. 9): Bef.-Nr. 225, 245–247

*Beschreibung:* Dunkelbraunes bis rötlichbraunes, lehmiges Erdmaterial mit helleren Lehmlinsen und Holzkohleeinschlüssen; läuft nach Norden aus; OK: steigt leicht an von 396,65 im Norden auf 396,76 im Süden.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllung IV afs 43 bzw. Gruben IV gr 44 und gr 45; geschnitten von Grube IVa gr 47; bedeckt von Fußboden V fb 48.

Funde: K, St, Tk.

Fundnr.: 44-98, 44-99.

**IVa gr 47**

Grube (Pfostengrube?)

Beil. 12c–d

Schn. 2 (Fl. 10): Bef.-Nr. 249, 259, 266–267

*Beschreibung:* Wohl runde Kontur, erfasst nur ein Viertel der Grube in der Südwestecke des Schn. 2. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 396,60.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht IVa ps 46; bedeckt von Fußboden V fb 48 (darüber abgesackt).

**V fb 48**

Fußboden

Beil. 12d–e

Schn. 2 (Fl. 3–8): Bef.-Nr. 224, 241–242, 248, 252, 270

*Beschreibung:* Bis ca. 0,10 cm starkes Schichtpaket, bestehend vorwiegend aus grau-braunem, lehmigem Erdmaterial sowie sandigem Kies, Kohleeinschlüssen, auch Seekreide mit Muschelkalkeinschlüssen; OK abfallend von 396,80 im Norden bis auf 396,62 im Süden.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IVa ps 46 und Grube IV gr 47; bedeckt von Planierschicht Va ps 49.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-97, 44-110, 44-112.

**Va nh 49**

Nutzungshorizont

Abb. 252 (Dia 32); Beil. 12c–e

Schn. 2 (Fl. 2–6): Bef.-Nr. 210–215, 217, 220–223, 226–230, 232–236, 239

*Beschreibung:* Fast 0,30 m starkes Schichtpaket mit fast horizontaler OK bestehend aus verschiedenen Schichten: heller, leicht sandiger Lehm; brauner, humoser Lehm mit Kiesel- und kalkhaltiger Lehm mit etwas Humus und Schneckensand; mittelbrauner, sandiger Lehm mit Kohle- und Ziegeleinschlüssen; dunkelbrauner, sandiger Lehm mit Mörtel- und Kohleinschlüssen; rötlich-brauner bis schwarz gefleckter, leicht sandiger Lehm; sehr fetter, heller, ockerfarbener Lehm, leicht rötlich; gelber, sandiger Lehm mit Kohle- und Kieseleinschlüssen; OK 396,90.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht V fb 48; bedeckt von Brandschutt Va ps 50 und Fußboden VI fb 52.

Funde: K, L, ca. 800 Tk.

Fundnr.: 44-92, 44-100 bis 44-109.

**Va ps 50**

Planierschicht

Abb. 252 (Dia 32); Beil. 12d

Schn. 2 (Fl. 1–2): Bef.-Nr. 209

*Beschreibung:* Dunkelbraunes, sandiges Erdmaterial mit etwas Brandschutt, Kiesel, Ziegel- und Mörtelstippen; OK 397,00.

*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungshorizont Va nh 49; bedeckt von Fußboden VI fb 52.

Funde: E, G, Fg, K, Kg, Schl, Tk, Z.

Fundnr.: 44-91.

**VI fm 51**

Fundament

Abb. 253 (Dia 49); Beil. 11f; 12d

Schn. 2 (Fl. 1): Bef.-Nr. 203, 231

*Beschreibung:* Ostwestlich verlegtes Wackenfundament; auf der Nordseite größere, flache Wacken (bis 0,50 × 0,40 m und ca. 0,10 m hoch), begrenzt nach Süden von einer Reihe kleiner Wacken, wenige Ziegelfragmente, gebunden mit grau-weißem, grobem Mörtel; erfasste L. 1,00 m; OK 396,92.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Nutzungshorizont Va ps 49 bzw. Planierschicht Va ps 50; geschnitten von Ausbruchsgrube VI agr 53; gestört von Versorgungsleitungen.

**VI fb 52**

Fußboden

Beil. 12d–e

Schn. 2 (Fl. 1): Bef.-Nr. 202, 205

*Beschreibung:* Fester, gelb-brauner Lehm mit Ziegel- und Kohleeinschlüssen; harte OK durch Begehung; OK im Norden 397,04, leicht nach Süden abfallend bis 396,98.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht Va ps 50; geschnitten von Ausbruchsgrube VI agr 53; modern gestört.

Funde: E, Fay, G, K, Kg, Og, Tk, Z.

Fundnr.: 44-88, 44-90.

**VIa agr 53**

Ausbruchsgrube

Beil. 12d

Schn. 2 (Fl. 1): Bef.-Nr. 207

*Beschreibung:* Grube; verfüllt mit viel Mörtel.

*Stratigrafie:* Stört Fundament VI fm 51 und Fußboden VIa fb 52; modern gekappt.

**VIa(?) gr 54**

Grube

Beil. 12c–d

Schn. 2 (Fl. 2–9): Bef.-Nr. 218–219, 237–238, 240, 243–244, 256

*Beschreibung:* Vermutlich eine Pfostengrube (Bef.-Nr. 240) mit wohl runder Kontur; erfasst nur ein Viertel der Grube in der Südwestecke des Schnittes; senkrechte Wand; Dm >0,60 m, erhaltene T. 0,50 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; Originaleintiefungsniveau nicht erhalten; OK 396,85.

*Stratigrafie:* Schneidet Nutzungshorizont Va ps 49; rezent gekappt.

Funde: Tk.

Fundnr.: 44-94, 44-113, 44-114.

### Modern

Gräben/Gruben: Bef.-Nr. 200–201, 204, 206 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

Eine Münze geborgen aus der Verfüllung eines modernen Grabens Bef.-Nr. 201 (Fundnr. 44-84): 2 Kreuzer 1590, Straßburger Hochstift (Derschka 1999, 884, 952; Kat.-Nr. 358; 983).

Kat.-Nr. 55-59 nicht vergeben.

## 2 Grabungsschnitte auf der Marktstätte (von Westen nach Osten)

### 2.1 Schnitt 8

#### G (Gewachsen)

Anstehender Seeton

Abb. 21 (Dia 948); 28 (Dia 950); Beil. 1b; 13 Schn. 8 (Fl. 15): Bef.-Nr. 1604

*Beschreibung:* Fetter, hellgrauer Seeton mit Eintiefungen an der Oberfläche; OK 395,75.

*Stratigrafie:* Darauf liegt Schwemmschicht I sed 60.

#### I sed 60

Schwemmschicht

Abb. 28 (Dia 950); Beil. 13

Schn. 8 (Fl. 14): Bef.-Nr. 1602–1603

*Beschreibung:* Grau-gelbe, sandig-kiesige, bis 0,10 m starke Schwemmschicht; OK im Westen 395,90, im Osten 395,76.

*Stratigrafie:* Liegt auf G; bedeckt von Auffüllschicht II afs 61.

Funde: Tk.

Fundnr.: 44-691, 44-692.

#### II afs 61

Erste Auffüllungsschicht

Abb. 28 (Dia 950); Beil. 13

Schn. 8 (Fl. 13): Bef.-Nr. 1601

*Beschreibung:* Braun-graues, humoses, kiesig-sandiges Erdmaterial mit organischen Resten; 0,40 bis 0,60 m stark; OK leicht ansteigend von 396,35 im Westen auf 396,40 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Schwemmschicht I sed 60; bedeckt von Auffüllschicht III afs 62.

Funde: E (1 Schnalle), H, K, L, Schl, Tk.

Fundnr.: 44-611.

#### III afs 62

Zweite Auffüllungsschicht

Abb. 28 (Dia 950); Beil. 13

Schn. 8 (Fl. 12): Bef.-Nr. 1598–1599

*Beschreibung:* Braunes, humoses, bis 0,30 m starkes Erdmaterial an der OK mit Lehmlin-

sen; OK mit leichter Neigung von 396,70 im Osten auf 396,50 im Westen.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllungsschicht II afs 61; bedeckt von Auffüllungsschicht IIIa afs 63.

Funde: E (1 großes Hiebmesser), H, K, L, Schl, Tk, vL.

Fundnr.: 44-572.

#### IIIa afs 63

Dritte Auffüllungsschicht

Abb. 34 (Dia 890); Beil. 13

Schn. 8 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1596

*Beschreibung:* Dunkelbraunes, humoses, 0,40 m starkes Erdmaterial mit Lehmeinschlüssen, grobem Kies und organischen Resten; OK im Westen 396,90; im Osten 397,20.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllungsschicht III afs 62; darin eingebracht die Holzkonstruktion bestehend aus einem Pfahl IIIb vh 64.1 und einer Ost-West verlegten Schwelle IIIb hh 64.2; bedeckt von Planierschicht IV ps 65.

Funde: E, G, H/b, K, L, Schl, St, Tk.

Fundnr.: 44-563.

#### IIIb vh 64.1

Pfahl

Abb. 34 (Dia 890); Beil. 1c–d; 21a

Schn. 8 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1597

*Beschreibung:* In den Boden eingetriebener, 0,70 m langer Pfahl mit Zapfen am oberen Ende; 0,10 × 0,06 m stark; am unteren Ende für die Verankerung im Boden zugespitzt; auf einer Längsseite mit einer Auskerbung sowie mit Brandspuren, Hinweise auf Sekundärverwendung; OK 396,93.

*Stratigrafie:* In Auffüllschicht IIIa afs 63 eingeschlagen; Schwelle IIIb hh 64.2 im Zapfen eingesetzt; bilden zusammen vermutlich die seitliche Substruktion eines Bohlenweges.

#### IIIb hh 64.2

Schwelle

Abb. 34 (Dia 890); Beil. 1c–d; 21a

Schn. 8 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1591

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichtete Schwelle; halbiertes Rundholz; erfasste L. 1,00 m, Dm 0,18 m; mit einer 0,10 × 0,08 m großen Lochung (mit konischem Querschnitt); OK 396,91.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht IIIa afs 63; eingesetzt in Pfahl IIIb vh 64.1; diese bilden zusammen vermutlich die seitliche Substruktion eines Bohlenweges; bedeckt von Planierschicht IV ps 65.

*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

#### IV–V ps 65

Planierschicht

Abb. 188a; Beil. 13

Schn. 8 (Fl. 10–11): Bef.-Nr. 1589–1590, 1600

*Beschreibung:* Verschiedene Schichten: sandige Kiese, humos-lehmige Schichten, Lehmlinsen; bis ca. 0,40 m stark, OK mit leichtem Anstieg von 397,20 im Westen auf 397,25 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht IIIa afs 63 und Holzschwelle IIIb hh 64.2; darin eingetieft Pfostengruben VI pfgr 66a und VI pfgr 68a; bedeckt von Nutzungsschichten

VI–VII nh 70 im Norden und VI–VII nh 71 im Süden.

Funde: E, K, Kg, L, O, Sch, Tk, Tk/b, Z.

Fundnr.: 44-562, 44-830.

#### VI pfgr 66a

Pfostengrube

Abb. 188; 190 (Dia 877); Beil. 21d–e

Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1566–1567, 1585–1586

*Beschreibung:* Runde Pfostengrube; Dm 0,40 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial und Verkeilsteine; OK 397,30.

*Stratigrafie:* Eingtiefte in Planierschicht IV–V ps 65; darin eingegraben Pfosten VI pf 66b.

Funde: Tk.

Fundnr.: 44-520.

#### VI pf 66b

Pfosten

Abb. 188a; 189 (Dia 863); 190 (Dia 877);

Beil. 21d–e

Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1570

*Beschreibung:* Pfosten mit rundem Querschnitt; erhaltene L. 1,20 m, Dm 0,22 m; OK Pfosten 397,67.

*Stratigrafie:* In Pfostengrube VI pfgr 66a.

*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

*Nutzung:* Periode VI und VII.

#### VI pf 67

Pfahl

Abb. 188a; Beil. 21d–e

Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1578

*Beschreibung:* Pfahl mit rundem Querschnitt; L. ca. 0,40 m, Dm 0,12 m; OK 397,30.

*Stratigrafie:* Eingeschlagen in Planierschicht IV–V ps 65; vermutlich zur Abstützung von Pfosten VI pf 66b.

*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

*Nutzung:* Periode VI und VII.

#### VI pfgr 68a

Pfostengrube

Abb. 188a; Beil. 21d–e

Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1587–1588

*Beschreibung:* Runde Pfostengrube; Dm 0,40 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial und Verkeilsteine; OK 397,30.

*Stratigrafie:* Eingtiefte in Planierschicht IV–V ps 65; darin eingegraben Pfosten VI pf 68b.

Funde: H/b, K, L, Tk.

Fundnr.: 44-540, 44-561, 44-573.

#### VI pf 68b

Pfosten

Abb. 188a; 189 (Dia 863); 190 (Dia 877);

Beil. 21d–e

Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1558

*Beschreibung:* 1,05 m langer Pfosten (1558) mit rund-ovalem Querschnitt (0,25 × 0,35 m); OK 397,56.

*Stratigrafie:* In Pfostengrube VI pfgr 68a.

*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

*Nutzung:* Periode VI und VII.

Kat.-Nr. 69 nicht vergeben.

**VI-VII nh 70**

Nutzungshorizont Nord  
Abb. 188b; 193 (Dia 797); Beil. 13a–b  
Schn. 8 (Fl. 3–9): Bef.-Nr. 1510, 1534, 1544, 1549–1552, 1565, 1579, 1581  
*Beschreibung:* Schichtpaket bestehend aus mehreren Nutzungsablagerungen; die unteren Schichten ein humoser Sand mit Lehmanteil, die oberste Schicht eine kompakte Kiesschüttung (1510), darin verworfene Bretter (1551, 1552); insgesamt bis 0,80 m stark; OK 398,00.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IV–V ps 65; anplaniert von Norden an Pfosten VI pf 66b, VI pf 67 und VI pf 68b; geschnitten von Graben VII grb 73; modern gestört.  
*Dendroprobe:* Bef.-Nr. 1551, kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).  
Funde: E, K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-516 bis 44-519, 44-525, 44-538.

**VI-VII nh 71**

Nutzungshorizont Süd  
Abb. 188b; 193 (Dia 797); Beil. 13b–c  
Schn. 8 (Fl. 3–4): Bef.-Nr. 1511, 1513, 1576–1577, 1580  
*Beschreibung:* Schichtpaket bestehend aus lehmigem Humus, sandig-kiesigen oder lehmigen Schichten, Mörtellinsen; an der Oberkante größere Kiesel; bis 0,65 m stark; OK 397,90.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IV–V ps 65; wohl anplaniert von Süden an Pfosten VI pf 66b, VI pf 67 und VI pf 68b, Anschluss jedoch gestört von Graben VIII grb 73; darauf liegt Schicht VIIIa nh 82.  
Funde: Tk.  
Fundnr.: 44-510, 44-511, 44-523, 44-535 bis 44-537.

Kat.-Nr. 72 nicht vergeben.

**VIII grb 73**

Graben  
Abb. 188b; 193 (Dia 797); 192 (Dia 835); Beil. 13b; 21f  
Schn. 8 (Fl. 4–5): Bef.-Nr. 1535  
*Beschreibung:* Ost-West ausgerichteter Graben mit fast senkrechter Nordwand; Südwand im oberen Bereich schräg und im unteren Bereich senkrecht einschneidend; erfasst auf einer L. von 5,00 m, B. im oberen Bereich 1,20 m, im unteren Bereich 0,45 m; OK 397,80; UK leichte Neigung 397,25 im Westen auf 397,00 im Osten.  
*Stratigrafie:* Schneidet Nutzungshorizonte VI–VII nh 70 und VI–VII nh 71; auf der Sohle aufgestellt Pfosten VIII pf 74 bis VIII pf 78; darin Verfüllung VIII vf 74.

**VIII vf 74**

Verfüllung  
Abb. 188b; 192 (Dia 835); Beil. 13b  
Schn. 8 (Fl. 4–5): Bef.-Nr. 1547, 1569, 1575  
*Beschreibung:* Umgesetztes Erdmaterial.  
*Stratigrafie:* In Graben VIII grb 73; anplaniert an Pfosten VIII pf 74 bis pf 78.  
Funde: L, Tk.  
Fundnr.: 44-521, 44-522.

**VIII pf 75**

Pfosten  
Abb. 188b

Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1543  
*Beschreibung:* Erhaltene H. 0,49 m, 0,25 × 0,35 m; mit u-förmiger Ausnehmung am unteren Ende; hier in Sekundärverwendung; OK 397,69.  
*Stratigrafie:* In Graben VIII grb 73; Verfüllung VIII vf 74 anplaniert.  
*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**VIII pf 76**

Pfosten  
Abb. 188b; 192 (Dia 835)  
Schn. 8 (Fl. 3): Bef.-Nr. 1539  
*Beschreibung:* Auf Steinplatte gesetztes Kantholz: erhaltene H. 0,28 m, 0,20 × 0,17 m; um den Pfosten größere Steine; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* In Graben VIII grb 73; Verfüllung VIII vf 74 anplaniert.  
*Dendrodatum:* Frühestens 1212 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**VIII pf 77**

Pfosten  
Abb. 188b; 192 (Dia 835)  
Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1536  
*Beschreibung:* Pfosten; mit Steinen befestigt; erhaltene L. 0,29 m, 0,20 × 0,16 m; OK 397,65.  
*Stratigrafie:* Im Graben VIII grb 73; Verfüllung VIII vf 74 anplaniert.  
*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**VIII pf 78**

Pfosten  
Abb. 188b; 192 (Dia 835)  
Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1537  
*Beschreibung:* Mit Verkeilsteinen befestigt; erhaltene H. 0,36 m, 0,20 × 0,15 m; Holz mit Auskerbung; hier in Sekundärverwendung; OK 397,67.  
*Stratigrafie:* In Graben VIII grb 73; Verfüllung VIII vf 74 anplaniert.  
*Dendrodatum:* Zwischen 1217–1235 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**VIII pf 79**

Pfosten  
Abb. 188b; Beil. 13b  
Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1605  
*Beschreibung:* Rundholz auf Unterlegsteine gestellt; erhaltene H. 0,80 m, Dm 0,20 m; OK 397,95.  
*Stratigrafie:* In Graben VIII grb 73; Verfüllung VIII vf 74 anplaniert.  
*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**VIII vh 80**

Pfahl  
Abb. 188b; Beil. 13b  
Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1546  
*Beschreibung:* Rundholz; erhaltene H. 0,32 m, Dm 0,12 m; OK 397,57.  
*Stratigrafie:* In der Verfüllung des Grabens VIII grb 73.  
*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**VIIIa stk 81**

Zwei Staketentreihen  
Abb. 188 c; Beil. 21g  
Schn. 8 (Fl. 3–6)

**Nördliche Reihe VIIIa stk 81a:**

Bef.-Nr. 1540, 1548, 1560, 1563–1564, 1571, 1574  
*Beschreibung:* Sieben zugespitzte Rundhölzer; Holzerhaltung; H. 0,34 bis 0,60 m, Dm 0,08 bis 0,10 m; OK 397,50.  
Bef.-Nr. 1560: H. 0,34 m, Dm 8 cm;  
Bef.-Nr. 1564: zugespitzt, H. 0,36 m; Oberteil verrottet;  
Bef.-Nr. 1571: zugespitzt, H. 0,60 m, Dm 13 cm; Oberteil verrottet;  
Bef.-Nr. 1574: zugespitzt, H. 0,45 m, Dm 11 cm; Oberteil verrottet.

**Südliche Reihe VIIIa stk 81b:**

Bef.-Nr. 1553–1557, 1559, 1561–1562  
*Beschreibung:* Acht Staketten; schlechte Holzerhaltung; H. 0,15 bis 0,45 m, Dm 0,05 bis 0,07 m; OK 397,58 bis 397,77.  
*Stratigrafie:* Nördliche Reihe erfasst in Verfüllung VIII vf 74 bzw. in Nutzungshorizont VI–VII nh 71; gestört beim Abtiefen der jüngeren Grube (?) gr 83.  
*Dendroproben:* Von Bef.-Nr. 1560, 1564, 1571, 1574; kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**VIIIa nh 82**

Nutzungshorizont  
Beil. 13b–c  
Schn. 8 (Fl. 3–5): Bef.-Nr. 1506 (mit Brandspuren), 1509, 1531–1533, 1541–1542; verkohlte Dielen: 1507–1508  
*Beschreibung:* Mehrere Schichten; rot-schwarzer Kies, brauner sandiger Kies mit Mörtel-einschlüssen, grau-brauner Sand und Kies, grau-gelber Sand, oberste Schicht mit Brandschutt; OK 398,15.  
*Stratigrafie:* Bedeckt Grabenverfüllung VIII vf 73; gestört von Grube (?) gr 83.  
Funde: K, Tk.  
Fundnr.: 44-515 (Bef.-Nr. 1541).

**(?) gr 83**

Grube  
Beil. 13b  
Schn. 8 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1512  
*Beschreibung:* Genauer Umfang unbekannt.  
*Stratigrafie:* Schneidet Nutzungshorizont VIIIa nh 82; stört Stakettenkomplex VIIIa stk 81; darin Verfüllung (?) vf 84.  
Funde: K, Kg, Tk, Z.  
Fundnr.: 44-512.

**(?) vf 84**

Verfüllung/Planierschicht  
Beil. 13b–c  
Schn. 8 (Profil Ost und Süd): Bef.-Nr. 1529–1530  
*Beschreibung:* Schwarz-grauer Kies mit Holzkohle, angeziegelte Lehmstippen, grauer Kies.  
*Stratigrafie:* Verfüllung der Grube (?) gr 83; außerdem ausplaniert auf Nutzungshorizont VIIIa nh 82.

**(?) hh 85**

Unterlegholz (?)  
Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1592 (Pfofengrube) – 1593 (Unterlegholz)

*Beschreibung:* Runde Holzscheibe, vermutlich Unterlegholz für einen nicht erhaltenen Pfosten; erhaltene H. 0,10 m, Dm ca. 0,22 m; auf der Sohle der runden Pfostengrube kleine Lesesteine; Grube mit Dm 0,30 m; OK 396,85.

*Stratigrafie:* Erfasst in Auffüllschicht IIIb afs 63 (neben pf 86); rezent gestört.

### (?) pf 86

Pfosten

Beil. 13a

Schn. 8 (Fl. 5): Bef.-Nr. 1594 (Pfostengrube) – 1595 (Pfosten)

*Beschreibung:* Pfosten mit Dm 0,24 m; erhaltene H. 0,22 m; auf der Sohle der runden Pfostengrube (1594) kleine Lesesteine; Grube mit Dm 0,30 m; OK 396,77.

*Stratigrafie:* Erfasst in Auffüllschicht IIIb afs 63 (neben pf 86); rezent gestört.

### Modern

Gräben, Gruben, Schichten: Bef.-Nr. 1500–1505, 1514–1528, 1545, 1572–1573 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

Kat.-Nr. 87–89 nicht vergeben.

## 2.2 Schnitt 9

### G (Gewachsen)

Anstehender Seeton

Beil. 1b; 14b–d

Schn. 9: Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Fetter, hellgrauer Seeton; aus statischen Gründen nur an drei Stellen bis zum Gewachsenen ausgegraben; OK 395,25. *Stratigrafie:* Darauf liegt die erste Auffüllschicht II afs 90.

### II afs 90

Erste Auffüllschicht

Abb. 32 (Dia 1311); 35 (Dia 1339); Tab. 4;

Beil. 14b–d

Schn. 9 (Fl. 37–38): Bef.-Nr. 2070

*Beschreibung:* 0,70 bis 0,90 m starkes, dunkelbraunes humoses Erdmaterial mit organischen Resten; OK 396,00.

*Stratigrafie:* Liegt auf G; darin eingetieft Pfähle der Flechtwand III fw 91; bedeckt von Auffüllschicht III afs 92.

Funde: K, L, Tk, vL.

Fundnr.: 44-750, 44-851, 44-877.

### III fw 91

Faschinenwand

Abb. 32 (Dia 1311); 33 (Dia 1318); Beil. 1c; 14c–d

Schn. 9 (Fl. 31–34): Bef.-Nr. Pfähle 2019, 2034–2036, 2042–2045, 2058–2059, 2064–2065, 2071–2072, 2076–2077, 2082; Geflecht 2046

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichtete Maschinenwand; über fast 4 m Länge sehr gut erhalten, nach Westen weitere 2 m gekappt beim Abtiefen der Grube IIIb gr 97; Originallänge unbekannt; erfasst 18 Pfähle in Abständen von 0,15 bis 0,40 m; sehr dichtes, bis ca. 0,50 m hoch erhaltenes Geflecht aus 1,5 cm starken Ruten; an den untersuchten Stellen reichten die Pfahlspitzen bis in den anstehenden Seeton; Pfahlköpfe z. T. umge-

knickt; Pfähle: L. 1,30 bis 1,80 m; Verwendung fanden v. a. Spalthölzer von Rundhölzern mit einem Dm von 0,12 bis 0,16 m; erfasst bei 396,55, einige Pfähle schon bei 396,75.

*Stratigrafie:* Pfähle eingetieft in Auffüllschicht II afs 90; anplaniert Auffüllschicht III afs 92; z. T. bedeckt von Auffüllschicht IIIa afs 96; geschnitten von Grube IIIb gr 97. Dendrodaten: Pfahl 2034 (Spaltholz): 1119–1229; Pfahl 2044 (Spaltholz): 1117–1126; Pfahl 2058 (Kantholz): 1119/1120 (Winter); weitere Proben 2019, 2034–2035, 2044, 2058, 2065, 2076–2077: kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### III afs 92

Zweite Auffüllschicht

Abb. 32 (Dia 1311); 33 (Dia 1318); Tab. 4;

Beil. 14b–c

Schn. 9 (Fl. 33–35): Bef.-Nr. 2041, 2047

*Beschreibung:* Bis 0,40 m starkes, dunkelbraunes, humoses Erdmaterial, darüber ein hellbrauner, leicht sandiger, bis ca. 0,15 m starker Lehm; OK 396,55.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht II afs 90; anplaniert an Flechtwand III fw 91; bedeckt von Auffüllschicht IIIa afs 96.

Funde: G, K, L, Tk.

Fundnr.: 44-842 bis 44-846, 44-876, 44-907.

### IIIa hh 93

Hochkant gestellte Bohle

Abb. 32 (Dia 1311); 33 (Dia 1318); Beil. 1c;

14c–d

Schn. 9 (Fl. 23): Bef.-Nr. 1957

*Beschreibung:* Fast 0,90 m breite und 0,05 m starke Bohle, vermutlich Schiffsplanke; erfasste L. 2,50 m; OK 396,70 bis 396,85.

*Stratigrafie:* Ostwestlich orientiert und hochkant gestellt auf Planierschicht II afs 90; im Süden von Pfosten IIIa pf 94 und IIIa pf 95 abgestützt; von Norden Auffüllschicht IIIa afs 96 anplaniert; darüber ziehen Planierschicht IVa ps 111 und Fußböden IVb fb 119, IVa fb 116.

*Dendroprobe:* Entnahme misslungen wegen schlechtem Erhaltungszustand des Holzbefundes.

### IIIa pf 94

Pfosten

Beil. 1c; 14d

Schn. 9 (Fl. 21): Bef.-Nr. 1940

*Beschreibung:* Rundholz, erfasste L. 0,25 m, Dm 0,25 m; nicht vollständig ausgegraben; OK 397,05.

*Stratigrafie:* In Auffüllschicht II afs 90 wohl eingegraben; stützt von Süden die hochkant gestellte Bohle IIIa hh 93; Planierschicht IVa ps 111 und Fußboden IVb fb 119 ziehen heran.

*Dendrodatum:* Winter 1118/1119 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### IIIa pf 95

Pfosten

Abb. 33 (Dia 1318); Beil. 1c; 14c–d

Schn. 9 (Fl. 23): Bef.-Nr. 1934

*Beschreibung:* In der Südostecke des Schn. 9 erfasster Pfosten; leicht nach Süden geneigtes Vierkantholz; L. 1,90 m, 0,25 × 0,25 m; auf

Seeton (G) aufgestellt; Pfostengrube nicht dokumentiert; OK 397,10.

*Stratigrafie:* In Auffüllschicht II afs 90 wohl eingegraben; stützt von Süden die hochkant gestellte Bohle IIIa hh 93; von Norden Fußböden IVa fb 116 und IVb fb 122 anplaniert. *Dendrodatum:* Frühestens 1093 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### IIIa afs 96

Dritte Auffüllschicht

Abb. 33 (Dia 1318); Beil. 14b–d

Schn. 9 (Fl. 23–33): Bef.-Nr. 1954, 1970, 1973, 2037, 2074

*Beschreibung:* Bis ca. 0,30 m starkes, dunkelbraunes, humoses und grau-blaues, lehmiges Erdmaterial; OK mit Lehm verdichtet; OK 396,70 bis 396,80.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht III afs 92; zieht über Flechtwand III fw 91 an die Bohle IIIa hh 93 und füllt auch Bereich zwischen Flechtwand und Bohle aus; geschnitten von der Grube IIIb gr 97. Funde: E, K, Tk.

Fundnr.: 44-834, 44-840, 44-841.

### IIIb gr 97

Grube

Abb. 35 (Dia 1339); Beil. 1c; 14b–d

Schn. 9 (Fl. 7 West): Bef.-Nr. 1964

*Beschreibung:* Ostwestliche Ausdehnung 3,40 m; T. bis 0,55 m; leicht muldenförmige Sohle; Aussteifung auf der Ostseite bestehend aus Bohlen IIIb hko 98 und auf der Westseite aus einer Faschinenwand IIIb fw 100; auf der Sohle eine dünne Schwemmschicht IIIb sed 102; etwa 1,20 m entfernt von der östlichen Bretterwand und parallel dazu eine Flechtwand IIIb fw 101 als raumteilendes Konstruktionselement; OK 396,80; Sohle 396,25.

*Stratigrafie:* Schneidet schräg von Osten in Auffüllschicht IIIa afs 96 ein; stört Faschinenwand III fw 91; darin liegt im Osten bis zur Bohlenaussteifung IIIb hko 98 eine Hinterfüllung IIIb vf 99; zu Beginn der Periode IV Verfüllung IV vf 103 eingebracht.

### IIIb hko 98

Bohlenaussteifung

Abb. 36 (Dia 1306); Beil. 1c; 1e; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 29–32): Bef.-Nr. Bretter 2007, 2023; Abstützpflocke 2020–2022

*Beschreibung:* Bohlenaussteifung auf der Ostseite der Grube IIIb gr 97; besteht aus zwei nordsüdlich und hochkant gestellten Bohlen. – Untere Bohle IIIb hh 98.1 (Bef.-Nr. 2023): abgestützt von einem Pflöck IIIb vh 98.2 (Bef.-Nr. 2022); nach Westen geneigt und nicht mehr in Originallage; Neigung verursacht durch den Druck der östlich eingebrachten Hinterfüllung IIIb vf 99; erfasste L. 1,40 m, B. 0,30 m, 0,06 m stark; OK 396,70. – Obere Bohle IIIb hh 98.3 (Bef.-Nr. 2007): erfasste L. 1,60 m, B. 0,10 bis 0,15 m, D. 0,03 m; abgestützt von zwei Pflöcken IIIb vh 98.4 und IIIb vh 98.5 (Bef.-Nr. 2021 und 2020); OK 396,92.

*Stratigrafie:* Von Osten Hinterfüllung IIIb vf 99 anplaniert; von Westen zieht die jüngere Verfüllung IV vf 103 heran.

*Dendrodaten:* Bohle IIIb hh 98.1 (Bef.-Nr. 2023), eine Schiffsplanke in Sekundärver-

wendung: frühestens 1098; Pflöck IIIb vh 98.4 (Bef.-Nr. 2021): frühestens 1117; weitere Proben von 2007 und 2011 kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### IIIb vf 99

Hinterfütterung

Beil. 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 31–35): Bef.-Nr. 2017, 2027, 2054

*Beschreibung:* Umgesetztes Erdmaterial; grau-brauner Lehm mit Kies, Humuseinschlüssen und größeren Lesesteinen; OK 396,80.

*Stratigrafie:* Verfüllt Raum zwischen östlicher Grubenwand IIIb gr 97 und Bohlenaussteifung IIIb hko 98; im östlichen Bereich knapp angeschnitten von der Feuerstelle IVa feu 112; darüber zieht Planierschicht IVa ps 111.

### IIIb fw 100

Flechtwandaussteifung

Beil. 1c; 14d

Schn. 9 (Fl. 7 West): Bef.-Nr. Pfähle 1959–1963, 2040; Geflecht 1987

*Beschreibung:* Erfasst wurden sechs Pfähle einer nordsüdlich orientierten Flechtwand mit schlecht erhaltenem Geflecht an der Westseite der Grube IIIb gr 97; erfasste L. 1,60 m; OK 396,80.

*Stratigrafie:* Von Osten zieht die jüngere Verfüllung IV vf 103 heran.

*Dendroproben:* Von Pfählen Bef.-Nr. 1960–1963: kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### IIIb fw 101

Flechtwand in Grube IIIb gr 97

Abb. 36 (Dia 1306); Beil. 1c; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 35): Bef.-Nr. Pfähle 2051–2053, 2062, 2067; Geflecht 2055

*Beschreibung:* Erfasst wurden fünf Pfähle einer nordsüdlich orientierten Flechtwand; erfasste L. 1,40 m; Pfähle über 0,50 m lang; Dm von 0,06 bis 0,09 m; OK 396,46 bis 396,56.

*Stratigrafie:* Pfähle eingetieft in Grubensohle IIIb gr 97; von Osten zieht eine dünne Schwemmsandschicht IIIb sed 102 heran; bedeckt von Verfüllung IV vf 103.

*Dendroproben:* Von Pfählen Bef.-Nr. 2052–2053, 2062, 2067 kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### IIIb sed 102

Schwemmsand

Beil. 14b; 14d

Schn. 9: Bef.-Nr. 2066

*Beschreibung:* Sehr feiner, grau-brauner, kristalliner Sand; 4–5 cm stark; nur in Profilen erfasst; OK 396,30.

*Stratigrafie:* Liegt auf der Sohle der Grube IIIb gr 97 (östlicher Bereich); zieht an Flechtwand IIIb fw 101; bedeckt von der Verfüllung IV vf 103.

### IV vf 103

Verfüllung (Grube IIIb gr 97)

Beil. 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 32–36): Verfüllungsschichten Bef.-Nr. 1968, 2025, 2039, 2048–2049, 2056–2057, 2069; Bretterfragmente Bef.-Nr. 2029–

2033, 2060–2061, 2063, 2075; Pflöcke

Bef.-Nr. 2024, 2026, 2050

*Beschreibung:* Verschiedene braune, stark humose bis sandige Schichten, grauer Lehm, vereinzelt Steine, Holzreste (z. T. mit Brandspuren), organische Reste; Oberfläche befestigt mit locker verstreuten, flachen Steinen und einigen nordsüdlich verlegten Bretterfragmenten (L. bis ca. 0,20 m, B. ca. 0,07 m); abgestützt mit Pflöcken, z. T. stark eingedrückt in die Verfüllung; OK 396,72 bis 396,78.

*Stratigrafie:* In Grube IIIb gr 97; darin eingetieft Pfofengrube IVa pfgr 107; darauf liegt Planierschicht IVa ps 111.

Funde: E, K, L, O, Sch, Tk, vL, Z.

Fundnr.: 44-794, 44-795, 44-838, 44-839, 44-847 bis 44-849, 44-908, 44-909, 44-1042.

*Dendroproben:* Von Bef.-Nr. 2029–2030, 2032–2033, 2060–2061: kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### IVa pf 104

Pfosten (westliche Außenwand)

Abb. 40 (Dia 1293); 41; Beil. 2a–d; 14a

Schn. 9 (Fl. 7 W): Bef.-Nr. 1966

*Beschreibung:* Etwa ein Viertel eines Rundholzes (ca. 0,28 × 0,20 m), am unteren Ende gebeilt; erfasste L. 0,90 m; Pfofienkopf mit rechtwinkliger Ausnehmung (Zange): H. 0,27 m, B. 0,14 m; Pfofiengrube wurde nicht dokumentiert; OK 396,95.

*Stratigrafie:* Wohl eingegraben in Verfüllung IV vf 103; darin eingelassen von Norden Schwelle IVa hh 105 und von Süden Schwelle IVa hh 106; erfasst unmittelbar unter einem modernen Kanalgraben.

*Nutzung:* Periode IVa bis IVd.

*Dendrodatum:* Winter 1165/1166 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### IVa hh 105

Schwellbohle (westliche Außenwand)

Abb. 40 (Dia 1293); Beil. 2a–d; 14a–b

Schn. 9 (Fl. 7 W): Bef.-Nr. 1969

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtet; erfasste L. 0,14 m, 0,32 × 0,13 m; leicht nach Westen geneigt; OK 397,06.

*Stratigrafie:* Liegt auf Verfüllung IV vf 103 bzw. darin eingedrückt; zieht von Norden in rechtwinkliger Ausnehmung des Pfofienkopfes IVa pf 104; unmittelbar unter einem modernen Kanalgraben.

*Nutzung:* Periode IVa bis IVd.

### IVa hh 106

Schwellbohle (westliche Außenwand)

Abb. 40 (Dia 1293); Beil. 2a–d; 14a; 14d

Schn. 9 (Fl. 4 W): Bef.-Nr. 1911

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtet; erfasste L. 1,20 m, 0,35 × 0,13 m; leicht nach Westen geneigt; OK 397,00.

*Stratigrafie:* Liegt auf Verfüllung IV vf 103 bzw. darin eingedrückt; zieht von Süden in rechtwinkliger Ausnehmung des Pfofienkopfes IVa pf 104; unmittelbar unter einem modernen Kanalgraben.

*Nutzung:* Periode IVa bis IVd.

*Dendrodatum:* Frühestens 1116 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### IVa pfgr 107

Pfofiengrube (X = 204, Süd)

Abb. 43 (Dia 1300); 45 (Dia 1303); Beil. 14d

Schn. 9 (Fl. 33): Bef.-Nr. 2038

*Beschreibung:* Runde Kontur; steile Wände und horizontale Sohle; Dm ca. 0,60 m, T. 0,28 m; auf der Sohle ein 0,04 m starker Unterlegstein. – Verfüllung: umgelagertes Erdmaterial; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Verfüllung IV vf 103; darin Pfofien IVa pf 108 eingegraben; bedeckt von Planierschicht IVa ps 111.

### IVa pf 108

Pfofien (Binnenwand Vorraum/R 1)

Abb. 43 (Dia 1300); 44 (Dia 1300/5); Beil. 2a–e; 14d

Schn. 9 (Fl. 17): Bef.-Nr. 1883

*Beschreibung:* Dm 0,34 m, erhaltene H. 0,75 m; Pfofienkopf mit rechtwinkliger, u-förmiger Ausnehmung als Zange: B. 0,18 m, H. 0,24 m; an der Unterseite grob gebeilt; OK 397,37.

*Stratigrafie:* Gesetzt auf flachem Unterlegstein in Pfofiengrube IV pfgr 107; in Kopffzange eingelassene Schwellbohle IVa hh 109; Planierschicht IVa ps 111 zieht heran.

*Nutzung:* Periode IVa bis IVe.

*Dendrodatum:* Zwischen 1125 und 1145 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### IVa hh 109

Schwellbohle (Binnenwand Vorraum/R 1)

Abb. 43 (Dia 1300); 45 (Dia 1303); Beil. 2a–e; 14b

Schn. 9 (Fl. 29): Bef.-Nr. 2006

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtet; erfasste L. 0,40 m, 0,20 × 0,12 m; stark verrottet; OK 397,05.

*Stratigrafie:* Zieht von Süden in rechtwinkliger Ausnehmung des Pfofienstens IVa pf 108; darüber zieht Planierschicht V ps 147.

*Nutzung:* Periode IVa bis IVe.

*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### IVa vh 110

Wandbohle?

Abb. 45 (Dia 1303); Beil. 2a–e; 14d

Schn. 9: Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Vertikalholz; erfasst im Profil Süd: L. 0,20 m, D. 0,04 m; am unteren Ende zugespitzt; OK 397,30.

*Stratigrafie:* Erfasst im Profil Süd, westlich der Schwellbohle IVa hh 109.

*Nutzung:* Periode IVa bis IVe.

### IVa ps 111

Planierschicht (Vorraum und Raum R 1)

Beil. 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 20, 28, 29): Bef.-Nr. 1927–1928, 1936, 1996, 2003, 2005, 2008, 2016

*Beschreibung:* Vorwiegend Pfofiengrubenaushub; braun-graues, humos-sandiges Erdmaterial mit Kieseln und Holzspänen; im Vorraum liegen an OK flache Lesesteine (1928); OK 396,90 (leichte Neigung von Westen nach Osten).

*Stratigrafie:* Liegt auf Verfüllung IV vf 103 der Grube III gr 97 und auf Verfüllung der Pfofiengrube IVa pfgr 107; anplaniert an Pfofien IVa pf 108; darauf liegen Unterlegholz IVb hh 117, Fußboden IVb fb 119 und Nutzungshorizont IVb nh 123.

Funde: K, L, O, Tk.  
Fundnr.: 44-778, 44-799, 44-833, 44-836, 44-837.

#### IVa feu 112

Vierphasige Feuerstelle (R 1)  
Abb. 48; 49 (Dia 1235); Beil. 2a; 14b  
Schn. 9 (Fl. 28-32): Bef.-Nr. 1998, 2000, 2004, 2009–2015, 2028

##### Beschreibung:

Erste Bauphase: grau-braune, rund-ovale, >1,40 × >1,10 m große Lehmplatte (2013, 2015); in eine Mulde eingebracht; unterhalb befand sich ein zugespitztes Kantholz (2028) ohne ersichtliche Funktion (L. 0,90 m, B. 0,11 m, D. 0,06 m); die westliche Hälfte der Lehmplatte rötlich-braun verfärbt und leicht verziegelt; OK 396,65.

Zweite Bauphase: Verlegung im westlichen Teil einer ca. 0,07 m starken Sandsteinplatte (2012); ca. 1,00 × >0,70 m, z. T. mit Lehm (2011) verstrichen; Sandsteinplatte durch Feuereinwirkung stark zerborsten; OK 396,70.

Dritte Bauphase: Einbringung einer Randeinfassung, erhalten nur auf der Nord- und Südseite; hier in einem schmalen Gräbchen (2014) längliche, hochkant gestellte Steine (1998); mittig verlegt flache Sandsteine (2009) und kleine Lesesteine (2004); Oberfläche angeziegelt und verrußt; OK 396,75.

Vierte Bauphase: Auf der gesamten Feuerplatte grauer Lehm (2000) eingebracht; OK 396,80.

*Stratigrafie:* Leicht eingetieft in Auffüllschicht IIIa afs 96; schneidet im Westen die Hinterfütterung IIIb vf 99; von Westen zieht knapp darüber Fußboden IVb fb 119; darauf liegt etwas nach Osten versetzt Feuerstelle IVb feu 121.

#### IVa fb 113

Fußboden (R 1)  
Schn. 9 (Fl. 27–28): Bef.-Nr. 1997, 2001, 2018  
*Beschreibung:* Grau-braune, sandige Lehm-linsen; vorhanden nur im Bereich südlich der Feuerstelle IVa feu 112; OK 396,80.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht IIIa afs 96, auf Grubenverfüllung IV vf 103; anplaniert an Feuerstelle IVa feu 112; bedeckt von Fußboden IVb fb 119.

#### IVa hh 114

Unterlegholz (für Wandschwelle R 1/R 2)  
Abb. 80 (Dia 1133); Beil. 14b  
Schn. 9 (Fl. 22): Bef.-Nr. 1945

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtet; erfasste L. 0,75 m, 0,08 × 0,04 m; schlechter Konservierungszustand; OK 397,00.

*Stratigrafie:* Liegt auf einigen wenigen (nur im Profil Nord erfassten) Unterlegsteinen; diese eingebettet in Fußboden IVa fb 116 (R 2); darauf verlegt Schwelle IVa hh 115.

*Nutzung:* Periode IVa bis IVe.

*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

#### IVa hh 115

Schwelle (Wandschwelle R 1/R 2)  
Abb. 72 (Dia 1164); Beil. 2a; 14b; 14b (N)  
Schn. 9 (Fl. 18): Bef.-Nr. 1888

*Beschreibung:* Nord-Süd verlegt, nach Westen abgerutscht wegen einer Abtiefung zu Be-

ginn der Periode IVd; stark verkohlter Zustand; erfasste L. 1,50 m, 0,12 × 0,10 m; OK 397,04.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegholz IVa hh 114; bedeckt von Planierschicht V ps 147.

*Nutzung:* Periode IVa bis IVe.

*Dendrodatum:* Frühestens 1022 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

#### IVa fb 116

Fußboden (R 2)

Beil. 2a; 14b

Schn. 9 (Fl. 22–23): Bef.-Nr. 1946–1947, 1953

*Beschreibung:* Mehrere dünne Schichten; grau-blauer Lehm, stellenweise sehr sandig, Kieselsteinchen; feinsandiges, aschehaltiges, braunes sowie grau-braunes lehmig-sandiges Erdmaterial; OK 396,95.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IIIa afs 96; darin eingebettet bzw. anplaniert von Osten an Unterlegholz IVb hh 114; bedeckt von Fußboden IVb fb 122.

Funde: K, E, Tk.

Fundnr.: 44-786, 44-780.

#### IVb hh 117

Unterlegholz (für Schwelle Vorraum/R 1)

Abb. 52 (Dia 1175); 53 (Dia 1254); 54

(Dia 1255); 55 (Dia 1170); Beil. 14b

Schn. 9 (Fl. 22): Bef.-Nr. 1944

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtet; vermutlich ein Wandständer in Sekundärverwendung; erfasste L. 1,50 m, B. 0,30 m; an den Schmalseiten beschädigt bzw. verrottet; seitlich mit einer 1,08 m langen Nut; auf der entgegengesetzten Schmalseite eine nur auf einer Länge von ca. 0,50 m erhaltene Nut; an OK keine Abnutzungsspuren; OK 397,05.

*Stratigrafie:* Liegt auf bzw. eingedrückt in Planierschicht IVa ps 111; an Pfosten IVa pf 108 von Norden angesetzt; von Osten zieht Fußboden IVb fb 119 und von Westen Nutzungshorizont IVb nh 123 heran; darauf liegt die Türschwelle IVb hh 118.

*Nutzung:* Periode IVb bis IVe.

*Dendrodatum:* Frühestens 1064 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

#### IVb hh 118

Türschwelle (Vorraum/R 1)

Abb. 55 (Dia 1170); 56 (Dia 1141); Beil. 2b; 14b

Schn. 9: Bef.-Nr. 1876

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtetes Kantholz, erfasste L. 1,46 m, 0,18 × 0,18 m; an Oberkante schräg nach innen starke Abnutzungsspuren durch intensives Betreten sowie starke Brandeinwirkung; OK 397,25.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegholz IVb hh 117; an Pfosten IVa pf 108 angesetzt; von Osten anplaniert Fußböden IVc fb 125 und IVe fb 138; von Westen zieht Nutzungshorizont IVc/d nh 137 heran, von Osten Brandhorizont IVe brh 145; darüber zieht von Osten Planierschicht V ps 147.

*Nutzung:* Periode IVb bis IVe.

*Dendrodatum:* Frühestens 1120 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

#### IVb fb 119

Fußboden (R 1)

Abb. 57 (Dia 1211); Beil. 2b; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 29–30): Bef.-Nr. 1974, 1977–1978, 1980, 1985–1986, 1993, 2002

*Beschreibung:* Verschiedene fest vertretene Schichten: grau-braune Lehmlinsen, braun-grauer humoser Sand mit Holzspänen; stellenweise weiß-gelbliche Seekreide, Kieselsteine; bis 0,12 m stark; OK fällt von 397,05 im Westen auf 396,90 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IVa ps 111, zieht knapp über Feuerstelle IVa feu 112; darin z. T. eingebettet Feuerstelle IVb feu 121; zieht an Unterlegholz IVb hh 117; bedeckt von Fußboden IVc fb 125.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-804, 44-810, 44-811, 44-835.

#### IVb vh 120

Zwei Staketeten (R 1)

Schn. 9 (Fl. 25): Bef.-Nr. 1989–1990

*Beschreibung:* Zwei Staketeten; Dm ca. 4 cm; OK 396,94.

*Stratigrafie:* In Fußboden IVb fb 119 eingeschlagen; bedeckt von Fußboden IVc fb 125.

#### IVb feu 121

Feuerstelle (R 1)

Abb. 57 (Dia 1211); Beil. 2b; 14b

Schn. 9 (Fl. 22, 25–27): Bef.-Nr. 1937–1938,

1979, 1981–1984, 1991–1992, 1994–1995

*Beschreibung:* Fast quadratische Lehmplatte; nordsüdliche Ausdehnung 1,35 m; ostwestliche Ausdehnung >1,30 m; auf West- und Ostseite gestört; nur an der Nord- und Südkante erhaltene Randeinfassung mit hochkant gestellten Sand- und Lesesteinen; mit Lehm ausgebessert; darin Kiesel und kleine, flache Sandsteine eingelassen; durch Feuereinwirkung Oberfläche rötlich verfärbt, verrußt und z. T. verziegelt; OK 396,95.

*Stratigrafie:* Liegt auf Feuerstelle IVa feu 112, z. T. leicht eingetieft in Fußboden IVb fb 119; geschnitten im Westen von Feuergruben IVc.3 fgr 131 und IVc.4 fgr 132 bzw. im Osten von Feuergrube IVd.2 fgr 136.

Funde: K.

Fundnr.: 44-747, 44-804.

#### IVb fb 122

Fußboden (R 2)

Beil. 2b; 14b–c

Schn. 9 (Fl. 18): Bef.-Nr. 1895

*Beschreibung:* Grau-braunes, lehmiges Erdmaterial; 0,12 bis 0,20 m stark; OK 397,05.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVa fb 116; anplaniert von Osten an Schwelle IVa hh 115; bedeckt von Planierschicht V ps 147.

*Nutzung:* Periode IVb bis IVe.

#### IVb nh 123

Nutzungshorizont (Vorraum)

Beil. 2b; 14b; 14f

Schn. 9 (Fl. 18–20): Bef.-Nr. 1894, 1918

*Beschreibung:* Dunkelbrauner, sandiger Kies; Holzspäne, weiß-grauer, sandiger Kies; durch Begehung verdichtet; OK 397,10.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IVa ps 111; zieht an Unterlegholz IVb hh 117; darauf liegt Nutzungshorizont IVc/d nh 137.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-747, 44-776.

Kat.-Nr. 124 nicht vergeben.

**IVc fb 125**

Fußboden (R 1)

Abb. 64–65 (Dia 1201); Beil. 2c; 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 19–20): Bef.-Nr. 1919, 1931*Beschreibung:* Kompaktes, hellbraunes, feinkörniges, sandiges, fast steriles Erdmaterial mit Kohleflöcken; verdichtet durch Begehung; wegen Abtrag nicht flächendeckend erhalten; OK 397,10 (nach Osten geneigt).*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVb fb 119; anplaniert an Schwelle IVa hh 118; geschnitten von Feuergruben IVc.1 fgr 126 bis IVc.4 fgr 133; bedeckt von Fußboden IVe fb 138.  
Funde: K.

Fundnr.: 44-804.

**PHASE IVC.1: DREI FEUERGRUBEN****IVc.1 fgr 126**

Feuergrube (R 1)

Abb. 63–65 (Dia 1201); Beil. 2c; 14d  
Schn. 9 (Fl. 21): Bef.-Nr. 1939*Beschreibung:* Teilerfasste, nordsüdlich ausgerichtete, längliche Grube mit leicht muldenförmiger Sohle; L. >0,35 m, B. 0,40 m, T. 0,15 m; Originaleintiefungsniveau nicht erhalten; Boden und Wände mit Lehm verstrichen, stark verziegelt; auf der Sohle Asche und Holzkohlestücke; OK 397,05.*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVc fb 125; geschnitten von Feuergrube IVc.2 fgr 129; bedeckt von Fußboden IVe fb 138.**IVc.1 fgr 127**

Feuergrube (R 1)

Abb. 63–65 (Dia 1201); Beil. 2c  
Schn. 9 (Fl. 22): Bef.-Nr. 1943*Beschreibung:* Länglich-ovale Grube, etwa nordsüdlich ausgerichtet; nördlicher Teil erfasst; leicht muldenförmige Sohle; L. >0,50 m, B. 0,40 m, T. 0,20 m; Originaleintiefungsniveau nicht erhalten; Boden und Wände mit Lehm verstrichen, stark verziegelt, daher weißlich; auf der Sohle Holzkohlestücke und Asche; OK 397,04.*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVc fb 125; geschnitten von Feuergruben IVc.2 fgr 129; bedeckt von Fußboden IVe fb 138.**IVc.1 fgr 128**

Feuergrube (R 1)

Abb. 63–65 (Dia 1201); Beil. 2c; 14d  
Schn. 9 (Fl. 23): Bef.-Nr. 1952*Beschreibung:* Teilerfasste, länglich-ovale Grube; nordsüdlich ausgerichtet; muldenförmige Sohle; Originaleintiefungsniveau nicht erhalten; L. >0,50 m, B. 0,62 m, T. 0,30 m; Längswände geschwärzt; OK 397,00.*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVc fb 125; geschnitten von Feuergruben IVc.2 fgr 129 und IVc.3 fgr 130; bedeckt von Fußboden IVe fb 138.

Funde: 1 K.

Fundnr.: 44-805.

**PHASE IVC.2: EINE FEUERGRUBE****IVc.2 fgr 129**

Feuergrube (R 1)

Abb. 63–65 (Dia 1201); Beil. 2c  
Schn. 9 (Fl. 23): Bef.-Nr. 1951*Beschreibung:* Teilerfasste, längliche, ostwestlich ausgerichtete Grube; beide Enden gestört; Originaleintiefungsniveau nicht erhalten; L. >0,45 m, B. 0,42 m, T. 0,17 m; mit Lehm ausgekleidet, Wände verziegelt; OK 397,00.*Stratigrafie:* Schneidet die älteren Feuergruben IVc.1 fgr 126 bis IVc.1 fgr 128; geschnitten von Feuergruben IVc.3 feu 130 und IVc.3 feu 131; bedeckt von Fußboden IVe fb 138.**PHASE IVC.3: ZWEI FEUERGRUBEN****IVc.3 fgr 130**

Feuergrube (R 1)

Abb. 63–65 (Dia 1201); Beil. 2c  
Schn. 9 (Fl. 19–20): Bef.-Nr. 1920; Verfüllung 1921*Beschreibung:* Länglich-ovale, nordsüdlich ausgerichtete Grube mit horizontaler Sohle; L. 1,15 m, B. 0,60 m, T. 0,30 m; Originaleintiefungsniveau nicht erhalten; Wände mit Lehm ausgekleidet, verziegelt. – Verfüllung: feines, mittelbraunes Material mit Holzkohle; OK 397,03.*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVc fb 125 und ältere Feuergruben IVc.1 fgr 128 und IVc.2 fgr 129; bedeckt von Fußboden IVe fb 138.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-777.

**IVc.3 fgr 131**

Feuergrube (R 1)

Abb. 63–65 (Dia 1201); Beil. 2c  
Schn. 9 (Fl. 21): Bef.-Nr. 1942*Beschreibung:* Rund-ovale Grube; im Norden und Süden mit zwei kleinen Mulden; L. 0,78 m, B. 0,56 m, T. 0,18 m; Originaleintiefungsniveau nicht erhalten; auf der flachen Sohle Asche; OK 396,96.*Stratigrafie:* Schneidet Feuergrube IVc.2 fgr 129; bedeckt von Fußboden IVe fb 138.**PHASE IVC.4: ZWEI KLEINE FEUERGRUBEN****IVc.4 fgr 132**

Feuergrube (R 1)

Abb. 63–65 (Dia 1201); Beil. 2c  
Schn. 9 (Fl. 21): Bef.-Nr. –*Beschreibung:* Kleine, rund-ovale Grube; Dm 0,40 m; nur wenig eingetieft; Originaleintiefungsniveau nicht erhalten; Kohle und Asche auf der Sohle; OK 396,98.*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVc fb 125; bedeckt von Fußboden IVe fb 138.**IVc.4 fgr 133**

Feuergrube (R 1)

Abb. 63–64; Beil. 2c  
Schn. 9 (Fl. 23): Bef.-Nr. 1950*Beschreibung:* Kleine, teilerfasste, wohl runde Grube (durch Abtiefung stark gestört); Wandung mit Lehmverstrich, nur westliche Wand stark angeziegelt; Dm 0,38 m, T. 0,18 m; Originaleintiefungsniveau nicht erhalten; OK 397,01.*Stratigrafie:* Schneidet Feuergrube IVc.3 fgr 130; bedeckt von Fußboden IVe fb 138.**PERIODE IVD.1: GRUBE UND FEUERSTELLE****IVd.1 gr 134**

Grube (R 1)

Abb. 71 (Dia 1173); 72 (Dia 1164); Beil. 2d; 14b

Schn. 9 (Fl. 22–23): Bef.-Nr. 1929–1930, 1972

*Beschreibung:* Längliche, schmale, nordsüdlich orientierte Grube; L. >1,45 m, B. 0,50 m, T. 0,35 m; keine Brandspuren. – Verfüllung (1930): hellbrauner Sand mit grauen Lehmeinschlüssen; OK 396,95.*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVc fb 125; geschnitten von Feuergrube IVd.2 fgr 136; bedeckt von Fußboden IVe fb 138.

Funde: E, K, L, O, Tk, vL.

Fundnr.: 44-779, 44-784, 44-785, 44-793, 44-829.

**IVd.1 feu 135**

Feuerstelle (R 1)

Abb. 71–72; Beil. 2d; 14b

Schn. 9 (Fl. 19–21): Bef.-Nr. 1922–1924

*Beschreibung:* Rechteckige Feuerstelle mit Steinumfassung (1924) und leicht gerundeten Ecken; Nord-Süd-Ausdehnung 1,40 m; Ost-West-Ausdehnung 1,10 m; westliche Hälfte bestehend aus flachen Lesesteinen und östliche Hälfte aus fragmentierten Sandsteinplatten (zerborsten durch Feueinwirkung) in Lehm (1923) eingebettet; in einer zweiten Phase mittig eingebracht sandiger Lehm (1922); an der OK verrußt und mit starken Brandspuren; OK 396,95 bis 397,05.*Stratigrafie:* Liegt auf Feuerstelle IVb feu 121 und Feuergruben der Periode IVc.1 bis IVc.4; gestört auf der Ostseite von der Feuergrube IVd.2 feu 136; darauf liegt Fußboden IVe fb 138.**PHASE IVD.2: FEUERGRUBE****IVd.2 fgr 136**

Feuergrube (R 1)

Abb. 71–72; Beil. 2d; 14b

Schn. 9 (Fl. 20–23): Bef.-Nr. 1926, 1932

*Beschreibung:* Längliche Grube mit mittlerer Einschnürung; L. >1,60 m, max. erfasste B. 0,68 m, bei der Einschnürung 0,30 m, T. 0,35 m; Wände mit Lehm verstrichen, im nördlichen Teil Ränder stärker gerötet bis verziegelt. – Verfüllung: schwarz-brauner kiesiger Sand, Lehmbröckchen, auf der Sohle Kohle und Asche; OK 396,95.*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVc fb 125, Grube IVd.1 gr 134 und Feuerstelle IVd.1 feu 135; gestört im Süden von Grube VI gr 157; bedeckt von Fußboden IVe fb 138.**IVc/d nh 137**

Nutzungsschicht (Vorraum)

Beil. 2c–d; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 17–19): Bef.-Nr. 1878

*Beschreibung:* Grau-brauner, humoser Sand, Holzspäne, verdichtet; OK 397,20.

*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungsschicht IVb nh 123; unter Nutzungsschicht IVE nh 140.  
Funde: K, Tk.  
Fundnr.: 44-742, 44-743.

#### **IVe fb 138**

Fußboden (R 1)  
Abb. 79 (Dia 1135); 80 (Dia 1133); Beil. 2e; 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 18–19): Bef.-Nr. 1881, 1925  
*Beschreibung:* Dunkelbraunes, sandiges Erdmaterial, Holzspäne, helle Lehmeinschlüsse; harte Konsistenz; geschwärzte Oberfläche; gewellte OK und mit Neigung von 397,15 im Westen auf 397,00 im Osten; muldenförmige Eintiefungen östlich der Türschwelle IVb hh 118 und westlich der Schwelle IVa hh 115.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVc fb 125 bzw. auf Grube IVd.1 gr 134, Feuerstelle IVd.1 feu 135, Feuergrube IVd.2 fgr 136; darin eingebettet Feuerstelle IVE feu 139; darauf liegen Brandhorizont IVE brh 145 sowie Planierschicht V ps 147.  
Funde: K, O.  
Fundnr.: 44-744, 44-783.

#### **IVe feu 139**

Feuerstelle (R 1)  
Abb. 79 (Dia 1135); 80 (Dia 1133); Beil. 2e  
Schn. 9 (Fl. 18): Bef.-Nr. 1889–1891  
*Beschreibung:* Z. T. erhaltene Feuerstelle; wohl mit rechteckiger Form; ca. 1,10×0,80 m; mit Randeinfassung aus Lesesteinen (1889); von der Feuerplatte zwei flache Sandsteinplatten (1891) und Lehm-packung (1890) erhalten; die rötlich-gelbe Oberfläche stark angeziegelt und verrußt; OK 397,21.  
*Stratigrafie:* In Fußboden IVE fb 138 eingebettet; wohl beim Wegräumen des Brand-schuttes beschädigt; bedeckt von Planierschicht V ps 147.

#### **IVe nh 140**

Nutzungsschicht (im Bereich des ehemaligen Vorräumens)  
Abb. 78 (Dia 1125); Beil. 2e; 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 12): Bef.-Nr. 1828–1829, 1841, 1854, 1877, 1879  
*Beschreibung:* Kiespaket; besteht aus verschiedenen kiesig-sandigen, auch humushaltigen Schichten von hellgrauer bis brauner Farbe, mit Holzspänen; die oberste Schicht mit Brandspuren an der Oberfläche (1828); OK 397,30.  
*Stratigrafie:* Liegt zwischen Türschwelle IVb hh 118 und Wegbefestigung IVE stl 141 bzw. auf Nutzungsschicht IVc/d nh 137; bedeckt von Planierschicht V ps 146. IVE stl 141 Steinlage (Wegbefestigung)  
Abb. 78 (Dia 1125); Beil. 2e; 14b  
Schn. 9 (Fl. 3 W): Bef.-Nr. 1660  
*Beschreibung:* Große, nordsüdlich verlegte Feldsteine mit flacher Oberfläche und mit einem Dm von 0,20 bis >0,50 m; OK 397,30.  
*Stratigrafie:* Kiespaket IVE nh 140 an Steinlage anplaniert; bedeckt von Planierschicht V ps 146.

#### **IVe hko 142**

Holzkonstruktion (westlich des Schwellrahmenbaus)  
Abb. 77 (Dia 1212); Beil. 2e; 14b  
Schn. 9 (Fl. 4 W): Bef.-Nr. 1904–1907, 1909, 1965, 1967, 1999  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichteter Zaun (?); besteht aus einem Pfosten (1906) in Pfostengrube (1999) und Verfüllung mit Verkeilsteinen (1967) sowie drei eingeschlagenen Pfählen: Pfahl 1904 nördlich des Pfostens 1906 und zwei Pfähle südlich davon (1907, 1909); ein zweiter Pfosten 1965 wurde im Nordprofil erfasst, eine Pfostengrube wurde nicht dokumentiert, ist jedoch vorauszusetzen; 0,70 m langes Horizontalholz (1905) zwischen Pfahl 1904 und Pfosten 1965 (Funktion unbekannt); OK 397,30. – Pfosten 1906: ein Baumstamm mit z. T. erhaltener Rinde; Dm 0,26 m, L. 0,76 m; rundliche Pfostengrube 1999: Dm 0,55 m; Pfähle mit einem Dm bis zu 0,14 m.  
*Stratigrafie:* In Planierschicht IVE ps 144; von modernem Kanalgraben gekappt.  
*Dendroproben:* Bef.-Nr. 1904, 1906, 1907, 1965 kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

#### **IVe vh 143**

Pfosten  
Beil. 14b  
Schn. 9 (Fl. 5 W): Bef.-Nr. 1914  
*Beschreibung:* Rundholz; erfasste L. 0,30 m; Dm 0,08 m; OK 397,35; Befund in isolierter Position; Funktion unbekannt.  
*Stratigrafie:* In Planierschicht IVE ps 144; gestört von Grube gr 210 (Baugrube eines Brunnenfundamentes).

#### **IVe ps 144**

Planierschicht (bei IVE hko 142)  
Beil. 14b  
Schn. 9 (Fl. 6–11 W): Bef.-Nr. 1903, 1910, 1912, 1915, 1988  
*Beschreibung:* Braunes, humoses Erdmaterial mit kleinen Holzstückchen und Kieseln; OK 397,40.  
*Stratigrafie:* Geschnitten von Holzkonstruktion IVE hko 142.  
Funde: E, H/b, K, Kg, L, O, Tk. Fundmaterial „verunreinigt“ durch moderne Eingriffe im Umfeld.  
Fundnr.: 44-770 bis 44-775, 44-832.

#### **IVe brh 145**

Brandhorizont (R 1 und R 2)  
Abb. 79 (Dia 1135); 80 (Dia 1133); 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 18): Bef.-Nr. 1887  
*Beschreibung:* Kohleschicht; konzentriert im Bereich der Eingangsschwelle IVb hh 117 und der Schwelle IVa hh 115 zwischen R 1/R 2 (jeweils in leicht eingetieften Mulden); einige Zentimeter stark.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVE fb 138; bedeckt von Planierschicht V ps 147.  
Funde: Versinterte Keramik.  
Fundnr.: 44-745.

#### **V ps 146**

Planierschicht  
Beil. 3a; 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 12): Bef.-Nr. 1647, 1830–1833

*Beschreibung:* Planierschicht über westlichem Außenbereich (Periode IVE); graue, sandig-kiesige, ca. 0,12–0,14 m starke Erdschicht, Lehmlinsen, kleine Lesesteine, Brandschutt (verziegelte Ton- und Kohlestücke), stark vertreten; OK 397,35.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungshorizont IVE nh 140 und auf Wegbefestigung IVE stl 141; darauf liegen Unterlegsteine VI stl 153 und Nutzungshorizont VI nh 162.  
Funde: K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-768, 44-734.

#### **V ps 147**

Planierschicht  
Abb. 91 (Dia 1123); Beil. 3a; 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 15–18): Bef.-Nr. 1858, 1863, 1866, 1875, 1880, 1882 (Pferdemist), 1893  
*Beschreibung:* Planierschicht über Räume R 1 und R 2 der Periode IVE; 0,15 bis 0,22 m stark; besteht aus verschiedenen Schichten: vorwiegend gelbes bis grau-braunes, lehmig-sandiges Erdmaterial mit Kieselbruch, z. T. kohlehaltig, stark vertreten; an einer Stelle (Achse X = 202) konzentriert Pferdemist; OK abfallend von 397,30 im Westen auf 397,15 im Osten.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVE fb 138 und Brandhorizont IVE brh 145, zieht nach Westen über Türschwelle IVb hh 118 und läuft über Planierschicht V ps 146 aus; zieht nach Osten über Schwelle IVa hh 115; darauf liegen im Osten Planierschicht Va ps 152 und Feuerstelle Va feu 151.  
Funde: K, O, E, Schl, St, Tk.  
Fundnr.: 44-739 bis 44-741, 44-831, 44-875.

#### **V vh 148**

Pfahlreihe  
Abb. 91 (Dia 1123); Beil. 3a–b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 16): Bef.-Nr. 1867–1872  
*Beschreibung:* Sechs nordsüdlich ausgerichtete Pfähle einer Flechtwand (Geflecht nicht erhalten); erfasste L. fast 1,80 m; Dm der Pfähle: ca. 0,08 m, Abstand ca. 0,30 m, erhaltene L. der Pfähle: >0,20 m (s. Profil 14b, Achse 201); OK 397,15 bis 397,21.  
*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht V ps 147; von Osten zieht Planierschicht Va ps 152 heran; gekappt beim Einbringen der darauf liegenden Planierschicht VI ps 156 (gestört auch von Grube VI gr 157).  
*Nutzung:* Periode V und Va.

#### **V stk 149**

Zwei Staketen  
Beil. 3a–b  
Schn. 9 (Fl. 14, 16): Bef.-Nr. 1885–1886  
*Beschreibung:* Zwei Staketen (eine Stakete zugespitzt); erhaltene L. 0,30 bis 0,43 m; Querschnitt rechteckig; 4,5–5,5 × 1,5–2,5 cm; OK 397,20.  
*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht V ps 147; bedeckt von Planierschicht VI ps 156.

#### **V stk 150**

Vier Staketen  
Beil. 3a  
Schn. 9 (Fl. 17, 18): Bef.-Nr. 1873–1874, 1892

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtet, etwa parallel zur Pfahlreihe V vh 148; Dm 0,04 m; L. unbekannt; OK 397,20.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht V ps 147; bedeckt von Planierschicht Va ps 152.

#### Va feu 151

Feuerstelle

Abb. 91 (Dia 1123); 92 (Dia 1128); Beil. 3b; 14b

Schn. 9 (Fl. 15, 16): Bef.-Nr. 1855–1856, 1859  
*Beschreibung:* Gelber Lehm; auf Kieselsteine verstrichen; 0,80 × >0,80 m; darin flache, bis 0,40 m lange Sandsteine eingelassen, auf der geröteten Oberfläche Kohlestücke; OK 397,22.

*Stratigrafie:* Liegt auf V ps 147; von Westen und Süden zieht Planierschicht Va ps 152 heran; darauf liegen Unterlegsteine VI stl 154 und Planierschicht VI ps 156a.

Funde: K, O, Tk.

Fundnr.: 44-738.

#### Va ps 152

Planierschicht (um Feuerstelle)

Beil. 3b; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 14–15): Bef.-Nr. 1844, 1857, 1860–1862

*Beschreibung:* Schichtpaket bestehend aus dunkelbrauner, humoser Schicht mit Seekreideeinschlüssen und mit Holzspänen, lehmiger Sand; stark vertreten; OK 397,25.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht V ps 147; zieht an Feuerstelle Va feu 151; bedeckt von Planierschicht VI ps 156.

Funde: Tk.

Fundnr.: 44-769.

#### VI stl 153

Unterlegsteine (westliche Außenwand)

Abb. 93 (Dia 1088); Beil. 4a–b; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 10): Bef.-Nr. 1813, 1826–1827

*Beschreibung:* Flache, nordsüdlich verlegte Lesesteine; z. T. mit einem Dm von ca. 0,50 m; auf der Innenseite ein Pflock (1827) als Abstützung (?); OK im Norden 397,45 und im Süden 397,55.

*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschichten V ps 146 und V ps 147; von Osten zieht Planierschicht VI ps 156 heran (Raum R 1) bzw. Brandhorizont VIa brh 163, von Westen Pflaster VIa nh 162; darauf liegen Unterlegsteine VII stl 164.

*Nutzung:* Periode VI und VIa.

#### VIhh 153a

Horizontalholz

Abb. 93 (Dia 1088); Beil. 4a–b

Schn. 9 (Fl. 10–11): Bef.-Nr. 1815

*Beschreibung:* Ostwestlich verlegter, ca. 1 m langer, bis 0,15 m breiter und zugespitzter Holzbefund (Pfahl?); verrottet; OK 397,37.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschichten V ps 146 und V ps 147 (im Südprofil nur wenige kleine Steine erfasst); darauf liegen Unterlegsteine VI stl 153; erfüllt vermutlich eine Ausgleichsfunktion.

*Nutzung:* Periode VI und VIa.

#### VI stl 154

Unterlegsteine (für Schwelle zwischen R 1/R 2, Achse X = 200 Nord)

Abb. 94 (Dia 1109); 95 (Dia 1098); Beil. 4; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1838

*Beschreibung:* Flache Lesesteine (OK 397,26), darunter ein ca. 0, 50 × 0,40 m großer Unterlegstein für einen Ständer (OK 397,30); nord-südlich verlegt.

*Stratigrafie:* Liegen unmittelbar auf Feuerstelle Va feu 151 und Planierschicht VI ps 156; angesetzt von Westen Unterlegsteine VI stl 155; von Westen zieht Fußboden VIa fb 159 heran und von Osten Planierschicht VI ps 156a; von Osten zieht heran bzw. liegt darauf Planierschicht VII ps 168a.

*Nutzung:* Periode VI und VIa.

#### VI stl 155

Unterlegsteine (R 1)

Abb. 94 (Dia 1109); Beil. 4a

Schn. 9 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1845

*Beschreibung:* Rechteckige Steinsetzung aus kleinen, flachen Lesesteinen (vermutlich für ein Möbelstück?); ca. 0,70 × 0,50 m groß; OK 397,28.

*Stratigrafie:* Angesetzt von Westen an Unterlegsteine VI stl 154; liegen auf Planierschicht Va ps 152; bedeckt von Fußboden VIa fb 159.

#### VI ps 156

Planierschicht (R 1)

Abb. 94 (Dia 1109); Beil. 4a; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 14): Bef.-Nr. 1846–1849, 1851–1853

*Beschreibung:* Verschiedene Schichten: grau-gelbe Lehmlinsen, z. T. mit Mörtelinschlüssen, grauer Sand, grau-brauner Lehm; stark vertreten; D. bis 0,08 m; OK mit Neigung von 397,35 im Westen auf 397,25 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht V ps 147, auf Pfahlreihe V vh 148; geschnitten von Grube VI gr 157; darauf liegt Fußboden VIa fb 159.

Funde: K.

Fundnr.: 44-737.

#### VI ps 156a

Planierschicht (R 2)

Abb. 95 (Dia 1098); Beil. 4a; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 14): Bef.-Nr. 1842

*Beschreibung:* Grau-gelbes Sand-Kies-Ge-misch mit Brandspuren; OK 397,28.

*Stratigrafie:* Liegt auf Feuerstelle Va feu 151; anplaniert von Osten an Unterlegsteine VI stl 154; bedeckt von Planierschicht VII ps 168a.

#### VIa gr 157

Pfostengrube

Beil. 4b; 14d

Schn. 9 (Fl. 16): Bef.-Nr. 1864–1865

*Beschreibung:* Teilerfasste, rund-ovale Grube; Dm >0,50 m, T. 0,30 m; schräg eintiefend, horizontale Sohle; verfüllt mit umgesetztem Erdmaterial und Steinen; OK 397,30.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht VI ps 156; Fußboden VIa fb 159 zieht über Pfostengrube bzw. ist anplaniert an nicht erhaltenen (Wand-)Pfosten.

#### VIa feu 158

Feuerstelle (R 1)

Abb. 95 (Dia 1098); 96 (Dia 1113); Beil. 4b; 14d

Schn. 9 (Fl. 12): Bef.-Nr. 1821–1823, 1850

*Beschreibung:* Ebenerdige, 1,10 × >0,80 m große, vermutlich quadratische Feuerstelle; bestehend aus einer großen und mehreren kleinen Sandsteinplatten mit Lehm verstrichen; Umrandung aus hochkant gestellten, länglichen Sandsteinen und kleineren Wackeln; Platten im westlichen Bereich stark beschädigt durch Feuereinwirkung; OK 397,38.

*Stratigrafie:* Auf Westseite Randsteine in Baugrube VIa bg 160 gesetzt; liegt sonst auf Fußboden VI ps 156; anplaniert an Fußboden VIa fb 159; bedeckt von Brandhorizont VIa brh 163.

#### VIa fb 159

Fußboden (R 1)

Abb. 95 (Dia 1098); Beil. 4b; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 12): Bef.-Nr. 1824, 1834

*Beschreibung:* Sandiger grau-gelber, bis 0,10 m starker Lehm, flächendeckend; mit Brandspuren an OK; leichte Neigung von 397,40 im Westen auf 397,30 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VI ps 156; anplaniert von Osten an Unterlegsteine der Westwand VI stl 153, von Westen an Unterlegsteine VI stl 154 sowie an Feuerstelle VIa feu 158; bedeckt von Brandhorizont VIa brh 163.

Funde: E, K, Kg, O, Tk.

Fundnr.: 44-735.

#### VIa bg 160

Baugrube

Beil. 14d

Schn. 9 (Fl. 12): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Baugrube für Randeinfassung der Feuerstelle VIa feu 158; OK 397,25.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht VI ps 156; bedeckt von Fußboden VIa fb 159.

#### VIa gr 161

Grube (R 2)

Beil. 4b; 14d

Schn. 9 (ab Fl. 14): Bef.-Nr. 1843, 1948–1949

*Beschreibung:* Teilerfasste Grube; verfüllt mit einem lockeren, dunkelbraunen, sandigen Erdmaterial; OK 397,22.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht VI ps 156a; bedeckt von Planierschicht VII ps 168a.

Funde: K.

Fundnr.: 44-736.

#### VIa nh 162

Nutzungsschicht (Pflaster)

Abb. 93 (Dia 1088); Beil. 4a–b; 14b

Schn. 9 (Fl. 10): Bef.-Nr. 1816, 1818–1820

*Beschreibung:* Locker verstreute, kleine Lesesteine (mit ca. 0,10 m Dm) in dunkelbraunem, humosem Erdmaterial, Holzreste; OK 397,40.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht V ps 146; zieht an Unterlegsteine VI stl 153; bedeckt von Steinschüttung VII stl 165a.

Funde: E, K, O, Tk, Zg.

Fundnr.: 44-731, 44-733.

#### VIa brh 163

Brandhorizont

Abb. 93 (Dia 1088); Beil. 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 9–12): Bef.-Nr. 1811–1812, 1814, 1817, 1825

*Beschreibung:* Brandschutt (Ofenversturz) im westlichen Bereich des Raumes; verziegelter Lehm, Holzkohle, Mörtelgrus, kleine Lesesteine, bis ca. 0,15 m Dm; OK mit leichter Neigung von 397,58 im Westen auf 397,40 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Feuerstelle VIa feu 158 und Fußboden VIa fb 159; zieht nach Westen über Unterlegsteine VI stl 153; darüber zieht von Osten Lehmfußboden VII fb 168.

Funde: K, O (mit Rillen verzierte Becherkacheln), Tk, vL.

Fund-Nr.: 44-729, 44-730; 44-732.

#### VII stl 164

Unterlegsteine (westliche Außenwand)  
Abb. 108 (Dia 1078); 109; Beil. 5a–b; 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 7): Bef.-Nr. 1807

*Beschreibung:* Eine Reihe nordsüdlich verlegter, kleiner bis mittelgroßer Lesesteine; Größe bis ca. 0,35 × 0,25 m; OK im Norden 397,57, im Süden 397,61.

*Stratigrafie:* Liegen auf Unterlegsteinen VI stl 153; schneiden östlich Brandhorizont VIa brh 163; von Westen ziehen Steinschüttung VII stl 165a sowie Mörtelstrich VII mö 166 heran.

*Nutzung:* Periode VII–VIIa.

#### VII stl 165

Unterlegsteine  
Abb. 109; Beil. 5a–b  
Schn. 9 (Fl. 7a): Bef.-Nr. 1658

*Beschreibung:* Aus zwei flachen Steinen bestehende Substruktion (für Holzstütze?); OK 397,56.

*Stratigrafie:* Liegen auf Steinschüttung VII stl 165a; von Westen angesetzt an die Unterlegsteine VII stl 164 (westliche Außenwand); anplaniert Mörtelstrich VII mö 166.  
*Nutzung:* Periode VII–VIIa.

#### VII stl 165a

Steinschüttung für VII mö 166  
Abb. 108 (Dia 1078); 109; Beil. 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 7): Bef.-Nr. 1659

*Beschreibung:* Kleine bis faustgroße Kieselsteine; D. 0,12 m; OK 397,54 (mit leichter Neigung nach Westen).

*Stratigrafie:* Liegen auf VIa nh 162; ziehen an Unterlegsteine VII stl 164; bedeckt von Mörtelstrich VII mö 166.

#### VII mö 166

Mörtelstrich  
Abb. 109; Beil. 5b; 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 2 W): Bef.-Nr. 1657

*Beschreibung:* Heller, kompakter Mörtelstrich; bis 0,04 m stark; OK 397,58 (mit leichter Neigung nach Westen).

*Stratigrafie:* Liegt auf Steinschüttung VII stl 165a; zieht an Unterlegsteine VII stl 164 und VII stl 165.

*Nutzung:* Periode VII–VIIa.

#### VII ba 167

Balkenabdruck (Südschwelle R 1.1)  
Abb. 108 (Dia 1078); 117 (Dia 1077);  
Beil. 5a–b; 14b  
Schn. 9 (Fl. 9): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Ostwestlich orientierter Balkenabdruck (zieht in Profil Nord); Sohle nach Osten geneigt; OK 397,33.

*Stratigrafie:* Abdruck erhalten an der Nordseite des Lehmfußbodens VII fb 168; bedeckt (bzw. verfüllt) von jüngerem Fußboden VIIa fb 174.

#### VII fb 168

Fußboden (R 1)  
Abb. 108 (Dia 1078); 117 (Dia 1077); Beil. 5b; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 9): Bef.-Nr. 1695, 1809  
*Beschreibung:* Gelber Lehm mit Holzkohleinschlüssen, nicht flächendeckend; 0,02 bis 0,14 m stark; leicht abfallend von OK 397,53 im Westen auf 397,42 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIa fb 159 und auf Brandhorizont VIa brh 163 (bedeckt diesen nicht vollständig); darauf liegen Fußböden VIIa fb 174, VIIa fb 175 und Planierschicht VIIa ps 170.

#### VII ps 168a

Planierschicht  
Beil. 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1835–1837, 1839  
*Beschreibung:* Abbruchmaterial im östlichen Bereich des Raums R 1 und im Raum R 2; Brandschutt mit kleinen Lesesteinen, grünlich-gelbem Lehm (unverbrannter Wandversturz?); OK 397,35.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VI ps 156a und Grube VIa gr 161; bedeckt von Fußboden VII fb 168.

#### VII feu 169

Feuerstelle (R 1)  
Abb. 108 (Dia 1078); 117 (Dia 1077); Beil. 5b; 14d

Schn. 9 (Fl. 7–9): Bef.-Nr. 1810  
*Beschreibung:* Rundliche Lehmplatte; Dm ca. 1,20 m; auf der Westseite ein länglicher, hochkant gestellter Stein eingebaut; Lehmplatte z. T. stark gerötet und verrußt; OK 397,60.

*Stratigrafie:* Liegt auf Brandhorizont VIa brh 163; anplaniert Fußboden VII fb 168; bedeckt von Planierschicht VIIa ps 170.

Funde: K, O, vL.  
Fundnr.: 44-728.

#### VIIa ps 170

Planierschicht (R 1)  
Abb. 126 (Dia 1069); Beil. 5d; 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 8): Bef.-Nr. 1696, 1802

*Beschreibung:* Ockerfarbener, sandiger Lehm, grau-braunes, sandig-kiesiges Erdmaterial mit Holzkohle, Ofenkeramik; bis 0,16 m stark; großflächig im „Flurbereich“ vorhanden; OK leichte Neigung von 397,70 im Westen auf 397,54 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VII fb 168; darauf liegen Planierschicht VIII ps 179 und Planierschicht VIII ps 186.  
Funde: K, O, Tk, Schl, Zg.  
Fundnr.: 44-707.

#### VIIa stl 171

Unterlegstein (R 1)  
Beil. 5d; 14b  
Schn. 9 (Fl. 7): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Überdurchschnittlich großer Unterlegstein für einen Eckständer, L. >0,60, H. 0,24 m; OK 397,56.

*Stratigrafie:* Angesetzt von Westen (nicht erhaltene) Holzschwelle VIIa ba 171a sowie von Süden Holzschwelle VIIa hh 172; von Westen (bzw. Norden) ziehen Fußboden VIIa fb 174 und von Süden Fußboden VIIa fb 175 heran; bedeckt von Fußboden VIII fb 182.

#### VIIa ba 171a

Balkenabdruck (R 1.1/R 1.2)  
Abb. 126 (Dia 1069); 127 (Dia 1070); Beil. 5d  
Schn. 9 (Fl. 7): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Ostwestlicher, ca. 2,60 m langer Abdruck einer nicht erhaltenen Holzschwelle; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Zeichnet sich ab in Fußböden VIIa fb 174 und VIIa fb 175; bedeckt von Unterlegsteinen VIII stl 180.

#### VIIa hh 172

Reste einer Holzschwelle  
Abb. 128 (Dia 1060); Beil. 5d  
Schn. 9 (Fl. 7): Bef.-Nr. 1693  
*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte, stark zeretzte Holzschwelle, nicht durchgehend erhalten; L. >1,20 m, B. 0,12 m; OK 397,63.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIa ps 170; begrenzt von Osten Abdruck VIIa ab 175a; bedeckt von Planierschicht VIII ps 179.

#### VIIa ba 173

Balkenabdruck (Südschwelle R 1.2)  
Abb. 128 (Dia 1060); Beil. 5d  
Schn. 9 (Fl. 7): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Ostwestlicher Balkenabdruck; L. >2,00 m; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* Die Nordkante zeichnet sich am südlichen Rand des Fußbodens VIIa fb 175 ab; darüber zieht Fußboden VIII fb 186a.

#### VIIa fb 174

Fußboden (R 1.1)  
Abb. 126 (Dia 1069); 127 (Dia 1070); Beil. 5d; 14b

Schn. 9 (Fl. 6, 8): Bef.-Nr. 1698, 1808  
*Beschreibung:* Weiß-grauer Lehm und hellgraue Seekreide; insgesamt 0,14 bis 0,26 m stark; OK leichte Neigung von 397,70 im Westen auf 397,54 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Brandhorizont VIa brh 163 (bzw. verfüllt Balkenabdruck VII ba 167); zieht von Osten an Unterlegsteine VII stl 164 (westliche Außenwand) und von Westen an Unterlegstein VIIa stl 171; darauf liegt Fußboden VIII fb 182.  
Funde: K, Tk, Schl, vL.  
Fundnr.: 44-709.

#### VIIa fb 175

Fußboden (R 1.2)  
Abb. 128 (Dia 1060); Beil. 5d  
Schn. 9 (Fl. 6): Bef.-Nr. 1698a  
*Beschreibung:* Hellgraue Seekreide; 0,16 m stark; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 170; bedeckt von Planierschicht VIII ps 179.

**VIIa ab 175a**

Abdruck  
Abb. 128 (Dia 1060); Beil. 5d  
Schn. 9 (Fl. 7): Bef.-Nr. 1803  
*Beschreibung:* Etwa rechteckiger Abdruck, vermutlich Standspur von einem größeren Gegenstand; ca. 1,40 × 0,90 m groß; OK 397,67.  
*Stratigrafie:* Nord- und Westkante zeichnen sich im Fußboden VIIa fb 175 ab; bedeckt von Planierschicht VIII ps 179 und Fußboden VIII fb 186a.

**VIIa gr 176**

Grube (R 1.1)  
Abb. 128 (Dia 1060); Beil. 5d  
Schn. 9 (Fl. 7): Bef.-Nr. 1806  
*Beschreibung:* Grube mit runder Kontur; Dm 0,25 m; T. unbekannt. – Verfüllung: braunes sandiges Material mit Sandsteinbruch; OK 397,76.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VIIa fb 174; bedeckt von Fußboden VIII fb 182.

**VIIa gr 177**

Grube (R 1.1)  
Abb. 128 (Dia 1060); Beil. 5d; 14b  
Schn. 9 (Fl. 7): Bef.-Nr. 1805  
*Beschreibung:* Grube mit eckiger Kontur; L. 0,30 m, T. 0,15 m. – Verfüllung: braunes, sandiges Erdmaterial; OK 397,76.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VIIa fb 174; bedeckt von Fußboden VIII fb 182.

**VIIa stk 178**

Vier Staketenlöcher (R 1)  
Abb. 128 (Dia 1060); Beil. 5d  
Schn. 9 (Fl. 7): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Vier ostwestlich ausgerichtete Staketenlöcher, Dm 0,06 m; OK 397,73.  
*Stratigrafie:* In Fußboden VIIa fb 175; bedeckt von Planierschicht VIII ps 179.

**VIII ps 179**

Planierschicht („Flurbereich“ R.1)  
Beil. 6b; 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 5–6): Bef.-Nr. 1692, 1694, 1804  
*Beschreibung:* Grau-brauner, lehmiger Sand mit Holzkohle, Mörtelinschlüssen und Lehmlinsen; OK ansteigend von 397,58 im Osten auf 397,78 im Westen.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIa ps 170 und auf Fußboden VIIa fb 175; bedeckt von Brandhorizont VIII brh 190.  
Funde: E (1 Maultrommel), G, K, Kg, Schl, Tk; Sonderfund: 1 Murmel.  
Fundnr.: 44-704, 44-727.

**VIII stl 180**

Unterlegsteine (für Südschwelle R 1.1)  
Beil. 6b  
Schn. 9 (Fl. 4): Bef.-Nr. 1690  
*Beschreibung:* Ostwestlich verlegte, flache Lesesteine; OK 397,81 bis 397,73 (nach Osten abfallend).  
*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VIII ps 179; von Norden Fußboden VIII fb 182 anplaniert; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 192.

**VIII ba 181**

Balkenabdruck (Südschwelle R 1.1)  
Beil. 6b

Schn. 9 (Fl. 4): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Zeichnet sich ab an Südkante des Fußbodens VIII fb 182; OK 397,85.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa fb 174; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 192.

**VIII fb 182**

Fußboden (R 1.1)  
Abb. 142 (Dia 1025); Beil. 6b; 14b  
Schn. 9 (Fl. 4–5): Bef.-Nr. 1688–1689, 1699  
*Beschreibung:* Mittelbrauner, sandiger und gelb-grauer Lehm; Oberkante nicht verschmutzt, was auf einen schützenden Bretterboden hinweist; OK von 397,76 im Osten auf 397,88 im Westen ansteigend.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa fb 174; anplaniert von Norden an Unterlegsteine VIII stl 180; an der Südseite zeichnet sich der Balkenabdruck VIII ba 181 ab; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 192.  
Funde: K, O, Og, Schl, Tk, vL, Zg.  
Fundnr.: 44-702, 44-710.

**VIII stl 183**

Unterlegsteine (für Nordschwelle R.1.2)  
Abb. 142 (Dia 1025); 143 (Dia 1048); Beil. 6b  
Schn. 9 (Fl. 4): Bef.-Nr. 1686  
*Beschreibung:* Zwei flache Lesesteine in Ost-West-Flucht; OK 397,80.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VIII ps 179; für (nicht erhaltene) Holzschwelle VIII ba 184; von Süden Fußboden VIII fb 186b anplaniert.

**VIII ba 184**

Balkenabdruck (Nordschwelle R 1.2)  
Abb. 142 (Dia 1025); Beil. 6b  
Schn. 9 (Fl. 4): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Balkenabdruck, Kontur unregelmäßig; zeichnet sich ab an Nordkante des Fußbodens VIII fb 186a; OK 397,82.  
*Stratigrafie:* Auf Planierschicht VIII ps 179; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 192.

**VIII hh 185**

Holzschwelle (Ostschwelle R 1.2)  
Abb. 143 (Dia 1048); Beil. 6b  
Schn. 9 (Fl. 4): Bef.-Nr. 1685  
*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Holzschwelle; verkohlter Zustand; L. 0,50 m, B. 0,10 m; wenige Zentimeter stark; OK 397,80.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIII ps 179; von Westen anplaniert Fußboden VIII fb 186a; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 192.  
Funde (in Holzschwelle eingedrückt): G, K, Sch, Z.  
Fundnr.: 44-700.

**VIII ps 186**

Planierschicht (R 1.2)  
Beil. 14d  
Schn. 9 (Fl. 4–5): Bef.-Nr. 1800–1801  
*Beschreibung:* Hellbraunes, sandiges Material und weiß-graues Kies-Sand-Gemisch.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIa ps 170 und auf Fußboden VIIa fb 175; anplaniert an Unterlegsteine VIII stl 183; bedeckt von Fußboden VIII fb 186a.  
Funde: K, G, Schl, Tk.  
Fundnr.: 44-725.

**VIII fb 186a**

Fußboden (R 1.2)  
Abb. 142 (Dia 1025); Beil. 6b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 4–5): Bef.-Nr. 1691  
*Beschreibung:* Braun-graues, sandiges Material mit Mörtelinschlüssen; an der OK leichte Brandspuren; OK ansteigend von 397,81 im Osten auf 397,86 im Westen.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIII ps 186, anplaniert an Unterlegsteine VIII stl 183; an der Nordseite zeichnet sich der Balkenabdruck VIII ba 184 ab; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 192.  
Funde: K, Tk, vL, Z.  
Fundnr.: 44-703.

**VIII pfl 187**

Pfostenloch (R 1)  
Abb. 143 (Dia 1048); Beil. 6b  
Schn. 9 (Fl. 4): Bef.-Nr. 1683, 1697  
*Beschreibung:* Dm 0,30 m, T. 0,15 m; ein Teil des gezogenen und verkohlten Pfostens lag im Brandschutt VIII brh 190; verfüllt mit sandigem Erdmaterial und Flachziegelfragmenten; der Pfosten war mit Steinen verkeilt; OK 397,50.  
*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht VIIa ps 170; Planierschicht VIII ps 179 zieht heran; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 191.  
Funde: Tk, Z.  
Fundnr.: 44-708.

**VIII stl 188**

Unterlegsteine (R 1/R 2)  
Abb. 142 (Dia 1025); Beil. 6b  
Schn. 9 (Fl. 4): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Steinreihe aus wenigen flachen Lesesteinen; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VIII ps 179; Unterlegsteine für Schwellbalken VIII hh 189; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 191.

**VIII hh 189**

Schwelle (R 1/R 2)  
Abb. 142 (Dia 1025); Beil. 6b  
Schn. 9 (Fl. 3): Bef.-Nr. 1675  
*Beschreibung:* Reste einer nordsüdlich verlegten Schwelle, Fragment im Süden L. ca. 1,15 m, B. bis 0,14 m, nur wenige Zentimeter stark; nur 0,40 m langes Fragment im Norden; verkohlter Zustand; OK 397,71.  
*Stratigrafie:* Liegt auf VIII ps 179; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 191; modern gestört.

**VIII brh 190**

Brandhorizont (R 1)  
Abb. 142 (Dia 1025); 143 (Dia 1048); Beil. 14b; 14d  
Schn. 9 (Fl. 3): Bef.-Nr. 1674, 1676, 1678–1682, 1687  
*Beschreibung:* Nur im tiefer liegenden „Flurbereich“ in R 1; bis 0,10 m starke Kohleschicht; darin liegen verschiedene verkohlte Holzteile (Bretter, Balken und ein Pfostenfragment); OK abfallend von Westen nach Osten 397,82 bis 397,70.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIII ps 179; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 192.  
Funde: E, K, O, Sch., Tk; Sonderfund: 1 Murmel.

Fundnr.: 44-701.

*Dendroproben*: Bef.-Nr. 1678, 1682; kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

#### PERIODE VIIIA

##### VIIIa ps 191

Planierschicht

Beil. 14d

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1625

*Beschreibung*: Sandiges Kies-Lehm-Gemisch mit Mörtel- und Holzkohleeinschlüssen; OK leicht ansteigend von 397,78 im Norden auf 397,83 im Süden.

*Stratigrafie*: Liegt auf Brandhorizont VIII brh 190 (verfüllt tiefer liegenden Bereich des ehemaligen „Flurbereiches“); darauf liegt Planierschicht VIIIa ps 192.

Funde: K, Kg, O, Tk.

Fundnr.: 44-633.

##### VIIIa ps 192

Planierschicht (R 1)

Beil. 7b; 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1630, 1672–1673

*Beschreibung*: Rötlich-brauner, sandiger Brandschutt, darauf gelb-graue Sandlinsen (verfüllen Mulden); OK unregelmäßig und abfallend von 397,95 im Westen bis 397,77 im Osten.

*Stratigrafie*: Liegt im gesamten Raum R 1; im Norden auf Fußboden VIII fb 182 und Brandhorizont VIII brh 190, im Süden auf Fußboden VIII fb 186a und Planierschicht VIIIa ps 191; darauf liegen die Unterlegsteine VIIIa stl 194, stl 196, Schwellen VIIIa hh 193, hh 195, hh 197, Fußböden VIIIa fb 202, fb 203, Brandhorizont VIIIa brh 201 sowie Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207.

Funde: E, K, O, Tk, vL.

Fundnr.: 44-635.

##### VIIIa hh 193

Schwellbalken (Binnenwand in R 1)

Abb. 160–161 (Dia 1001); Beil. 7b; 14d

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1631–1632

*Beschreibung*: Nordsüdlich verlegter Schwellbalken, verkohlter Zustand; erfasste L. 2,60 m, B. 0,20 m, fast 0,10 m stark; OK 397,90 im Norden und 397,92 im Süden.

*Stratigrafie*: Liegt auf bzw. z. T. eingedrückt in Planierschicht VIIIa ps 192; von Osten angesetzt Schwelle VIIIa hh 195 und von Westen (nicht erhaltene) Schwelle VIIIa ba 199; von Osten Fußboden VIIIa fb 203 und von Westen VIIIa fb 202 anplaniert; von Westen zieht Brandhorizont VIIIa brh 201 heran (verkohlter Dielenboden); bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207.

##### VIIIa stl 194

Unterlegsteine (zwischen R 1.2/R 1.4)

Abb. 161 (Dia 1001); Beil. 7b

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1635

*Beschreibung*: Ostwestlich verlegte, kleine, flache Lese- und Sandsteine; OK 397,82.

*Stratigrafie*: Liegen auf Planierschicht VIIIa ps 192; darauf liegen Reste der verkohlten Schwelle VIIIa hh 195.

##### VIIIa hh 195

Schwellbalken (zwischen R 1.2/R 1.4)

Abb. 161 (Dia 1001); Beil. 7b

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1628–1629

*Beschreibung*: Ostwestlich verlegte Schwelle, nicht durchgehend erhalten; verkohlter Zustand; erfasste L. 1,60 m, B. bis 0,18 m, wenige Zentimeter stark; OK 397,89.

*Stratigrafie*: Liegt im östlichen Bereich auf flachen Unterlegsteinen VIII stl 194, im westlichen Bereich unmittelbar auf Planierschicht VIIIa ps 192; stößt im Westen an Schwelle VIIIa hh 193; von Süden Fußboden VIIIa fb 203 anplaniert; bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207.

##### VIIIa stl 196

Unterlegsteine (zwischen R 1.4/R 2)

Beil. 7b

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. –

*Beschreibung*: Nordsüdlich verlegte flache Lesesteine; nicht durchgehend; OK 397,74.

*Stratigrafie*: Liegen auf Planierschicht VIIIa ps 192; darauf liegen Reste der verkohlten Schwelle VIIIa hh 197.

##### VIIIa hh 197

Schwelle (zwischen R 1.4/R 2)

Beil. 7b

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1623–1624

*Beschreibung*: Nordsüdlich orientierte, schlecht erhaltene Schwelle; verkohlt; erhaltene L. 1,60 m, B. 0,10 m, wenige Zentimeter stark; OK 397,79 im Norden, 397,85 im Süden.

*Stratigrafie*: Liegt auf Unterlegsteinen VIIIa stl 196; von Westen anplaniert Fußboden VIIIa fb 203; bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207.

##### VIIIa stl 198

Unterlegstein

Abb. 160; Beil. 7b

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1638

*Beschreibung*: Runder flacher Lesestein; vermutlich für einen Wandständer zwischen R 1.1/R 1.3; Dm ca. 0,30 m; OK 398,00.

*Stratigrafie*: Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 192; von Osten (nicht erhaltene) Schwelle VIIIa ba 199 angesetzt; von Süden Fußboden VIIIa fb 202 anplaniert; bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207; nach Westen von moderner Grube gestört.

##### VIIIa ba 199

Balkenabdruck (R 1.1/R 1.3)

Abb. 160; Beil. 7b

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1636–1637

*Beschreibung*: Abdruck einer ostwestlich verlegten Schwelle; erfasste L. 1,10 m, B. bis 0,16 m. – Verfüllung: grau-brauner, sandiger Brandschutt; grünliche Lehmlinsen (vom Fachwerk?); OK 397,92.

*Stratigrafie*: Liegt auf bzw. in Planierschicht VIIIa ps 192; stößt im Osten an Schwelle VIIIa hh 193, im Westen an Unterlegstein VIIIa stl 198; von Süden zieht Fußboden VIIIa fb 202 heran; bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207.

##### VIIIa ba 200

Balkenabdruck (in R 1.1)

Abb. 160; Beil. 7b; 14b

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1653–1654

*Beschreibung*: Balkenabdruck; L. 0,70 m, 0,16 × 0,03 m; darin verkohlte pulverige Holzreste; OK 397,98.

*Stratigrafie*: In Planierschicht VIIIa ps 192; darauf liegt Brandhorizont VIIIa brh 201 (verkohlter Bretterboden?).

##### VIIIa brh 201

Brandhorizont (R 1.1)

Abb. 160; Beil. 14b

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1641

*Beschreibung*: Vermutlich verkohlter Bretterboden; 2 bis 3 cm stark; OK im Westen 398,00, im Osten 397,96.

*Stratigrafie*: Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 192, auf Balkenabdruck VIIIa ba 200; zieht von Westen an Schwelle VIIIa hh 193; bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207; im Westen modern gestört.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-696.

##### VIIIa fb 202

Fußboden (R 1.3)

Abb. 160; Beil. 7b; 14d

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1639

*Beschreibung*: Dunkelgraues, lehmiges Sand-Kies-Gemisch, an OK rötliche Flecken durch Brandeinwirkung; OK 397,98.

*Stratigrafie*: Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 192; anplaniert im Norden an (nicht erhaltene) Schwelle VIIIa ba 199, im Osten an verkohlte Schwelle VIIIa hh 193; geschnitten von Ofensockel VIIIa.1 ofs 205; bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207.

Funde: K, Kg, O, Tk.

Fundnr.: 44-636.

##### VIIIa fb 203

Fußboden (R 1.4)

Abb. 160; Beil. 7b; 14d

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1627

*Beschreibung*: Stark vermengtes Erdmaterial mit grau-gelbem Lehmantel, an der OK punktuell gerötet durch Brandeinwirkung; OK 397,98.

*Stratigrafie*: Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 192; anplaniert an Schwellen VIIIa hh 193, hh 195, hh 197; bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207.

Funde: E, K, Kg, O, Tk, vL, Z.

Fundnr.: 44-634.

##### VIIIa hh 204

Rest eines Bretterbodens (R 2)

Abb. 160; Beil. 7b

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1626

*Beschreibung*: Ca. 0,50 m langes und 0,26 m breites Brett, verkohlt; OK 397,87.

*Stratigrafie*: Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 192; bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207.

##### VIIIa.1 ofs 205

Ofensockel

Beil. 7b; 14d

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1640, 1677

*Beschreibung:* Erhalten ist nur die unterste Lage eines Ofensockels; besteht aus kleinen Lesesteinen und einem flachen Sandstein; gesetzt in einer Mulde mit horizontaler Sohle; Ost-West-Ausdehnung >0,90 m; Nord-Süd-Ausdehnung: >0,80 m, H. 0,20 m; OK 398,20.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VIIa fb 202; bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207; modern gestört.

### VIIIa.1 ofs 206

Ofensockel  
Abb. 160; 161 (Dia 1001); 162 (Dia 1003);  
Beil. 7b; 14d

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1622

*Beschreibung:* Fundament eines Ofensockels; besteht aus Sandsteinquadern bis H. 0,32 m, mit Mörtel verbunden; Größe: 1,00 x >0,60 m; nur Nordhälfte erfasst, zieht ins Südprofil; OK 398,12.

*Stratigrafie:* Liegt in Fußboden VIIIa fb 203 eingedrückt; bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 207; modern gestört.

### IX ps 207

Planierschicht nach Brand  
Beil. 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1620, 1670

*Beschreibung:* Bau- und Brandschutt, durchsetzt mit Kohle und Ziegelbruch, Kies und Sand; sehr hart (vertreten); bis 0,70 m stark; erhaltene OK 398,40; Originaloberkante nicht erhalten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußböden und Ofensockel der Periode VIIIa.1 (ofs 205 und ofs 206); modern gestört.

Funde: E, G, K, Kg, O, Og, Schl, Tk, vL; Sonderfunde: 1 Münze (Bef.-Nr. 1620; Fundnr. 44-1043); Heller, Schwäbisch Hall, Reichsmünzstätte, ca. 1300–1356 (Derschka 1999, 876; 936 Kat.-Nr. 232; 983).  
Fundnr.: 44-641, 44-1043.

Kat.-Nr. 208, 209 nicht vergeben.

### EINBAU EINES SCHALENBRUNNENS (1768)

#### gr 210

Grube  
Beil. 14b; 14d

Schn. 9 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1642–1643, 1646, 1648–1652, 1655–1656, 1902, 1916–1917

*Beschreibung:* Geräumige Grube (wohl Arbeitsgrube für Brunnenfundament); erfasst OK 398,00.

*Stratigrafie:* Originaleinschnittniveau nicht erhalten (gekappt); gestört von modernem Kanalgraben.

Funde: K, Kg, Tk.  
Fundnr.: 44-694, 44-695, 44-697.

#### fm 211

Brunnenfundament (1768–1896)

Abb. 186 (Dia 1148); 187 (Dia 1151); Beil. 8; 14d

Schn. 9 (Profile): Bef.-Nr. 1645, 1896–1898, 1900–1901, 1913

*Beschreibung:* Wacken- und Sandsteinfundament mit Mörtel gebunden; runde Kontur;

erfasst ein Viertel des Fundamentes; Dm fast 8,00 m; OK 398,20.

*Stratigrafie:* In Grube gr 210; modern gestört.

#### Modern

Gräben, Gruben, Schichten: Bef.-Nr. 1621, 1644, 1661–1669, 1671, 1899 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

Kat.-Nr. 212–219 nicht vergeben.

### 2.3 Schnitt 7

#### G (Gewachsen)

Anstehender Seeton

Abb. 22 (Dia 1120); 29 (Dia 1115); Beil. 1b; 15  
Schn. 7 (Fl. 42): Bef.-Nr. 1717

*Beschreibung:* Hellgrauer Seeton; nur an zwei Stellen freigelegt, insgesamt eine Fläche von ca. 3,20 m<sup>2</sup>; OK 395,60 im Westen; 395,40 im Osten.

*Stratigrafie:* Darauf liegen Findling st 220 und Auffüllschicht II afs 223; darin eingeschlagen Pfähle I pf 221 und I pf 222.

#### st 220

Findling

Abb. 22 (Dia 1120); 37 (Dia 1068); Beil. 1b; 15b–c

Schn. 7 Ost (Fl. 41): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Gesteinsblock; L. >2,60 m, B. >0,40 m, H. 1,20 m; OK 396,75.

*Stratigrafie:* Liegt unmittelbar auf dem Seeton; daran angelehnt Pfahl I pf 221; anplaniert Auffüllungsschichten II afs 223, III afs 225; darüber zieht Auffüllschicht IIIa afs 226.

#### I pf 221

Pfahl

Beil. 1b; 15c

Schn. 7 Ost (Fl. 41): Bef.-Nr. 1705

*Beschreibung:* Erfasste L. 0,80 m, 5,5 x 2 cm; vermutlich eine Fassdaube; OK 396,25.

*Stratigrafie:* Eingeschlagen in Seeton (G); angelehnt an Findling st 220; Auffüllungsschicht II afs 223 anplaniert bzw. zieht darüber.

#### I pf 222

Pfahl

Abb. 29 (Dia 1115); Beil. 1b; 15a

Schn. 7 West (Fl. 42): Bef.-Nr. 1715

*Beschreibung:* Rundholz; erfasste L. 0,74 m, Dm 0,10 m; OK 396,38.

*Stratigrafie:* Eingeschlagen in Seeton (G); Auffüllungsschicht II afs 223 anplaniert.  
*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

#### II afs 223

Auffüllschicht

Abb. 29 (Dia 1115); Beil. 15

Schn. 7 Ost (Fl. 40): Bef.-Nr. 1700

*Beschreibung:* Mittelbraune, humose, 0,60 bis ca. 0,80 m starke Erdschicht; enthält organische Reste; OK 396,30 im Westen, 396,40 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf anstehendem Seeton (G); darauf liegt Auffüllschicht III afs 225.

Funde: H/b, K, L, O, Tk, Schl, St, Z.

Fundnr.: 44-712, 44-714, 44-716.

#### II hh 224

Holzbohle

Abb. 29 (Dia 1115); Beil. 15a

Schn. 7 West (Fl. 42): Bef.-Nr. 1716

*Beschreibung:* Holzbohle; L. >0,42 m, B. 0,15 m, D. 0,08 m; ohne erkennbare Funktion; nicht vollständig ausgegraben; OK 396,32.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht II afs 223; bedeckt von Auffüllschicht III afs 225.

#### III afs 225

Auffüllschicht

Abb. 29 (Dia 1115); Beil. 15

Schn. 7 Ost (Fl. 40) und West (Fl. 41):

Bef.-Nr. 1498, 1711

*Beschreibung:* Braunes, humoses Erdmaterial, organische Reste und gelb-brauner Lehm; D. 0,25 m; OK bis 396,60.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht II afs 223; darauf liegt Auffüllschicht IIIa afs 226.

Funde: H, K, L, Schl, Tk, vL, Z.

Fundnr.: 44-687, 44-720.

#### IIIa afs 226

Auffüllschicht

Abb. 37 (Dia 1068); Beil. 15

Schn. 7 Ost (Fl. 39) und West (40):

Bef.-Nr. 1486, 1706

*Beschreibung:* Grau-brauner Lehm mit Kiesel- und Sandanteil, vereinzelt kleine Lesesteine, Holzkohle; OK leicht ansteigend von 396,60 im Westen bis 396,70 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht III afs 225; darauf liegen im Osten Brandhorizont IIIb brh 227 und im Westen jüngere Fußböden IVa fb 232 (R 3) und IVa fb 234 (R 4).

Funde: H, K, L, Schl, Tk.

Fundnr.: 44-665, 44-681, 44-718.

#### IIIb brh 227

Brandhorizont (Werkplatz?)

Abb. 37 (Dia 1068); Beil. 15a–b

Schn. 7: Bef.-Nr. 1497

*Beschreibung:* Brandschicht in einer flachen Mulde; feinkörniges Material, Kohle; D. 2–3 cm; OK mit Neigung von 396,75 im Süden auf 396,45 im nach Norden.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht IIIa afs 226; darauf liegt Ausgleichsschicht IV ps 228.

Funde: E, K.

Fundnr.: 44-685, 44-486.

#### IV ps 228

Planierschicht

Abb. 37 (Dia 1068); Beil. 15a–b

Schn. 7 (Fl. 39–40): Bef.-Nr. 1487–1488, 1499

*Beschreibung:* Bis 0,25 m stark; besteht aus mehreren Schichten; dunkelbraunes, sandiges Erdmaterial, fleckiger Lehm vermischt mit Sand und Wacken, sandiger Lehm mit grauen Einschlüssen; alle Schichten mit Holzkohle, die unterste mit viel Schlacke; OK bis 396,75.

*Stratigrafie:* Liegt auf Brandhorizont IIIb brh 227; darauf liegt Fußboden IVa fb 234.

Funde: E, K, Schl, Tk, vL.

Fundnr.: 44-666, 44-667.

#### IVa hh 229

Holzschwelle (R 2/R 3)

Abb. 46 (Dia 1073); Beil. 2a; 15a

Schn. 7 (Fl. 40): Bef.-Nr. 1707

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtet; Holzerhaltung nur noch in wenigen, stark vergangenen Resten; erfasste L. 0,50 m, B. ca. 0,20 m, D. ca. 0,02 m; OK 396,62.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht IIIa afs 226; von Osten Fußboden IVa fb 232 anplaniert; darauf liegen die Unterlegsteine IVbstl 238.

#### IVa stl 230

Unterlegsteine (für IVa hh 231)  
Abb. 46 (Dia 1073); 47 (Dia 1075); Beil. 2a  
Schn. 7 (Fl. 40): Bef.-Nr. 1708  
*Beschreibung:* Nordsüdlich, in Abständen von 0,20 bis 0,40 m verlegte Lesesteine; Dm bis ca. 0,20 m; OK 396,60.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Auffüllschicht IIIa afs 226; darauf verlegt Schwelle IVa hh 231; Fußboden IVa fb 232 von Westen anplaniert.

#### IVa hh 231

Schwelle (R 3/R 4)  
Abb. 46 (Dia 1073); 47 (Dia 1075); 50 (Dia 1056); Beil. 2a; 15a  
Schn. 7 (Fl. 37): Bef.-Nr. 1493  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtetes Kantholz mit Nut an Oberkante; erfasste L. 1,60 m, B. 0,12 m, H. 0,19 m; Nut 0,03 m tief und 0,03 m breit; OK 396,75.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen IVa stl 230 bzw. auf Auffüllschicht IIIa afs 226; anplaniert von Westen Fußboden IVa fb 232 und von Osten Fußboden IVa fb 234.  
*Dendrodatum:* Frühhestens 1093 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

#### IVa fb 232

Fußboden (R 3)  
Abb. 50 (Dia 1056); Beil. 2a; 15a  
Schn. 7 (Fl. 37): Bef.-Nr. 1491  
*Beschreibung:* Bis 0,20 m starkes, graues, lehmiges Erdmaterial, enthält Steine und Kohleeinschlüsse; leicht ansteigend von Westen nach Osten bis auf 396,75.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht IIIa afs 226; anplaniert im Westen an Schwelle IVa hh 229 und im Osten an Schwelle IVa hh 231; darin eingetieft die Feuerstelle IVa feu 233; darauf liegt Fußboden IVb fb 242.  
Funde: K, Schl, Tk.  
Fundnr.: 44-674, 44-675, 44-682, 44-711.

#### IVa feu 233

Feuerstelle (R 3)  
Abb. 50 (Dia 1056); Beil. 2a  
Schn. 7 (Fl. 37): Bef.-Nr. 1701b  
*Beschreibung:* Rund-ovale, ca. 0,60 × 0,55 m große Mulde, verfüllt mit Kieseln; darin auch ein länglicher Stein; Verfüllung rötlich verfärbt durch Feuereinwirkung; OK 396,70.  
*Stratigrafie:* Eingetieft in Fußboden IVa fb 232, bedeckt von Fußboden IVb fb 242.

#### IVa fb 234

Fußboden (R 4)  
Abb. 51 (Dia 1036); Beil. 2a; 15  
Schn. 7 (Fl. 36–38): Bef.-Nr. 1471–1472, 1480–1481  
*Beschreibung:* Verschiedene Schichten; vorwiegend ein heller, braun-grauer, fetter Lehm; unebene Oberfläche und mit geröteten Stellen; OK 396,80.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllungsschicht IIIa afs 226 und auf Planierschicht IVa ps 228; anplaniert im Westen an Schwelle IVa hh 231; darauf liegen Feuerstelle IVa feu 235, Steinlagen IVa stl 236 und IVa stl 237 sowie Fußboden IVb fb 246.

Funde: E, K, Schl, Tk.  
Fundnr.: 44/663, 44-678.

#### IVa feu 235

Feuerstelle (R 4)  
Abb. 51 (Dia 1036); 69 (Dia 1043); Beil. 2a  
Schn. 7 (Fl. 38): Bef.-Nr. 1483, 1485  
*Beschreibung:* Ovale, bis 0,10 m starke Lehmplatte auf Kieselsteinbettung mit einer nordsüdlichen Ausdehnung von >0,80 m; Lehm z. T. stark verziegelt, im nördlichen Bereich Aschereste, hier mit dünner Lehmschicht ausgebessert; OK 396,90.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVa fb 234; darauf liegen Feuerstelle IVb feu 247 und Fußboden IVb fb 246.  
Funde: Schl.  
Fundnr.: 44-679.

#### IVa stl 236

Steinlage (R 4)  
Abb. 51 (Dia 1036); Beil. 2a; 15a  
Schn. 7 (Fl. 38): Bef.-Nr. 1482  
*Beschreibung:* 0,10 bis 0,16 m große Lesesteine; keine Feuereinwirkung; Funktion unbekannt; OK 396,85.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Fußboden IVa fb 234; bedeckt von Fußboden IVb fb 246 bzw. Verfüllung IVe vf 278 des Balkenabdrucks IVd ba 268.

#### IVa stl 237

Unterlegsteine (R 4/R 5)  
Beil. 2a; 15c  
Schn. 7 (Fl. 36): Bef.-Nr. 1473a  
*Beschreibung:* Zwei nordsüdlich verlegte, flache Steine; vermutlich Unterlegsteine für eine (nicht erhaltene) Holzschwelle als Substruktion für eine Binnenwand zwischen Räumen R 4 und R 5; im Südprofil ist eine Ausbruchgrube von der OK des Fußbodens IVa fb 234 dokumentiert.  
*Stratigrafie:* Eingedrückt in Auffüllschicht IIIa afs 226; Sohle des Ausbruchgräbchens liegt auf diesen Steinen.

#### IVb stl 238

Unterlegsteine (R 2/R 3)  
Abb. 58 (Dia 1051); Beil. 2b; 15a  
Schn. 7 (Fl. 37): Bef.-Nr. 1489  
*Beschreibung:* Zwei flache, nordsüdlich verlegte Unterlegsteine für (nicht erhaltene) Holzschwelle (nur Balkenabdruck IVb ba 239); L. bis ca. 0,40 m, B. ca. 0,20 m, H. 0,06 m; OK 396,73.  
*Stratigrafie:* Liegen eingedrückt auf Resten der Holzschwelle IVa hh 229; von Osten anplaniert Fußboden IVb fb 242; darauf liegt Verfüllung der Ausbruchgrube IVe agr 272.  
*Nutzung:* Periode IVb bis IVd.

#### IVb ba 239

Balkenabdruck (R 3)  
Abb. 58 (Dia 1051); Beil. 2b  
Schn. 7 (Fl. 37): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Nordsüdlich orientierter Balkenabdruck mit gerader Kante; diese zeichnet sich am Westrand des Lehmfußbodens IVb fb 242 ab; OK 397,78.

*Stratigrafie:* Die Schwelle wurde zu Beginn der Periode IVe entnommen (s. Ausbruchgrube IVe agr 272).

*Nutzung:* Periode IVb bis IVd.

#### IVb stl 240

Unterlegsteine (R 3/R 4)  
Abb. 59 (Dia 1045); Beil. 2b  
Schn. 7 (Fl. 37): Bef.-Nr. 1494  
*Beschreibung:* Punktuell nordsüdlich verlegte, kleine, flache Unterlegsteine für (nicht erhaltene) Holzschwelle; OK 396,75.  
*Stratigrafie:* Eingebettet in Fußboden IVb fb 242 bzw. überlagert von der Verfüllung des Balkengräbchens IVb ba 241.

#### IVb ba 241

Balkenabdruck (R 3/R 4)  
Abb. 59 (Dia 1045); Beil. 2b  
Schn. 7 (Fl. 37): Bef.-Nr. 1492  
*Beschreibung:* Nordsüdlich orientierter, 1,60 m langer und ca. 0,20 m breiter Abdruck einer (nicht erhaltenen) horizontal verlegten Holzschwelle; Westkante gestört beim Entnehmen der Schwelle; verfüllt mit lehmig-humosem Erdmaterial; darin Unterlegsteine IVb stl 240.  
*Stratigrafie:* Abdruck entstanden durch Anplanierung des Fußbodens IVb fb 242 von Westen und des Fußbodens IVb fb 246 von Osten; bedeckt von Resten der Holzschwelle IVc hh 252.  
Funde: K, Tk.  
Fundnr.: 44-677, 44-683.

#### IVb fb 242

Fußboden (R 3)  
Abb. 58 (Dia 1051); 59 (Dia 1045); Beil. 2b; 15a  
Schn. 7 (Fl. 36): Bef.-Nr. 1452–1453  
*Beschreibung:* Fetter, grauer Lehm und graues, sandig-lehmiges Erdmaterial; nicht flächendeckend; bis 0,08 m stark; OK leicht ansteigend von Westen nach Osten bis 396,80.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVa fb 232 und Feuerstelle IVa fs 233; anplaniert an (nicht erhaltene) Schwellen IVb ba 239 (im Westen) und IVb ba 241 (im Osten); darin eingelassen Feuerstellen IVb feu 243 sowie IVb feu 244; bedeckt von Fußboden IVc 254.

#### IVb feu 243

Feuerstelle (R 3)  
Abb. 58 (Dia 1051); Beil. 2b  
Schn. 7 (Fl. 38): Bef.-Nr. 1702  
*Beschreibung:* Runde Mulde, Dm 0,40 m; verfüllt mit Kieseln und Kohle; OK 396,75.  
*Stratigrafie:* Eingetieft in Fußboden IVb fb 242; bedeckt von Fußboden IVc fb 254.

#### IVb feu 244

Feuerstelle (R 3)  
Abb. 58 (Dia 1051); Beil. 2b  
Schn. 7 (Fl. 38): Bef.-Nr. 1701a  
*Beschreibung:* Ovale Feuerstelle, ca. 1,50 × 0,90 m groß; Unterbau aus locker verlegten, flachen Sandsteinen sowie größeren

Kieseln, mit Lehm verstrichen; Steine und Lehm durch Feuereinwirkung gerötet und geplatzt; OK 396,81.

*Stratigrafie:* Leicht eingetieft in Fußboden IVb fb 242; überlagert von Feuerstelle IVc feu 255.

Funde: K.

Fundnr.: 44-717.

#### IVb stk 245

Staketenloch (R 3)

Beil. 2b

Schn. 7 (Fl. 38): Bef.-Nr. 1704

*Beschreibung:* Negativ einer eingetieften Stakete; Dm 0,06 m; OK 396,74.

*Stratigrafie:* In Fußboden IVb fb 242; bedeckt von Fußboden IVc fb 254.

#### IVb fb 246

Fußboden (R 4)

Abb. 60 (Dia 1034); Beil. 2b; 15

Schn. 7 (Fl. 34–36): Bef.-Nr. 1460, 1470, 1484

*Beschreibung:* Braunes, sandig-humoses Erdmaterial, sehr hart, vertreten; leicht ansteigend von 396,86 im Westen auf 396,92 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVa fb 234; im Westen anplaniert an (nicht erhaltene) Schwelle IVb ba 241; bedeckt von Fußboden IVc fb 256.

Funde: K, Schl, Tk.

Fundnr.: 44-662, 44-676, 44-690.

#### IVb feu 247

Feuerstelle (R 4)

Abb. 60 (Dia 1034); 69 (Dia 1043); Beil. 2b

Schn. 7 (Fl. 37): Bef.-Nr. 1476–1477

*Beschreibung:* Bis 0,06 m starke, graue, sandige Lehmplatte mit einer Randeinfassung aus kleinen, hochkant gestellten Lesesteinen; >0,60 × >0,40 m; durch Feuereinwirkung Lehmplatte rötlich-gelb verfärbt; OK 396,88.

*Stratigrafie:* Liegt z. T. auf älterer Feuerstelle IVa feu 235; z. T. überdeckt von Feuerstelle IVc feu 257 sowie von Fußboden IVc fb 256.

#### IVb vh 248

Vertikalholz

Abb. 51 (Dia 1036); 60 (Dia 1034); 61

(Dia 1050); Beil. 2b

Schn. 7 (Fl. 34–37): Bef.-Nr. 1457

*Beschreibung:* Stark verrottetes Holz (vermutlich ein Eckständer), 0,30 × 0,20 m, noch 0,27 m hoch erhalten; ohne Unterlegstein; vermutlich Eckständer für Nebenraum R 4.1; OK 396,92.

*Stratigrafie:* Steht auf Fußboden IVa fb 234; Fußboden IVb fb 246 anplaniert; überdeckt von Fußboden IVd fb 271.

*Nutzung:* Periode IVb und IVc.

#### IVb stl 249

Unterlegsteine (R 4/R 5)

Abb. 60 (Dia 1034); Beil. 2b; 15a

Schn. 7 (Fl. 36): Bef.-Nr. 1473b

*Beschreibung:* Zwei flache, nordsüdlich verlegte Lesesteine; vermutlich Unterlegsteine für eine (nicht erhaltene) Holzschwelle (für Binnenwand zwischen R 4/R 5); OK 396,90.

*Stratigrafie:* Liegen auf Fußboden IVb fb 246; darauf liegt Fußboden IVd fb 256.

#### IVb gr 250

Grube (R 5)

Beil. 15b

Schn. 7 (Fl. 37–38): Bef.-Nr. 1478–1479

*Beschreibung:* Bis ca. 0,15 m tiefe, teilerfasste Grube (nur im Profil dokumentiert);

L. >0,60 m, B. >0,16 m, T. 0,08 m; OK 396,83.

– Verfüllung: braunes, sandiges Erdmaterial mit Lehmeinschlüssen.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVb fb 246; darauf liegen z. T. Unterlegsteine IVd stl 269 und Balkenabdruck IVd ba 270.

Kat.-Nr. 251 nicht vergeben.

#### IVc hh 252

Schwelle (R 3/R 4)

Beil. 2c

Schn. 7 (Fl. 34–35): Bef.-Nr. 1411

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Holzschwelle; erhaltene L. ca. 0,60 m, B. >0,12 m, H. ca. 0,15 m; OK 396,94; nördlicher Teil nur als Abdruck IVc ba 253 im Lehmfußboden IVc fb 254 erhalten; OK 396,84.

*Stratigrafie:* Liegt auf Balkenabdruck IVb ba 241; anplaniert von Westen Fußboden IVc fb 254 und von Osten Fußboden IVc fb 256; bedeckt von Planierschicht V ps 297.

*Nutzung:* Periode IVc bis IVe.

#### IVc ba 253

Balkenabdruck (R 3/R 4)

Beil. 2c; 15a

Schn. 7 (Fl. 35): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Ca. 0,70 m langer und 0,15 m breiter Abdruck nördlich der Schwelle IVc hh 252 (in dessen Flucht); die Entnahme erfolgte am Ende der Periode IVe; OK 396,86.

*Stratigrafie:* Zeichnet sich ab an OK der Fußböden IVc fb 254 und IVc fb 256; verfüllt von Planierschicht V ps 297.

*Nutzung:* Periode IVc bis IVe.

#### IVc fb 254

Fußboden (R 3)

Abb. 66–67; Beil. 2c; 15a

Schn. 7 (Fl. 35): Bef.-Nr. 1445–1446

*Beschreibung:* Nur wenige Zentimeter starker, grauer Lehm mit verschmutzter OK, nicht flächendeckend; OK 396,84.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVb fb 242; anplaniert an Schwelle IVc hh 252 sowie an Feuerstelle IVc feu 255; bedeckt von Fußboden IVd fb 259.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-655, 44-656.

#### IVc feu 255

Feuerstelle (R 3)

Abb. 66–67; Beil. 2c

Schn. 7 (Fl. 34–35): Bef.-Nr. 1408, 1435–1436, 1490

*Beschreibung:* Rund-ovale Feuerstelle mit ausgefranzten Rändern; besteht aus sorgfältig verlegten, flachen Sandsteinen, eingebettet in einer Lehmplatte; z. T. mit dünner Lehmschicht bedeckt; 1,30 × >0,90 m; durch Feuereinwirkung geschwärzt oder gerötet; Lehm verziegelt; OK am Rand 396,84; in der Mitte leicht eingesunken; OK 396,80.

*Stratigrafie:* Liegt auf älteren Feuerstellen

IVb feu 243 und IVb feu 244; Fußboden

IVc fb 254 anplaniert; im Süden gestört von der jüngeren Feuergrube IVd fgr 262; darüber zieht Fußboden IVd fb 259.

Funde: K, O, Schl, St/b, Tk, vL.

Fundnr.: 44-645, 44-673.

#### IVc fb 256

Fußboden (R 4)

Abb. 68 (Dia 1031); Beil. 2c; 15a

Schn. 7 (Fl. 35–36): Bef.-Nr. 1468–1469, 1474

*Beschreibung:* Grauer, fetter Lehm mit verschmutzter OK, nicht flächendeckend; stellenweise Brandspuren; OK 396,93.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVb fb 246; anplaniert an Schwelle IVc hh 252; darauf liegen Feuerstelle IVc feu 257 und Fußboden IVd fb 271.

#### IVc feu 257

Feuerstelle (R 4)

Abb. 68 (Dia 1031); 69 (Dia 1043); Beil. 2c

Schn. 7 (Fl. 36): Bef.-Nr. 1466, 1475

*Beschreibung:* Vermutlich quadratische Feuerstelle, nordöstlicher Teil erfasst; kiesige Lehmplatte, umfasst von runden, kleinen, hochkant gestellten Lesesteinen; leicht gerötete Innenfläche, darauf Asche und Kohleflöcken; OK 396,93.

*Stratigrafie:* Liegt versetzt über älterer Feuerstelle IVb feu 247; oberflächlich leicht gestört von der jüngeren Grube IVe gr 289.

#### IVc gr 258

Grube (R 4 West)

Schn. 7 (Fl. 37): Bef.-Nr. 1495–1496

*Beschreibung:* Grube (unterhalb Entwässerungskanal, Westseite); >0,60 × 0,20 m; OK 396,87.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVc fb 256; bedeckt von Fußboden IVd fb 271.

#### IVd fb 259

Fußboden (R 3)

Abb. 73 (Dia 998); Beil. 2d

Schn. 7 West (Fl. 34): Bef.-Nr. 1407

*Beschreibung:* Nur wenige Zentimeter starker, gelber Lehm, nicht flächendeckend; stellenweise rötliche, durch Feuereinwirkung verursachte Verfärbungen; OK 396,90.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVc fb 254 und Feuerstelle IVc feu 255; geschnitten von Baugrube IVd bg 260 der Feuerstelle IVd feu 261; bedeckt von Planierschicht IVe ps 277.

Funde: E (zwei Fragmente einer Sichel).

Fundnr.: 44-631.

#### IVd bg 260

Baugrube (R 3)

Abb. 73 (Dia 998)

Schn. 7 West (Fl. 35): Bef.-Nr. 1447

*Beschreibung:* Flache, längliche Grube für die westliche Randeinfassung der Feuerstelle IVd feu 261; mit grauem Lehm verfüllt; OK 396,93.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVc fb 259; geschnitten von Feuergrube IVd fgr 262; bedeckt von Planierschicht IVe ps 277.

**IVd feu 261**

Feuerstelle (R 3)  
Abb. 73 (Dia 998); Beil. 2d  
Schn. 7 West (Fl. 34): Bef.-Nr. 1406, 1409–1410  
*Beschreibung:* Eckige Feuerstelle, >1,20 × >0,80 m; Randeinfassung aus hochkant gestellten, länglichen Lesesteinen in lehmverfüllter Baugrube IVd bg 260; Lehmplatte mit Brandspuren; OK 396,96.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVc fb 254; geschnitten von der Grube IVd gr 263; darauf liegt Planierschicht IVe ps 277.

**IVd fgr 262**

Feuergrube (R 3)  
Abb. 66–67; Beil. 2d  
Schn. 7 West (Fl. 35–36): Bef.-Nr. 1438–1439, 1451  
*Beschreibung:* Teilerfasste, vermutlich runde Grube; Dm >1,10 m, T. 0,20 m; Sohle stark gebräunt durch Feuereinwirkung. – Verfüllung: dunkelbraunes, kiesig-sandiges Erdmaterial mit viel Kohle und Lehmeinschlüssen; OK 396,93.  
*Stratigrafie:* Schneidet älteren Fußboden IVc fb 254; bedeckt von Planierschicht IVe ps 277.

**IVd gr 263**

Grube (R 3)  
Abb. 73 (Dia 998); Beil. 2d  
Schn. 7 West (Fl. 33–34): Bef.-Nr. 1404, 1413  
*Beschreibung:* Grube verfüllt mit einem Kies-Sand-Gemisch und größeren Steinen; Sohle unregelmäßig; erfasste L. 0,80 m, B. 0,50 m, T. über 0,20 m; OK 396,96.  
*Stratigrafie:* Schneidet älteren Fußboden IVc fb 254 und Feuerstelle IVd feu 261; bedeckt von Planierschicht IVe ps 277.

**IVd pfl 264**

Pfostenloch (R 3)  
Beil. 2d  
Schn. 7 West (Fl. 34): Bef.-Nr. 1412  
*Beschreibung:* Negativ eines eingerammten Pfostens; Dm ca. 0,12 m; OK 396,90.  
*Stratigrafie:* In Fußboden IVd fb 259; bedeckt von Planierschicht IVe ps 277.

**IVd pfgr 265**

Pfostengrube (R 4)  
Abb. 75 (Dia 1105); Beil. 2d; 15a  
Schn. 7 Ost (Fl. 34): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Pfostengrube (nur auf Ostseite des Pfostens IVd pf 266); nur im Profil Nord erfasst; Dm 0,20 m, T. 0,24 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial mit kleinen Steinen; OK 396,85.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVb 246; darüber zieht Verfüllung IVe 278 des Balkenabdrucks IVd ba 268.

**IVd pf 266**

Pfosten (R 4)  
Abb. 75 (Dia 1105); Beil. 2d; 15a  
Schn. 7 West (Fl. 35): Bef.-Nr. 1433  
*Beschreibung:* Erhaltene L. 0,35 m, 0,11 × 0,08 m; auf Nordseite mit Nut, Hinweis auf Sekundärverwendung; OK 396,95.  
*Stratigrafie:* In Pfostengrube IVd pfgr 265; bedeckt von Brandhorizont IVe brh 291.

*Dendrodatum:* Frühestens 1128 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**IVd stl 267**

Unterlegstein (R 4.1)  
Abb. 74 (Dia 1026); Beil. 2d  
Schn. 7 Ost (Fl. 34): Bef.-Nr. 1458  
*Beschreibung:* Für einen Eckständer; markiert die südöstliche Ecke der Kammer R 4.1; etwa 0,20 × 0,15 m groß (mit Lochung).  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVc 256; Fußboden IVd fb 271 anplaniert; darauf liegt Unterlegstein IVe stl 282.  
Funde: K, St, Tk.  
Fundnr.: 44-672.

**IVd ba 268**

Balkenabdruck  
Abb. 74 (Dia 1026); Beil. 2d; 15a  
Schn. 7 Ost (Fl. 34): Bef.-Nr. 1456  
*Beschreibung:* Ostwestlich orientierter und auf einer Länge von 2,40 m erfasster Balkenabdruck (nur Südseite in Fläche dokumentiert; Längsschnitt im Profil Nord erfasst); von der Schwelle haben sich nur wenige zeretzte Holzreste auf der Sohle erhalten; wenige Unterlegsteine zusammen mit Unterlegstein IVd stl 267 (für Eckständer) markieren die Flucht; UK 396,92 bis 396,97.  
*Stratigrafie:* Erfasst an Nordkante des Fußbodens IVd fb 271; darin Verfüllung IVe vf 278; stößt im Westen an Pfosten IVd pf 266; bedeckt von Laufhorizont IVe lh 286 (R 4.1).

**IVd stl 269**

Unterlegsteine  
Abb. 74 (Dia 1026); Beil. 2d; 15a–b  
Schn. 7 Ost (Fl. 34): Bef.-Nr. 1459  
*Beschreibung:* Mehrere Lesesteine, darunter ein großer, flacher Unterlegstein, vermutlich für einen Wandständer; OK 397,05.  
*Stratigrafie:* Verlegt in einer mit Sand verfüllten Mulde; von Süden zieht Balkenabdruck IVd ba 270 heran; darüber zieht Planierschicht IVe ps 285.

**IVd ba 270**

Balkengrübchen  
Beil. 2d; 15b  
Schn. 7 (Profil Ost): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Nur im Profil Ost dokumentiertes „Grübchen“ (in Gesamtplan übernommen), verfüllt mit Kies; auf der Sohle verrottete Holzreste; erfasste L. 0,80 m.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Grubenverfüllung IVb gr 250; stößt von Süden an Unterlegsteine IVd stl 269.

**IVd fb 271**

Fußboden (R 4)  
Abb. 74 (Dia 1026); Beil. 2d; 15c  
Schn. 7 Ost (Fl. 34): Bef.-Nr. 1440, 1461, 1463–1464, 1467  
*Beschreibung:* Mehrere dünne Schichten; dunkelbraunes, lehmig-humoses Erdmaterial, graue Lehmlinsen; OK 397,02 bis 397,18.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVc fb 256 und Feuerstelle IVc feu 255; anplaniert an Schwelle IVd hh 252 (bzw. Schwellenabdruck IVd ba 268).  
Funde: G, K, Tk.  
Fundnr.: 44-658, 44-659.

**IVe agr 272**

Ausbruchgrube und Verfüllung  
Beil. 15a  
Schn. 7 West (Fl. 35): Bef.-Nr. 1437  
*Beschreibung:* Nordsüdlich orientiert; erfasste L. 1,40 m, B. 0,50 m; nur Ostkante erfasst. – Verfüllung: dunkelgraues, kiesig-sandiges Erdmaterial; OK 396,78.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVc fb 254; darin Unterlegholz IVe hh 274; von der Sohle der Grube Pfosten IVe pf 273 eingegraben; bedeckt von Planierschicht IVe ps 277.  
Funde: K, Schl, Tk.  
Fundnr.: 44-646, 44-670, 44-671.

**IVe pf 273**

Pfosten (R 2/R 3)  
Abb. 82 (Dia 1104); Beil. 2e; 15a  
Schn. 7 West (Profil Nord): Bef.-Nr. 1714  
*Beschreibung:* Kantholz mit Kopfzange (Bearbeitung erst nach der Bergung erkannt); nur in Profil dokumentiert; vermutlich in einer Pfostengrube eingegraben; erfasste L. 0,70 m, 0,30 × 0,12 m; OK 397,02.  
*Stratigrafie:* Verfüllung der Ausbruchgrube IVe agr 272 anplaniert; von Süden Unterlegholz IVe hh 274 angesetzt.  
*Dendrodatum:* Frühestens 1114 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**IVe hh 274**

Unterlegholz (R 2/R 3)  
Abb. 81 (Dia 1082); 82 (Dia 1104); Beil. 2e  
Schn. 7: Bef.-Nr. 1414  
*Beschreibung:* Unterlegholz für eine nicht erhaltene Schwelle, stark verrottet; an OK Brandspuren; erfasste L. 1,30 m, ca. 0,18 × ca. 0,16 m; OK 396,88.  
*Stratigrafie:* Liegt auf der Sohle der Ausbruchgrube IVe agr 272; Planierschicht IVe ps 277 zieht heran.  
*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**IVe stl 275**

Unterlegsteine (für IVe hh 276)  
Beil. 15a  
Schn. 7 West (Profil Nord): Bef.-Nr. 1712  
*Beschreibung:* Kleine flache Lesesteine (nur im Profil Nord erfasst); OK 396,88.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Fußboden IVd fb 259; darauf verlegt Schwelle IVe hh 276.

**IVe hh 276**

Schwelle  
Beil. 2e; 15a  
Schn. 7 West (Fl. 32): Bef.-Nr. 1401  
*Beschreibung:* Ostwestlich verlegte Holzschwelle; südliche Begrenzung von R 3.1; schlechter Konservierungszustand; drei Bohrlöcher für Staketen eines Geflechts; erfasste L. 1,80 m, 0,04 bis 0,06 m stark; OK 396,95.  
*Stratigrafie:* Auf Unterlegsteine IVe stl 275 verlegt; Planierschicht IVe ps 277 zieht heran; bedeckt von Planierschicht V ps 297.

**IVe ps 277**

Planierschicht  
Beil. 2e; 15a  
Schn. 7 West (Fl. 32–33): Bef.-Nr. 1399–1400, 1402, 1405  
*Beschreibung:* Verschiedene Schichten; dunkelbraunes, lehmiges bis sandiges Erdmate-

rial, dunkelgrauer kiesiger Sand, enthält viel Humus, dunkelbraunes Sandgemisch mit hellgrauen Lehmbatzen.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVd fb 259; zieht an Schwelle IVE hh 276; bedeckt von Brandhorizont IVE brh 291.

Funde: E, K, O, Tk.

Fundnr.: 44-623, 44-624, 44-626, 44-627, 44-629, 44-688, 44-809.

#### **IVE vf 278**

Verfüllung (R 4)

Beil. 15a

Schn. 7 Ost (Fl. 33): Bef.-Nr. 1444

*Beschreibung:* Dunkelgraues, kiesiges Material.

*Stratigrafie:* Verfüllt Balkenabdruck IVd ba 268.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-654, 44-668, 44-689.

#### **IVE hh 279**

Holzschwelle

Abb. 83 (6 × 6 Dia); Beil. 2e

Schn. 7 Ost (Fl. 31): Bef.-Nr. 1388

*Beschreibung:* Ostwestlich verlegte Holzschwelle, ohne Substruktion; erhaltene L. ca. 1,00 m in verkohltem Zustand, B. 0,14 m, D. 0,05 m; OK 397,10.

*Stratigrafie:* Fußboden IVE fb 284 anplaniert; bedeckt von Brandhorizont IVE brh 291.

#### **IVE ba 280**

Balkenabdruck

Beil. 2e; 15a

Schn. 7 Ost (Fl. 31): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Balkenabdruck in östlicher Verlängerung der verkohlten Holzschwelle IVE hh 279. – Verfüllung: Sand und verziegelter Lehm; OK 397,05.

*Stratigrafie:* Abdruck erhalten in Fußboden IVE fb 284; von Norden zieht Laufhorizont IVE lh 286 heran; bedeckt von Brandhorizont IVE brh 291.

#### **IVE stk 281**

Staketen

Beil. 2e

Schn. 7 Ost (Fl. 30–33): Bef.-Nr. 1376, 1429–1430

*Beschreibung:* Drei Pflöcke entlang der verkohlten Holzschwelle IVE hh 279, zur Abstützung der Schwelle von Norden her; OK 397,04.

*Stratigrafie:* Erfasst in Laufhorizont IVE lh 286 bzw. in darunter liegender Verfüllung IVE vf 278.

#### **IVE stl 282**

Unterlegstein

Abb. 83; Beil. 2e

Schn. 7 Ost (Fl. 33): Bef.-Nr. 1443

*Beschreibung:* Flacher Unterlegstein für einen Eckständer (R 4.1); 0,15 × 0,15 m; OK 397,05.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegstein IVd stl 267; Fußboden IVE fb 284 zieht heran; bedeckt von Brandhorizont IVE brh 291.

#### **IVE ba 283**

Balkenabdruck

Abb. 83; Beil. 2e; 15a

Schn. 7 Ost (Fl. 33): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichteter Balkenabdruck; auf der Sohle verkohlte Holzreste (diese nur im Nordprofil erfasst).

*Stratigrafie:* Von Osten ziehen Fußboden IVE fb 284 sowie von Westen Laufhorizont IVE lh 286 heran.

#### **IVE fb 284**

Fußboden

Abb. 83; Beil. 2e; 15

Schn. 7 Ost (Fl. 30–32): Bef.-Nr. 1375, 1395, 1416

*Beschreibung:* Hellgrauer, eingestampfter Lehm, an der OK mit starken Brandspuren; OK 397,07.

*Stratigrafie:* Zieht von Osten an Schwelle IVE hh 252 und von Süden an Schwelle IVE hh 279; geschnitten von Grube IVE gr 289 sowie Feuergrube IVE fgr 290; darin zeichnet sich ein halbrunder Abdruck IVE ab 288 ab; bedeckt von Brandhorizont IVE brh 291.

#### **IVE ps 285**

Planierschicht

Schn. 7 Ost (Fl. 33): Bef.-Nr. 1422–1423

*Beschreibung:* Im nordöstlichen Teil des Schnittes erfasstes kiesiges Erdmaterial mit harter OK (vertreten); humose Spuren an OK könnten auf Reste eines Bretterbodens hinweisen.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen IVd stl 269; Fußboden IVE fb 284 zieht darüber.

#### **IVE lh 286**

Laufhorizont (R 4.1)

Abb. 83; Beil. 2e; 15a

Schn. 7 Ost (Fl. 32): Bef.-Nr. 1417

*Beschreibung:* Wenige Zentimeter starke, sandige Schmutzschicht; OK 397,05.

*Stratigrafie:* Liegt auf Verfüllung IVE vf 278.

#### **IVE stk 287**

Staketen

Beil. 2e

Schn. 7 Ost (30–33): Bef.-Nr. 1377, 1431–1432

*Beschreibung:* Drei Staketenlöcher; Dm 0,04 bis 0,08 m; OK 307,03.

*Stratigrafie:* In Fußboden IVE fb 284; bedeckt von Brandhorizont IVE brh 291.

#### **IVE ab 288**

Halbrunder Abdruck

Abb. 83; Beil. 2e

Schn. 7 Ost (Fl. 33): Bef.-Nr. 1425

*Beschreibung:* Wohl Abdruck eines runden Holzgefäßes (?), nur westliche Hälfte erhalten; Dm ca. 0,65 m; OK 397,10.

*Stratigrafie:* Zeichnet sich im östlichen Bereich des Fußboden IVE fb 284 ab; bedeckt von Brandhorizont IVE brh 291.

#### **IVE gr 289**

Grube (R 4)

Beil. 2e; 15c

Schn. 7 Ost (Fl. 32–33): Bef.-Nr. 1415, 1427–1428

*Beschreibung:* Grube mit flacher Sohle; Dm >0,80 m; OK 397,00.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVE fb 284; geschnitten von der Feuergrube IVE fgr 290; bedeckt von Brandhorizont IVE brh 291.

#### **IVE fgr 290**

Zweiphasige Feuergrube (R 4)

Abb. 83–84 (Dia 1030); Beil. 2e; 15c

Schn. 7 (Fl. 33): Bef.-Nr. 1426, 1441–1442, 1454–1455

*Beschreibung:* Schmelzgrube; L. 1,40 m, B. >0,45 m; mittig eingeschnürt; Wände der Grube gebräunt, nicht verziegelt; auf der Sohle Aschespuren. – Verfüllung: humoser Sand, Lehmbatzen.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden IVE fb 284 sowie Grube IVE gr 289; Grube wird zugefüllt und erneut ausgehoben und ein zweites Mal genutzt.

Funde: K, Tk, Z.

Fundnr.: 44-660, 44-661.

#### **IVE brh 291**

Brandhorizont (R 3 und R 4)

Beil. 15a; 15c

Schn. 7 Ost und West (Fl. 30–32): Bef.-Nr.

1372, 1390, 1397–1398 (verkohltes Brett)

*Beschreibung:* Brandreste (Kohle); punktuell vorhanden (nicht flächendeckend); OK 397,03 im Westen und 397,12 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IVE ps 277 und auf Fußboden IVE fb 284; über Feuergrube IVE fgr 290 abgesackt; darauf liegen Befunde der Periode V: Planierschicht V ps 297, Feuerplatte V feu 299, Kieselpflaster V kpf 293.

Funde: K, O, Schl, Tk.

Fundnr.: 44-615, 44-622, 44-632, 44-649.

#### **V pfgr 292**

Pfostengrube

Abb. 86 (Dia 985); Beil. 3a

Schn. 7 (Fl. 31): Bef.-Nr. 1393–1394

*Beschreibung:* 0,60 × >0,50 m große Grube mit horizontaler Sohle (bei X = 132), T. 0,62 m. – Verfüllung (1394): umgesetztes, dunkelbraunes, lehmiges Erdmaterial; OK 397,10.

*Stratigrafie:* Schneidet Brandhorizont IVE brh 291 und Kieselpflaster V kpf 293; bedeckt von Nutzungsschicht V nh 296; in der Verfüllung Pfostenloch VI pfl 304 eines zu Beginn der Periode VI von der OK der Nutzungsschicht V ps 296 gezogenen Pfostens (s. Pfostenloch VI pfl 304).

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-651.

#### **V kpf 293**

Kieselpflaster

Abb. 86 (Dia 985); Beil. 15a

Schn. 7 (Fl. 31): Bef.-Nr. 1391

*Beschreibung:* Scharfkantige Bruchkieselsteine, nicht flächendeckend vorhanden; OK 397,04.

*Stratigrafie:* Liegt auf Brandhorizont IVE brh 291; darin eingetieft Pfostengrube V pfgr 292 sowie Pfähle der Flechtwand V fw 295; bedeckt von Nutzungsschicht V nh 296.

Funde: K.

Fundnr.: 44-767.

#### **V fw 294**

Flechtwand

Abb. 86 (Dia 985); Beil. 3a; 15a

Schn. 7 (Fl. 29): Bef.-Nr. 1366

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Flechtwand (bei Achse X 132); erfasste L. der Flechtwand 1,90 m, sechs zugespitzte und 0,05 bis 0,08 m starke Pfähle; L. der Pfähle >0,30 m; nur wenige Reste des Geflechts erhalten; OK 397,18.

*Stratigrafie:* Pfähle eingeschlagen in Planierschicht I Ve ps 277 und in Verfüllung der Pfo- tengrube V pfgr 292; von Westen Flechtzaun V fw 295 angesetzt; ebenfalls von Westen zieht Nutzungshorizont V nh 296 und von Os- ten Nutzungshorizont V nh 297 heran; paral- lel dazu auf Ostseite Unterlegsteine Va stl 302 verlegt; bedeckt von Planierschicht VI ps 306.

#### V fw 295

Flechtwand

Abb. 86 (Dia 985); Beil. 3a

Schn. 7 (Fl. 29): Bef.-Nr. 1369

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichtete Flechtwand; erfasste L. der Flechtwand 0,80 m; sechs bis ca. 0,06 m starke Pfähle; Geflecht nur in wenigen Resten erhalten; OK 397,17.

*Stratigrafie:* Von Westen an die nordsüdlich orientierte Flechtwand V fw 294 angesetzt; Pfähle eingeschlagen in Brandhorizont I Ve brh 291; Nutzungsschicht V nh 296 zieht heran; darauf liegt Planierschicht VI ps 306; gestört im östlichen Bereich von Unterleg- steinen VI stl 303.

#### V nh 296

Nutzungsschicht

Abb. 87 (Dia 979); Beil. 3a; 15a

Schn. 7 (Fl. 29–30): Bef.-Nr. 1367, 1384

*Beschreibung:* Dunkelbraunes Erdmaterial fast nur aus Holzspänen, wenig Sand und Kieseln; Oberfläche begangen; bis ca. 0,10 m stark; OK 397,12.

*Stratigrafie:* Liegt auf Kieselpflaster V kpf 293; zieht an Flechtwände V fw 294 und V fw 295 heran; an OK Negativ eines Pfo- stens (Pfostenloch VI pfl 304) erfasst; darauf liegt Planierschicht VI ps 306.

Funde: Tk, Z.

Fundnr.: 44-620.

#### V ps/nh 297

Planierschicht (östlicher Außenbereich)

Abb. 87 (Dia 979); Beil. 3a; 15a

Schn. 7 (Fl. 30): Bef.-Nr. 1365, 1382, 1396, 1403

*Beschreibung:* Lehmig-sandiges Erdmaterial mit Holzspänen; Oberfläche vertreten; dar- auf liegen verstreut kleine und mittelgroße Lesesteine V stl 298 ohne erkennbare Funk- tion; OK 397,10.

*Stratigrafie:* Liegt auf Befunde der Periode I Ve und Brandhorizont I Ve brh 291; zieht von Osten an Flechtwand V fw 294 und von Westen an Feuerplatte V feu 299 heran; darin eingetieft Pfostengrube V pfgr 305a; darauf liegt Planierschicht VI ps 306.

Funde: E, K, L, O, Schl, Tk, Z.

Fundnr.: 44-608, 44-617, 44-619, 44-628; 44-644.

#### V stl 298

Steinagglomeration

Abb. 97 (Dia 978); Beil. 3a; 15a

Schn. 7 (Fl. 30): Bef.-Nr. 1383

*Beschreibung:* Anhäufung von kleinen bis mit- telgroßen Lesesteinen ohne erkennbare Funktion; OK 397,19.

*Stratigrafie:* Liegen auf Nutzungsschicht V nh 297; bedeckt von Planierschicht VI ps 306.

#### V feu 299

Feuerplatte

Abb. 89; Beil. 3a; 15a; 15c

Schn. 7 (Fl. 30): Bef.-Nr. 1373, 1378, 1387

*Beschreibung:* Liegt im ehemaligen Raum R 4 (Periode IV); besteht aus gebrochenen, scharfkantigen Kieselsteinen in einem Sand- Kies-Gemisch sowie eingestampftem Ofen- schutt; mit Lehm verstrichen; unregelmäßige Kontur; erfasste Ost-West-Ausdehnung >3,00 m und Nord-Süd-Ausdehnung >2,20 m; bombierte OK; bis 0,15 m stark; sehr harte Konsistenz und im mittleren Bereich stark durch Feuereinwirkung gerötet; OK von 397,08 bis 397,22.

*Stratigrafie:* Liegt auf Brandhorizont I Ve brh 291; von Westen zieht Nutzungs- schicht V nh 296 heran; darauf liegen Lauf- horizont V lh 300 bzw. Planierschicht VI ps 306.

Funde: K, O, Tk, Z.

Fundnr.: 44-618, 44-628, 44-643, 44-650.

#### Va lh 300

Laufhorizont

Beil. 3b; 15c

Schn. 7 (Fl. 30): Bef.-Nr. 1386

*Beschreibung:* Rot-braune, leicht lehmige Schicht; nur 2–4 cm stark; OK 397,10 bis 397,25.

*Stratigrafie:* Zieht z. T. über Feuerplatte V feu 299; geschnitten von Grube Va gr 301; bedeckt von Planierschicht VI ps 306.

Funde: K, O, Tk.

Fundnr.: 44-621.

#### Va gr 301

Grube

Beil. 3b; 15c

Schn. 7 (Fl. 30): Bef.-Nr. 1374, 1424

*Beschreibung:* Teilerfasste Grube; Dm >1,00 m, T. bis 0,20 m; Verfüllung (1374): grauer, leicht lehmiger Sand mit Holzresten; OK 397,20.

*Stratigrafie:* Schneidet Laufhorizont Va lh 300; bedeckt von Planierschicht VI ps 306.

Funde: K, O, Schl, St, vL, Z.

Fundnr.: 44-642, 44-657.

#### Va stl 302

Unterlegsteine (Achse X = 132)

Abb. 87 (Dia 979); 88 (Dia 971); Beil. 3b; 15a

Schn. 7 (Fl. 29): Bef.-Nr. 1364

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte, flache Steine für eine nicht erhaltene Holzschwelle; erfasste L. 1,10 m; Steine 0,10 bis ca. 0,25 m groß; OK 397,15.

*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht V ps 297 (bzw. darin leicht eingedrückt); par- allel östlich der Flechtwand V fw 294 verlegt; bedeckt von Planierschicht VI ps 306.

#### Va stl 303

Unterlegsteine

Abb. 87 (Dia 979); Beil. 3b

Schn. 7 (Fl. 29): Bef.-Nr. 1368

*Beschreibung:* Eine Anhäufung von kleinen Lesesteinen, westlich von Unterlegsteinen Va stl 301. – Funktion: vermutlich Unterleg- steine für einen Ständer; OK 397,10.

*Stratigrafie:* Stören Flechtwand V fw 295; bedeckt von Planierschicht VI ps 306.

#### VI pfl 304

Pfostenloch und Verfüllung

Abb. 88 (Dia 971); Beil. 3

Schn. 7 (Fl. 29): Bef.-Nr. 1370

*Beschreibung:* Trichterförmiges Negativ eines Pfostens, der in der Pfostengrube V pfgr 292 aufgestellt war; im oberen Bereich Dm 0,52 m, im unteren Bereich Dm 0,24 m, H. 0,90 m. – Verfüllung: grauer, fetter Lehm; OK 397,01.

*Stratigrafie:* An der OK der Nutzungsschicht V nh 296 erfasst; der Pfosten wurde zu Be- ginn der Periode VI gezogen; darüber zieht Planierschicht VI ps 306.

#### VI pfgr 305a

Pfostengrube

Abb. 97 (Dia 978); Beil. 4

Schn. 7 (Fl. 30): Bef.-Nr. 1380–1381

*Beschreibung:* Pfostengrube (1380); wohl qua- dratisch mit gerundeten Ecken 0,40 × >0,35 m. – Verfüllung (1381): umge- setztes Erdmaterial; OK 397,12.

*Stratigrafie:* Pfostengrube schneidet Nut- zungsschicht V nh 297; darin Pfosten VI pf 305b; bedeckt von Planierschicht VI ps 306.

Funde: K.

Fundnr.: 44-616.

#### VI pf 305b

Pfostenstumpf

Abb. 97 (Dia 978); Beil. 4

Schn. 7 (ab Fl. 25): Bef.-Nr. 1379

*Beschreibung:* (Wand-)Pfosten vermutlich für eine nordsüdlich orientierte Binnenwand zwischen R 3/R 4; 0,18 × 0,10 m, erhaltene H. ca. 0,12 m; auf Nordseite mit Nut; OK 397,10.

*Stratigrafie:* In Pfostengrube VI pfgr 305a; Planierschicht VI ps 306 zieht heran; bedeckt von Planierschicht VII ps 359.

*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

*Nutzung:* Periode VI und VIa.

#### VI ps 306

Planierschicht

Abb. 98 (Dia 968); 99 (Dia 958); 100 (Dia 959); Beil. 15

Schn. 7 (Fl. 24–26): Bef.-Nr. 1333, 1336, 1353, 1356

*Beschreibung:* Großflächig ausplaniertes Schichtpaket; grau-gelbes, sandiges Erdma- terial, grauer Sand mit Seetoneinschlüssen, Holzkohleflocken und Holzspänen; braunes, lehmig-sandiges Erdmaterial; verschmutzte, unregelmäßige Oberfläche; bis ca. 0,30 m stark; OK leicht ansteigend von 397,25 im Westen auf 397,50 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt im Westen auf Nutzungs- schichten V nh 296 und V nh 297; im Osten auf Laufhorizont V lh 300; zieht an Pfosten VI pf 305a; darin zeichnen sich Balkenabdrü- cke VI ba 311, VI ba 314 und VI ba 315 ab; ge-

schnitten von Pfostengrube VI pf 308a; bedeckt von Planierschicht VI ps 310 (R 2), von Brandhorizont VI brh 318 (R 4) sowie von Planierschicht VII ps 324.  
Funde: E, G, K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-594, 44-595, 44-597, 44-601, 44-604, 44-612 bis 44-614.

**VI stl 307**

Unterlegsteine (R 2/R 3)  
Abb. 98 (Dia 968); 99 (Dia 958); Beil. 4  
Schn. 7 (Fl. 25): Bef.-Nr. 1339  
*Beschreibung:* Nordsüdlich locker verlegte Lesesteine (bei Achse X = 132) für eine (nicht erhaltene) Holzschwelle; OK 397,29.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VI ps 306; bedeckt von Verfüllung der Ausbruchgrube VII agr 320.

**VI pfgr 308a**

Pfostengrube  
Abb. 88 (Dia 971); 98 (Dia 968); Beil. 4  
Schn. 7 (Fl. 25–29): Bef.-Nr. 1362–1363  
*Beschreibung:* 0,50 × 0,30 m große Grube. – Verfüllung: vermengtes Erdmaterial mit Verkeilsteinen; OK 397,30.  
*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht VI ps 306; darauf liegen Unterlegsteine VI stl 309; bedeckt von Planierschicht VII ps 324.

**VI pf 308b**

Wandpfosten  
Abb. 98 (Dia 968); 99 (Dia 958); Beil. 4  
Schn. 7 (Fl. 25–29): Bef.-Nr. 1337  
*Beschreibung:* Quadratisches Kantholz; etwas angekohlt; 0,12 × 0,12 m, erhaltene H. > 0,25 m; OK 397,30.  
*Stratigrafie:* In Pfostengrube VI pfgr 308a; bedeckt von Planierschicht VII ps 324.  
*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**VI stl 309**

Unterlegsteine  
Abb. 86 (Dia 985); Beil. 4  
Schn. 7 (Fl. 29): Bef.-Nr. 1371  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete, kleine Lesesteine; OK 397,30.  
*Stratigrafie:* Angesetzt von Süden an Pfosten VI pf 308b; bedeckt von Planierschicht VII ps 324.

**VI ps 310**

Planierschicht (R 2)  
Abb. 87 (Dia 979); 88 (Dia 971); 99 (Dia 958); Beil. 4; 15a  
Schn. 7 (Fl. 26–27): 1350–1351, 1357, 1359–1361  
*Beschreibung:* Mehrere Schichten; feines Sand-Kies-Gemisch, dunkles, lehmiges Erdmaterial mit Kies, zuoberst vereinzelt auch größere Kieselsteine; stark verrottetes Holz eingelagert; OK 397,50.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VI ps 306; bedeckt von Planierschicht VII ps 324.  
Funde: K, Tk.  
Fundnr.: 44-610.

**VI ba 311**

Balkenabdruck (R 3.1)  
Abb. 99 (Dia 958); Beil. 4  
Schn. 7 (Fl. 26): Bef.-Nr. 1352

*Beschreibung:* Abdruck einer ostwestlich verlegten Schwelle (R 3.1); wenige Holzreste in verkohltem Zustand; erhaltene L. 0,70 m, B. 0,12 m; OK 397,31.

*Stratigrafie:* Abdruck erhalten in Planierschicht VI ps 306; bedeckt von Planierschicht VII ps 324; gestört von Grube VIIa gr 374.

**VI stl 312**

Unterlegstein (für Eckständer?)  
Abb. 99 (Dia 958); Beil. 4  
Schn. 7 (Fl. 26): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Ein rund-ovaler Lesestein, vermutlich Unterlegstein für einen Eckständer in der ostwestlichen Flucht des Schwellenabdruckes VI ba 311; Dm 0,14 m; OK ca. 397,35.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VI ps 306; bedeckt von Planierschicht VII ps 324.

**VI stk 313**

Drei Staketen (R 3)  
Beil. 4  
Schn. 7 (Fl. 26): Bef.-Nr. 1358  
*Beschreibung:* Drei Staketenlöcher; Dm 2–4 cm, L. unbekannt; OK 397,30.  
*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht VI ps 306; bedeckt von Planierschicht VII ps 324.

**VI ba 314**

Balkenabdruck (R 4.1)  
Abb. 100 (Dia 959); 101 (Dia 957); Beil. 4; 15a  
Schn. 7 (Fl. 25): Bef.-Nr. 1346  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichteter Balkenabdruck (westliche Begrenzung des Raums R 4.1) mit geraden Kanten und horizontaler Sohle; erfasste L. 1,10 m, B. 0,10 m, nur wenige Zentimeter tief; OK 397,31.  
*Stratigrafie:* Leicht eingetieft in Planierschicht VI ps 306; stößt von Norden an Balkenabdruck VI ba 315; von Westen zieht Laufhorizont VI brh 318 heran, von Osten Lehmfußboden VI fb 317; geschnitten von Pfostengrube VII pfgr 341; bedeckt von Planierschicht VII ps 321.

**VI ba 315**

Balkenabdruck (R 4.1)  
Abb. 100 (Dia 959); Beil. 4; 15b  
Schn. 7 (Fl. 26): Bef.-Nr. 1354–1355  
*Beschreibung:* Ostwestlich orientierter Balkenabdruck (Südwand R 4.1); erfasste L. 0,60 m, B. bis 0,18 m; 0,04 bis 0,06 m tiefes Gräbchen, sehr saubere Kanten, Sohle horizontal; im Ostprofil im „Balkengräbchen“ ein Unterlegstein; OK 397,30.  
*Stratigrafie:* In Planierschicht VI ps 306; stößt von Osten an Balkenabdruck VI ba 314; anplaniert von Norden Lehmfußboden VI fb 317; bedeckt von Planierschicht VII ps 321.

**VI stl 316**

Unterlegstein  
Abb. 100 (Dia 959); Beil. 4  
Schn. 7 (Fl. 26): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Kleiner, flacher Stein mit einem Dm von ca. 0,12 m, liegt in einer halbrunden Mulde; OK 397,31.  
*Stratigrafie:* In Planierschicht VI ps 306; stößt an Balkenabdruck VI ba 315; geschnitten von Pfostengrube VII pfgr 341; bedeckt von Planierschicht VII ps 321.

**VI fb 317**

Fußboden (R 4.1)  
Abb. 101 (Dia 957); Beil. 4; 15a–b  
Schn. 7 (Profil Ost und Nord): Bef.-Nr. 1341  
*Beschreibung:* Gefleckter, gelber Lehm; bis ca. 0,05 m stark; OK 397,35.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VI ps 306; zieht von Osten und Norden an (nicht erhaltene) Schwellen VI ba 314 und VI ba 315; bedeckt von Planierschicht VII ps 321.

**VI brh 318**

Brandhorizont (R 4)  
Abb. 101 (Dia 957); Beil. 15a; 15c  
Schn. 7 (Fl. 24): Bef.-Nr. 1326, 1448  
*Beschreibung:* Laufhorizont mit Brandspuren; hellgrauer Sand mit Holzkohle; insgesamt bis ca. 8 cm stark; OK 397,30.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VI ps 306; zieht von Westen und Süden an (nicht erhaltene) Schwellen VI ba 314 und VI ba 315; bedeckt von Planierschicht VII ps 321.  
Funde: O.  
Fundnr. 44-589.

Kat.-Nr. 319 nicht vergeben.

**VII agr 320**

Ausbruchgrube (R 2/R 3)  
Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 25): Bef.-Nr. 1335  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Ausbruchgrube der Binnenwand zwischen den Räumen R 2/R 3 der Periode VI (Achse X = 132); unregelmäßige Kanten; im Nord-Profil als muldenförmige Grube erfasst. – Verfüllung: mittelfeiner, bräunlicher Kies; OK 397,35.  
*Stratigrafie:* Zu Beginn der Periode VII aufgehoben; schneidet im Westen schräg ein in Planierschicht VI ps 310 (ehemaliger R 2) und im Osten in Planierschicht VI ps 306 (ehemaliger R 3); bedeckt von Planierschicht VII ps 324.  
Funde: K.  
Fundnr.: 44-596.

**VII ps 321**

Planierschicht  
Abb. 114 (Dia 953); Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 24): Bef.-Nr. 1304, 1331  
*Beschreibung:* Ausplanierter, grober Brandschutt (über ehemaligen Räumen R 4/R 4.1); stark angeziegelter, rötlicher Lehm, kleine Steine, Holzkohle; läuft nach Westen aus; weist eine unregelmäßige Oberfläche auf; OK 397,38.  
*Stratigrafie:* Verfüllt Balkenabdruck VI ba 314; liegt auf Fußboden VI fb 317 und auf Laufhorizont VII h/brh 318; darauf liegen Unterlegsteine VII stl 343 bzw. Holzschwelle VII hh 345 der Binnenwand zwischen R 4/R 5; darüber zieht von Westen Planierschicht VII ps 324; geschnitten von Grube VII gr 357; im Osten liegt darauf Planierschicht VII ps 363.  
Funde: K, O, Tk, vL, Z.  
Fundnr.: 44-581, 44-582, 44-603.

**VII pfgr 322**

Pfostengrube

Abb. 110 (Dia 970); Beil. 5a

Schn. 7 (Fl. 25–26); Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Grube mit runder Kontur (östlich Achse X = 128); nicht deutlich erkennbar; Dm ca. 0,50 m; auf Sohle Unterlegstein (OK 397,33); Verkeilsteine um Pfostenloch VII pfl 323; OK 397,38.

*Stratigrafie:* Schneidet Laufhorizont mit Brandspuren VI h/brh 318; bedeckt von Planierschicht VII ps 355.

**VII pfl 323**

Pfostenloch

Abb. 110 (Dia 970); Beil. 5a

Schn. 7 (Fl. 25); Bef.-Nr. 1342

*Beschreibung:* Negativ eines gezogenen Pfostens; Dm ca. 0,18 m; OK 397,38.

*Stratigrafie:* In Pfostengrube VII pfgr 322; bedeckt von Planierschicht VII ps 355.

**VII ps 324**

Planierschicht (in R 3 und R 4)

Abb. 111 (Dia 942); Beil. 5a; 15a

Schn. 7 (Fl. 22–25); Bef.-Nr. 1060–1061, 1312–1313, 1321–1322, 1324–1325, 1332, 1334, 1338, 1340

*Beschreibung:* Schichtpaket aus verschiedenen, teilweise nur wenige Zentimeter starken Schichten: dunkelgrauer Sand, leicht angeziegelte Lehmeinschlüsse, Kohleflocken; grünlich-braunes, sandiges Erdmaterial mit Steinen, Holzkohle, Mörtelinschlüssen; ockerfarbiger Lehm; lehmig-sandiges Erdmaterial mit Holzkohle und Holzspänen; rötlich-braunes, lehmig-humoses Erdmaterial mit Holzspänen; von 0,04 bis 0,18 m stark; OK abfallend von 397,50 im Westen bis auf 397,38 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt im Westen auf Planierschichten VI ps 310, auf verfallener Ausbruchgrube VII agr 320; zieht nach Osten über Planierschicht VI ps 306; läuft im Osten über Brandschutt VII ps 321 bei Achse X = 126 aus; darauf liegen Substruktionen der Innenwände Periode VII (R 2/R 3, R 3/R 4, R 3.1, R 4.1) und Fußböden der Periode VII.

Funde: K, O, Stg, Tk, Z.

Fundnr.: 44-568, 44-584 bis 44-585, 44-588, 44-590 bis 44-593, 44-598, 44-599, 44-669.

**VII ab 325**

Abdruck eines Ständers (R 2/R 3)

Abb. 111 (Dia 942); Beil. 5a–b

Schn. 7 (Fl. 19); Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Viereckiger Abdruck; 0,15 × 0,16 m; OK 397,42.

*Stratigrafie:* Aufgestellt unmittelbar auf Planierschicht VII ps 324 (ohne Unterlegstein); von Norden Unterlegsteine VII stl 326 angesetzt und von Süden Unterlegsteine VII stl 327; abgetragen bzw. gezogen zu Beginn der Periode VIIa.4.

*Nutzung:* Periode VII bis einschließlich Bauphase VIIa.3.

**VII stl 326**

Unterlegsteine (R 2/R 3)

Abb. 111 (Dia 942); Beil. 5a; 15a

Schn. 7 (Fl. 18); Bef.-Nr. 1284a

*Beschreibung:* Unterlegsteine für (nicht erhaltene) Wandschwelle Nord; flache, eng liegende, rund-ovale Lesesteine; erfasste L. 0,65 m, B. 0,18 m; OK 397,55.

*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VII ps 324; von Norden an einen (nicht erhaltenen) Ständer VII ab 325 angesetzt; darauf verlegt (nicht erhaltene) Schwelle VII ba 328; von Westen Fußboden VII fb 350 (R 2) anplaniert und von Osten Fußboden VII fb 353 (R 3.1).

*Nutzung:* Periode VII bis einschließlich Bauphase VIIa.3.

**VII stl 327**

Unterlegsteine (R 2/R 3)

Abb. 111 (Dia 942); Beil. 5a

Schn. 7 (Fl. 19); Bef.-Nr. 1284b

*Beschreibung:* Unterlegsteine für (nicht erhaltene) Wandschwelle Süd; flache, eng liegende, längliche Lesesteine; erfasste L. 1,20 m, B. 0,20 m; OK 397,52.

*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VII ps 324; von Süden an einen (nicht erhaltenen) Ständer VII ab 325 angesetzt; darauf verlegt (nicht erhaltene) Schwelle (nur Abdruck) VII ba 329; von Westen Fußboden VII fb 350 (R 2) anplaniert und von Osten Fußboden VII fb 351 (R 3).

*Nutzung:* Periode VII bis einschließlich Bauphase VIIa.3.

**VII ba 328**

Balkenabdruck Nord (R 2/R 3)

Beil. 5b; 15a

Schn. 7 (Fl. 19); Bef.-Nr. 1278a

*Beschreibung:* Nordsüdlicher Abdruck einer nicht erhaltenen Wandschwelle; erfasste L. 0,65 m; OK 397,60.

*Stratigrafie:* Zeichnet sich an der Ostkante des Fußbodens VII fb 350 (R 2) ab sowie an der Westkante des Fußbodens VII fb 351 (R 3); Schwelle beseitigt zu Beginn der Periode VIIa.4 (bzw. gestört von Ausbruchgruben VIIa.4 agr 412 und VIIa.4 agr 413).

*Nutzung:* Periode VII bis einschließlich Bauphase VIIa.3.

**VII ba 329**

Balkenabdruck Süd (R 2/R 3)

Beil. 5b

Schn. 7 (Fl. 19); Bef.-Nr. 1278b

*Beschreibung:* Nordsüdlicher Abdruck einer nicht erhaltenen Wandschwelle; erfasste L. 1,20 m; OK 397,60.

*Stratigrafie:* Zeichnet sich an der Ostkante des Fußbodens VII fb 350 (R 2) ab sowie an der Westkante des Fußbodens VII fb 351 (R 3); Schwelle beseitigt zu Beginn der Periode VIIa.4 (bzw. gestört von Ausbruchgruben VIIa.4 agr 412 und VIIa.4 agr 413).

*Nutzung:* Periode VII bis einschließlich Bauphase VIIa.3.

**VII ab 330**

Abdruck eines Ständers (R 3/R 4)

Abb. 112 (Dia 945); 113; Beil. 5a–b

Schn. 7 (Fl. 19); Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Viereckiger Abdruck (Negativ) von einem (nicht erhaltenen) Wandständer; nördlich und südlich mit zwei Verkeilsteinen

(aus Sandstein) stabilisiert; 0,14 × 0,14 m; erhaltene H. ca. 0,16 m; OK 397,53.

*Stratigrafie:* Aufgestellt auf Planierschicht VII ps 324 (ohne Unterlegstein); von Norden Unterlegsteine VII stl 331 angesetzt, von Süden Unterlegsteine VII stl 332 sowie von Osten Holzschwelle VII hh 348; gezogen beim Umbau zu Beginn der Periode VIIa; darauf liegt Unterlegstein VIIa stl 370.

**VII stl 331**

Unterlegsteine (R 3/R 4)

Abb. 112 (Dia 945); Beil. 5a; 15a

Schn. 7 (Fl. 20); Bef.-Nr. 1286

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Unterlegsteine für Schwelle Nord; flache, rundliche, eng liegende Lesesteine; erfasste L. 0,70 m, B. 0,14 m; OK 397,45.

*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VI ps 324; von Norden angesetzt an (nicht erhaltenen) Ständer VII ab 330; darauf liegt Schwelle VII hh 333; im Profil Nord (Beil. 15a) liegt darauf von Westen anplanierter Fußboden VII fb 351; von Osten angeschüttet Planierschicht VII ps 359.

*Nutzung:* Periode VII bis einschließlich Bauphase VIIa.5.

**VII stl 332**

Unterlegsteine (R 3/R 4)

Abb. 112 (Dia 945); Beil. 5a

Schn. 7 (Fl. 20); Bef.-Nr. 1285

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte, flache, eng liegende, bis 0,34 m lange Lesesteine (für Schwelle Süd); erfasste L. 1,10 m, B. bis 0,20 m; OK 397,48 im Norden; OK 397,54 im Süden.

*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VII ps 324; von Süden angesetzt an (nicht erhaltenen) Ständer VII ab 330; darauf verlegt Schwelle VII hh 334; von Westen Fußboden VII fb 351 anplaniert und von Osten Planierschicht VII ps 355.

**VII hh 333**

Schwelle Nord (R 3/R 4)

Abb. 113; Beil. 5b; 15a

Schn. 7 (Fl. 18–19); Bef.-Nr. 1275–1276

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Wandschwelle; in verkohltem Zustand erhalten; erfasste L. 0,75 m, B. 0,16 m, erhaltene Höhe 0,08 m; OK 397,55.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VII stl 331 (im Profil Nord liegt die Schwelle auf Fußboden VII fb 351); von Norden an (nicht erhaltenen) Ständer VII ab 330 angesetzt, dazwischen ein Verkeilstein; Fußböden anplaniert von Westen VII fb 351 und von Osten VII fb 361; darauf liegt (als Negativ erhaltene) Wandbohle VII ba 335.

**VII hh 334**

Schwelle Süd (R 3/R 4)

Abb. 113; Beil. 5b

Schn. 7 (Fl. 19); Bef.-Nr. 1253, 1258

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Wandschwelle; in verkohltem Zustand erhalten; erfasste L. 1,10 m, B. bis 0,20 m, erhaltene Höhe 0,06 m; OK 397,55.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VII stl 332; von Norden an einem (nicht erhaltenen) Ständer VII ab 330 angesetzt, da-

zwischen ein Verkeilstein; Fußböden anplaniert: von Westen VII fb 351 und von Osten VII fb 356; darauf liegen Unterlegsteine VIIa stl 371.

#### VII ba 335

Negativ von Wandschwelle Nord (R 3/R 4) Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 13–16): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Negativ einer Wandschwelle; erfasste L. 0,72 m, B. 0,08 m; OK 397,75.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Wandschwelle VII hh 333; von Westen zieht Fußboden VIIa.1 399 heran und von Osten Fußböden VII fb 362 und VIIa fb 390.  
*Nutzung:* Periode VII bis Bauphase VIIa.5.

#### VII stl 336

Unterlegstein (R 3.1)  
Abb. 111 (Dia 942); Beil. 5a  
Schn. 7 (Fl. 20–24): Bef.-Nr. 1305–1306  
*Beschreibung:* Sandstein; 0,40 × 0,20 m; verlegt in flacher, mit einem Sand-Lehm-Gemisch verfüllter Mulde; vermutlich Unterlegstein für einen Ständer; OK 397,50.  
*Stratigrafie:* Mulde schneidet Planierschicht VII ps 324; angesetzt Unterlegsteine VII stl 338 (Substruktion für Wandschwelle VII hh 339).  
Funde: E, K, Tk.  
Fundnr.: 44-583.

#### VII mö 337

Mörtelbett (Südschwelle Raum R 3.1) Beil. 5a  
Schn. 7 (Fl. 24): Bef.-Nr. 1323  
*Beschreibung:* Dunkelfarbiges, ostwestlich ausgerichtetes Mörtelband als Isolierschicht gegen aufsteigende Feuchtigkeit; L. 1,50 m, B. bis 0,20 m, 2–3 cm stark; OK 397,44.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 324; darauf verlegt Unterlegsteine VII stl 338 bzw. Wandschwelle VII hh 339.

#### VII stl 338

Unterlegsteine  
Abb. 111 (Dia 942); Beil. 5a  
Schn. 7 (Fl. 20): Bef.-Nr. 1283  
*Beschreibung:* Ostwestlich punktuell verlegte, flache, kleine Lesesteine; L. 1,60 m; OK 397,50.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VII ps 324 bzw. auf Mörtelband VII mö 337; darauf verlegt Holzschwelle VII hh 339.

#### VII hh 339

Schwelle Süd (R 3.1)  
Abb. 119 (Dia 931, hier nur Abdruck der Schwelle); 123 (Dia 6 × 6); Beil. 5b  
Schn. 7 (Fl. 16–24): Bef.-Nr. 1237–1238, 1265  
*Beschreibung:* Verkohlte Reste einer ostwestlich verlegten Holzschwelle, sonst Abdruck erhalten; insgesamt erfasste L. 1,90 m, B. 0,15 m, H. ca. 0,15 m. – Verfüllung im Abdruck: dunkelgrauer lehmiger Sand, Holzkohle; OK im Westen 397,58 und OK im Osten 397,52.  
*Stratigrafie:* Verlegt auf Unterlegsteinen VII stl 338 und Mörtelband VII mö 337; von Osten vermutlich an nicht erhaltenen Wandständer angesetzt; darauf liegt Brandhorizont VII brh 354; Eckbereich zu Ostschwelle VII ba 333 gestört von Grube VIIa gr 374.

#### VII ba 340

Balkenabdruck Ost (R 3.1)  
Abb. 119 (Dia 931); Beil. 5b; 15a  
Schn. 7 (Fl. 17–21): Bef.-Nr. 1250–1251  
*Beschreibung:* Nordsüdlicher Balkenabdruck; erfasste L. 0,30 m, B. 0,14 m. – Verfüllung: dunkelgrauer Sand mit Holzkohle; OK 397,50.  
*Stratigrafie:* Auf Fußboden VII fb 351 verlegt; von Westen anplaniert Fußboden VII fb 353; darauf liegt Fußboden VIIa.1 fb 399; Verbindung zur südlichen Wandschwelle VII hh 339 gestört von Grube VIIa gr 374.

#### VII pfgr 341

Pfostengrube für Wandpfosten (R 4/R 5)  
Abb. 115 (Dia 961); Beil. 5a; 5a.2  
Schn. 7 (Fl. 25–28): Bef.-Nr. 1347, 1349  
*Beschreibung:* Viereckige Pfostengrube (1347) mit gerundeten Ecken; 0,42 × 0,40 m, T. 0,40 m; verfüllt mit Sand und Verkeilsteinen (1349); OK 397,26.  
*Stratigrafie:* Schneidet Brandhorizont VII lh/brh 318 sowie Planierschicht mit Brandschutt VII ps 321; darin hat sich das Pfostenloch VII pfl 342 erhalten; darauf liegen Unterlegsteine VII stl 344 und Planierschicht VII ps 355.  
Funde: Tk.  
Fundnr.: 44-609.

#### VII pfl 342

Negativ eines Wandpfostens (R 4/R 5)  
Abb. 115 (Dia 961); Beil. 5a  
Schn. 7 (Fl. 26): Bef.-Nr. 1348  
*Beschreibung:* Negativ mit viereckiger Kontur; 0,12 × 0,12 m, T. ca. 0,15 m; OK 397,26.  
*Stratigrafie:* In Pfostengrube VII pfgr 341.

#### VII stl 343

Unterlegsteine Nord (R 4/R 5)  
Abb. 114 (Dia 953); Beil. 5a  
Schn. 7 (Fl. 23): Bef.-Nr. 1282a  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete (nur in der Fläche erfasste), locker verlegte, kleine, flache Lesesteine, z. T. zweireihig; erfasste L. 0,90 m; OK 397,46.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht mit Brandschutt VII ps 321; darauf liegt die Wandschwelle VII hh 345; von Westen zieht Planierschicht VII ps 355 heran und von Osten Planierschicht VII ps 363.

#### VII stl 344

Unterlegsteine Süd (R 4/R 5)  
Abb. 114 (Dia 953); Beil. 5a  
Schn. 7 (Fl. 23): Bef.-Nr. 1282b  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete, locker zweireihig verlegte Lesesteine; erfasste L. 0,70 m; OK 397,41.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht mit Brandschutt VII ps 321; von Süden unmittelbar an den im Negativ erfassten Pfosten VII pfl 342; darauf liegt die Wandschwelle VII hh 346.

#### VII hh 345

Schwelle Nord (R 4/R 5)  
Abb. 125 (Dia 902); Beil. 5b; 15a  
Schn. 7 (Fl. 18): Bef.-Nr. 1259

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Holzschwelle, verkohlt; erfasste L. 1,20 m, B. bis 0,16 m, erhaltene H. 0,08 m; OK 397,50.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VII stl 343 bzw. unmittelbar auf Planierschicht VII ps 321; von Westen zieht Planierschicht VII ps 355 heran; ebenfalls von Westen stößt die Schwelle an die jüngere Grube VII gr 357; von Osten ziehen Planierschicht VII ps 363 und Fußboden VII fb 364 heran.

#### VII hh 346

Schwelle Süd (R 4/R 5)  
Abb. 125 (Dia 902); Beil. 5b; 15c  
Schn. 7 (Fl. 18): Bef.-Nr. 1260–1262  
*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Wandschwelle, verkohlt; erfasste L. 0,60 m, B. bis 0,14 m; erhaltene H. 0,12 m; OK 397,52.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VII stl 344; von Westen anplaniert Planierschicht VII ps 355 und von Osten Planierschicht VII ps 363 sowie Fußboden VII fb 364; ebenfalls von Osten zieht Brandhorizont VII brh 365 heran.

#### VII pfl 347

Negativ eines Eckpfostens (R 4.1)  
Abb. 120; 125 (Dia 902); Beil. 5b  
Schn. 7 (Fl. 19–25): Bef.-Nr. 1345  
*Beschreibung:* Pfostenloch (Negativ) eines eingeschlagenen Eckpfostens (Pfostengrube nicht erkennbar); Dm 0,12 m, erhaltene H. ca. 0,10 m; verfüllt mit Sand; OK 397,41.  
*Stratigrafie:* Eingeschlagen in Planierschicht VII ps 324 (vermutlich auch in Wandschwelle VII hh 349, östliches Ende); daran angesetzt von Westen Wandschwelle VII hh 348 und von Norden (nur als Abdruck erhaltene) Wandschwelle VII ba 349; darauf liegt Verfüllung der Ausbruchgrube VIIa agr 378.  
*Nutzung:* Periode VII; gezogen zu Beginn der Periode VIIa.

#### VII hh 348

Schwelle Süd (R 4.1)  
Abb. 120; 125 (Dia 902); Beil. 5b  
Schn. 7 (Fl. 16–21): Bef.-Nr. 1233, 1256–1257  
*Beschreibung:* Verkohlte Reste einer ostwestlich verlegten Holzschwelle, sonst Abdruck; Gesamtlänge 2,45 m, B. bis 0,14 m, H. ca. 0,15 m; OK im Westen 397,53 und im Osten 397,46.  
*Stratigrafie:* Unmittelbar auf Planierschicht VII ps 324 verlegt; darin (vermutlich) der (nicht erhaltene) Eckpfosten VII pfl 347 eingeschlagen; darauf liegt Fußboden VIIa fb 390; modern gestört.

#### VII ba 349

Balkenabdruck Ost (R 4.1)  
Abb. 120; Beil. 5b; 15a  
Schn. 7 (Fl. 19): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Balkenabdruck; erfasste L. 1,24 m, B. 0,12 m; OK 397,45.  
*Stratigrafie:* Erfasst auf der Sohle des Ausbruchgräbchens VIIa agr 378; liegt auf Planierschicht VII ps 324; zieht im Süden an Schwelle VII hh 348.

#### VII fb 350

Fußboden (R 2)  
Abb. 119 (Dia 931); Beil. 5b; 15a

Schn. 7 (Fl. 21–22): Bef.-Nr. 1307–1310, 1317  
*Beschreibung:* Lehmiger Sand mit Holzkohle, sandiges, braunes Erdmaterial mit Kalkeinschlüssen; darin Reste von verkohltem Holz (1308); an der Oberfläche Brandspuren und Aschereste; in einer Mulde verkohlte Getreidereste (1317); bis 0,12 m stark; OK 397,68.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VI ps 310; zieht knapp über Unterlegsteine VII stl 326 und VII stl 327; an der Ostkante Balkenabdrücke VII ba 328 und VII ba 329 von (nicht erhaltenen) Schwellen; wohl gestört von der Ausbruchgrube (West) VII e agr 413 bzw. bedeckt von Verfüllung (West) VII a.4 vf 416.

#### VII fb 351

Fußboden (R 3)  
 Abb. 119 (Dia 931); Beil. 5b; 15a  
 Schn. 7 (Fl. 18): Bef.-Nr. 1264, 1267, 1311  
*Beschreibung:* Weiß-graue, sterile, 0,14 bis ca. 0,20 m starke Seekreide im gesamten Raum R 3 aufgetragen; mit leicht verschmutzter Oberfläche; OK 397,57.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 324; anplaniert an die Substruktionen der Binnenwände zwischen R 2/R 3 und R 3/R 4; in R 3.1 liegt darauf zweiter Lehmboden VII fb 353; bedeckt von Brandschicht VII brh 354.

#### VII gr 352

Kleine Grube (R 3)  
 Abb. 119 (Dia 931); Beil. 5b  
 Schn. 7 (Fl. 21): Bef.-Nr. 1297–1298  
*Beschreibung:* Im südlichen Bereich teilerfasste, wohl runde Grube; Dm 0,38 m. – Verfüllung: kohlehaltiges Erdmaterial; OK 379,49.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VII fb 351; bedeckt von Brandhorizont VII brh 354.  
 Funde: K, Tk.  
 Fundnr.: 44-600.

#### VII fb 353

Fußboden (R 3.1)  
 Abb. 119 (Dia 931); Beil. 5b; 15a  
 Schn. 7 (Fl. 16): Bef.-Nr. 1239, 1244  
*Beschreibung:* Grau-gelber, fetter Lehm; ohne wesentliche Verschmutzung der OK; bis 0,12 m stark; OK 397,60.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VII fb 351; zieht im Osten an (nicht erhaltene) Schwelle VII ba 340; bedeckt von Brandhorizont VII brh 354 sowie von Fußboden VII a.2 fb 408; im Westen schneidet schräg Ausbruchgrube VII a.4 agr 412 ein.

#### VII brh 354

Brandhorizont (R 3)  
 Abb. 123; Beil. 15a  
 Schn. 7 (Fl. 16–19): Bef.-Nr. 1232, 1266, 1270–1273  
*Beschreibung:* Flächendeckender Brandschutt (1232); darin Ofenschutt aus rötlich-gelbem, verziegeltem Lehm, Steinen (1273) und Mörtelputzfragmenten (1270); bis 0,12 m stark; Oberfläche fest vertreten; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* Liegt im Raum R 3 sowie im Nebenraum R 3.1 auf Fußböden VII fb 351 und VII fb 353; Oberfläche fest vertreten und begangen in Periode VII a (als Fußboden ge-

nutzt); geschnitten von Grube VII a gr 373; darauf liegen Befunde der Periode VII a.1. Funde: K, O, Schl, Tk, Tk/b.  
 Fundnr.: 44-527, 44-532, 44-543, 44-546, 44-553, 44-559.

#### VII ps 355

Planierschicht (R 4)  
 Beil. 15a; 15c  
 Schn. 7 (Fl. 22–24): Bef.-Nr. 1316, 1327, 1449  
*Beschreibung:* Hellgrauer Sand, gelbe Lehmlinsen; enthält Kies und Holzkohle; begangen; bis 0,10 m stark; OK 397,54.  
*Stratigrafie:* Liegt im Norden auf Planierschicht VII ps 324 und im Süden auf Laufhorizont mit Brandspuren VII lh/brh 318; von Westen an Wandschwellen VII hh 345 und VII hh 346 anplaniert; darauf liegt Fußboden VII fb 356.  
 Funde: K, Tk, Z.  
 Fundnr.: 44-586.

#### VII fb 356

Fußboden (R 4)  
 Abb. 120; Beil. 5b; 15a; 15c  
 Schn. 7 (Fl. 18): Bef.-Nr. 1056, 1249  
*Beschreibung:* Weiß-graue, fast sterile Seekreide; bis 0,12 m stark; OK 397,60.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 355; geschnitten von Grube VII gr 357; darauf liegt Laufschrift mit Brandhorizont VII brh 358.  
 Funde: K.  
 Fundnr.: 44-551.

#### VII gr 357

Grube (R 4)  
 Abb. 120; Beil. 15a  
 Schn. 7 (Fl. 17): Bef.-Nr. 1287–1289  
*Beschreibung:* Grube; Ost-West-Ausdehnung 0,70 m, T. bis 0,22 m. – Verfüllung (1287–1288): braun-grauer Lehm vermengt mit Seekreide, Asche und Holzkohle; OK 397,50.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VII fb 356; Verfüllung zieht an Schwelle VII hh 345; bedeckt von Laufschrift mit Brandspuren VII brh 358.  
 Funde: K, Tk.  
 Fundnr.: 44-580.

#### VII brh 358

Laufschrift mit Brandhorizont (R 4)  
 Abb. 124–125 (Dia 902); Beil. 15a; 15c  
 Schn. 7 (Fl. 17): Bef.-Nr. 1243, 1248, 1254, 1419  
*Beschreibung:* Mehrere Schichten, vorwiegend schwarzes Erdmaterial durchsetzt mit Brandresten; 0,06 bis 0,08 m stark; OK 397,45.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VII fb 356, auf Grube VII gr 357; geschnitten von Ausbruchgruben VII a agr 378 und VII a agr 380; darauf liegen ausplaniertes Erdmaterial der Verfüllung VII a vf 379 sowie Planierschicht VII a ps 382.  
 Funde: K, O, Tk.  
 Fundnr.: 44-555, 44-557.

#### VII ps 359

Planierschicht (R 4.1)  
 Beil. 15a  
 Schn. 7 (Fl. 22): Bef.-Nr. 1057–1059, 1319

*Beschreibung:* Hellgrauer Sand; enthält Holzkohle; Laufspuren an der Oberfläche; insgesamt bis 0,14 m stark; OK 397,50.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 324; anplaniert von Osten an Unterlegsteinen VII stl 331; geschnitten von Grube VII gr 360; darauf liegt Fußboden VII fb 361. Funde: K, Tk, vL.  
 Fundnr.: 44-565 bis 44-567, 44-587.

#### VII gr 360

Grube (R 4.1)  
 Beil. 15a  
 Schn. 7 (Profil Nord): Bef.-Nr. 1420  
*Beschreibung:* Kleine Grube; erfasst nur im Profil Nord; erfasst Ost-West-Ausdehnung 0,20 m, T. 0,26 m. – Verfüllung: hellgrünlicher, fetter Lehm; OK 397,46.  
*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht VII ps 359; darüber zieht Fußboden VII fb 361; geschnitten von Ausbruchgrube VII a agr 378.

#### VII fb 361

Erster Fußboden (R 4.1)  
 Abb. 120; Beil. 15a  
 Schn. 7 (Fl. 20): Bef.-Nr. 1054, 1281  
*Beschreibung:* Hellgrau-weiße Seekreide mit hellbraunen Lehm- und Kohleinschlüssen; bis 0,12 m stark; OK 397,60.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 359; zieht von Osten an Wandschwelle VII hh 333; darauf liegt zweiter Fußboden VII fb 362.

#### VII fb 362

Zweiter Fußboden (R 4.1)  
 Abb. 125 (Dia 902); Beil. 15a  
 Schn. 7 (15): Bef.-Nr. 1051, 1062, 1226  
*Beschreibung:* Grauer bis hellbrauner Lehm, Kalk- und Sandeinschlüsse; stellenweise durch Brand verursachte angezeigelte Stellen; bis 0,10 m stark; OK 397,68.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VII fb 361; zieht von Osten an Wandbohle VII ba 335; im Osten bedeckt von Verfüllung VII a vf 379; sonst bedeckt von Fußboden VII a fb 390.  
 Funde: O, vL.  
 Fundnr.: 44-504.

#### VII ps 363

Planierschicht (R 5)  
 Beil. 15  
 Schn. 7 (Fl. 22–23): Bef.-Nr. 1315, 1328  
*Beschreibung:* Besteht aus dunkelgrauem Sand mit Holzkohle, Kiesel, gelben Lehmeinschlüssen; fast 0,05 m stark; OK 397,40.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 321; zieht von Osten an Wandschwelle VII hh 345; bedeckt von Fußboden VII fb 364.

#### VII fb 364

Fußboden (R 5)  
 Abb. 120; Beil. 5b; 15  
 Schn. 7 (Fl. 20–21): Bef.-Nr. 1279, 1314  
*Beschreibung:* Festgestampfte, fast sterile, weiß-graue Seekreide; verschmutzte Oberfläche; bis 0,07 m stark; OK 397,47.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 363; zieht von Osten an Holzschwelle

VII hh 345; bedeckt von Laufschiicht mit Brandspuren VII brh 365.

#### VII brh 365

Laufhorizont mit Brandspuren (R 5)  
Abb. 125 (Dia 902); Beil. 15a–c

Schn. 7 (Fl. 21): Bef.-Nr. 1280

*Beschreibung:* Dunkelbraune, sandige Schicht, an Oberkante mit Brandspuren; bis 0,05 m stark; OK 397,52.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VII fb 364; geschnitten von Ausbruchgrube VIIa agr 380; bedeckt von Planierschicht VIIa ps 383.

Funde: E, G, K, O, vL.

Fundnr.: 44-560, 44-579.

#### VII stk 366

Drei Staketeten (R 3)

Beil. 5b

Schn. 7 (Fl. 21): Bef.-Nr. 1290–1292

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichtete Staketetenlöcher; Dm 0,03 bis 0,06 m; verfüllt mit dunklem Erdmaterial; OK 397,54.

*Stratigrafie:* Schneiden Fußboden VII fb 351; bedeckt von Brandschutt VII brh 354.

#### VII stk 367

Zwei Staketeten (R 3)

Beil. 5b

Schn. 7 (Fl. 21): Bef.-Nr. 1293–1294

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Staketetenlöcher; Dm 0,04 bis 0,08 m; verfüllt mit dunklem Erdmaterial; OK 397,54.

*Stratigrafie:* Schneiden Fußboden VII fb 351; bedeckt von Brandschutt VII brh 354.

#### VII stk 368

Zwei Staketeten (R 4)

Beil. 5b

Schn. 7 (Fl. 21): Bef.-Nr. 1295–1296

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Staketetenlöcher; Dm 0,04 bis 0,08 m; verfüllt mit dunklem Erdmaterial; OK 397,58.

*Stratigrafie:* Schneiden Fußboden VII fb 356; bedeckt von Brandschutt VII brh 358.

#### VII stk 369

Fünf Staketeten (R 4)

Beil. 5b

Schn. 7 (Fl. 21): Bef.-Nr. 1299–1303

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Staketetenlöcher; Dm 0,04 bis 0,08 m; verfüllt mit dunklem Erdmaterial; OK 397,56.

*Stratigrafie:* Schneiden Fußboden VII fb 356; bedeckt von Brandschutt VII brh 358.

#### VIIa stl 370

Unterlegstein (R 3/R 4)

Abb. 130 (Dia 885); Beil. 5c

Schn. 7 (Fl. 17): Bef.-Nr. 1252

*Beschreibung:* Länglicher, nordsüdlich verlegter Sandstein für einen (nicht erhaltenen) Wandständer; L. bis 0,40 m, B. bis 0,20 m; OK 397,68.

*Stratigrafie:* Liegt auf älterer nordsüdlicher Schwelle VII hh 334 und Wandständerabdruck VII ab 330; von Süden Unterlegsteine VIIa stl 371 angesetzt und von Osten Unterlegsteine VIIa stl 386; darauf liegt Fundament VIII fm 434.

#### VIIa stl 371

Unterlegsteine (Binnenwand R 3/R 4)

Abb. 130 (Dia 885); Beil. 5c

Schn. 7 (Fl. 17): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Wenige nordsüdlich verlegte Steine; OK 397,65.

*Stratigrafie:* Liegen auf Holzschwelle VII hh 334; darauf liegt Schwelle VIIa 372.

#### VIIa hh 372

Schwelle Süd (Binnenwand R 3/R 4)

Beil. 5d

Schn. 7 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1141–1142

*Beschreibung:* Wenige Reste einer nordsüdlich verlegten Holzschwelle (1141); erhalten in verkohltem Zustand; erfasste L. 0,80 m, B. 0,10 m; OK 397,69.

*Stratigrafie:* Liegt auf VIIa stl 371; von Westen zieht Fußboden VIIa.1 fb 399 heran; von Osten Feuerstelle VIIa feu 393 angesetzt; gestört von Ausbruchgrube IX agr 470.

Funde: Tk.

Fundnr.: 44-466.

*Nutzung:* Periode VIIa bis einschließlich Bauphase VIIa.5.

#### VIIa gr 373

Flache Grube (R 3)

Beil. 5d

Schn. 7 (Fl. 15–16): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Flach eingetieft Grube; unregelmäßige Kontur; Ost-West-Ausdehnung 2,40 m, Nord-Süd-Ausdehnung >1,60 m, T. 0,20 m; OK 397,60.

*Stratigrafie:* Schneidet Brandschuttschicht VII brh 354; darin eingetieft eine fast runde Grube VIIa gr 374; auf Verfüllung der Grube liegt Fußboden VIIa.1 fb 399.

#### VIIa gr 374

Grube

Abb. 129–130 (Dia 885); Beil. 5d–e (Detail)

Schn. 7 (Fl. 16): Bef.-Nr. 1246

*Beschreibung:* Grube mit runder Kontur, senkrechter Wandung und horizontaler Sohle; vermutlich für ein großes (nicht erhaltenes) Holzgefäß; Dm ca. 1,00 m, T. 0,75 m. – Verfüllung: VIIa vf 375; OK 397,60.

*Stratigrafie:* Abgetieft von der Sohle der flachen Grube VIIa gr 373; schneidet Brandschuttschicht VII brh 354; darauf liegt Fußboden VIIa.1 fb 399; geschnitten von Pfostengrube VIIa.1 pfgr 400.

Funde: K, Tk (gehören eigentlich zur Verfüllung VIIa vf 375).

Fundnr.: 44-544, 44-545.

#### VIIa vf 375

Verfüllung

Beil. 5d–e

Schn. 7 (Fl. 16): Bef.-Nr. 1242

*Beschreibung:* Grau-grüner Lehm mit Kalk- und Kohleinschlüssen sowie verziegeltem Ton.

*Stratigrafie:* Verfüllung von VIIa gr 374.

#### VIIa ba 376

Bohlenabdruck

Abb. 129–130 (Dia 885); Beil. 5d

Schn. 7 (Fl. 17): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Abdruck auf Westseite der runden Grube VIIa gr 374; L. 0,90 m, B. 0,30 m, T. 0,06 bis 0,15 m; OK im Westen 397,67.

*Stratigrafie:* Schneidet Brandhorizont VII brh 354; wohl zeitgleich mit der runden Grube VIIa gr 374; verfüllt bzw. bedeckt von Fußboden VIIa.1 fb 399.

#### VIIa ba 377

Bohlenabdruck

Abb. 129–130 (Dia 885); Beil. 5d

Schn. 7 (Fl. 17): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Abdruck auf SW-Seite der runden Grube VIIa gr 374; L. 0,35 m, B. bis 0,25 m, T. 0,14 m; OK 397,67.

*Stratigrafie:* Schneidet Brandschuttschicht VII brh 354; wohl zeitgleich mit der runden Grube VIIa gr 374; verfüllt bzw. bedeckt von Fußboden VIIa.1 fb 399.

#### VIIa agr 378

Ausbruchgrube (Ostwand R 4.1 Per. VII)

Abb. 120; 125 (Dia 902); 132 (Dia 853);

Beil. 5b; 15a

Schn. 7 (Fl. 17): Bef.-Nr. 1255

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Ausbruchgrube; mit steilen Wänden und horizontaler Sohle; auf der Sohle erkennbar Abdruck der Schwelle VII ba 349; erfasste L. 1,50 m, B. 0,38 m, T. 0,26 m. – Verfüllung: VIIa vf 379; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Schneidet im Westen Fußboden VII fb 362 und im Osten Brandhorizont VII brh 358.

#### VIIa vf 379

Verfüllung

Abb. 132 (Dia 853); Beil. 15a

Schn. (Fl. 17): Bef.-Nr. 1247

*Beschreibung:* Verfüllung aus verziegelten Lehmbrocken und kleinen Wackeln.

*Stratigrafie:* Verfüllung von Ausbruchgrube VIIa agr 378; ausplaniert über die Ränder des Ausbruchgräbchens hinaus; liegt im Westen auf Fußboden VII fb 362 und im Osten auf Brandhorizont VII brh 358.

Funde: K, O.

Fundnr.: 44-556.

#### VIIa agr 380

Ausbruchgrube (R 4/R 5)

Beil. 15a; 15c

Schn. 7 (Fl. –): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Nur im Profil deutlich erfasste Ausbruchgrube; im Boden verblieben die verkohlten Holzschwellen VII hh 345 und VII hh 346; B. 0,30 m, T. ca. 0,10 m; OK 397,50.

*Stratigrafie:* Schneidet im Westen Brandhorizont VII brh 358 (R 4) und im Osten Brandhorizont VII brh 365 (R 5); Planierschichten VIIa ps 382 und VIIa ps 383 ziehen von Westen bzw. von Osten heran.

#### VIIa stl 381

Unterlegsteine (R 4/R 5)

Abb. 131 (Dia 866); Beil. 5c

Schn. 7 (Fl. 14): Bef.-Nr. 1205

*Beschreibung:* Nordsüdlich eng verlegte kleine Lesesteine und Sandsteinbruchstücke; etwa 0,10 × 0,20 m; nur in der Fläche erfasst; OK 397,55

*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschichten VIIa ps 382 und VIIa ps 383; darauf verlegt in verkohltem Zustand erhaltene Holzschwelle VIIa hh 384.

#### VIIa ps 382

Planierschicht (R 4)

Abb. 131 (Dia 866); Beil. 15a; 15c  
Schn. 7 (Fl. 14–16): Bef.-Nr. 1052–1053, 1201–1203, 1210, 1236

*Beschreibung:* Mehrere dünne Schichten; grau-braunes Lehm-Sand-Gemisch mit Kalk- und Kohleinschlüssen, gelber kiesiger Sand, grau-grüner Lehm, Sandsteinbrocken, Holzkohle, verschiedene graue Lehmlinsen; bis 0,12 m stark; im Westen OK 397,70 (leicht Neigung nach Osten).

*Stratigrafie:* Liegt auf Brandhorizont VII brh 358 sowie auf ausplanierter Verfüllung VIIa vf 379; verfüllt von Westen die Ausbruchsgrube VIIa agr 380 und stößt an Planierschicht VIIa ps 383; darauf liegen Unterlegsteine VIIa stl 381 bzw. verkohlte Schwelle VIIa hh 384, Fußboden VIIa fb 388. Funde: K, O, Tk, vL, Z.

Fundnr.: 44-495, 44-497, 44-533, 44-554.

#### VIIa ps 383

Planierschicht (R 5)

Abb. 131 (Dia 866); Beil. 15  
Schn. 7 (Fl. 13–15): Bef.-Nr. 1176, 1204, 1219

*Beschreibung:* Mehrere Schichten; die unterste Schicht ein grau-weißer, sandig-kiesiger Mörtel mit vereinzelt gebrochenen Steinen; dunkelgraues, sandig-lehmiges Erdmaterial, grau-bräunlicher, sandiger Lehm mit Kalk- und Kohleinschlüssen; insgesamt fast 0,12 m stark; OK 387,60.

*Stratigrafie:* Liegt auf Brandhorizont VII brh 365; zieht von Osten in Ausbruchsgrube VIIa agr 380; darauf liegt Fußboden VIIa fb 389.

Funde: K, O, Tk.

Fundnr.: 44-483, 44-498, 44-499, 44-552.

#### VIIa hh 384

Schwelle (R 4/R 5)

Abb. 133 (Dia 813); Beil. 5d; 15a; 15c  
Schn. 7 (Fl. 12): Bef.-Nr. 1172–1173

*Beschreibung:* Nord-südlich ausgerichteter Schwellbalken; verkohlte Reste (1172); erfasste L. 2,40 m, B. bis 0,14 m, T. bis ca. 0,14 m; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VIIa stl 381 bzw. auf Planierschichten VIIa ps 382 und VIIa ps 383; anplaniert von Westen Fußboden VIIa fb 388 und von Osten Fußboden VIIa fb 389; darauf liegen Unterlegsteine VIII stl 440.

*Nutzung:* Periode VIIa bis einschließlich Bauphase VIIa.5.

#### VIIa hh 385

Schwelle (Ostwand R 4.1)

Abb. 133 (Dia 813); Beil. 5d

Schn. 7 (Fl. 12): Bef.-Nr. 1163, 1166–1167

*Beschreibung:* Verkohlte Reste einer nord-südlich verlegten Holzschwelle (1163, 1167); im „Gräbchen“ auch verziegelter Lehm (1166); erfasste L. 1,00 m, B. ca. 0,15 m, nur wenige Zentimeter hoch; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußböden VIIa fb 388 und VIIa fb 390; darauf liegt Schwelle VIII hh 445.

#### VIIa stl 386

Unterlegsteine (R 4.1)

Abb. 132 (Dia 853); Beil. 5c

Schn. 7 (Fl. 17): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Einzelne ostwestlich ausgerichtete, kleine Sandsteine mit Dm bis ca. 0,14 m; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Liegen z. T. auf Holzschwelle VII hh 348; darauf liegt die nur in wenigen Resten erhaltene Holzschwelle VIIa ba 387.

#### VIIa ba 387

Balkenabdruck (R 4.1)

Abb. 131 (Dia 866); 133 (Dia 813); Beil. 5d  
Schn. 7 (Fl. 12): Bef.-Nr. 1168–1169, 1171

*Beschreibung:* Abdruck einer ostwestlich orientierten Holzschwelle (wenig Holzerhaltung); erfasste bzw. rekonstruierte L. 2,90 m, B. 0,15 m, H. wenige Zentimeter; OK 397,72.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VIIa stl 386; Fußböden VIIa fb 388 und VIIa fb 390 von Süden bzw. Norden anplaniert; von Süden unmittelbar angesetzt Feuerstelle VIIa feu 393; bedeckt von Fußboden VIII fb 448.

Funde: O, Tk.

Fundnr.: 44-477, 44-478.

#### VIIa fb 388

Fußboden (R 4)

Abb. 132 (Dia 853); 133 (Dia 813); Beil. 5d; 15a; 15c

Schn. 7 (Fl. 10–14): Bef.-Nr. 1108, 1122, 1162, 1174, 1200

*Beschreibung:* Mehrere dünne Schichten; grau-braunes, lehmiges Erdmaterial mit Kalk- und Kohleinschlüssen, hellere Lehmlinsen; an OK eine grau-schwarze, kompakte Rußschicht (Brandspuren); auch durch Feuer gerötete Stellen; insgesamt bis 0,12 m stark; OK 397,74.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIa ps 382; anplaniert im Osten an Schwelle VIIa hh 384; darauf verlegt Schwelle VIIa hh 385 (Ostwand R 4.1); geschnitten von Ausbruchsgrube VIII agr 439; darauf liegt Planierschicht VIII ps 446; Anschluss an Feuerstelle VIIa feu 393 modern gestört.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-479, 44-480, 44-496.

*Nutzung:* Periode VIIa bis Ende Periode VIIa.5.

#### VIIa fb 389

Fußboden (R 5)

Abb. 133 (Dia 813); Beil. 5d; 15

Schn. 7 (Fl. 10–12): Bef.-Nr. 1126

*Beschreibung:* Grober Kies, Steinbruch, verziegelte Lehmbrocken, Holzkohle; OK vertreten; bis 0,14 m stark; OK 397,74.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIa ps 383; anplaniert von Osten an Schwelle VIIa hh 384; bedeckt von Fußboden VIII fb 453.

Funde: O, Tk, vL, Z.

Fundnr.: 44-455, 44-456.

#### VIIa fb 390

Fußboden (4.1)

Abb. 133 (Dia 813); Beil. 5d; 15a

Schn. 7 (Fl. 10–12): Bef.-Nr. 1049, 1158

*Beschreibung:* Grau-gelbes Lehm-Kalk-Gemisch, verziegelte Lehmstücke, Holzkohle; bis 0,12 m stark; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VII fb 362; anplaniert im Westen an Wandbohle VII ba 335; bedeckt von Fußboden VIII fb 448 sowie von Brandschuttschicht IX ps 474; geschnitten von Baugrube VIII bg 449 sowie von Ausbruchsgruben West IX agr 471 und Ost IX agr 473.

Funde: K, vL.

Fundnr.: 44-441.

#### VIIa stl 391

Unterlegstein (SW-Ecke in R 4.1)

Abb. 132 (Dia 853); Beil. 5d

Schn. 7 (Fl. 10–12): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Flacher Sandstein; 0,45 × 0,40 m, 0,10 m stark; Funktion unbekannt; OK 397,75.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa fb 390; grenzt im Westen an Wandbohle VII ba 335 und im Süden an Schwelle VIIa ba 387; darauf liegt Fußboden VIII fb 448.

#### VIIa stl 392

Unterlegsteine

Abb. 132 (Dia 853); Beil. 5d

Schn. 7 (Fl. 10–12): Bef.-Nr. 1206

*Beschreibung:* Flache, nord-südlich ausgerichtete Sandsteine mit einem größeren Stein im Eckbereich (R 4.1); Nord-Süd-Ausdehnung 0,60 m; Funktion unbekannt; OK 397,75.

*Stratigrafie:* Liegen auf VIIa fb 390; grenzen im Osten an Schwelle VIIa hh 385; bedeckt von Fußboden VIII fb 448.

#### VIIa feu 393

Feuerstelle (R 4)

Abb. 132 (Dia 853); 133 (Dia 813); Beil. 5d

Schn. 7 (Fl. 10–12): Bef.-Nr. 1050, 1127, 1220

*Beschreibung:* Teilerfasste Feuerstelle; besteht aus pflasterartig verlegten, kleinen Lesesteinen sowie vereinzelt Sandsteinen, Hohlziegel- und Backsteinfragmenten mit einer 0,14 m breiten, nur auf der Westseite verlegten Randeinfassung aus länglichen Sandsteinen; die Feuerplatte besteht aus einer ca. 0,10 m starken Lehmsetzung; nur dieser besonders im westlichen Bereich gerötet durch Feueereinwirkung; Ost-West-Ausdehnung >1,00 m, Nord-Süd-Ausdehnung >1,05 m; OK 397,75.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIa ps 382, im Winkel zwischen Schwelle VIIa hh 372 und Schwelle VIIa ba 387; darauf liegt Fußboden VIII fb 447; Ostkante modern gestört.

Funde: K, vL, Z.

Fundnr.: 44-442, 44-530, 44-457.

#### VIIa stk 394

Stakete (R 4)

Beil. 5d

Schn. 7 (Fl. 14–15): Bef.-Nr. 1217–1218

*Beschreibung:* Negativ einer Stakete; runde Kontur; Dm 0,12 m; OK 397,64.

*Stratigrafie:* Erfasst in Planierschicht VIIa ps 382; vermutlich abgetieft von OK des Fußbodens VIIa fb 388; darauf liegt Planierschicht VIII ps 446.

#### BAUPHASEN VIIa.1 BIS VIIa.3 (R 3)

##### VIIa.1 ba 395

Balkenabdruck (Westwand R 3.1)  
Abb. 134a; 134b; 135 (Dia 851); 136 (Dia 852);  
Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 13–15): Bef.-Nr. 1195–1196  
*Beschreibung:* Nordsüdlicher Balkenabdruck; erfasste L. 0,80 m, B. 0,20 m; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* Begrenzt im Westen von Fußboden VIIa.1 fb 403 bzw. darin eingedrückt; von Westen zieht Fußboden VIIa.2 fb 408 heran; östlich davon beim Herausnehmen der Schwelle zu Beginn der Periode VIIa.3 Fußboden VIIa.1 fb 399 und Sandbettung VIIa.2 ps 404 gestört; bedeckt von Planierschicht VIIa.3 ps 411.  
Funde: K.  
Fundnr.: 44-488.  
*Nutzung:* Bauphase VIIa.1–VIIa.2.

##### VIIa.1 ba 396

Balkenabdruck (Südwand R 3.1)  
Abb. 134a; 134b; 135 (Dia 851); 136 (Dia 852)  
Schn. 7 (Fl. 13–15): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Ostwestlicher Balkenabdruck; erfasste L. 0,90 m, B. 0,20 m; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* Begrenzt im Norden von Fußboden VIIa.1 fb 399 und im Süden von Fußboden VIIa.1 fb 403; bedeckt von Planierschicht VIIa.3 ps 411.  
*Nutzung:* Bauphase VIIa.1–VIIa.2.

##### VIIa.1 ba 397

Balkenabdruck (Westwand R 3.1)  
Abb. 134a; 134b; 135 (Dia 851); 136 (Dia 852)  
Schn. 7 (Fl. 13–15): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Nordsüdlicher Balkenabdruck; erfasste L. 0,70 m; OK 397,76.  
*Stratigrafie:* Zeichnet sich ab am Rande des Fußbodens VIIa.1 fb 399; bedeckt von Planierschicht VIIa.3 ps 411.  
*Nutzung:* Bauphase VIIa.1–VIIa.2.

##### VIIa.1 ba 398

Balkenabdruck (Südwand R 3.1)  
Abb. 134a; 134b; 135 (Dia 851); 136 (Dia 852)  
Schn. 7 (Fl. 13–15): Bef.-Nr. 1182–1183  
*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichtet; L. 1,80 m, B. 0,14 m. – Verfüllung: Holzkohle und verziegelter Lehm; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* Begrenzt im Norden von Fußboden VIIa.1 fb 399 und im Süden von der jüngeren, leicht eingetieften Feuerstelle VIIa.2 feu 407; bedeckt von Planierschicht VIIa.3 ps 411.  
*Nutzung:* Bauphase VIIa.1–VIIa.2.

##### VIIa.1 fb 399

Fußboden (R 3.1)  
Abb. 134a; 135 (Dia 851); 136 (Dia 852)  
Schn. 7 (Fl. 15): Bef.-Nr. 1223  
*Beschreibung:* Grauer Lehm mit Kalk-, Kiesel- und Kohleinschlüssen; 0,10 m stark; OK 397,65.  
*Stratigrafie:* Begrenzt von Balkenabdrücken VIIa.1 ba 395 bis VIIa.1 ba 398; zieht von

Westen an (nicht erhaltene) Wandbohle VII ba 335; geschnitten von Pfostengrube VIIa.1 pfgr 400; bedeckt von Sandbettung VIIa.2 ps 404.  
Funde: K, H/b, O, Tk, vL.  
Fundnr.: 44-534.

##### VIIa.1 pfgr 400

Pfostengrube und Verfüllung (R 3.1)  
Abb. 134a; 135 (Dia 851); 136 (Dia 852);  
Beil. 5e (Detail)  
Schn. 7 (Fl. 15–16): Bef.-Nr. 1221–1222  
*Beschreibung:* Rund-ovale Grube; 0,60 × 0,50 m, T. 0,50 m; schneidet senkrecht ein; auf der Sohle ein Unterlegstein. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 397,60.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VIIa.1 fb 399; bedeckt von Fußboden VIIa.2 fb 404.

##### VIIa.1 stl 401

Unterlegsteine (R 3.1)  
Abb. 134a; 135 (Dia 851); 136 (Dia 852)  
Schn. 7 (Fl. 13–15): Bef.-Nr. 1224  
*Beschreibung:* Flache Wacken, Sandsteine und Ziegel; L. 0,50 m, B. bis ca. 0,30 m; OK 397,67.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Fußboden VIIa.1 fb 399; verlegt entlang der Westschwelle VIIa.1 ba 397 im nischenartigen Raumteil des Nebenraumes R 3.1; bedeckt von der Sandbettung VIIa.2 fb 404.

##### VIIa.1 stl 402

Substruktion (R 3.1)  
Abb. 134a; 135 (Dia 851); 136 (Dia 852)  
Schn. 7 (Fl. 13–15): Bef.-Nr. 1229  
*Beschreibung:* Besteht aus einem flachen Sandstein und einem 0,26 × 0,12 m großen Balkenstück; OK 397,67.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa.1 fb 399; verlegt im östlichen Bereich des nischenartigen Raumteiles des Nebenraumes R 3.1; bedeckt von Sandbettung VIIa.2 ps 404.

##### VIIa.1 fb 403

Fußboden (R 3)  
Abb. 134a; 135 (Dia 851); 136 (Dia 852)  
Schn. 7 (Fl. 13–15): Bef.-Nr. 1199  
*Beschreibung:* Mittelgrau-brauner, sandiger Lehm mit Kohle- und Ziegeleinschlüssen; wenige Zentimeter stark; OK 397,75.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Brandhorizont VII brh 354; darin eingetieft Pfostengrube VIIa.1 pfgr 400; bedeckt von Fußboden VIIa.2 fb 408.  
Funde: K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-494.

##### VIIa.2 ps 404

Sandbettung (R 3.1)  
Abb. 134b; 137 (Dia 823); Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 16): Bef.-Nr. 1175  
*Beschreibung:* Feiner, gelber Sand mit Kalkeinschlüssen und Lehmklumpen, Kiesel; bis 0,14 m stark; OK 397,86.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa.1 fb 399; darin nur wenig eingetieft Balkennegative VIIa.2 ba 405 sowie Pfosten-

löcher VIIa.2 pfl 406; bedeckt von Planierschicht VIIa.3 ps 411.  
Funde: K, Tk.  
Fundnr.: 44-481.

##### VIIa.2 ba 405

Balkenabdrücke (R 3.1)  
Abb. 134b; 137 (Dia 823)  
Schn. 7 (Fl. 16): Bef.-Nr. 1181, 1186–1190  
*Beschreibung:* Drei nordsüdlich ausgerichtete Längsgräbchen (1181, 1186, 1189) von Unterleghölzern eines Dielenbodens; L. von 0,70 bis >1,50 m. – Verfüllungen (1187–1188, 1190): braun-grauer Sand mit Holzkohle; OK 397,86.  
*Stratigrafie:* Zeichnen sich ab in Sandbettung VIIa.2 ps 404; stratigrafisches Verhältnis zu den Pfostenlöchern VIIa.2 pfl 406 unbekannt; bedeckt von Planierschicht VIIa.3 ps 411.

##### VIIa.2 pfl 406

Fünf Pfostenlöcher  
Abb. 134b; 137 (Dia 823)  
Schn. 7 (Fl. 13): Bef.-Nr. 1178–1179, 1184, 1191, 1193; Verfüllungen: 1180, 1185, 1192, 1194, 1197  
*Beschreibung:* Pfostenegative; Dm 0,12 bis 0,20 m, T. ca. 0,15 m. – Verfüllungen: grau-brauner Sand mit verziegeltem Lehm, Holzkohle; OK 397,86.  
*Stratigrafie:* Eingeschlagen in Sandbettung VIIa.2 ps 404; stratigrafisches Verhältnis zu den Balkenabdrücken VIIa.2 ba 405 unbekannt; bedeckt von Planierschicht VIIa.3 ps 411.  
Funde: O, vL.  
Fundnr.: 44-484 bis 44-487, 44-489.

##### VIIa.2 feu 407

Feuerplatte (R 3)  
Abb. 134b; 137 (Dia 823)  
Schn. 7 (Fl. 13): Bef.-Nr. 1198, 1263  
*Beschreibung:* Sandiges Erdmaterial in einer flachen Mulde; gerötete Stellen durch Feuerwirkung; Ost-West-Ausdehnung 1,80 m, Nord-Süd Ausdehnung >0,50 m; OK 397,84.  
*Stratigrafie:* In Fußboden VIIa.2 fb 408; bedeckt von Planierschicht VIIa.3 ps 411.  
Funde: Fg, O, Tk, Z.  
Fundnr.: 44-490, 44-493, 44-529.

##### VIIa.2 fb 408

Fußboden (R 3)  
Abb. 134b; 137 (Dia 823)  
Schn. 7 (Fl. 13): Bef.-Nr. 1177  
*Beschreibung:* Dunkelgrauer sandiger Lehm, Kohleinschlüsse; Oberfläche mit starken Rußspuren und Holzkohleresten; bis fast 0,10 m stark; OK 397,74.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa.1 fb 403; darauf liegt im nördlichen Bereich kompakte Kohleschicht VIIa.2 brh 409 sowie Planierschicht VIIa.3 ps 411.

##### VIIa.2 brh 409

Brandhorizont (R 3)  
Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 13): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Kohleschicht; im nördlichen Bereich bis 0,10 m stark; OK 397,84.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa.2 fb 408; bedeckt von Planierschicht VIIa.3 ps 411.

#### VIIa.3 feu 410

Feuerschale (R 3)  
Abb. 134 c; 138 (Dia 806); 139 (Dia 812)  
Schn. 7 (Fl. 13): Bef.-Nr. 1154  
*Beschreibung:* Runde Feuerschale aus Sandstein; es handelt sich vermutlich um einen Mörser in Zweitverwendung; Dm 0,54 m, erhaltene Höhe 0,04 m; verlegt auf einen Unterlegstein; in der Mitte gerötet und stark porös durch Feuereinwirkung; OK 397,81.  
*Stratigrafie:* Anplaniert Schichtbefund VIIa.3 ps 411; Rand gekappt bei der Abtragung zu Beginn der Periode VIII.

#### VIIa.3 ps 411

Planierschicht (R 3)  
Abb. 134 c; 138 (Dia 806); 139 (Dia 812); Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1136, 1157  
*Beschreibung:* Besteht aus schwarz-braunem, lockerem Erdmaterial mit viel Holzkohle und aus einem sandigen Erdmaterial mit Kohle- und Lehmeinschlüssen; unregelmäßige Oberfläche wegen Abtrag zu Beginn der Periode VIII; insgesamt bis ca. 0,15 m stark; OK leichte Neigung von Osten nach Westen (im Osten 397,88, im Westen 397,80).  
*Stratigrafie:* Verfüllt Balkenabdruck VIIa.1 ba 395 und bedeckt Befunde der Periode VIIa.2 (wie Planierschicht VIIa.2 ps 404, Brandhorizont VIIa.2 brh 409); anplaniert an Feuerschale VIIa.3 feu 410; darauf liegt Fußboden VIII fb 435; ursprünglich lag darauf vermutlich der durch Abtrag zu Beginn der Periode VIII beseitigte Fußboden VIIa.3 fb 411a.  
Funde: E, K, O, Tk, vL, Z.  
Fundnr.: 44-475, 44-577, 44-460, 44-461.

#### VIIa.3 fb 411a

Nicht erhaltener Fußboden  
Abb. 134b  
Schn. 7  
*Stratigrafie:* Lag vermutlich auf Planierschicht VIIa.3 ps 411 und zog vermutlich an Binnenwand R 2/R 3 der Periode VII–VIIa.3; geschnitten vermutlich von Ausbruchgrube VIIa.4 agr 412; darauf lag vermutlich Fußboden VIIa.415a; wegen Bodenabtrag zu Beginn der Periode VIII nicht erhalten.

#### BAUPHASEN VIIa.4 UND VIIa.5 (R 3)

#### VIIa.4 agr 412

Ausbruchgrube Ost (R 2/R 3)  
Abb. 138 (Dia 806); 139 (Dia 812); 140a; 140c; Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 10–11): Bef.-Nr. 1139  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Ausbruchgrube; im oberen Bereich ca. 0,10 m senkrechte Wandung, im unteren Bereich schräg einschneidend; erfasste L. 2,20 m, B. 0,80 m, erhaltene T. 0,38 m; Originaleinschnittniveau nicht erhalten. – Verfüllung: VIIe vf 415; erfasst auf Höhe 397,90.  
*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht VIIa.3 ps 411; vertieft bis auf Unterlegsteine VII stl 326; geschnitten von Ausbruchgrube

VIIa.5 agr 417; gekappt zu Beginn der Periode VIII; bedeckt von Fußboden VIII fb 435.

#### VIIa.4 agr 413

Ausbruchgrube West (R 2/R 3)  
Abb. 140a; 140c; Beil. 15a  
Schn. 7 (Profil Nord): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Nur Sohle der Ausbruchgrube erfasst (Profil Nord, Beil. 15a).  
*Stratigrafie:* Sohle der Ausbruchgrube ist identisch mit Oberkante des Fußbodens VII fb 350; darauf liegt der Schichtbefund VIIa.4 vf 416 (als Verfüllung anzusprechen).

#### VIIa.4 ba 414

Balkenabdruck  
Abb. 140a; 140c; Beil. 15a  
Schn. 7 (Profil Nord): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Im Profil Nord erfasster Balkenabdruck; entstanden durch Anplanierung der Verfüllung VIIa.4 vf 415 und der Planierschicht VIIa.4 ps 416 an die (nicht erhaltene) Binnenwand; B. 0,06 m, H. 0,10 m; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VII stl 326; gestört von Ausbruchgruben VIIa.5 agr 417 und VIIa.5 agr 418.

#### VIIa.4 vf 415

Verfüllung  
Abb. 140a; 140c; Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 10–11): Bef.-Nr. 1137  
*Beschreibung:* Verfüllung; besteht aus lockerem, braunem sandigem Kies.  
*Stratigrafie:* Verfüllt Ausbruchgrube VIIa.4 agr 412.  
Funde: K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-462, 44-463.

#### VIIa.4 fb 415a

Nicht erhaltener Fußboden  
Abb. 134 c  
Schn. 7  
*Stratigrafie:* Lag vermutlich auf Fußboden VIIa.3 fb 411a und auf Verfüllung VIIa.4 vf 415 der Ausbruchgrube VIIa.4 agr 412; zog vermutlich an Binnenwand R 2/R 3 der Bauphase VIIa.4; geschnitten vermutlich von Ausbruchgrube VIIa.5 agr 417; darauf lag vermutlich Fußboden VIIa.5 fb 420a; wegen Bodenabtrag zu Beginn der Periode VIII nicht erhalten.

#### VIIa.4 vf 416

Verfüllung  
Abb. 140a; 140c; Beil. 15a  
Schn. 7 (Profil Nord): Bef.-Nr. 1216, 1225, 1230–1231, 1268–1269  
*Beschreibung:* Grau-grüner Lehm; als Verfüllung der Ausbruchgrube VIIa.5 agr 413 anzusprechen.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VII fb 350; zieht an Binnenwand VIIa.4 ba 414; geschnitten von Ausbruchgrube VIIa.5 agr 418.  
Funde: E, K, O, Z.  
Fundnr.: 44-501 bis 44-503, 44-505 bis 44-506, 44-558, 44-570.

#### VIIa.5 agr 417

Ausbruchgrube Ost (R 2/R 3)  
Abb. 140a; 140d; 143 (Dia 1048); Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1138

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Ausbruchgrube; schräg einschneidend; Sohle muldenförmig; erfasste L. 1,40 m, B. 0,45 m, erhaltene T. 0,60 m; Originaleinschnittniveau nicht erhalten; erfasst auf Höhe 397,90.  
*Stratigrafie:* Schneidet Verfüllung VIIa.4 vf 415; darin liegt Verfüllung VIIa.5 agr 420; gekappt zu Beginn der Periode VIII.

#### VIIa.5 agr 418

Ausbruchgrube West (R 2/R 3)  
Abb. 140a; 140d; Beil. 15a  
Schn. 7 (Profil Nord): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Nur im Profil Nord erfasst; fast senkrecht einschneidend; horizontale Sohle; B. 0,22 m, T. 0,18 m. – Verfüllung VIIa.5 vf 421; OK 397,80.  
*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht VIIa.4 ps 416; darüber zieht Fußboden VIIa.5 fb 422.

#### VIIa.5 ba 419

Balkenabdruck  
Abb. 140a; 140d; Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1152  
*Beschreibung:* Im Profil Nord erfasster Balkenabdruck; entstanden durch Anplanierung der Verfüllungen VIIa.5 vf 420 (von Osten) und VIIa.5 vf 421 (von Westen); B. 0,06 m, H. 0,10 m; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* Liegt leicht versetzt nach Osten auf Balkenabdruck VIIa.4 ba 414; gestört von Ausbruchgrube VIII agr 423.  
Funde: O.  
Fundnr.: 44-526.

#### VIIa.5 vf 420

Verfüllung  
Abb. 140a; 140d; Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 10): Bef.-Nr. 1148  
*Beschreibung:* Verfüllung bestehend aus hellem, lehmigem Erdmaterial mit Kalkein-schlüssen.  
*Stratigrafie:* Verfüllt Ausbruchgrube VIIa.5 agr 417; zieht von Osten an (nicht erhaltene) Schwelle VIIa.5 ba 419.  
Funde: E, K, O, Tk, vL.  
Fundnr.: 44-470 bis 44-471.

#### VIIa.5 fb 420a

Nicht erhaltener Fußboden  
Abb. 140d  
Schn. 7  
*Stratigrafie:* Lag vermutlich auf Fußboden VIIa.4 fb 415a und auf Verfüllung VIIa.5 vf 420 der Ausbruchgrube VIIa.5 agr 417; zog vermutlich an Binnenwand R 2/R 3 der Bauphase VIIa.5; wegen Bodenabtrag zu Beginn der Periode VIII nicht erhalten.

#### VIIa.5 vf 421

Verfüllung  
Abb. 140a; 140d; Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 11): Bef.-Nr. –  
*Stratigrafie:* Verfüllt Ausbruchgrube VIIa.5 agr 418; zieht von Westen an (nicht erhaltene) Schwelle VIIa.5 ba 419.

#### VIIa.5 fb 422

Fußboden (R 2)  
Abb. 140a; 140d; Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1149–1151

*Beschreibung:* Dunkelgraues, lehmiges Erdmaterial mit Holzkohle; gelber Kalkmörtel und braunes, sandiges Erdmaterial; bis 0,15 m stark; OK 397,85.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschichten VIIa.4 ps 416 und VIIa.5 vf 421; geschnitten von Ausbruchgrube VIII agr 423. Funde: O, Tk.

Fundnr.: 44-472 bis 44-473.

#### VIII agr 423

Ausbruchgrube (R 2/R 3)  
Abb. 140; 144–145 (Dia 803); Beil. 15a und Detail

Schn. 7 (Fl. 11): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Ausbruchgrube; schräg einschneidend; muldenförmige Sohle; erfasste L. 2,20 m, B. 0,50 m, erhaltene T. fast 0,20 m; Original-einschnittsniveau 397,90.

*Stratigrafie:* Schneidet im Westen Fußboden VIIa.5 fb 422 und im Osten Verfüllung VIIa.5 vf 420; darin liegen Verfüllungen VIII vf 424 und VIII vf/ps 425.

#### VIII vf 424

Verfüllung (R 3)

Abb. 140; 144–145 (Dia 803); Beil. 15a und Detail

Schn. 7 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1147

*Beschreibung:* Graues, lehmig-sandiges Erdmaterial mit Holzkohle.

*Stratigrafie:* Verfüllung von Ausbruchgrube VIII agr 423; stößt von Osten an Verfüllung VIII vf/ps 425; darauf verlegt Holzschwelle VIII hh 428.

Funde: E, K, Tk, vL, Z.

Fundnr.: 44-467 bis 44-469.

#### VIII vf/ps 425

Verfüllung/Planierschicht (R 2)

Abb. 140; 144–145 (Dia 803); Beil. 15a und Detail

Schn. 7 (Fl. 11): Bef.-Nr. 1133

*Beschreibung:* Hellgelber, sandiger Lehm; neben der Holzschwelle VIII hh 428 angeziegelt; 0,10 m stark.

*Stratigrafie:* Verfüllung von Ausbruchgrube VIII agr 423; stößt von Westen an Verfüllung VIII vf 424; darauf liegt Holzschwelle VIII hh 428.

Funde: vL.

Fundnr.: 44-458.

#### VIII vh 426

Ständer

Abb. 144–145 (Dia 803); Beil. 6b

Schn. 7 (Fl. 7–8): Bef.-Nr. 1095

*Beschreibung:* Im Querschnitt quadratischer Holzbefund; 0,24 × 0,24 m, ca. 0,20 m hoch erhalten; OK 398,00.

*Stratigrafie:* Aufgestellt unmittelbar auf Verfüllungen der Ausbruchgrube VIII agr 423; von Norden Holzschwelle VIII hh 428 angesetzt; anplaniert von Osten Fußböden VIII fb 435 und VIIIA fb 464; im Süden angesetzt von Westen Unterlegsteine VIII stl 427; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

*Nutzung:* Periode VIII–VIIIA.

#### VIII stl 427

Unterlegsteine (R 2 Süd)

Abb. 144; Beil. 6b

Schn. 7 (Fl. 7–8): Bef.-Nr. 1096, 1145

*Beschreibung:* Zwei Lagen Steinplatten; 0,35 × 0,30 m; Funktion unbekannt; OK 397,00.

*Stratigrafie:* Von Westen an Ständer VIII vh 426 angesetzt; Fußboden VIII fb 432 anplaniert; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

#### VIII hh 428

Schwelle (R 2/R 3)

Abb. 144–145 (Dia 803); Beil. 6b; 15a und Detail

Schn. 7 (Fl. 8–10): Bef.-Nr. 1097, 1102

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Holzschwelle (1097), verkohlt; im Abdruck (1102) feiner verziegelter Ton; erfasste L. 2,10 m, im Süden 0,14 m breit, im Norden nur noch 0,06 m, D. ca. 0,04 m; OK 397,95.

*Stratigrafie:* Verlegt unmittelbar auf Verfüllungen VIII vf 424 und VIII vf 425; angesetzt von Norden an Ständer VIII vh 426; von Westen angesetzt Unterlegsteine VIII stl 429 mit Holzresten der Schwelle VIII hh 430 (Südwand R 2.1); anplaniert Fußböden von Osten VIII fb 435, VIIIA fb 464, von Westen VIIIA fb 454; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

*Nutzung:* Periode VIII–VIIIA.

#### VIII stl 429

Unterlegsteine (Südwand R 2.1)

Beil. 6b; 15a

Schn. 7 (Fl. 10–11): Bef.-Nr. 1134

*Beschreibung:* Ostwestlich verlegte kleine Sand- und Ziegelsteinfragmente; erfasste L. 0,55 m, B. 0,15 m; OK 397,92.

*Stratigrafie:* Liegen auf Verfüllung/Planierschicht VIII vf/ps 425; angesetzt von Westen an Schwelle VIII hh 428; darauf liegen Holzreste der Schwelle VIII hh 430; bedeckt von Fußboden VIIIA fb 454.

Funde: 1 Leistenziegelfragment (römisch).

Fundnr.: 44-459.

#### VIII hh 430

Schwelle (Südwand R 2.1)

Beil. 6b

Schn. 7 (Fl. 8): Bef.-Nr. 1103

*Beschreibung:* Rest einer ostwestlich verlegten Schwelle; erhaltene L. ca. 0,20 m, B. 0,14 m; OK 398,03.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VIII stl 429; angesetzt von Westen an Schwelle VIII hh 428; bedeckt von Fußboden VIIIA fb 454.

Kat.-Nr. 431 nicht vergeben.

#### VIII fb 432

Fußboden (R 2)

Beil. 6b

Schn. 7 (Fl. 10–11): Bef.-Nr. 1115, 1144, 1153

*Beschreibung:* Gelber Lehm mit Holzkohle, Mörtel und feinkörniger Sand mit Holzkohle, Kiesel; ca. 0,12 m stark; OK 397,97.

*Stratigrafie:* Zieht von Westen an Holzschwelle VIII hh 428 und an Unterlegsteine VIII stl 427; darauf liegt Fußboden VIIIA fb 454.

Funde: K, O, Stg, Z.

Fundnr.: 44-451.

#### VIII bg 433

Baugrube (R 3/R 4)

Beil. 15a

Schn. 7 (Fl. 10–11): Bef.-Nr. 1156

*Beschreibung:* Baugrube für Fundament VIII fm 434 (auch Ausbruchgrube von der älteren Wand); erfasste L. fast 1,40 m, B. 0,50 m; im südlichen Bereich überschnitten von der Ausbruchgrube IX agr 470; OK 397,90.

*Stratigrafie:* Schneidet im Westen Planierschicht VIIa.3 ps 411 und im Osten Fußboden VIIa fb 390.

#### VIII fm 434

Fundament (R 3/R 4)

Beil. 6a–b; 15a

Schn. 7 (Fl. 3): Bef.-Nr. 1066

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtetes Fundament; erhalten zwei Lagen Lesesteine und vereinzelte Sandsteine; Steine der untersten Lage mit einer L. von ca. 0,40 m, B. bis 0,30 m; die oberste Steinlage besteht aus kleineren Steinen; entlang der östlichen Kante ein Mörtelstreifen; erfasste L. 1,50 m, B. 0,24 m, H. 0,20 m; OK 397,95.

*Stratigrafie:* In Baugrube VIII bg 433; der südliche Bereich gestört bzw. ausgebrochen (Ausbruchgrube IX agr 470); anplaniert Fußböden von Westen VIII fb 435 und von Osten VIII fb 448; bedeckt von Brandschutt IX vf/ps 472.

*Nutzung:* Periode VIII–VIIIA.

#### VIII fb 435

Fußboden (R 3)

Abb. 146 (Dia 786); Beil. 6b; 15a

Schn. 7 (Fl. 10–11): Bef.-Nr. 1118, 1124

*Beschreibung:* Gelb-grüner Lehm, Mörtel-, Sandstein- und Kohleeinschlüsse; bis 0,20 m stark; OK 397,10.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIa.3 ps 411; zieht von Osten an Schwelle VIII hh 428 und von Westen an Fundament VIII fm 434; darin eingebettet Unterlegsteine VIII stl 436 bis VIII stl 438; darauf liegen Fußböden VIIIA fb 460 und VIIIA fb 464. Funde: E, G, K, O, Tk.

Fundnr.: 44-435, 44-453, 44-664.

#### VIII stl 436

Unterlegsteine (R 3)

Beil. 6b; 15a

Schn. 7 (Fl. 10): Bef.-Nr. 1125

*Beschreibung:* Größere Kieselsteine (Dm bis 0,08 m); in einer kleinen, flachen, mit feinem, gelb-grauem Sandgemisch verfüllten, 0,48 × >0,20 m großen Mulde verlegt; OK 397,98.

*Stratigrafie:* Mulde eingetieft in Fußboden VIII fb 435; darauf liegt Fußboden VIIIA fb 460.

Funde: K; Sonderfund: 1 Marmor.

Fundnr.: 44-454.

#### VIII stl 437

Unterlegsteine (R 3)

Beil. 6b

Schn. 7 (Fl. 10): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Kleine, eng verlegte Sandsteinfragmente; 0,60 × 0,40 m; OK 397,98.

*Stratigrafie:* Liegen auf Fußboden VIII fb 435; bedeckt von Fußboden VIIIA fb 460.

#### VIII stl 438

Unterlegsteine (R 3)  
Beil. 6b

Schn. 7 (Fl. 10): Bef.-Nr. 1117

*Beschreibung:* In einer Mulde eingebettet kleine Lesesteine und eine größere Sandsteinplatte (0,40 × 0,30 m); OK 397,96.

*Stratigrafie:* Mulde leicht eingetieft in Fußboden VIII fb 435; bedeckt von Fußboden VIIIA fb 460.

#### VIII agr 439

Ausbruchsgrube (R 4/R 5)

Beil. 15a; 15c

Schn. 7 (Fl. 6): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Auch Baugrube für Binnenwand der Periode VIII; liegt westlich von Achse X = 125; schneidet schräg ein bis auf Schwelle VIIa hh 384; Einschnittniveau 397,70.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußböden: im Westen VIIa fb 388 und im Osten VIIa fb 389; darin liegen Unterlegsteine VIII stl 440.

#### VIII stl 440

Unterlegsteine (R 4/R 5)

Abb. 149 (Dia 788); Beil. 6a; 15a; 15c

Schn. 7 (Fl. 6): Bef.-Nr. 1092

*Beschreibung:* Z. T. doppelreihig, dicht verlegte flache Lesesteine und vereinzelt Sandsteine; erfasste L. 2,35 m, B. 0,25 m; OK 397,82.

*Stratigrafie:* Verlegt in der Ausbruchsgrube/Baugrube VIII agr 439 unmittelbar auf Schwelle VIIa hh 384; darauf liegt Schwelle VIII hh 443; von Westen zieht Planierschicht VIII ps 446 heran und von Osten Fußboden VIII fb 453.

Funde: K.

Fundnr.: 44-438.

*Nutzung:* Periode VIII–VIIIA.

#### VIII stl 441

Unterlegsteine (Südwand R 4.1)

Beil. 6a

Schn. 7 (Fl. 3): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Einige wenige, ostwestlich verlegte Lesesteine; OK 397,85.

*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VIII ps 446; darauf liegt Ostende der Schwelle VIII hh 444; Fußboden VIII fb 447 anplaniert.

#### VIII stl 442

Unterlegsteine (Ostwand R 4.1)

Beil. 6a

Schn. 7 (Fl. 3): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Einige wenige nordsüdlich verlegte Lesesteine; OK 397,85.

*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VIII ps 446; darauf liegt Südende der Schwelle VIII hh 445; Fußboden VIII fb 447 anplaniert.

#### VIII hh 443

Schwelle (R 4/R 5)

Beil. 6b; 15a

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1043–1044

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Schwelle (1044) mit Negativ (1043); bruchstückhaft erhalten in verkohltem Zustand; erfasste L. 2,30 m, B. 0,18 m, erhaltene H. 0,12 m; OK 397,86.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VIII stl 440; anplaniert von Westen Fußboden VIII fb 447 und von Osten Fußboden VIII fb 453.

*Nutzung:* Periode VIII–VIIIA.

#### VIII hh 444

Schwelle (Südwand R 4.1)

Beil. 6b

Schn. 7 (Fl. 3, 10): Bef.-Nr. 1078, 1082, 1128

*Beschreibung:* Ostwestlich verlegte Schwelle (1078, 1082); nur bruchstückhaft und in verkohltem Zustand erhalten; darin eingedrückt feiner Sand mit Mörtelkörnern, Holzkohle, angezieltem Lehm (1128); rekonstruierbare L. 2,70 m, B. 0,14 m; OK 397,87.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa fb 388, nur im östlichen Bereich auf Unterlegsteinen VIII stl 441; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

#### VIII hh 445

Schwelle (Ostwand R 4.1)

Beil. 6b; 15a

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1077, 1114

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Schwelle (Lage im Nordprofil einkiziert); bruchstückhaft erfasst in verkohltem Zustand; erfasste L. 1,45 m, B. 0,20 m, H. 0,10 m; OK 397,90.

*Stratigrafie:* Liegt z. T. auf älterer Schwelle VIIa hh 385, nur im südlichen Eckbereich auf Unterlegsteinen VIII stl 442; gestört von Pfostengrube pfgr 477.

#### VIII ps 446

Planierschicht (R 4)

Beil. 15a

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1109, 1119–1121

*Beschreibung:* Gelb-grünes Sandgemisch mit Holzkohle, angezielten Lehmbrocken, etwas Mörtel; feinsandiges, grün-graues Material mit vereinzelt Kohle-, Kies- und Lehmeinschlüssen; bis 0,08 m stark; OK 397,84.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa fb 388; anplaniert von Westen an Unterlegsteine VIII stl 440; darauf liegt Fußboden VIII fb 447.

Funde: K, O, Tk, vL, Z.

Fundnr.: 44-447 bis 44-449, 44-494.

#### VIII fb 447

Fußboden (R 4)

Abb. 150 (Dia 777); Beil. 6b; 15a

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1041–1042, 1048,

1110, 1113, 1155

*Beschreibung:* Mehrere Schichten; Lehm mit angezielten Stellen, hellbrauner Sand mit Kohle- und Kalkeinschlüssen, graues, sandiges Erdmaterial mit verziegelten Lehmbrocken, Kiesel; bis 0,10 m stark; OK 397,86; darauf liegen wenige Reste von verkohlten Dielen (1041).

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIII ps 446; anplaniert von Osten an Schwelle VIII hh 445 und von Westen an

Schwelle VIII hh 443; darauf liegt Brandschutt IX ps 474.

Funde: G, K, O, St/b, Tk, vL.

Fundnr.: 44-414, 44-432, 44-474.

*Nutzung:* Periode VIII–VIIIA.

#### VIII fb 448

Fußboden (R 4.1)

Abb. 150 (Dia 777); Beil. 6b

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1046–1047, 1071

*Beschreibung:* Braun-graues Lehm-Sand-Gemisch mit Kalk- und Holzkohleinschlüssen; nur teilweise erhalten; darauf liegen verkohlte Reste von Holzbrettern (1046, 1071); 0,06 m stark; OK 397,90.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa fb 390 (wohl gestört nach dem Brand); bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-440, 44-483.

*Nutzung:* Periode VIII und VIIIA.

Kat.-Nr. 449–450 nicht vergeben.

#### VIII stl 451

Unterlegsteine (R 5, Achse X = 124)

Beil. 6b

Schn. 7 (Fl. 3): Bef.-Nr. 1075

*Beschreibung:* Erfasst am östlichen Rand des Schnittes, nordsüdlich eng verlegte Lesesteine, vereinzelt Sandsteine; erfasste L. 2,40 m; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Liegen leicht eingedrückt in Fußboden VIIa fb 389; darauf liegt Schwelle VIII hh 452; anplaniert von Westen Fußboden VIII fb 453.

*Nutzung:* Periode VIII–VIIIA.

#### VIII hh 452

Schwelle (R 5)

Beil. 6b

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1073–1074

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Schwelle (Achse X = 124), wenige verkohlte Holzreste; erfasste L. 2,40 m, erfasste B. 0,10 m; OK 397,84.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VIII stl 451; Fußboden VIII fb 453 anplaniert; bedeckt von Brandhorizont VIIA brh 469.

*Nutzung:* Periode VIII–VIIIA.

#### VIII fb 453

Fußboden (R 5)

Abb. 150 (Dia 777); Beil. 6b; 15a; 15c

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1111, 1123

*Beschreibung:* Graues, sandiges Erdmaterial mit Holzkohle und Mörtelkörnern, vereinzelt graue Lehmbrocken; Oberfläche verschmutzt (Laufschicht 1111); bis 0,12 m stark; OK 397,84.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa fb 389; anplaniert im Westen an Unterlegsteine VIII stl 440 und im Osten an Unterlegsteine VIII stl 451; darauf liegt kompakter Brandschutt VIIA brh 468b und VIIA brh 469.

Funde: O, Tk, Z.

Fundnr.: 44-450, 44-452.

#### VIIIa fb 454

Lehmfußboden (R 2)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 10–11): Bef.-Nr. 1098

*Beschreibung:* Blau-grünes Lehm-Sand-Gemisch, z. T. rötlich angeziegelt mit Holzkohle- und Mörtelinschlüssen; OK 398,06.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VIII stl 429, Verfüllung/Fußboden VIII vf/fb 425; zieht von Westen an Schwelle VIII hh 428; darauf liegt Brandhorizont VIIIa brh 468a; OK im Norden gestört von Fundament IX fm 474.

Funde: O.  
Fundnr.: 44-434.

#### VIIIa hh 455

Schwelle (R 3.1)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 8): Bef.-Nr. 1099, 1101

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichteter Balkenabdruck; darin wenige verkohlte Holzreste (1099); erfasste L. 1,40 m, B. 0,10 m; OK 398,05.

*Stratigrafie:* Verlegt auf Fußboden VIII fb 435; zieht nicht in Profil Nord; angesetzt von Norden an Unterlegsteine VIIIa stl 456; anplaniert Fußböden von Westen VIIIa fb 464 und von Osten VIIIa fb 460; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

#### VIIIa stl 456

Unterlegsteine (R 3.1)

Beil. 7a

Schn. 7 (Fl. 8): Bef.-Nr. 1106

*Beschreibung:* NW-SO verlegte, kleine, runde Lesesteine; L. 0,80 m; OK 398,07.

*Stratigrafie:* Verlegt auf Fußboden VIII fb 435; darauf liegt Schwelle VIIIa hh 458; anplaniert von Nord-Ost Fußboden VIIIa fb 460 und von Süd-West Fußboden VIIIa fb 464; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

Fund: 1 Mahlstein.

Fundnr.: 44-576.

#### VIIIa stl 457

Unterlegsteine (R 3.1)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 9–10): Bef.-Nr. 1107, 1116

*Beschreibung:* Nur im Ansatz erfasste Lesesteine einer ostwestlichen Reihe; verlegt auf einem Mörtelbett (1107) für südliche Schwelle des Eckraumes R 3.1; OK 398,07.

*Stratigrafie:* Liegen auf Fußboden VIII fb 435; darauf verlegt südliche Schwelle des Eckraumes R 3.1 VIIIa hh 459 (Reste im Südprofil erfasst).

Funde: E, G, Tk.

Fundnr.: 44-445.

#### VIIIa hh 458

Schwelle (R 3.1)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1131

*Beschreibung:* Wenige Reste einer NW-SO verlegten Holzschwelle; erfasste L. 0,60 m, B. 0,12 m; OK 398,15.

*Stratigrafie:* Verlegt auf Unterlegsteinen VIIIa stl 456; anplaniert von Nord-Ost Fußboden VIIIa fb 460 und von Süd-West Fußboden VIIIa fb 464.

#### VIIIa hh 459

Schwelle (R 3.1)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 9, Profil Süd): Bef.-Nr. 1132

*Beschreibung:* Wenige Reste einer Holzschwelle, ostwestlich verlegt; nur im Südprofil erfasst; OK 398,07.

*Stratigrafie:* Verlegt auf Unterlegsteinen VIIIa stl 457; erfasst unter modernem Graben.

#### VIIIa fb 460

Fußboden (R 3.1)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1022, 1027

*Beschreibung:* Grün-grauer Lehm und wenige verkohlte Reste von Dielen; bis 0,14 m stark; OK 398,18.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIII fb 435; darin eingelassen Unterzüge VIIIa hh 461 bis VIIIa hh 463; darauf liegt Brandschutt IX ps 474; im Süden modern gestört.

Funde: E, G, K, O, Tk, vL, Z.

Fundnr.: 44-405 bis 44-406.

#### VIIIa ba 461

Balkenabdruck (R 3.1)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1031

*Beschreibung:* Ostwestlich orientierter Balkenabdruck (Unterzug für Dielenboden) mit kohlehaltiger Verfüllung; L. 2,40 m, B. 0,10 m, T. 0,10 m; OK 398,08.

*Stratigrafie:* In Fußboden VIIIa fb 460 eingedrückt; im Westen angesetzt an Schwelle VIIIa hh 455 und im Osten an Fundament VIII fm 434; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

#### VIIIa ba 462

Balkenabdruck (R 3.1)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1028–1029

*Beschreibung:* Nordsüdlich orientiertes Balken negativ (Unterzug für Dielenboden) mit kohlehaltiger Verfüllung; L. 1,00 m, B. 0,10 m, T. 0,10 m; OK 398,11.

*Stratigrafie:* Eingedrückt in Fußboden VIIIa fb 460; stößt von Norden an Balkenabdruck VIIIa ba 461; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

Funde: O.

Fundnr.: 44-409.

#### VIIIa ba 463

Balkenabdruck (R 3.1)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1030

*Beschreibung:* Nordsüdlich orientierter Balkenabdruck (Unterzug für Dielenboden); L. 0,40 m, B. 0,16 m, T. 0,10 m. – Verfüllung: verziegeltes Material; OK 398,11.

*Stratigrafie:* Eingelassen in Fußboden VIIIa fb 460; stößt von Süden an Balkenabdruck VIIIa ba 461; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

#### VIIIa fb 464

Fußboden (R 3)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 4, 9): Bef.-Nr. 1100

*Beschreibung:* Blau-grüner Lehm; durch Feueinwirkung geschwärzt und angeziegelt; D. 0,10 m; OK 398,08 im Norden, 398,21 im Süden.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIII fb 435; zieht von Osten an Schwelle VIII hh 428 und an Ständer VIII vh 426; von Westen an Schwelle VIIIa hh 455; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

Funde: K, Kg.  
Fundnr.: 44-443.

#### VIIIa stl 465

Unterlegstein (R 3 Süd)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1026

*Beschreibung:* Sandsteinplatte mit Mörtelspuren; 0,45 × 0,26 m; Funktion unbekannt; OK 398,14.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIII fb 435; verlegt unmittelbar an schräge Wand (Steinlage VIIIa stl 456 mit Schwelle VIIIa hh 458); bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

#### VIIIa bg 466

Baugrube für Schwelle West (Substruktion für eine Herdanlage in R 4)

Beil. 7b; 15

Schn. 7 (Fl. 11–12): Bef.-Nr. 1164–1165

*Beschreibung:* Nordsüdliches Gräbchen, bruchstückhaft erhalten; eingetieft ca. 0,20 m (im Profil Nord, Beil. 15, auf der Westseite der Ausbruchsgrube IX agr 471 dokumentiert); erfasste L. 1,80 m. – Verfüllung (1165): dunkelgrauer, lehmiger Sand mit Mörtelinschlüssen; auf der Sohle Abdruck einer (nicht erhaltenen) mindestens 0,12 m breiten Holzschwelle; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußböden VII fb 362, VIIa fb 390, VIII fb 448; überschnitten von Ausbruchsgrube IX agr 471.

Funde: O.

Fundnr.: 44-476.

#### VIIIa bg 467

Baugrube für Schwelle Ost

(Substruktion für eine Herdanlage in R 4)

Beil. 7b

Schn. 7 (Fl. 11–12): Bef.-Nr. 1160–1161

*Beschreibung:* Nordsüdliches Gräbchen, bruchstückhaft erhalten (im Profil Nord, Beil. 15, nicht erfasst); erfasste L. 1,90 m. – Verfüllung (1161): graugelber Lehm mit Mörtel; Abdruck einer mindestens 0,12 m breiten (nicht erhaltenen) Holzschwelle; Spuren von nicht verkohlten Holzresten; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VIIa fb 390; Sohle liegt auf Fußboden VII fb 362; überschnitten von Ausbruchsgräbchen IX agr 473.

#### VIIIa brh 468a

Brandhorizont (R 2 und R 3)

Schn. 7 (Fl. 7–9): 1088, 1093–1094, 1104–1105, 1146

*Beschreibung:* Verkohlte Holzteile; stammen wohl vom Fachwerk der Trennwand zwischen R 2 und R 3; rötliches, feinsandiges Material mit Holzkohle; OK 398,08.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIIa fb 454; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.

Funde: O, Z.

Fundnr.: 44-444.

**VIIIa brh 468b**

Kompakter Brandschutt (R 4 und R 5)  
Beil. 15b–c  
Schn. 7 (Fl. 2–6): Bef.-Nr. 1040, 1045, 1076, 1079–1081, 1086, 1090–1091, 1112  
*Beschreibung:* Kompakter, dunkelbrauner bis schwarzer Lehm (1045, 1079), wohl verbrannter Lehmewurf einer Fachwerkwand; darin verkohlte Hölzer (1040, 1076, 1080–1081, 1086, 1090), vermutlich umgestürzte Wandteile; auch ein Fragment Geflecht 1091 (verkohlte Weidenruten und Stakhölzer); Lehm angeziegelt; fast 0,30 m stark; OK 398,15.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußböden VIII fb 447 und VIII fb 453 im südöstlichen Bereich von R 4 und R 5; darauf liegt Brandschutt IX ps 474.  
Funde: E, K, Kg, O, Og, vL, Z.  
Fundnr.: 44-415, 44-421 bis 44-422, 44-550.

**VIIIa brh 469**

Kompakter Brandschutt (R 5)  
Beil. 15a–b  
Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1038, 1069, 1085, 1087  
*Beschreibung:* Kompakter Brandschutt; vermutlich Reste einer umgekippten Fachwerkwand; rot-brauner verziegelter Lehm, Wacken mit Mörtelgrus (Fachwerkfüllung?), Putzfragmente; insgesamt 0,45 m stark; OK 398,12.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Laufschrift VIII fb 453; zieht an Schwelle VIII hh 443; bedeckt von Planierschicht mit Brandschutt IX ps 474.  
Funde: K, Z; Sonderfund: 1 Münze (Bef.-Nr. 1087, Fundnr. 44-429): Heller, Schwäbisch Hall (?), Reichsmünzstätte, ca. 1300–1356 (Derschka 1999, 876; 937 Kat.-Nr. 231; 983).  
Fundnr.: 44-413, 44-428 bis 44-429.

**IX agr 470**

Ausbruchgrube (von Fundament VIII fm 434)  
Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1035, 1067, 1140  
*Beschreibung:* Erfasste L. 0,85 m, B. bis 0,34 m, T. 0,46 m. – Verfüllung: verziegelter Lehm. OK 398,00.  
*Stratigrafie:* Abgetieft von der OK des Fußbodens VIIIa fb 460; darauf liegt Brandschutt IX ps 474.  
Funde: E, G, K, Kg, O, Og, Tk, vL.  
Fundnr.: 44-411, 44-464 bis 44-465.

**IX agr 471**

Ausbruchgrube (Schwelle West VIII ba 449b)  
Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 3): Bef.-Nr. 1068  
*Beschreibung:* Erfasste L. 1,60 m, B. 0,30 m, T. 0,18 m; Abtiefungsniveau 397,80.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VIII fb 448; darin Verfüllung IX vf/ps 472.  
Funde: K, Kg.  
Fundnr.: 44-417.

**IX vf/ps 472**

Verfüllung/Planierschicht (R 4)  
Beil. 15a

Schn. 7 (Fl. 2–3): Bef.-Nr. 1032–1034, 1036–1037, 1070  
*Beschreibung:* Kompakter Brandschutt: rot-brauner, verziegelter Lehmewurf, auch unverziegelter, grauer Lehm, Ziegelstücke, Kohle, großer Mörtelanteil; darauf liegen mehrere Sandsteinplatten mit Brandspuren; darunter eine ca. 1,00 × 0,60 m große Platte; Befund enthält viel Ofenkeramik.  
*Stratigrafie:* Verfüllt Ausbruchgrube IX agr 471, ausplaniert im westlichen Bereich von R 4.1; bedeckt von Brandschutt IX ps 474.  
Funde: E, G, K, Kg, O, Og, Schl, Tk, vL, Z.  
Fundnr.: 44-410, 44-412, 44-418 bis 44-419.

**IX agr 473**

Ausbruchgrube (Schwelle Ost VIII ba 450)  
Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 3, 11): Bef.-Nr. 1072  
*Beschreibung:* Erfasste L. 1,70 m, B. 0,30 m, T. 0,15 m; Abtiefungsniveau 397,82.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VIII fb 448; verfüllt von Brandschutt IX ps 474.  
Funde: E, K.  
Fundnr.: 44-420.

**IX ps 474**

Planierschicht  
Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1000–1001, 1023–1024, 1039, 1083–1084, 1130  
*Beschreibung:* Planierschicht bestehend aus kleinteiligem Brand- und Bauschutt (Holzkohle, verziegelter Lehm); Oberfläche vertreten; fast 0,30 m stark; OK 398,15.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fußböden der Periode VIII bzw. VIIIa und Brandhorizonten VIIIa brh 468a, brh 468b und brh 469; verfüllt Ausbruchgrube IX agr 473; darin eingetieft Fundament fm 475.  
Funde: E, G, K, Kg, O, Og, Schl, Stg, Tk, vL, Z.  
Fundnr.: 44-389 bis 44-393, 44-398, 44-407 bis 44-408, 44-423 bis 44-427.

**BEFUNDE NACH DEM BRAND VON 1398****fm 475**

Fundament  
Beil. 8; 15a  
Schn. 7 (Fl. 2): Bef.-Nr. 1021  
*Beschreibung:* Ostwestlich orientiertes und mit Mörtel gebundenes Mischmauerwerk; besteht aus Sandsteinen und vereinzelt Ziegelsteinfragmenten (insgesamt erfasste L. 2,40 m, B. 0,50 m, erhaltene H. 0,25 m); im Nordprofil knapp auf einer L. von 1 m erfasst; östliches Ende weist Ansatz nach Norden auf; OK 398,20.  
*Stratigrafie:* Eingetieft in Brandschutt IX ps 474.  
Funde: Z.  
Fundnr.: 44-404.

**agr 476**

Ausbruchgrube  
Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 1): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Im Nord-Profil erfasste Ausbruchgrube eines nordsüdlich orientierten

Fundamentes, das im Verband mit dem Fundament fm 475 gestanden haben muss; B. 0,60 m, T. 0,42 m; OK 398,40.  
*Stratigrafie:* Schneidet Brandschutt IX ps 474; darin Verfüllung/Planierschicht vf/ps 476a.

**vf/ps 476a**

Verfüllung/Planierschicht  
Beil. 15a  
Schn. 7 (Fl. 1, Profil Nord): Bef.-Nr. 1000a  
*Beschreibung:* Kies-Sand-Gemisch; bis 0,12 m stark; OK 398,30.  
*Stratigrafie:* Verfüllt Ausbruchgrube agr 476; über Grubenränder hinaus ausplaniert; liegt auf Brandschutt IX ps 474 und Fundament fm 475; darauf liegen moderne Sand-Kies-Planierschichten (Bettung für Asphaltdecke).

**pfgr 477**

Pfostengrube  
Beil. 8  
Schn. 7 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1013–1014  
*Beschreibung:* Pfostengrube mit Pfostenloch pfl 478; ovale Kontur: 0,54 × 0,46 m, T. ca. 0,30 m. – Verfüllung (1014): ockerfarbiges, sandiges Erdmaterial mit Holzkohle; Eintiefungsniveau: 398,18.  
*Stratigrafie:* Schneidet Brandschutt IX ps 474.  
Funde: K, Kg, O.  
Fundnr.: 44-400.

**pfl 478**

Pfostenloch  
Beil. 8  
Schn. 7 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1011–1012  
*Beschreibung:* Dm ca. 0,14 m. – Verfüllung (1012): helles Kies-Sand-Gemisch; OK 398,18.  
*Stratigrafie:* Erhalten in Pfostengrube pfgr 477.

**pfgr 479**

Pfostengrube  
Beil. 8  
Schn. 7 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1019  
*Beschreibung:* Pfostengrube mit viereckiger Kontur; 0,48 × 0,48 m, T. 0,14 m; Eintiefungsniveau 398,02.  
*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht IX ps 474; darin Pfostenloch pfl 480.  
Funde: K, Kg.  
Fundnr.: 44-402.

**pfl 480**

Pfostenloch  
Beil. 8  
Schn. 7 (Fl. 1): Bef.-Nr. 1020  
*Beschreibung:* Pfostenloch in Pfostengrube pfgr 479; ovale Kontur: 0,30 × 0,15 m; mit braunem, sandigem Erdmaterial verfüllt; OK 398,12.  
*Stratigrafie:* Erhalten in Pfostengrube pfgr 477.  
Funde: K, Kg.  
Fundnr.: 44-402.

**Modern**

Gräben, Schichten: Bef.-Nr. 1002–1008.  
Kat.-Nr. 481–489 nicht vergeben.

## 2.4 Schnitt 10

**III (?) fw 490**

Flechtzaun

Beil. 1c

Schn. 10 (Fl. 11): Bef.-Nr. 2735–2739

*Beschreibung:* NW-SO ausgerichtet;

L. &gt;1,45 m; erfasst vier Pfähle und Geflecht; Pfähle mit einem Dm von 0,04–0,08 m, L. bis ca. 0,30 m; OK der Pfähle 396,62; Funktion unbekannt; Befund erfasst beim maschinellen Abtiefen für den geplanten Kanalgraben.

*Stratigrafie:* Eingeschlagen wohl in ältere Auffüllschicht (nicht dokumentiert); bedeckt von Auffüllschicht IIIa afs 491.*Dendroproben:* Von Pfählen Bef.-Nr. 2737, 2739; kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).**IIIa afs 491**

Auffüllschicht

Abb. 38 (Dia 1481); Beil. 1c; 16a–b

Schn. 10 (Fl. 15–18): Bef.-Nr. 2720, 2766

*Beschreibung:* Dunkelbraunes, humos-lehmiges Erdmaterial mit organischen Resten, nur angeschnitten; an OK wenige Kieselsteine, keine deutlichen Begehungsspuren; OK 396,73.*Stratigrafie:* Liegt auf Flechtzaun III (?) fw 490; darin eingebettet in einer Mulde Feuerstelle IIIb feu 492; darauf liegen Fußboden IVa fb 498 und Nutzungshorizont IVa nh 500 (bzw. Nutzungshorizont IVe nh 525).

Funde: K, L, Tk.

Fund-Nr.: 44-1027.

**IIIb feu 492**

Feuerstelle

Abb. 38 (Dia 1481); Beil. 1c

Schn. 10 (Fl. 10): Bef.-Nr. 2722

*Beschreibung:* Ovale Mulde mit Kieseln und Holzkohle; 0,55 × 0,35 m; nur wenige Zentimeter tief; OK 396,73.*Stratigrafie:* In Auffüllschicht IIIa afs 491 eingetieft; darauf liegt Nutzungshorizont IVe nh 525.**IIIb fw 493**

Flechtzaun

Abb. 42 (Dia 1507); Beil. 1c; 16a

Schn. 10 (Fl. 10): Bef.-Nr. 2768–2769, 2794

*Beschreibung:* Nordsüdlich orientiert; zwei bis 0,04 m starke Pfähle erfasst; Geflechtruten (2768) bis 0,02 m stark; OK 396,76.*Stratigrafie:* Eingetieft in Auffüllschicht IIIa afs 491; darauf liegen teilweise Schwelle IVa hh 495 und Unterlegsteine IVb stl 502.**IIIb stk 494**

Staketen

Beil. 1c

Schn. 10 (Fl. 10): Bef.-Nr. 2770–2771

*Beschreibung:* Bündel von fünf Staketen: vier runde Pfähle (Dm ca. 0,03 m) und ein eckiger Pfahl (0,06 × 0,04 m); OK 396,76.*Stratigrafie:* Eingetieft in Auffüllschicht IIIa afs 491, bedeckt von Fußboden IVa fb 498.*Dendroprobe:* Stakete Bef.-Nr. 2770; kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).**IVa hh 495**

Holzschwelle (Außenwand Ost)

Abb. 42 (Dia 1507); Beil. 2a; 16a–b

Schn. 10 (Fl. 17): Bef.-Nr. 2762

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegt; stark verrottet; erfasste L. 2,30 m, B. 0,16 m, H. ca. 0,10 m; OK 396,80.*Stratigrafie:* Liegt z. T. auf Flechtwand IIIb fw 493; von Osten zieht Nutzhorizont IVa nh 500 heran; unmittelbar darauf liegen untere Verfüllung V vf 528 der Ausbruchgrube V agr 527 und im Süden Sohle der Feuergrube VIa.1 549.*Dendroprobe:* Nicht gemessen (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).**IVa ba 496**

Balkenabdruck Ost (R 5.1)

Beil. 2a; 16a

Schn. 10 (Fl. 17): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Nordsüdlich orientiert; nur Ostkante erfasst; L. 0,70 m (zieht in Nordprofil); OK 396,90.*Stratigrafie:* Zeichnet sich ab im Fußboden IVa fb 498; von Westen zieht Planierschicht IVb ps 505 heran.**IVa ba 497**

Balkenabdruck Süd (R 5.1)

Beil. 2a

Schn. 10 (Fl. 17): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Ostwestlich orientiert; nur Südkante erfasst; L. 2,60 m (zieht in Westprofil); OK 396,90.*Stratigrafie:* Zeichnet sich ab im Fußboden IVa fb 498; von Norden zieht Planierschicht IVb ps 505 heran.**IVa fb 498**

Fußboden

Beil. 2a; 16a–b

Schn. 10 (Profil und Fl. 18): Bef.-Nr. 2764–2765

*Beschreibung:* Grau-gelber, fetter Lehm, leicht sandig, mit verschmutzter, unregelmäßiger Oberfläche; bis 0,22 m stark (im Südwesten bis 0,40 m stark); im Norden OK 396,88; im Bereich der Feuerstelle IVa feu 499 OK 396,80; steigt nach Osten an bis OK 396,95.*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht IIIa afs 491; darin eingebettet Feuerstelle IVa feu 499; darauf liegt Fußboden IVb fb 511.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-1034.

**IVa feu 499**

Feuerstelle

Beil. 2a; 16b

Schn. 10 (Profil Süd): Bef.-Nr. 2773

*Beschreibung:* Nur im Profil erfasste Feuerstelle mit vermutlich runder Kontur; hellgrauer Kies in einer bis 0,12 m tiefen Mulde (Ost-West-Ausdehnung ca. 0,60 m); auf der Westseite ein flacher Lesestein (L. 0,24 m, H. 0,06 m); OK 396,80.*Stratigrafie:* In Fußboden IVa fb 498 eingelassen; darauf liegt Feuerstelle IVb feu 512.

Funde: K, Schl.

Fundnr.: 44-1035.

**IVa nh 500**

Nutzungshorizont

Abb. 42 (Dia 1507); Beil. 2a; 16a

Schn. 10 (Fl. 17): Bef.-Nr. 2758

*Beschreibung:* Hellbraunes Kies-Sand-Gemisch; erfasste OK 396,80.*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht IIIa afs 491; zieht von Osten an Holzschwelle IVa hh 495; gestört bzw. gekappt von Ausbruchgrube V agr 527 und geschnitten von modernem Kanalgraben.**IVb pf 501**

Pfosten (Außenwand Ost)

Abb. 42 (Dia 1507); Beil. 2a

Schn. 10 (Fl. 18): Bef.-Nr. 2772

*Beschreibung:* Kantholz; 0,30 × 0,22 m; innen stark verrottet; nicht vollständig ausgegraben; Pfostengrube nicht beobachtet bzw. nicht erkannt; OK 396,88.*Stratigrafie:* Vermutlich in Pfostengrube eingegraben; Unterlegsteine IVb stl 502 auf Nord-, Ost- und Südseite angesetzt; gestört von Ausbruchgrube V agr 527 bzw. darauf liegt Verfüllung V vf 528 der Ausbruchgrube V agr 527.*Dendrodatum:* Zwischen 1119 und 1139 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).**IVb stl 502**

Unterlegsteine (Außenwand Ost)

Abb. 42 (Dia 1507); Beil. 2a; 16b

Schn. 10 (Fl. 18): Bef.-Nr. 2767

*Beschreibung:* Eine Reihe nordsüdlich verlegter mittelgroßer kantiger Lesesteine; fast 0,40 m lang und 0,26 m breit; nicht durchgehend; erfasst auf einer L. von 2,10 m; OK 396,80.*Stratigrafie:* Liegen z. T. auf Flechtwerk IIIb fw 493; an Pfosten IVb pf 501 von Osten angesetzt; darauf liegt Verfüllung V vf 528 der Ausbruchgrube V agr 527.**IVb hh 503**

Holzschwelle

Beil. 16a

Schn. 10 (Fl. 18): Bef.-Nr. 2793

*Beschreibung:* Im Profil erfasster Holzbefund; ca. 0,10 × 0,10 m; OK 396,88.*Stratigrafie:* Eingebettet in Fußboden IVa fb 498; von Westen zieht Fußboden IVb fb 511 heran.**IVb ab 504**

Abdruck Trittbrett

Abb. 62 (Dia 1504); Beil. 2b

Schn. 10 (Fl. 15): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Abdruck westlich von Unterlegsteinen IVb stl 502; zeichnet sich im Fußboden IVb fb 511 ab; Nord-Süd-Ausdehnung 1 m, Ost-West-Ausdehnung 0,30 bis 0,50 m; entlang der leicht bogenförmigen Westseite drei kleine, flache Unterlegsteine; OK 396,90.*Stratigrafie:* In Fußboden IVb fb 511; Fußboden IVc fb 515 zieht darüber.**IVb ps 505**

Planierschicht (R 5.1)

Beil. 16a

Schn. 10 (Fl. 15): Bef.-Nr. 2744–2745

*Beschreibung:* Grau-rötliches, lehmiges Erdmaterial mit vereinzelt Holzkohleinschlüssen; OK 396,90.

*Stratigrafie:* Eingebrachte Planierschicht nach Aufgabe von R 5.1; liegt auf Auffüllschicht IIIa afs 491; darauf liegen Fußboden IVb fb 513 und Planierschicht IVd ps 518.

#### IVb hh 506

Holzschwelle Ost (R 5.1)  
Abb. 62 (Dia 1504); Beil. 2b; 16a  
Schn. 10 (Fl. 15): Bef.-Nr. 2746

*Beschreibung:* Stark verrottete Holzschwelle; nordsüdlich orientiert; erfasste L. 0,46 m, B. 0,10 m, H. ca. 0,10 m; stößt von Norden an Holzschwelle IVb hh 507; OK 396,92.

*Stratigrafie:* Auf Planierschicht IVb ps 505; anplaniert von Westen Fußboden IVb fb 513.

#### IVb hh 507

Holzschwelle Süd (R 5.1)  
Abb. 62 (Dia 1504); Beil. 2b  
Schn. 10 (Fl. 15): Bef.-Nr. 2755

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichtet, schlechter Konservierungszustand; erfasste L. 0,80 m, B. 0,10 m, H. unbekannt; von Norden die Holzschwelle IVb hh 506 angesetzt; OK 396,92.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IVb ps 505; anplaniert Fußboden IVb fb 513.

#### IVb stl 508

Unterlegsteine (für Eckständer)  
Abb. 62 (Dia 1504); Beil. 2b  
Schn. 10 (Fl. 17): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Drei flache Lesesteine in der Flucht der Holzschwelle IVb hh 510; OK 396,90.

*Stratigrafie:* Liegen auf Fußboden IVa fb 498; bedeckt von Fußboden IVd fb 520.

#### IVb ba 509

Balkenabdruck Ost (R 5.2)  
Abb. 62 (Dia 1504); Beil. 2b; 16b  
Schn. 10 (Fl. 17): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Nordsüdlich orientiert; Ostkante erfasst; zeichnet sich ab im Fußboden IVb fb 511; erfasste L. 0,90 m; OK 396,90.

*Stratigrafie:* Auf Fußboden IVa fb 498 (nach Entfernen der Holzschwelle zieht Fußboden IVc fb 515 knapp über Balkenabdruck IVb ba 509).

#### IVb hh 510

Holzschwelle Süd (R 5.2)  
Abb. 62 (Dia 1504); Beil. 2b  
Schn. 10 (Fl. 15): Bef.-Nr. 2740

*Beschreibung:* Wenige Reste einer ostwestlichen Holzschwelle, sonst Balkenabdruck; L. 2,10 m, L. der erhaltenen Holzschwelle 0,40 m, B. 0,12 m; OK 396,90.

*Stratigrafie:* Fußböden IVb fb 511 und IVc fb 515 anplaniert; bedeckt von Planierschicht IVd ps 518.

#### IVb fb 511

Fußboden (R 5)  
Abb. 62 (Dia 1504); Beil. 2b; 16  
Schn. 10 (Fl. 17): Bef.-Nr. 2756

*Beschreibung:* Grau-gelber Lehm; im Norden 0,04 m und im Süden bis 0,10 m stark; war vermutlich mit Bretterboden abgedeckt, da

keine Verschmutzung vorhanden; OK 396,90.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVb fb 498; zieht knapp über Feuerstelle IV feu 499; bedeckt von Fußboden IVb fb 515 und knapp von Feuerstelle IVb feu 512.

Funde: Tk.  
Fundnr.: 44/1032.

#### IVb feu 512

Feuerstelle  
Beil. 2b; 16b

Schn. 10 (Fl. 17): Bef.-Nr. 2759–2760

*Beschreibung:* Nordteil einer Feuerstelle; gelb-graue, bis ca. 0,08 m starke Lehmplatte mit Randeinfassung aus hochkant gestellten, länglichen Lesesteinen; die NW-Ecke beschädigt; Ost-West-Ausdehnung >1,25 m, Nord-Süd-Ausdehnung >0,70 m; OK Randeinfassung OK 396,95; OK Lehmplatte OK 396,84.

*Stratigrafie:* Liegt auf älterer Feuerstelle IVa feu 499 und im Osten knapp auf Fußboden IVb fb 511; darauf liegt Feuerstelle IVc feu 514.

#### IVb fb 513

Fußboden (R 5.1)  
Beil. 2b; 16a

Schn. 10 (Fl. 16): Bef.-Nr. 2754, 2763

*Beschreibung:* Grauer Lehm mit kleinen Lesesteinen, verschmutzte Oberfläche; bis 0,12 m stark; OK 396,92 (nach Westen abfallend).

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IVb ps 505; anplaniert an die Schwellen IVb hh 506 und IVb hh 507; bedeckt von Fußboden IVc fb 516.

#### IVc feu 514

Feuerstelle (R 5)  
Abb. 62 (Dia 1504); 70 (Dia 1505); Beil. 2c; 16b

Schn. 10 (Fl. 17): Bef.-Nr. 2753, 2761

*Beschreibung:* Braune Lehmsetzung, durch Feueinwirkung rötlich verfärbt, stellenweise stark angeziegelt; darin eingebettet eine 0,06 m starke Sandsteinplatte; 0,38 × 0,34 m; durch Feueinwirkung beschädigt bzw. geplatzt; OK Lehmplatte 396,92.

*Stratigrafie:* Liegt unmittelbar auf Feuerstelle IVb feu 512; anplaniert Fußboden IVc fb 515; bedeckt von Planierschicht IVd ps 519.

Funde: Tk.  
Fundnr.: 44-1033.

#### IVc fb 515

Fußboden (R 5)  
Beil. 2c; 16a

Schn. 10 (Fl. 15): Bef.-Nr. 2742, 2747, 2750

*Beschreibung:* Grau-schwarzes, feinkörniges Erdmaterial, leicht kiesig; im Süden bis 0,08 m und im Norden bis 0,14 m stark; OK 397,00.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVb fb 511; anplaniert an Feuerstellen IVb feu 512 und IVc feu 514; darauf liegt Fußboden IVd fb 520.

#### IVc fb 516

Fußboden (R 5.1)  
Beil. 2c; 16a

Schn. 10 (Fl. 15): Bef.-Nr. 2748

*Beschreibung:* Grau-gelber Lehm; bis 0,08 m stark; OK 396,98.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVb fb 513; darauf liegt Fußboden IVd fb 521.

#### IVc stk 517

Fünf Staketen  
Beil. 2c

Schn. 10 (Fl. 15): Bef.-Nr. 2749, 2789–2790

*Beschreibung:* Dm bis 0,04 m, L. unbekannt; OK 396,98.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Fußboden IVc fb 516; bedeckt von Fußboden IVd fb 521.

#### IVd ps 518

Planierschicht (über R 5.2)  
Beil. 16a

Schn. 10 (Fl. 13): Bef.-Nr. 2732

*Beschreibung:* Grau-blaues, lehmiges Erdmaterial mit Kieseln, enthält verworfenes Holz; bis 0,24 m stark; OK 397,04.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IVb ps 505, zieht im Osten über Fußboden IVc fb 515, bedeckt von Planierschicht IVe ps 522.

#### IVd ps 519

Planierschicht über Feuerstelle  
Abb. 76 (Dia 1498); Beil. 16b

Schn. 10 (Fl. 15): Bef.-Nr. 2741

*Beschreibung:* Graues, sandiges Erdmaterial mit hellen Lehmeinschlüssen; bis 0,08 m stark; OK 396,98.

*Stratigrafie:* Liegt auf Feuerstelle IVc feu 514; bedeckt von Planierschicht IVe ps 522.

#### IVd fb 520

Fußboden (R 5)  
Abb. 76 (Dia 1498); Beil. 2d; 16b  
Schn. 10 (Fl. 15): Bef.-Nr. 2734

*Beschreibung:* Gelb-grauer Lehm mit etwas Holzkohle; 0,04 m stark; nicht flächendeckend; OK 397,04.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVc fb 515; bedeckt von Planierschicht IVe ps 522.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-1030.

#### IVd fb 521

Fußboden (R 5.1)  
Beil. 2d; 16a

Schn. 10 (Fl. 13): Bef.-Nr. 2724

*Beschreibung:* Grau-braunes, lehmiges, leicht sandiges Erdmaterial; 0,04 m stark; OK 397,02.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden IVc fb 516; bedeckt von Planierschicht IVe ps 523.

#### IVe ps 522

Planierschicht  
Abb. 85 (Dia 1493); Beil. 16

Schn. 10 (Fl. 13): Bef.-Nr. 2725–2730, 2733

*Beschreibung:* Besteht aus mehreren Schichten; ockerfarbiges Kies-Sand-Gemisch, gelb-rötliche, fette Lehmrinne, grau-blaue Lehmrinne, grauer, kiesiger Lehm vermischt mit verziegelten Lehmstückchen, Holzkohle, schwarzer, lehmiger Sand mit Kieselsteinen und Holzkohle; z. T. verschmutzte belaufene Oberfläche; wenige Zentimeter bis ca. 0,25 m stark; OK 397,10.

**Stratigrafie:** Liegt auf Fußboden IVd fb 520; bedeckt von Brandhorizont I Ve brh 525.  
Funde: K, Tk.  
Fundnr.: 44-1028 bis 44-1029.

**IVe ps 523**

Planierschicht (über R 5.1)  
Beil. 16a  
Schn. 10: Bef.-Nr. 2723  
**Beschreibung:** Grau-braunes, leicht kiesig-sandiges Erdmaterial mit grau-blauen Lehmeinschlüssen; 0,10 m stark; OK 397,10.  
**Stratigrafie:** Liegt auf Fußboden IVd fb 521; darauf liegt unmittelbar Fußboden VI fb 533.

**IVe stl 524**

Unterlegsteine  
Abb. 85 (Dia 1493); Beil. 2e  
Schn. 10 (Fl. 13–14): Bef.-Nr. –  
**Beschreibung:** Nordsüdlich ausgerichtete Leseesteine; Funktion unbekannt; erfasste L. insgesamt 0,80 m, B. 0,20 m; OK 397,20.  
**Stratigrafie:** Liegen auf Fußboden I Ve ps 522; bedeckt von Brandhorizont I Ve brh 525.

**I Ve brh 525**

Brandhorizont  
Abb. 90 (Dia 1479); Beil. 16  
Schn. 10 (Fl. 10): Bef.-Nr. 2719  
**Beschreibung:** Schwarzer, lehmiger Sand mit kleinen Kieselsteinen und Holzkohle; bis 0,06 m stark; Oberfläche vertreten; OK 397,14.  
**Stratigrafie:** Liegt auf Planierschicht I Ve ps 522; darauf liegt Fußboden VI fb 533.  
Funde: K, Tk.  
Fundnr.: 44-1026.

**IV/V ps 526**

Planierschicht  
Abb. 90 (Dia 1479); Beil. 3a  
Schn. 10: Bef.-Nr. 2718  
**Beschreibung:** Dunkelgrauer, sandig-lehmiger Kies mit helleren Abschnitten; östlich des Holzhauses Periode IV; wohl Außen-Nutzungshorizont; bis 0,50 m stark; der untere Bereich könnte der ältere Nutzungshorizont IVa nh 500 sein; OK 397,20.  
**Stratigrafie:** Liegt auf Auffüllschicht IIIa afs 491; Anschluss an Holzhaus Periode IV gestört von Ausbruchgrube V agr 527 sowie von modernem Kanalgraben; darauf liegen unmittelbar Befunde der Periode VI: Fußboden VI fb 533 und Planierschicht VI ps 542; geschnitten von Baugrube VI bg 532.  
Funde: E, K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-1025.

**V agr 527**

Ausbruchgrube  
Abb. 90 (Dia 1479); Beil. 16a  
Schn. 10 (Fl. 10–17): Bef.-Nr. –  
**Beschreibung:** Nordsüdlich ausgerichtete Ausbruchgrube der Ostwand des Holzhauses Periode IV; erfasste L. 1,95 m, erfasste B. 1,20 m, T. 0,32 m; OK 397,15.  
**Stratigrafie:** Schneidet Brandhorizont I Ve brh 525; darin Verfüllungen V vf 528 und V vf 529; darauf liegt Fußboden VI fb 533; modern gestört.

**V vf 528**

Verfüllung  
Beil. 16a  
Schn. 10 (Fl. 13): Bef.-Nr. 2731, 2743, 2757  
**Beschreibung:** Grau-braunes Kies-Sandgemisch mit verziegelten Lehmstückchen, Holzkohle.  
**Stratigrafie:** Untere Verfüllung von Ausbruchgrube V agr 527.

**V vf 529**

Verfüllung  
Abb. 90 (Dia 1479); Beil. 16a  
Schn. 10 (Fl. 14–17): Bef.-Nr. 2669  
**Beschreibung:** Grauer Lehm mit Kieseln, verziegelten Lehmstückchen, Holzkohle- und Mörtelinschlüssen; Oberkante vertreten; OK 397,15.  
**Stratigrafie:** Obere Verfüllung von Ausbruchgrube V agr 527; darin eingebettet Steinlage V stl 530; darauf liegt Fußboden VI fb 533.  
Funde: K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-1017.

**V stl 530**

Steinlage  
Abb. 90 (Dia 1479); Beil. 3; 16a  
Schn. 10 (Fl. 10): Bef.-Nr. 2692  
**Beschreibung:** NO-SW liegende Lese- und Bruchsteine; OK 397,22.  
**Stratigrafie:** Eingebettet in der oberen Verfüllung des Ausbruchgrabens V agr 527; nach Osten modern gestört, daher vermutlich nicht mehr in Originalposition.

**V pfgr 531**

Pfostengrube  
Beil. 3  
Schn. 10 (Fl. 12): Bef.-Nr. 2721, 2751–2752  
**Beschreibung:** Runde Kontur; Dm 0,42 m, T. ca. 0,22 m. – Verfüllung: graues, lehmiges Erdmaterial mit Holzkohle; OK 397,15.  
**Stratigrafie:** Schneidet Brandhorizont I Ve brh 525; bedeckt von Fußboden VI fb 533; OK 397,15.

**VI bg 532**

Baugrube  
Beil. 16a  
Schn. 10 (Nordprofil): Bef.-Nr. –  
**Beschreibung:** Im Profil Nord nur knapp erfasste Baugrube des Westfundamentes des Steinhauses Periode VI; in der Fläche Struktur undeutlich; ausgegraben bis 396,50; OK 397,20.  
**Stratigrafie:** Schneidet Planierschicht IV/V ps 526; darüber zieht Fußboden VI fb 533; geschnitten bzw. stark gestört von der Ausbruchgrube VII agr 567.

**VI fb 533**

Fußboden (R 5/R 6)  
Abb. 102 (Dia 1474); 103 (Dia 1456); 104 (Dia 1471); 105 (Dia 1470); Beil. 4; 16a–b  
Schn. 10 (Fl. 7–11): Bef.-Nr. 2648, 2663, 2671, 2707, 2710, 2713–2714, 2717  
**Beschreibung:** Hellgraue, sandige Seekreide (2648, 2713–2714, 2717) mit Holzkohleinschlüssen und grau-blauer Lehm (2671); im Westen ca. 0,20 m stark, dünnt nach Osten aus; verschmutzte, vertretene Ober-

fläche durch Begehung; horizontale OK bei 397,32.

**Stratigrafie:** Liegt im Westen auf Brandhorizont I Ve brh 525, auf Verfüllung V vf 529 und im Osten auf Planierschicht IV/V ps 526; darin eingebettet alle Substruktionen der Binnenwände Periode VI: Schwelle VI hh 534, Schwelle VI ba 538, Schwelle VII ba 540; bedeckt von Laufhorizont VI lh 537 (R 5), (2.) Fußboden VI fb 546 (R 6.1), Brandhorizont VI a brh 547 (R 6.2), Planierschicht VI ps 542 (R 6 Ost).  
Funde: E, K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-1005, 44-1016, 44-1020 bis 44-1021, 44-1023 bis 44-1024.

**VI hh 534**

Holzschwelle (R 5/R 6)  
Abb. 102 (Dia 1474); Beil. 4; 16a–b  
Schn. 10 (Fl. 11): Bef.-Nr. 2712  
**Beschreibung:** Nur in wenigen verkohlten Resten erhalten; erfasste L. 2,40 m, B. bis 0,14 m, erhaltene H. ca. 0,10 m; im Süden OK 397,32 (nach Norden abfallend).  
**Stratigrafie:** Eingebettet in Fußboden VI fb 533; darauf liegen Unterlegsteine VI a stl 545.

**VI stl 535**

Unterlegsteine (R 5.1 Ost)  
Beil. 4; 16a (in Profil Nord hineinprojiziert)  
Schn. 10 (Fl. 11): Bef.-Nr. 2709a  
**Beschreibung:** Nordsüdlich locker verlegte, flache Lese- und Bruchsteine; OK 397,34.  
**Stratigrafie:** Eingebettet in Fußboden VI fb 533; bedeckt von Fußboden VII fb 554.

**VI stl 536**

Unterlegsteine (R 5.1 Süd)  
Abb. 102 (Dia 1474); Beil. 4  
Schn. 10 (Fl. 11): Bef.-Nr. 2709b  
**Beschreibung:** Ostwestlich locker verlegte, flache Lese- und Bruchsteine; OK 397,34.  
**Stratigrafie:** Eingebettet in Fußboden VI fb 533; darauf liegt Fußboden VII fb 554.

**VI lh 537**

Laufhorizont (R 5)  
Abb. 116 (Dia 1463); Beil. 16a–b  
Schn. 10 (Fl. 11): Bef.-Nr. 2693, 2708  
**Beschreibung:** Braun-schwarzer, lehmiger Sand; nur 2–3 cm stark; OK 397,34.  
**Stratigrafie:** Liegt auf Fußboden VI fb 533; zieht an Unterlegsteine VI stl 535 sowie VI a stl 545; bedeckt von Fußboden VII fb 554.

**VI ba 538**

Balkenabdruck  
Abb. 103 (Dia 1456); 104 (Dia 1471); 105 (Dia 1470); Beil. 4  
Schn. 10 (Fl. 9): Bef.-Nr. 2670, 2682  
**Beschreibung:** Ostwestlich ausgerichtet; nur bruchstückhaft erhalten; möglicherweise eine 6,80 m lange Schwelle; trennt nördlich gelegene Räume R 6.1 und R 6.2 von südlich gelegenen Raum R 6.3 (Süd); B. 0,20 m, T. 0,05 m (W) und 0,11 m (O); wenige verkohlte Reste mit L. ca. 0,90 m. – Verfüllung: sandiger Kies (2682); OK 397,30.  
**Stratigrafie:** Liegt auf Verfüllung V vf 529; erfasst in Fußboden VI fb 533; stößt mit

Westende an Holzschwelle VIhh 534; mittig gestört von der Schmelzgrube VIa.1 fgr 549; bedeckt von (1.) Planierschicht VII ps 561; gestört von modernem Kanalgraben.  
Funde: K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-1018.

**VI ba 539**

Balkenabdruck (R 6.1/R 6.2)

Beil. 4

Schn. 10 (Fl. 9): Bef.-Nr. 2701–2703

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtet; südlicher Teil erhalten (L. ca. 0,45 m, B. bis 0,12 m) sowie östliche Kante des Balkenabdruckes (ca. 0,70 m lang). – Verfüllung: hellgelber Sand mit verziegeltem Ton; zieht im Süden an den ostwestlichen Balkenabdruck VI ba 538; OK 397,32.

*Stratigrafie:* Von Osten anplaniert Fußboden VIIb fb 533; bedeckt von Planierschicht VII ps 561; geschnitten von Pfostengrube VII pfgr 563; westlich gestört von modernem Kanalgraben.

**VI ba 540**

Balkenabdruck (R 6.2 Ost)

Abb. 104 (Dia 1471); 105 (Dia 1470); Beil. 4; 16a

Schn. 10 (Fl. 8): Bef.-Nr. 2680, 2706

*Beschreibung:* Nordsüdlicher Balkenabdruck; erfasste L. 1,10 m, B. 0,14 m; wenige verkohlte Holzreste der Holzschwelle, sonst ockerfarbene, lehmige Sandverfüllung mit zahlreichen Kieseln und Kohle; zieht im Süden an den ostwestlichen Balkenabdruck VI ba 538; OK 397,30.

*Stratigrafie:* Eingebettet in Fußboden VI fb 533; bedeckt von Planierschicht VII ps 561.

**VI ba 541**

Balkenabdruck (R 6.3 Ost)

Abb. 104 (Dia 1471); Beil. 4; 16b

Schn. 10 (Fl. 9): Bef.-Nr. 2705

*Beschreibung:* Nördliches Ende einer nordsüdlich verlegten Holzschwelle; erfasste L. 0,45 m, B. 0,16 m; zieht im Norden an Balkenabdruck VI ba 538; OK 397,32.

*Stratigrafie:* Anplaniert von Westen Fußboden VI fb 533 und von Osten Planierschicht VI ps 542; bedeckt von Planierschicht VII ps 561.

**VI ps 542**

Planierschicht (R 6)

Beil. 4; 16a–b

Schn. 10 (Fl. 8): Bef.-Nr. 2679

*Beschreibung:* Schwarz-grauer, lehmiger Sand mit Kieseln, Holzkohle und Mörtel; unregelmäßige OK von 397,30 bis 397,35.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VI fb 533 und auf Nutzungshorizont IV/V ps 526; bedeckt von Brandhorizont VIa brh 548 (im Raum R 6 nur im nordöstlichen Bereich fassbar); geschnitten von Ausbruchgrube VII agr 567.

Funde: Tk.

Fundnr.: 44-1010.

**VI pfl 543**

Pfahl (R 6.2)

Abb. 104 (Dia 1471); Beil. 4

Schn. 10 (Fl. 10): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Negativ; Dm 0,20 m; verfüllt mit dunklem Sand; OK 397,30.

*Stratigrafie:* In Fußboden VI fb 533; bedeckt von Planierschicht VII ps 561.

**VI stk 544**

Staketen (6.2)

Abb. 104 (Dia 1471); 105 (Dia 1470); Beil. 4

Schn. 10 (Fl. 10): Bef.-Nr. 2715–2716

*Beschreibung:* Sieben Staketenegative; Dm 0,04 bis 0,10 m. – Verfüllung (2716): brandgeschwärzter Sand; OK 97,30.

*Stratigrafie:* In Fußboden VI fb 533; bedeckt von Planierschicht VII ps 561.

**VIa stl 545**

Unterlegsteine (R 5/R 6)

Beil. 4; 16a–b

Schn. 10 (Fl. 11): Bef.-Nr. 2711

*Beschreibung:* Kleine, flache Bruchsteine; nordsüdlich verlegt; OK 397,28.

*Stratigrafie:* Liegen auf bzw. eingedrückt in Balkenresten VIhh 534; darauf liegen Unterlegsteine VII stl 552.

Funde: K.

Fundnr.: 44-1022.

**VIa fb 546**

(2.) Fußboden (R 6.1)

Beil. 4; 16a–b

Schn. 10 (Fl. 8): Bef.-Nr. 2646–2647

*Beschreibung:* Feiner, sandiger Lehm mit Brandspuren an der Oberfläche; insgesamt 0,08 m stark; OK 397,38; bombierte Oberkante (zu den Schwellen hin abfallend).

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VI fb 533; zieht an Unterlegsteine VI stl 545; bedeckt von Planierschicht VII ps 561.

**VIa brh 547**

Brandhorizont (R 6.2)

Beil. 16a

Schn. 10 (Fl. 8): Bef.-Nr. 2681

*Beschreibung:* Brandgeschwärzter, lehmiger Sand mit Holzkohle und Kieseln, festgetreten; 3–4 cm stark; OK 397,34.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VI fb 533; bedeckt von Planierschicht VII ps 561.

Funde: E, K.

Fundnr.: 44-1011.

**VIa brh 548**

Brandhorizont (R 6)

Beil. 16a–b

Schn. 10 (Fl. 8): Bef.-Nr. 2678

*Beschreibung:* Schwarzer, lehmiger Sand, festgetreten; 3–4 cm stark; OK 397,38.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VI ps 542; bedeckt von Planierschichten VII ps 561 und VII ps 566.

**VIa.1 fgr 549**

Feuergrube (R 6.3)

Abb. 90 (Dia 1479); 103 (Dia 1456); Beil. 4; 4c; 16b

Schn. 10 (Fl. 8–10): Bef.-Nr. 2649–2650, 2652, 2690–2691

*Beschreibung:* Nördlicher Teil einer Feuergrube; im Südprofil Längsschnitt durch Grube (2690); Ost-West-Ausdehnung fast 3,00 m, Nord-Süd-Ausdehnung >0,90 m, T. 0,50 m; im Westen fassbar eine 0,40 m

breite Stufe, darauf locker verlegte Steine mit Brandrötung (2650), vermutlich in situ; der untere Bereich der Grube muldenförmig; auch auf der Sohle einige Steine, vermutlich nicht in Originalposition. – Verfüllungen: die unterste, nur wenige Zentimeter starke Verfüllung (2691) ein grau-rötlicher, sandiger Lehm mit Kieseln; darüber verziegelter Lehm mit Kieseln und Holzkohle (2649); oberste Verfüllung (2652): dunkelgrauer Sand mit Kieseln; OK 397,30; westlicher Randbereich OK 397,46.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VI fb 533; stört im Norden den ostwestlich verlaufenden Balkenabdruck VI ba 538; darauf liegt Laufhorizont VIa.1 550.

Funde: Tk (geborgen aus oberster Verfüllung Bef.-Nr. 2652).

Fundnr.: 44-1002.

**VIa.1 lh 550**

Laufhorizont (R 6.3)

Beil. 16b

Schn. 10: Bef.-Nr. 2651

*Beschreibung:* Lehmiger Sand, festgetreten; bis ca. 5 cm stark; über Feuergrube VIb fgr 549 leicht abgesackt; OK 397,35.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VI fb 533 und Feuergrube VIa.1 fgr 549; darauf liegt Planierschicht VII ps 561.

Kat.-Nr. 551 nicht vergeben.

**VII stl 552**

Unterlegsteine (für VII ba 553)

Abb. 116 (Dia 1463); Beil. 5a–b; 16a–b

Schn. 10 (Fl. 8): Bef.-Nr. 2653

*Beschreibung:* Nordsüdlich locker verlegte, fast nur kleine flache Lesesteine; OK 397,50.

*Stratigrafie:* Liegen auf Unterlegsteinen VIa stl 545; anplaniert von Westen Fußboden VII fb 554 und von Osten Planierschichten VII ps 561 und VII ps 566; darauf verlegt Schwelle VII ba 553.

**VII ba 553**

Balkenabdruck (R 5/R 6)

Abb. 116 (Dia 1463); Beil. 16a

Schn. 10 (Fl. 7): Bef.-Nr. 2632

*Beschreibung:* Erhalten an der Ostkante der Fußböden VIIa fb 556 und VIII fb 577; wenige verkohlte Reste (in Form eines dünnen Streifens); im Norden OK 397,42, nach Süden ansteigend bis 397,50.

*Stratigrafie:* Verkohlte Reste liegen auf Unterlegsteinen VII stl 552; darauf liegen Unterlegsteine VIII fm 572; im Süden gestört von Ständerfundament VIII fm 574.

**VII fb 554**

Fußboden (R 5)

Abb. 116 (Dia 1463); Beil. 5b; 16a

Schn. 10 (Fl. 8–10): Bef.-Nr. 2639–2640, 2665–2666, 2697

*Beschreibung:* Mehrere Schichten, insgesamt 8–10 cm stark; brauner, sandiger Lehm mit verziegelten Lehm- und Holzkohleinschlüssen; grauer, sandiger Lehm mit Mörtel- und Holzkohleinschlüssen; weiß-graue Seekreide; an der Oberfläche 1–2 cm starke Laufsicht (2639, ein schwarzer, lehmiger Sand); OK 397,40.

**Stratigrafie:** Liegt auf Fußboden VI fb 533, auf Laufhorizont VI lh 537; anplaniert an Unterlegsteine VII stl 552; Anbindung an die zeitgleiche Feuerstelle VII feu 555 gestört von Ausbruchsrube VIII agr 575.

Funde: K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-1000, 44-1007.

#### VII feu 555

Feuerstelle (R 5)  
Abb. 116 (Dia 1463); Beil. 5b; 16b  
Schn. 10 (Fl. 10): Bef.-Nr. 2668, 2694–2696  
**Beschreibung:** Nordöstlicher Teil erfasst; Ost-West-Ausdehnung >1,50 m, Nord-Süd-Ausdehnung >0,40 m; Feuerplatte insgesamt 0,10 m stark; OK 397,44. – Aufbau: 0,20 m breite, nur auf der Ostseite erhaltene Steineinfassung, bestehend aus zwei hochkant gestellten Lesesteinen (2696); anplanierte, ockerfarbene Lehmplatte mit geröteter Oberfläche (2695); im westlichen Bereich feinkörniger Mörtel (2668) und dunkelgrauer Sand mit Holzkohle (2694).

**Stratigrafie:** Liegt unmittelbar auf Laufhorizont VI lh 537; darauf liegt Feuerstelle VII feu 557; nördliche Steineinfassung herausgerissen zu Beginn der Periode VIII (Ausbruchsrube VIII agr 575), daher die Anbindung zum zeitgleichen Fußboden VII fb 554 gestört.  
Funde: O.  
Fundnr.: 44-1008.

#### VIIa fb 556

Fußboden (R 5 Nord)  
Beil. 5d; 16a  
Schn. 10 (Fl. 6–8): Bef.-Nr. 2609–2610, 2633, 2638

**Beschreibung:** Mehrere Schichten, insgesamt 0,14 m stark; zuunterst gelb-grauer Lehm mit Holzkohle- und Mörtelinschlüssen; hellgrauer Mörtel mit etwas Holzkohle; an der Oberkante 2–3 cm starker, vertretener Sand (Laufhorizont 2609) mit etwas Holzkohle; OK 397,56.

**Stratigrafie:** Liegt auf Fußboden VII fb 554; anplaniert im Osten an Unterlegsteine der Binnenwand R 5/R 6 VII stl 552, auch knapp an Schwelle VII ba 553; Anbindung an die zeitgleiche Feuerstelle VIIa feu 557 gestört von Ausbruchsrube VIII agr 575; bedeckt von Fußboden VIII fb 577 (R 5 Nord).  
Funde: K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-991.

#### VIIa feu 557

Feuerstelle (R 5)  
Beil. 5d; 16b  
Schn. 10 (Fl. 7–10): Bef.-Nr. 2635, 2637, 2642–2643, 2645, 2664  
**Beschreibung:** Nordöstlicher Teil erfasst; Ost-West-Ausdehnung >1,50 m, Nord-Süd-Ausdehnung >0,40 m; Feuerplatte insgesamt 0,10 m stark; auf Ostseite 0,20 m breite Ausbesserung der Randeinfassung mit Holz (2637); Feuerplatte aus zwei Lagen: die unterste ein dunkelgrauer, sandiger Lehm mit Holzkohle- und Mörtelinschlüssen (2664) bedeckt von einer rötlich-weißen Ascheschicht (2642), ein schwarz-grauer, sandiger Lehm mit Holzkohle (2643); oberste

Schicht feinsandiger Lehm mit wenig Holzkohle (2635); OK 397,34.

**Stratigrafie:** Liegt auf Feuerstelle VII feu 555; Anbindung zum zeitgleichen Fußboden VIIa fb 556 von Ausbruchsrube VIII agr 575 gestört.

Funde: K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-999, 44-1001, 44-1006.

Kat.-Nr. 558–559 nicht vergeben.

#### VIIa ps 560

Ascheschicht  
Beil. 16b  
Schn. 10 (Fl. 7): Bef.-Nr. 2636  
**Beschreibung:** Ascheschicht zwischen Ostseite der Feuerstelle VIIa feu 557 und Unterlegsteinen VII stl 552 (nur im Profil Süd erfasst); OK 397,56.

**Stratigrafie:** Liegt auf Fußboden VII fb 554; bedeckt von Substruktion eines Ständers VIII fm 574.

#### VII ps 561

(1.) Planierschicht (R 6)  
Beil. 5b; 16a–b  
Schn. 10 (Fl. 5–7): Bef.-Nr. 2590, 2686, 2689  
**Beschreibung:** Verschiedene ausplanierte Bau- und Brandschuttschichten; brauner sandiger Lehm mit verziegelten Lehmstücken, Steinbrocken, Mörtelkörner, fetter, geröteter Lehm mit viel Holzkohle; nicht flächendeckend; Oberkante unregelmäßig; insgesamt bis ca. 0,12 m stark; OK 397,40.  
**Stratigrafie:** Liegt über R 6.1 bis R 6.3 (Periode VI) bzw. über Fußboden VIa fb 546 (R 6.1), Brandhorizonte VIa brh 547 (R 6.2) und VIa brh 548 (R 6 Ost); zieht im Westen an Unterlegsteine VII stl 552; geschnitten von Pfofengruben VII pfgr 562, 563 und 565; bedeckt von (2.) Planierschicht VII ps 566.  
Funde: E, G, K, O, Schl, Tk, 1 Zg.  
Fundnr.: 44-953, 44-986, 44-1013, 44-1019.

#### VII pfgr 562

Pfofengrube  
Beil. 5b  
Schn. 10 (Fl. 7): Bef.-Nr. 2630–2631  
**Beschreibung:** Pfofengrube mit viereckiger Kontur; 0,60 × 0,50 m, T. ca. 0,33 m. – Verfüllung (2631): lehmiger Sand, Mörtel- und Holzkohleinschlüsse; OK 397,30.  
**Stratigrafie:** Schneidet (1.) Planierschicht VII ps 561; bedeckt von (2.) Planierschicht VII ps 566.  
Funde: O, Tk.  
Fundnr.: 44-997.

#### VII pfgr 563

Pfofengrube  
Beil. 5b  
Schn. 10 (Fl. 7): Bef.-Nr. 2687–2688, 2698  
**Beschreibung:** Die östliche Hälfte einer Pfofengrube mit Pfofenloch VII pfl 564; Dm ca. 0,75 m, T. 0,50 m. – Verfüllung (2687): dunkelgrauer, sandiger Lehm mit größeren Steinen, Holzkohle, Mörtelkörnern; OK 397,40.  
**Stratigrafie:** Schneidet (1.) Planierschicht VII ps 561; bedeckt von (2.) Planierschicht VII ps 566; modern gestört.

Funde: E, K, O.  
Fundnr.: 44-1012.

#### VII pfl 564

Pfofenloch  
Beil. 5b  
Schn. 10 (Fl. 8): Bef.-Nr. 2699–2700  
**Beschreibung:** Dm ca. 0,45 m, T. 0,40 m. – Verfüllung: dunkelbrauner, sandiger Lehm, Holzkohle, verziegelter Lehm, Kiesel; OK 397,40.  
**Stratigrafie:** In Pfofengrube VII pfgr 563.

#### VII pfgr 565

Pfofengrube  
Beil. 5b  
Schn. 10 (Fl. 7): Bef.-Nr. 2674–2675  
**Beschreibung:** Ovale Kontur; 0,70 × 0,45 m, T. ca. 0,20 m. – Verfüllung: sandiger Lehm; OK 397,36.  
**Stratigrafie:** Schneidet (1.) Planierschicht VII ps 561; bedeckt von (2.) Planierschicht VII ps 566.

#### VII ps 566

(2.) Planierschicht (R 6)  
Abb. 121 (Dia 1459); Beil. 16a–b  
Schn. 10 (Fl. 5–8): Bef.-Nr. 2592, 2594, 2615, 2629, 2634, 2654–2655, 2657–2661, 2672–2673, 2785  
**Beschreibung:** Verschiedene Schichten; schwarz-graue, sandig-lehmige Schichten mit Holzkohle, Mörtel, verziegeltem Lehm und Holzfragment (2657); unregelmäßige Oberkante; stellenweise bis 0,20 m stark; wegen Abtrag Originaloberkante nicht erhalten; im Westen OK 397,48; nach Osten ansteigend bis OK 397,56.  
**Stratigrafie:** Liegt auf (1.) Planierschicht VII ps 561 bzw. auf verfüllten Pfofengruben VII pfgr 562, pfgr 563 und pfgr 565; darauf liegen Substruktionen und Fußböden der Periode VIII; gestört zu Beginn der Periode VIII durch Bodenabtrag.  
Funde: E, K, O, St, Tk.  
Fundnr.: 44-954 bis 44-956, 44-994, 44-998, 44-1003.

#### VII agr 567

Ausbruchsrube  
Abb. 38 (Dia 1481); Beil. 4a; 16a–b  
Schn. 10 (Fl. 8): Bef.-Nr. 2677  
**Beschreibung:** Erfasst wurde die Westkante der Ausbruchsrube des Westfundamentes des Steinbaues Periode VI; erfasste L. 2,20 m, erfasste B. 1,40 m; nur bis etwa 396,30 m ausgegraben (vgl. Schn. 6, Periode VII, Beil. 4a, hier Ostkante der Ausbruchsrube VII agr 671). – Verfüllung: VII vf 568; OK 397,42.  
**Stratigrafie:** Schneidet (2.) Planierschicht VII ps 566; bedeckt von (3.) Planierschicht VII ps 569.

#### VII vf 568

Verfüllung (VII agr 567)  
Beil. 16a–b  
Schn. 10 (7–8): Bef.-Nr. 2662, 2676  
**Beschreibung:** Hell- bis dunkelgrauer, lehmiger Sand mit vielen Kiesel; dunkelgrauer, sandiger Lehm mit Kiesel, Holzkohle- und Mörtelinschlüssen; OK 397,42.

*Stratigrafie:* Verfüllt die Ausbruchgrube VII agr 567.  
Funde: E, K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-1004, 44-1009.

### VII ps 569

(3.) Planierschicht

Beil. 16a–b

Schn. 10 (Fl. 8): Bef.-Nr. 2607, 2619–2620, 2628, 2683

*Beschreibung:* Schwarz-grauer, lehmiger Sand, Holzkohle, Mörtelgrus, verziegelter Lehm und dunkelgrauer, lehmiger Sand, Kiesel und Holzkohle; bis 0,10 m stark; OK 397,56.

*Stratigrafie:* Liegt über verfüllter Ausbruchgrube VII agr 567; zieht nach Westen über (2.) Planierschicht VII ps 566; darauf liegen im Norden Fundament VII fm 570 und südlich davon Befunde der Periode VIII; gekappt zu Beginn der Periode VIII durch Bodenabtrag.

Funde: E, K, O, Tk; Sonderfund: 1 Marmor.  
Fundnr.: 44-989, 44-996.

### VII fm 570

Fundament

Abb. 121 (Dia 1459); 122 (Dia 608); Beil. 5b; 5d; 16a

Schn. 10 (Fl. 8): Bef.-Nr. 2621

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichtet; besteht aus einer Lage kleiner flacher, z. T. hochkant gestellter Lesesteine; gebunden mit viel Mörtel; OK 397,58.

*Stratigrafie:* In Planierschichten VII ps 566 und VII ps 569 gesetzt; keine Baugrube erkennbar; darauf liegen Befunde der Periode VIII; gestört zu Beginn der Periode VIII bei einem Bodenabtrag.

### VII stk 571

Zwei Staketen

Beil. 5d

Schn. 10 (Fl. 6): Bef.-Nr. 2623–2624, 2626–2627

*Beschreibung:* Eintiefungsniveau unbekannt; Dm 0,05 m, 0,08 bis 0,12 m tief; OK 397,55.

*Stratigrafie:* Erfasst in (3.) Planierschicht VII ps 569; bedeckt von Planierschicht VIII ps 597 (R 8).

### VIII fm 572

Fundament (R 5/R 6)

Abb. 151 (Dia 1409); 153 (Dia 1416); Beil. 6; 16

Schn. 10 (Fl. 2–5): Bef.-Nr. 2538

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte, flache, mit etwas Mörtel gebundene Lesesteine; L. bis ca. 0,20 m, B. 0,15 m, H. ca. 0,18 m; OK 397,70; Reste einer ursprünglichen Schwelle nicht erhalten.

*Stratigrafie:* Liegt unmittelbar auf Resten der Holzschwelle VII ba 553; angesetzt im Süden an Fundament für Ständer VIII fm 574; anplaniert von Westen (1.) Fußboden VIII fb 577 und (2.) Fußboden VIII fb 579 (R 5 Nord) sowie von Osten Planierschicht VIII ps 587 (R 6); darauf verlegt Holzschwelle VIIIa ba 598.

### VIII bg 573

Baugrube

Beil. 6; 16b

Schn. 10 (Fl. 5): Bef.-Nr. 2598

*Beschreibung:* Baugrube für Ständerfundament VIII fm 574. – Verfüllung: hellgelber Mörtel; OK 397,60.

*Stratigrafie:* Schneidet (2.) Planierschicht VII ps 566; bedeckt von Planierschicht VIII ps 587 (R 6).

### VIII fm 574

Ständerfundament (R 5/R 6)

Abb. 151 (Dia 1409); Beil. 6; 16b

Schn. 10 (Fl. 4): Bef.-Nr. 2569

*Beschreibung:* Zwei übereinanderliegende Sandsteinplatten (westlich von Achse X = 121, Süd); mit viel Mörtel gebunden; die oberste Platte gebrochen; 0,40 × 0,50 m; OK 397,62.

*Stratigrafie:* In Baugrube VIII bg 573; von Norden Fundament VIII fm 572 angesetzt; heran ziehen Planierschichten: von Westen VIII ps 582 (R 5 Süd) und von Osten VIII ps 587 (R 6).

### VIII agr 575

Ausbruchgrube

Beil. 5

Schn. 10 (Fl. 8): Bef.-Nr. 2641, 2667

*Beschreibung:* Ausbruchgrube der nördlichen Randeinfassung der Feuerstelle VIIa feu 557; erfasste L. 2,40 m, B. 0,34 m, T. bis 0,08 m. – Verfüllung: grau-schwarzer, fettiger und sandiger Lehm mit Holzkohle- und Ziegelschlüssen; OK 397,50.

*Stratigrafie:* Schneidet nach Norden (2.) Fußboden VIIa fb 556 und nach Süden Feuerstelle VIIa feu 557; auf der Verfüllung liegen Unterlegsteine VIII stl 576.

### VIII stl 576

Unterlegsteine (R 5.1)

Abb. 151 (Dia 1409); 153 (Dia 1416); Beil. 6

Schn. 10 (Fl. 4): Bef.-Nr. 2566–2567

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichtete Reihe von kleinen Lese- und Sandsteinen; darauf minimale Spuren einer nicht verkohlten Holzschwelle (2566); erfasste L. 1,80 m, B. max. 0,12 m; OK 397,64.

*Stratigrafie:* Liegen auf Verfüllung des Ausbruchgräbchens VIII agr 575; ziehen von Westen an Fundament VIII fm 574; bedeckt von Fußboden VIIIa fb 602.

### VIII fb 577

(1.) Fußboden (R 5 Nord)

Beil. 16a

Schn. 10 (Fl. 4): Bef.-Nr. 2562, 2564

*Beschreibung:* Grauer, fetter Lehm (2562) und hellbrauner lehmiger Sand (2564) mit vielen Kieseln und Holzkohle; bis ca. 0,18 m stark; OK 397,72.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIa fb 556; anplaniert an Unterlegsteine VIII fm 572; darin eingebettet (1.) Feuerschale VIII feu 578; darauf steht z. T. (2.) Feuerschale VIII feu 580.

Funde: E, K, O, St, Tk; Sonderfund: Läuferstein einer Handmühle.

Fundnr.: 44-960, 44-969.

### VIII feu 578

(1.) Feuerschale

Abb. 152 (Dia 1423)

Schn. 10 (Fl. 4–5): Bef.-Nr. 2563, 2596

*Beschreibung:* Rest einer Sandsteinschale; 0,52 × 0,42 m; durch Feuereinwirkung beschädigt; OK 397,62.

*Stratigrafie:* Eingebettet in Fußboden VIII fb 577; darauf steht teilweise die (2.) Feuerschale VIII feu 580.

### VIII fb 579

(2.) Fußboden (R 5 Nord)

Abb. 151 (Dia 1409); 153 (Dia 1416); Beil. 6; 16a

Schn. 10 (Fl. 3): Bef.-Nr. 2544, 2547

*Beschreibung:* Brauner, lehmiger Sand mit stark vertretener Oberkante (2544); bis 0,08 m stark; OK 397,78.

*Stratigrafie:* Liegt auf (1.) Fußboden VIII fb 577; anplaniert an Fundament VIII fm 572; darauf liegt Fußboden VIIIa fb 602; darin eingebettet Feuerschale VIII feu 580.

Funde: K, Tk, Z.

Fundnr.: 44-950, 44-968.

### VIII feu 580

(2.) Feuerschale

Abb. 151 (Dia 1409); 152 (Dia 1423); 153

(Dia 1416); Beil. 6

Schn. 10 (Fl. 3): Bef.-Nr. 2545, 2561

*Beschreibung:* Runde Sandsteinschale (Mörser); Dm 0,44 m; verfüllt mit Asche (2561); OK 397,75.

*Stratigrafie:* Eingebettet in Fußboden VIII fb 579; bedeckt von Fußboden VIIIa fb 602.

Fund: Sandsteinschale (verschollen).

Fundnr.: 44-916.

### VIII stk 581

Staketenlöcher

Abb. 151 (Dia 1409); Beil. 6

Schn. 10 (Fl. 3): Bef.-Nr. 2548

*Beschreibung:* Sieben Staketenlöcher, um Sandsteinschale VIII feu 580 angeordnet; genaue Funktion unbekannt; könnten von Ruten eines Geflechts stammen, das über der Feuerschale zusammengebunden war; Dm 1,0 bis 1,5 cm, T. unbekannt; Einstichniveau 397,78.

*Stratigrafie:* Erfasst im Fußboden VIII fb 579; bedeckt von Fußboden VIIIa fb 602.

### VIII ps 582

Planierschicht (R 5 Süd)

Beil. 6; 16b

Schn. 10 (Fl. 4): Bef.-Nr. 2565, 2568, 2595

*Beschreibung:* Sandiger Lehm mit Holzkohle, Mörtel, vereinzelt Kalksteinbruch, brauner Lehm mit Holzkohle, verkohlte Holzreste an OK (Bretterboden?); insgesamt 0,10 m stark; OK 397,66.

*Stratigrafie:* Liegt auf Feuerstelle VIIa feu 557; zieht an Ständerfundament VIII fm 574; bedeckt von Planierschicht VIII ps 599 (nur im Profil erfasst).

Funde: K, Kg, O, Tk, Schl, Z.

Fundnr.: 44-970, 44-979.

### VIII ba 583

Balkenabdruck (R 6/R 7)

Abb. 154 (Dia 1403); Beil. 6; 16a (in Profil Nord hineinprojiziert); 16b

Schn. 10 (Fl. 5): Bef.-Nr. 2608

*Beschreibung:* Nordsüdlicher Abdruck einer Schwelle zwischen R 6/R 7 (westlich von

Achse X = 117, Nord); nur wenige Holzreste; erfasste L. 2,10 m, B. 0,18 m; OK 397,60.

*Stratigrafie:* Verlegt auf Planierschicht VII ps 566; angeschüttet von Osten Planierschicht VIII ps 595 (R 7) und von Westen Fußboden VIII fb 589 (R 6.1); angesetzt von Westen Pflaster VIII stl 588 (R 6); darauf liegen Unterlegsteine VIIIa stl 605.

#### VIII mö 584

Mörtelschicht

Abb. 153 (Dia 1416); Beil. 6; 16a

Schn. 10 (Fl. 5): Bef.-Nr. 2591

*Beschreibung:* Mörtel als Feuchtigkeitssperre für Holzschwellen (West und Süd) von R 6.1; bis 0,35 m breit, einige Zentimeter stark; OK 397,35.

*Stratigrafie:* Liegt auf (2.) Planierschicht VII ps 566; darauf liegen die nur im Negativ erhaltenen Schwellen VIII ba 585 West und VIII ba 586 Süd.

#### VIII ba 585

Balkenabdruck (R 6.1 West)

Beil. 6; 16a

Schn. 10 (Fl. 4): Bef.-Nr. 2571

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichteter Balkenabdruck einer in nur wenigen Resten erhaltenen Holzschwelle; erfasste L. 1,75 m, B. 0,14 m, H. 0,20 m; OK 397,64.

*Stratigrafie:* Liegt auf Mörtelbett VIII mö 584; von Westen zieht Planierschicht VIII ps 587 heran und von Osten Fußboden VIII fb 589; bedeckt von Planierschichten VIIIa ps 609 und VIIIa ps 610.

Funde: O, Tk.

Fundnr.: 44-972.

#### VIII ba 586

Balkenabdruck (R 6.1 Süd)

Beil. 6

Schn. 10 (Fl. 4): Bef.-Nr. 2579

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichteter Balkenabdruck einer nicht erhaltenen Holzschwelle; B. bis 0,25 m, T. bis 0,10 m; im Balkennegativ nur wenige verkohlte Holzreste und sandige Verfüllung; OK 397,40.

*Stratigrafie:* Liegt auf Mörtelbett VIII mö 584; steht in Verbindung mit Balkenabdruck VIII ba 585; von Süden zieht Planierschicht VIII ps 587 heran und von Norden Fußboden VIII fb 589; bedeckt von Planierschichten VIIIa ps 609 bzw. VIIIa ps 610.

#### VIII ps 587

Planierschicht (R 6)

Beil. 6; 16a–b

Schn. 10 (4–5): Bef.-Nr. 2540–2541, 2570, 2593, 2613–2614

*Beschreibung:* Verschiedene dünne Schichten: grauer bis schwarzgrauer, lehmiger Sand mit Holzkohle, Mörtelinschlüssen oder verziegelten Tonbrocken, Lehm- oder Mörtellinsen (2593); insgesamt 8–10 cm stark; von Westen nach Osten leicht ansteigende OK bis 397,64.

*Stratigrafie:* Liegt auf (2.) Planierschicht VII ps 566; zieht im Osten an (nicht erhaltene) Schwelle VIII ba 585 und im Westen an Fundament VIII fm 572; darauf liegen Pflaster VIII stl 588 und Planierschicht VIIIa ps 609.

Funde: K, O, Tk, vL.

Fundnr.: 44-949, 44-971, 44-992 bis 44-993.

#### VIII stl 588

Pflaster (R 6 im SO)

Beil. 6; 16b

Schn. 10 (5): Bef.-Nr. 2556, 2578, 2600

*Beschreibung:* Kleine, flache Lesesteine (2556); verlegt in hellbraunem Sand (2600) mit etwas Kohleinschlüssen; darüber zieht ein dünner, sandig-lehmiger Laufhorizont (2578); OK 397,60.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIII ps 587 im Winkel zwischen Balkenabdruck VIII ba 583 und Balkenabdruck VIII ba 586; darauf liegt Ofensockel VIIIa ofs 608.

#### VIII fb 589

Fußboden (R 6.1)

Beil. 6

Schn. 10 (5): Bef.-Nr. 2572, 2577, 2599

*Beschreibung:* Brauner, sandiger Lehm mit Mörtel- und Kohleinschlüssen; horizontale Oberfläche; kein Hinweis auf Bretterboden; bis 0,12 m stark; OK 397,58.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 566; zieht an Balkenabdrücke VIII ba 583 (im Osten), VIII ba 585 (im Westen) und VIII ba 586; darauf liegt Planierschicht VIIIa ps 610.

Funde: K, O, St, Tk.

Fundnr.: 44-956, 44-973.

#### VIII ba 590

Balkenabdruck (R 7/R 8)

Beil. 6; 16

Schn. 10 (Fl. 3): Bef.-Nr. 2782

*Beschreibung:* Nordsüdlicher Abdruck einer Schwelle, kaum Holzreste (östlich von Achse X = 114); erfasste L. 2,50 m, 0,14 × 0,12 m; OK 397,56.

*Stratigrafie:* Liegt im Norden auf Fundament VII fm 570, sonst auf Planierschicht VII ps 569; von Westen zieht Planierschicht VIII ps 596 heran und von Osten Planierschicht VIII ps 597; darauf liegt im Süden, leicht eingedrückt, die Holzschwelle VIIIa hh 622 und im Norden schiebt sich die Planierschicht VIIIa ps 620 dazwischen.

#### VIII ba 591

Balkenabdruck (R 7.1 West)

Beil. 6; 16a

Schn. 10 (Fl. 6): Bef.-Nr. 2618

*Beschreibung:* Nordsüdlicher Balkenabdruck einer Holzschwelle; erfasste L. 2,50 m, B. 0,24–0,30 m. – Verfüllung des Gräbchens: dunkelbrauner, lehmiger Sand mit Holzkohle, wenig verrottete Holzreste; OK 397,60.

*Stratigrafie:* Liegt auf (2.) Planierschicht VII ps 566; von Westen zieht Planierschicht VIII ps 595 heran und von Osten VIIIa ps 620; darauf liegt Schwelle VIIIa hh 621.

Funde: E, K, O, Tk.

Fundnr.: 44-995.

#### VIII ba 592

Balkenabdruck (R 7.1 Süd)

Abb. 154 (Dia 1403); Beil. 6

Schn. 10 (Fl. 4): Bef.-Nr. 2582

*Beschreibung:* Ostwestlicher Balkenabdruck einer Holzschwelle; erfasste L. 1,90 m, B. 0,14–0,16 m; wenige Zentimeter tief; OK 397,50.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 566; von Süden zieht Planierschicht VIII ps 595 heran und von Norden VIII ps 596; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 620.

#### VIII ba 593

Balkenabdruck

Abb. 154 (Dia 1403); Beil. 6

Schn. 10: Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlaufender Balkenabdruck eines Unterlegholzes für Dielenboden; keine Holzerhaltung; erfasste L. 2,40 m, B. 0,24 m, T. 0,10 m; OK 397,60.

*Stratigrafie:* Liegt parallel zum Balkenabdruck der östlichen Wandschwelle VIII ba 590; zeichnet sich ab an der Ostkante der Planierschicht VIII ps 596; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 620.

#### VIII stl 594

Unterlegsteine

Abb. 154 (Dia 1403); Beil. 6

Schn. 10 (Fl. 4): Bef.-Nr. 2585

*Beschreibung:* Drei flache, nordsüdlich verlegte Unterlegsteine für Unterzug eines Bretterbodens; behauene Kalkbruchsteine mit Brandrötung; jedoch kein Hinweis auf Brand (vermutlich hier in Zweitverwendung); OK 397,55.

*Stratigrafie:* Liegen im Gräbchen des Balkenabdrucks VIII ba 593; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 620.

#### VIII ps 595

Planierschicht (R 7)

Beil. 6; 16b

Schn. 10 (4–5): Bef.-Nr. 2583–2584, 2616–2617, 2656, 2684–2685

*Beschreibung:* Besteht aus verschiedenen dünnen Schichten; meist dunkelgrauer, lehmiger Sand, durchmischt mit Kieseln, Kohle, z. T. mit Mörtelgrus; Oberfläche stark vertreten (2616); bis 0,10 m stark; OK 397,60.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 566; anplaniert von Osten an (nicht erhaltene) Schwelle VIII ba 583 (im Nordprofil hineinprojiziert) und von Westen an (nicht erhaltene) Schwelle VIII ba 591; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 620.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-952.

#### VIII ps 596

Planierschicht (R 7.1)

Abb. 154 (Dia 1403); Beil. 6; 16a

Schn. 10 (Fl. 5): Bef.-Nr. 2601–2604

*Beschreibung:* Verschiedene dünne Schichten; blau-grauer, fetter Lehm mit Kieseln, feinkörniger, schwarz-grauer Sand, Mörtellinsen, hellgrauer Sand mit Kieseln; bis 8 cm stark; OK 397,56.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 566, auf Fundament VII 570 (hier nur 3–4 cm stark); bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 620.

**VIII ps 597**

Planierschicht (R 8)

Beil. 6; 16a–b

Schn. 10 (Fl. 3–5): Bef.-Nr. 2553–2554, 2560, 2586–2587, 2589, 2605–2606

*Beschreibung:* Verschiedene Schichten; mittelgrauer, lehmiger Sand mit Mörtel- und Kohleinschlüssen, Mörtellinsen, leicht rötlich verfärbter, lehmiger Sand mit verziegeltem Lehm, Schicht mit viel Mörtelgrus und Kiesel (über abgetragenem Fundament VII fm 570); Oberfläche z. T. vertreten und unregelmäßig (2587); OK 397,56 bis 397,62.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fundament VII fm 570, auf Planierschicht VII ps 569; anplaniert von Westen an (nicht erhaltene) Holzschwelle VIII ba 590; bedeckt teilweise von Planierschicht VIIIa ps 620.

Funde: E, K, O, Schl, Tk, vL, Z.

Fundnr.: 44-951, 44-987 bis 44-988.

**VIIIa ba 598**

Balkenabdruck (R 5/R 6)

Abb. 165 (Dia 1385); Beil. 7b; 16a–b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2527

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlaufender Balkenabdruck mit wenig Holzerhaltung; im Norden in verkohltem Zustand, nach Süden hohler Abdruck, darin nur wenig schwarzbraune Verfüllung; erfasste L. 2,10 m, B. 0,12 m, H. ca. 0,15 m; OK 397,84 im Norden; 397,72 im Süden.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fundament VIII fm 572; von Westen Unterlegsteine VIIIa 600 und Schwelle VIIIa hh 601 (wenige Reste erhalten) angesetzt; von Westen Fußboden VIIIa fb 602 und von Osten VIIIa fb 614 anplaniert; bedeckt von Brandschutt IX ps 641.

Funde: K, O, Tk.

Fundnr.: 44-943.

**VIIIa ps 599**

Planierschicht (R 5.2)

Beil. 16b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2796–2797

*Beschreibung:* Erdschicht mit Holzkohle, vereinzelt verkohlte Bretter; bis 0,10 m stark; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VIII stl 576 und Planierschicht VIII ps 582 (R 5 Süd); darauf liegen Unterlegsteine VIIIa stl 600 und Fußboden VIIIa fb 602.

**VIIIa stl 600**

Unterlegsteine (R 5)

Abb. 165 (Dia 1385); Beil. 7a; 16b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2530

*Beschreibung:* Ostwestlich verlegte, bis 0,35 m große Lesesteine, vereinzelt auch Backsteinfragmente; erfasste L. 2,20 m, B. 0,20 m; OK 397,74.

*Stratigrafie:* Im Osten angesetzt an Schwelle VIIIa ba 598; liegen auf Planierschicht VIIIa ps 599; von Norden ziehen Fußboden VIIIa fb 602 und Planierschicht VIIIa ps 604 heran; bedeckt von Brandschutt IX ps 641.

**VIIIa hh 601**

Schwelle

Beil. 7b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* In verkohltem Zustand erhalten; ostwestlich orientiert (nicht durchgehend) und unmittelbar vor dem Südprofil; erfasste L. 1,54 m, B. 0,02–0,05 m; OK 398,00.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VIIIa stl 600; von Norden Fußboden VIIIa fb 602 sowie Planierschicht VIIIa ps 604 anplaniert; bedeckt von Brandschutt IX ps 641.

**VIIIa fb 602**

Fußboden (R 5)

Abb. 165 (Dia 1385); Beil. 7b; 16a

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2528

*Beschreibung:* Fetter, hellgrauer Lehm, Einschlüsse von Kiesel und Mörtel; bis 0,20 m stark; OK 397,92.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIII fb 579; von Westen an Holzschwelle VIIIa ba 598 und von Norden an Schwelle VIIIa hh 601 anplaniert; darauf verlegt Unterlegholz VIIIa ba 603; darauf liegt Planierschicht VIIIa ps 604 sowie Brandschutt IX ps 641.

Funde: G, K, O, Schl, Tk, vL.

Fundnr.: 44-944.

**VIIIa ba 603**

Unterlegholz

Abb. 165 (Dia 1385); Beil. 7b; 16a

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2529

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegter Holzbalken, Unterzug für einen Dielenboden; erhalten in verkohltem Zustand (z. T. nur noch der Abdruck vorhanden); erfasste L. 2,20 m, B. 0,12 m, D. 0,06 m; OK 398,00.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIIa fb 602; stößt von Norden an Schwelle VIIIa hh 601; von Westen zieht Planierschicht VIIIa ps 604 heran; bedeckt von Brandschutt IX ps 641.

**VIIIa ps 604**

Planierschicht

Abb. 165 (Dia 1385); Beil. 7b; 16a

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2531

*Beschreibung:* Fetter, hellgrauer Lehm; D. 0,08 m; OK 398,00.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIIa fb 602; anplaniert von Westen an Unterlegholz VIIIa ba 603; bedeckt von Brandschutt IX ps 641.

Funde: K, O, Tk.

Fundnr.: 44-945.

**VIIIa stl 605**

Unterlegsteine (R 6/R 7)

Abb. 167 (Dia 1403a); 168 (Dia 1413); Beil. 7; 16

Schn. 10 (Fl. 4): Bef.-Nr. 2611 (in Profilen knapp erfasst)

*Beschreibung:* Nordsüdlich orientierte Reihe von Lesesteinen, dicht verlegt (westlich Achse X = 117); erfasste L. 2,50 m, B. bis 0,25 m, D. ca. 0,14 m; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Liegen auf Holzschwelle VIII ba 583; von Westen Fußboden VIIIa fb 615 und von Osten Planierschicht VIIIa ps 623 anplaniert; darauf liegen Reste der Schwelle VIIIa hh 606 und knapp der Unterbau des Ofensockels VIIIa ofs 608 (dadurch wurde die Wand R 6/R 7 nach Osten verschoben); bedeckt von Brandschutt IX 640.

**VIIIa hh 606**

Rest einer Holzschwelle

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Verkohlter Rest einer nordsüdlich ausgerichteten Holzschwelle (nicht im Profil erfasst); erfasste L. 0,45 m, B. 0,14 m; OK 397,75.

*Stratigrafie:* Liegt auf Unterlegsteinen VIIIa stl 605; darin eingetütet Wandbohle VIIIa vh 607.

**VIIIa vh 607**

Wandbohle (R 6/R 7)

Beil. 7b; 16b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2511

*Beschreibung:* Verkohlte, horizontal verlegte Bohle; erfasste L. 0,45 m, erhaltene H. 0,34 m, ca. 0,06 m stark; OK 398,06.

*Stratigrafie:* Eingenütet in Holzschwelle VIIIa hh 606; Profil Süd zeigt die Wandbohle durch den Druck des Ofensockels VIIIa ofs 608 nach Osten verschoben.

**VIIIa ofs 608**

Ofensockel

Abb. 166 (Dia 1396); 170 (Dia 1372); Beil. 7b; 16b

Schn. 10 (Fl. 1–4): Bef.-Nr.: 2512–2513, 2517, 2555, 2557–2559, 2783

*Beschreibung:* Besteht aus einem äußeren Steinkranz aus bearbeiteten Kalksteinen und aus einer aus mehreren Schichten bestehenden, inneren Füllung; drei Lehmschichten (von unten nach oben 2783, 2558, 2517), jeweils getrennt durch zwei Mörtelschichten (2557, 2555); die oberste, durch Feuereinwirkung nur gerötete Lehm-packung (2513) nicht verziegelt; der äußere Steinkranz an OK leicht brandgerötet und mit Mörtelresten; Nord-Süd-Ausdehnung >0,60 m, Ost-West-Ausdehnung >1,10 m, erhaltene Gesamthöhe 0,55 m; OK 398,12 (Originalhöhe nicht erhalten).

*Stratigrafie:* Gesetzt unmittelbar auf Pflaster VIII stl 588; grenzt unmittelbar an östlich gelegene Wandbohle VIIIa vh 607; Fußboden VIIIa fb 615 anplaniert; Bretterboden VIII a hh 619 zieht an Ofensockel heran; gestört nach dem Brand; darauf liegt Brandschutt IX ps 641; auf der Westseite modern gestört.

Funde: K, Z, Tk.

**VIIIa ps 609**

Planierschicht (R 6)

Beil. 16b

Schn. 10 (Fl. 3): Bef.-Nr. 2543

*Beschreibung:* Schicht mit viel Mörtel und kleinen Bruchsteinfragmenten; D. 0,12 m; OK 397,72.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIII ps 587; nach Westen anplaniert an Fundament VIII fm 572; stößt im Osten an Planierschicht VIIIa ps 610; darauf liegt Fußboden VIIIa fb 614.

**VIIIa ps 610**

Planierschicht (R 6.1)

Beil. 16a

Schn. 10 (Fl. 3): Bef.-Nr. 2539, 2542, 2549, 2784

*Beschreibung:* Verschiedene Schichten: lehmiger Sand, grauer Lehm mit verziegelten Ton-

brocken und viel Ofenkeramik; D. 0,10 bis 0,12 m; OK 397,64.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIII fb 589; anplaniert im Westen an Schwelle VIII ba 585 bzw. stößt an Planierschicht VIIIa ps 609 und im Osten an Fundament VIIIa stl 605; darauf gesetzt Fundament VIIIa fm 613; darauf liegt Fußboden VIIIa fb 615.

Funde: K, O, Schl, Tk, vL.  
Fundnr.: 44-966 bis 44-967.

### VIIIa bg 111

Baugrube

Beil. 7a; 16b

Schn. 10 (Fl. 4): Bef.-Nr. 2574–2575

*Beschreibung:* Nur nördlicher Bereich erfasst; zieht in das Südprofil; T. 0,25 m; verfüllt mit lehmigem Erdgemisch; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschichten VIIIa ps 609 bzw. VIIIa ps 610; darin Fundament VIIIa fm 612 gesetzt; von Westen zieht Fußboden VIIIa ps 614 und von Osten Fußboden VIIIa ps 615 darüber; auf der Ostseite modern gestört.

### VIIIa fm 612

Fundament

Beil. 7a; 16b

Schn. 10 (Fl. 4): Bef.-Nr. 2573

*Beschreibung:* Zwei Sandsteinblöcke (östlich Achse X = 120); der untere 0,60 m lang, H. 0,25 m, B. >0,06 m; der obere 0,18 m lang, H. 0,14 m, B. >0,06 m; zieht in das Südprofil; Fundament für nicht erhaltenen Wandständer der Binnenwand R 6/R 6.1; OK 397,86.

*Stratigrafie:* Gesetzt in Baugrube VIIIa bg 611; von Norden Fundament VIIIa 613 angesetzt; über unterem Steinblock ziehen knapp Fußböden von Westen VIIIa fb 614 und von Osten VIIIa fb 615.

### VIIIa fm 613

Fundament (R 6/R 6.1)

Abb. 165 (Dia 1385); Beil. 7a; 16a

Schn. 10 (Fl. 3): Bef.-Nr. 2524

*Beschreibung:* Nordsüdlich orientiertes Fundament (für westliche Wandschwelle R 6.1) aus einer Reihe von bis zu 0,20 × 0,20 m großen Lesesteinen und wenigen Sandsteinen; gebunden mit viel Mörtel; z. T. zwei Steinlagen; erfasste L. 2,20 m, B. 0,22 m, H. 0,25 m; OK 397,88.

*Stratigrafie:* Gesetzt auf bzw. leicht eingedrückt in Planierschicht VIIIa ps 610; von Westen zieht Fußboden VIIIa fb 614 und von Osten Fußboden VIIIa 615 heran; östlich liegt parallel dazu Unterzug VIIIa hh 616 für Dielenboden.

### VIIIa fb 614

Fußboden (R 6)

Abb. 165 (Dia 1385); Beil. 7b; 16a–b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2525–2526

*Beschreibung:* Mittelgrauer, sandiger Lehm mit Holzkohleeinschlüssen; bis 0,10 m stark; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 609; zieht im Westen an Balkenabdruck VIIIa ba 598 und im Osten an Fundament VIIIa fm 613 bzw. an Ständerfundament VIIIa fm 612; bedeckt von Brandschutt IX ps 641.

Funde: K, O, Tk, vL.

Fundnr.: 44-942.

### VIIIa fb 615

Fußboden (R 6.1)

Beil. 7b; 16a

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2516

*Beschreibung:* Mittelgrauer, kiesiger Lehm mit Bruchsteinfragmenten, Mörtel- und Kohleeinschlüssen; bis 0,24 m stark; OK 397,88 im Norden, 397,80 im Süden.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 610; anplaniert an Fundamente VIIIa fm 605 im Osten und VIIIa fm 613 im Westen; darauf liegen bzw. darin eingedrückt Unterzüge VIIIa hh 616 bis hh 618 und Reste eines Bretterfußbodens VIIIa hh 619.

Funde: K, O, Schl, Tk, vL.

Fundnr.: 44-939, 44-941.

### VIIIa hh 616

Unterzug (R 6.1)

Beil. 7b; 16a

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2523

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegtes Unterlegholz für Bretterboden; erhalten in verkohltem Zustand; erfasste L. 2,50 m, B. 0,22 m, D. 0,06 m; OK 397,84.

*Stratigrafie:* Eingedrückt in Fußboden VIIIa fb 615; verlegt entlang des Fundamentes VIIIa fm 613; darauf liegt Brandhorizont VIIIa brh 638.

### VIIIa hh 617

Unterzug (R 6.1)

Beil. 7b; 16a

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2521

*Beschreibung:* Nordsüdlich mittig im Raum verlegtes Unterlegholz für Bretterboden; erhalten in verkohltem Zustand; erfasste L. 1,10 m, B. bis 0,20 m, D. ca. 0,05 m; OK 397,78.

*Stratigrafie:* Stark eingedrückt in Fußboden VIIIa fb 615; bedeckt von Brandhorizont VIIIa brh 638; modern gestört.

### VIIIa hh 618

Unterzug (R 6.1)

Beil. 7b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2515

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegtes Unterlegholz für Bretterfußboden; erhalten in verkohltem Zustand; erfasste L. 1,90 m, B. 0,20 m, wenige Zentimeter stark; OK 397,78.

*Stratigrafie:* Eingedrückt in Fußboden VIIIa fb 615; entlang des östlich gelegenen Fundamentes VIIIa fm 605; zieht im Süden an den Ofensockel VIIIa ofs 608 heran; im Westen liegen quer dazu Reste verkohlter Bodenbretter VIIIa hh 619; bedeckt von Brandhorizont VIIIa brh 638.

### VIIIa hh 619

Verkohlte Bodenbretter (R 6.1)

Beil. 7b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2612

*Beschreibung:* Ostwestlich verlegte Bodenbretter; wenige Reste in verkohltem Zustand; erhalten L. 0,20 m, B. ca. 0,06 bis 0,12 m, D. 1–2 cm; OK 397,84.

*Stratigrafie:* Liegen auf Fußboden VIIIa fb 615; ziehen an Unterlegholz VIIIa hh 618

heran; bedeckt von Brandhorizont VIIIa brh 638.

### VIIIa ps 620

Planierschicht (R 7, R 7.1 und R 8)

Beil. 16a–b

Schn. 10 (Fl. 2–6): Bef.-Nr. 2532, 2536, 2576

*Beschreibung:* Braunes, lehmig-sandiges Erdmaterial mit verziegelten Lehm- und Holzkohleeinschlüssen, viel Ofenkeramik; D. bis 0,12 m; OK im Norden 397,70, im Süden 397,60.

*Stratigrafie:* Liegt auf Befunden der Periode VIII: Planierschichten VIII ps 595, VIII ps 596 und VIII ps 597; darauf liegen im Flurraum R 7 Planierschicht VIIIa ps 623, im Raum 7.1 Planierschicht VIIIa ps 626 und im Raum R 8 Planierschicht VIIIa ps 630.

Funde: E, K, O, Schl, Tk, vL.

Fundnr.: 44-946 bis 44-947, 44-963 bis 44-965, 44-974.

### VIIIa hh 621

Schwelle (R 7/R 7.1)

Abb. 170 (Dia 1372); Beil. 7b; 16

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2507

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegt (Achse X = 116); verkohlter Zustand; erfasste L. 2,50 m, B. 0,12 m, 0,10 m hoch erhalten; OK 397,65.

*Stratigrafie:* Liegt auf Balkenabdruck VIII ba 591 (Profil Nord); von Westen ziehen Planierschichten VIIIa ps 623 und von Osten VIIIa ps 626 (nicht im Profil erfasst) heran; darauf liegt Holzschwelle VIIIa.1 hh 631 (Profil Nord).

### VIIIa hh 622

Schwelle (R 7.1/R 8)

Abb. 169 (Dia 1395); 170 (Dia 1372); Beil. 7b; 16

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2505

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegt; verkohlter Zustand; B. 0,12 bis 0,14 m; auch Balkenabdruck; östlich Achse X = 114; OK 397,72.

*Stratigrafie:* Liegt eingedrückt im Süden in Schwelle VIII hh 590 und im Norden unmittelbar auf Planierschicht VIIIa ps 620; von Westen Fußboden VIIIa.1 fb 633 und von Osten Planierschicht VIIIa ps 630 anplaniert; im Süden unmittelbar Ofensockel angesetzt (erhalten nur Abdruck VIIIa ab 629, Profil Süd); darauf verlegt Schwelle VIIIa.1 hh 632.  
Funde: K, Z.  
Fundnr.: 44-934.

### VIIIa ps 623

Planierschicht (R 7)

Abb. 166 (Dia 1396); Beil. 7b; 16

Schn. 10 (Fl. 3–5): 2550, 2580–2581, 2588

*Beschreibung:* Verschiedene Schichten; dünne, sandige, nicht flächendeckende, z. T. sterile, helle, lehmige Schichten; insgesamt ca. 0,08 m stark; OK 397,68.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 620; anplaniert im Westen an Unterlegholz VIIIa stl 605 und im Osten an Schwelle VIIIa hh 621; darin Abdruck eines Unterzuges VIIIa hh 624; darauf liegt Brandhorizont VIIIa brh 639.

Funde: K, O, Tk.

Fundnr.: 44-958, 44-975 bis 44-976, 44-978.

**VIIIa hh 624**

Unterzug für Bretterboden (R 7)

Beil. 7b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Ostwestlicher, mit Kohle verfüllter Abdruck; Unterzug für nordsüdlich verlegten Bretterboden; erhaltene L. 0,40 m, B. 0,10 m, D. 1–2 cm; OK 397,65.

*Stratigrafie:* Eingedrückt in Planierschicht VIIIa ps 623; von Norden zieht Rest einer verkohlten Diele VIIIa hh 625 heran; darauf liegt Brandschutt VIIIa brh 639.

**VIIIa hh 625**

Diele (R 7)

Beil. 7b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegt; kleiner Rest in verkohltem Zustand erhalten; L. 0,55 m, B. 0,38 m, 1–2 cm stark; OK 397,67.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht a ps 623; bedeckt von Brandhorizont VIIIa brh 639.

**VIIIa ps 626**

Planierschicht (R 7.1)

Beil. 7b

Schn. 10 (Fl. 3–5): 2535, 2551–2552

*Beschreibung:* Mehrere dünne Schichten; dunkelgrauer lehmiger Sand mit Kieseln und Mörtelinschlüssen, graue, fette Lehmflächen und dunkelgrauer, lehmiger Sand; vertreten; bis ca. 0,10 m stark; OK 397,68.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 620; darin zeichnen sich Abdrücke von Unterleghölzern ab: im Norden VIIIa ba 627 und im Süden VIIIa ba 628; bedeckt von Lehmfußboden VIIIa.1 fb 633.

Funde: K, O, Tk.

Fundnr.: 44-959.

**VIIIa ba 627**

Balkenabdruck (R 7.1)

Beil. 7b; 16a

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr.: –

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichteter Abdruck eines nicht erhaltenen Unterlegholzes für Bretterboden (Sohle erfasst im Profil Nord); L. 2,30 m, erfasste B. 0,10 m, T. ca. 0,05 m; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Zeichnet sich ab in Planierschicht VIIIa ps 626; nach Herausnahme des Unterlegholzes verfüllt von Fußboden VIIIa.1 fb 633.

**VIIIa ba 628**

Balkenabdruck (R 7.1)

Beil. 7b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichteter Abdruck eines nicht erhaltenen Unterlegholzes für Bretterboden; nur die nördliche Kontur erfasst; L. 1,90 m; OK 397,42.

*Stratigrafie:* Zeichnet sich ab in Planierschicht VIIIa ps 626; bedeckt von Fußboden VIIIa.1 fb 633.

**VIIIa ab 629**

Abdruck eines Ofensockels (R 8.1)

Abb. 166 (Dia 1396); 170 (Dia 1372); Beil. 7b; 16b

Schn. 10 (Fl. 1–2): Bef.-Nr. 2774

*Beschreibung:* „Grube“ mit gerundeten Ecken; zeichnet sich in Planierschicht VIIIa ps 630 ab; Nord-Süd-Ausdehnung >1,10 m, Ost-West-Ausdehnung 1,15 m, T. ca. 0,15 m; OK 397,72.

*Stratigrafie:* Ofensockel ursprünglich auf Planierschicht VIII ps 597 und unmittelbar an Binnenwand R 7/R 8 (VIIIa hh 622) gesetzt; Schichtbefund VIIIa ps 630 anplaniert; Befund abgetragen zu Beginn der Bauphase VIIIa.1; in „Grube“ Verfüllung VIIIa.1 vf 635.

**VIIIa ps 630**

Planierschicht (R 8)

Abb. 170 (Dia 1372); Beil. 7b; 16

Schn. 10 (Fl. 1–3): Bef.-Nr. 2503, 2533–2534

*Beschreibung:* Besteht aus Mörtellinsen mit Kohleinschlüssen, grauem Lehm mit Kieseln; Oberfläche stark vertreten; 0,08 m und im Süden bis 0,18 m stark; OK 397,72.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschichten VIII ps 597 im Süden und VIIIa im Norden; anplaniert an Schwelle VIIIa hh 622 und auch an einem nur im Negativ VIIIa ab 629 erhaltenen Ofensockelabdruck; bedeckt von Laufhorizont VIIIa.1 lh 636.

Funde: K, Kg, O, Schl, Tk.

Fundnr.: 44-933.

**VIIIa.1 hh 631**

Schwelle (R 7/R 7.1)

Beil. 7b; 16a–b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2779 (nur im Nordprofil erfasst)

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Holzschwelle; verkohlte Reste; im Nordprofil und als Abdruck an der Westseite des Fußbodens VIIIa.1 fb 633 fassbar; B. 0,25 m, H. 0,14 m; OK 397,82.

*Stratigrafie:* Liegt auf Schwelle VIIIa hh 621; von Osten Fußboden VIIIa.1 fb 633 anplaniert; dazu gehört umgekipptes, verziegeltes Wandteil (Profil Süd).

**VIIIa.1 hh 632**

Schwelle (R 7.1/R 8)

Beil. 7b; 16a–b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2778

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Holzschwelle; verkohlt; B. 0,18 m, H. 0,10 m; OK 397,86.

*Stratigrafie:* Liegt auf Schwelle VIIIa hh 622 bzw. darin eingedrückt; dazu gehört umgekipptes, verziegeltes Wandteil (Profil Süd).

**VIIIa.1 fb 633**

Fußboden

Abb. 177 (Dia 1361); Beil. 16a–b

Schn. 10 (Fl. 3–5): Bef.-Nr. 2506

*Beschreibung:* Hellgrauer Lehm mit Mörtel; saubere Oberfläche; bis 0,20 m stark; OK 397,84.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 620; im Profil Nord verfüllt dieser Befund den ostwestlichen Balkenabdruck VIIIa ba 627; anplaniert von Westen an Schwelle VIIIa hh 622 sowie knapp an Schwelle VIIIa.1 hh 632 und von Osten an Schwelle VIIIa.1 hh 631; an OK wenig eingetiefte Abdrücke VIIIa.1 ba 634 von Unterzügen eines nicht erhaltenen Bretterbodens.

Funde: E, K, O, St, Tk, vL.

Fundnr.: 44-935.

**VIIIa.1 ba 634**

Negative von Unterleghölzern (R 7.1)

Abb. 177 (Dia 1361)

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Zwei parallel nordsüdlich verlaufende Balkenabdrücke von Unterleghölzern eines nicht erhaltenen Bretterbodens; bruchstückhaft erhalten; B. bis 0,10 m, wenige Zentimeter tief; OK 397,84.

*Stratigrafie:* Leicht eingetieft in Lehmfußboden VIIIa.1 fb 633; bedeckt von ausplanierendem Brandschutt IX ps 641.

**VIIIa.1 vf 635**

Verfüllung (R 8.1)

Abb. 170 (Dia 1372); Beil. 7b

Schn. 10 (Fl. 1–2): Bef.-Nr. 2502

*Beschreibung:* Grau-grüner Sandsteinbruch, Mörtel, Holzkohle, Ziegelbruch.

*Stratigrafie:* Verfüllt Abdruck/Negativ VIIIa ab 629 eines Ofensockels; darüber zieht Laufhorizont VIIIa.1 lh 636.

Funde: K, O, Schl, Tk, Z.

Fundnr.: 44-931, 44-932.

**VIIIa.1 lh 636**

Laufhorizont (R 8)

Abb. 177 (Dia 1361); Beil. 7b; 16

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2501, 2504

*Beschreibung:* Dunkelgraues, feinsandig-lehmiges Erdmaterial, enthält Holzkohle; 2–3 cm stark; auch wenige kleine Pflastersteine bzw. flache Bruchsteinplatten im Nordosten der Fläche; OK 397,85.

*Stratigrafie:* Liegt auf verfüllter „Grube“ bzw. Negativ VIIIa ab 629 eines Ofensockels sowie auf Planierschicht VIIIa ps 630; geschnitten von Grube VIIIa.1 gr 637; bedeckt von ausplanierendem Brandschutt IX ps 641.

Funde: K, O, Tk.

Fundnr.: 44-930.

**VIIIa.1 gr 637**

Grube (R 8)

Beil. 16a

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2775

*Beschreibung:* Teilerfasste Grube (Achse X = 112); Ost-West-Ausdehnung >0,60 m, Nord-Süd-Ausdehnung >0,30 m, T. 0,36 m. – Verfüllung: dunkelbrauner Lehm mit Kiesel; OK 397,85.

*Stratigrafie:* Schneidet Laufhorizont VIIIa.1 lh 636; bedeckt von Brandschutt IX ps 641.

**BRAND AM ENDE DER PERIODE VIIIa****VIIIa brh 638**

Kohleschicht (R 6.1)

Beil. 16a

Schn. 10 (Profil Nord): Bef.-Nr. 2777

*Beschreibung:* Kompakte Kohleschicht; wohl in situ verkohlter Bretterboden; D. ca. 4 cm; OK gewölbt; an höchster Stelle OK 397,92.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VIIIa fb 615 sowie auf Unterleghölzern VIIIa hh 16 bis hh 18; darauf liegt ausplanierter Brandschutt IX ps 641.

**VIIIa brh 639**

Kompakte Kohleschicht (R 7)

Beil. 16b

Schn. 10 (Profil Nord): Bef.-Nr. 2510

*Beschreibung:* Kompakte Kohleschicht; wohl in situ verkohlter Bretterboden; D. ca. 2 bis 4 cm; OK 397,70.*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 623; darauf liegt Brandschutt IX ps 640.**IX ps 640**

Brandschutt (R 7)

Beil. 16a–b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2508–2509, 2514, 2519, 2537

*Beschreibung:* Im Raum R 7 (Achse X = 117) durch Brandeinwirkung rot bis orangerot verfärbter Lehm, z. T. mit Kieselsteinchen; bis 0,15 m stark; stammt wohl von Lehmwurf der Fachwerkwände; OK 397,86.*Stratigrafie:* Liegt auf Brandhorizont VIIIa brh 639; darauf liegt ausplanierter Brandschutt IX ps 641 bzw. umgekipptes Wandteil (Profil Süd, Beil. 16b).

Funde: E, K, Kg, O, Schl, Tk.

Fundnr.: 44-936, 44-938.

**IX ps 641**

Brandschutt (über R 7 und R 8)

Beil. 16a–b

Schn. 10 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2500, 2780–2781

*Beschreibung:* Schwarzer Brandschutt mit sehr viel Holzkohle; von wenigen Zentimetern bis 0,30 m stark; darin zwei umgekippte lehmverputzte Flechtwerkwände in veriegeltem Zustand (2780 und 2781); OK bis 398,25.*Stratigrafie:* Liegt über alle Räume R 5 bis R 8; Originaloberkante nicht erhalten (gekappt); darauf liegen moderne Sand-Kies-Schichten.

Funde: E, K, Kg, O, Schl, Tk, vL, Z.

Fundnr.: 44-927 bis 44-928.

**Modern**

Graben, Schicht: Bef.-Nr. 2518, 2795.

Kat.-Nr. 642–650 nicht vergeben.

**2.5 Schnitt 6****G (Gewachsen)**

Anstehender Seeton

Abb. 23 (Dia 690); 24 (Dia 679); Beil. 1b; 17 Schn. 6 (Fl. 27): Bef.-Nr. 845

*Beschreibung:* Bis zum anstehenden, hellgrauen, fetten Seeton wurde nur an den Schnittenden im Westen und im Osten abgetieft; OK im Westen: 395,25; OK im Osten: 395,10.*Stratigrafie:* Darin eingetieft Abdrücke I ab 651 und I ab 652, eine Tonentnahmegrube I gr 653 sowie Pfahl I pf 654.**I ab 651**

Abdrücke in G

Abb. 23 (Dia 690); Beil. 1b; 17c–d

Schn. 6 (Fl. 27): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Unregelmäßige Abdrücke bzw. Trittsuren im anstehenden Seeton; bis 0,03 m tief; OK 395,25.*Stratigrafie:* Verfüllt mit Erdmaterial der Auffüllschicht II afs 657.**I ab 652**

Abdrücke in G

Abb. 24 (Dia 679); 31 (Dia 680 Detail);

Beil. 1b; 17b–c

Schn. 6 (Fl. 27): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Ausgeprägte Abdrücke bzw. Trittsuren im anstehenden Seeton; bis 0,05 m tief; OK 395,25.*Stratigrafie:* Verfüllt mit Erdmaterial der Auffüllschicht II afs 657.**I gr 653**

Tonentnahmegrube

Abb. 31 (Dia 680); Beil. 1b; 17c

Schn. 6 (Fl. 27): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Teilerfasste Grube, leicht schräge Wandung; Dm >0,30 m, T. 0,40 m; OK 394,90.*Stratigrafie:* Eingetieft im anstehenden Seeton (G); verfüllt mit Erdmaterial der Auffüllschicht II afs 657.**I pf 654**

Pfahl

Abb. 30 (Dia 692); Beil. 1b

Schn. 6 (ab Fl. 25): Bef.-Nr. 835

*Beschreibung:* Astholz; der oberste Teil an der OK der Auffüllschicht II afs 657 erfasst; runder Querschnitt und zugespitzt; L. 1,30 m, Dm 0,10 m; OK 396,00.*Stratigrafie:* In den anstehenden Seeton ca. 0,55 m tief eingerammt; Auffüllschicht II afs 657 anplaniert.*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).**I pf 655**

Pfahl

Abb. 30 (Dia 692); Beil. 1b

Schn. 6 (Fl. 25): Bef.-Nr. 836

*Beschreibung:* Der oberste Teil an der OK der Auffüllschicht II afs 657 erfasst; Dm 0,14 m, L. unbekannt, da nicht ausgegraben; OK 395,95.*Stratigrafie:* Ursprünglich vermutlich wie Pfahl I pf 654 in G eingeschlagen; Auffüllschicht II afs 657 wohl anplaniert.*Dendroprobe:* Nicht gemessen (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).**I stk 656**

Fünf Staketen

Beil. 1b

Schn. 6 (Fl. 25): Bef.-Nr. 840–844

*Beschreibung:* Ein Bündel von fünf Rundhölzern, z. T. mit umgeknickten Spitzen; beim Abtrag der Auffüllschicht II afs 657 erfasst; Querschnitt rund oder rechteckig; Dm 0,04 bis 0,06 m; L. unbekannt, da nicht ausgegraben; OK 395,48.*Stratigrafie:* Ursprünglich vermutlich wie Pfahl I pf 654 in G eingeschlagen; Auffüllschicht II afs 657 wohl anplaniert.**II afs 657**

Erste Auffüllung

Abb. 30 (Dia 692); 31 (Dia 680); Beil. 17b–d

Schn. 6 (Fl. 25): Bef.-Nr. 833–834

*Beschreibung:* Braune, sandig-humose, fundreiche Planierschicht; fast horizontale Oberfläche (OK 395,95 im Westen und 395,90 im Osten), über der Tonentnahmegrube I gr 653

leicht abgesackt; 0,70 bis 0,80 m stark; an der Oberkante lag ein Brett (Bef.-Nr. 834), ohne erkennbare Funktion; L. ca. 0,35 m, B. bis 0,15 m.

*Stratigrafie:* Liegt auf Seeton (G), verfüllt Eintiefungen im Gewachsenen (I ab 651, I ab 652, I gr 653); anplaniert an Pfahl I pf 654; bedeckt von der zweiten Auffüllschicht III afs 658.

Funde: E, H, K, L, Schl, Tk.

Fundnr.: 44-355, 44-359 bis 44-362, 44-379 bis 44-380, 44-528.

*Dendrodatum:* Winter 1130/1131

(Bef.-Nr. 834) (s. Kap. 5.3 Liste der Dendroproben).

**III afs 658**

(2.) Auffüllung

Beil. 17b–d

Schn. 6: Bef.-Nr. 832

*Beschreibung:* Stark humoses Erdmaterial; an der Oberfläche locker verstreute, größere Lesesteine; 0,15 bis 0,45 m stark; OK 396,15.*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht II afs 657; bedeckt von Planierschicht IIIa ps 659.

Funde: E, G, H, K, L, O, Tk.

Fundnr.: 44-350 bis 44-351.

**IIIa ps 659**

Planierschicht

Beil. 1b; 17a–d

Schn. 6 (Fl. 23): Bef.-Nr. 798, 829

*Beschreibung:* Schichtpaket aus einer hellgrauen Kiesschüttung und einer dunkelbraunen, humosen Schicht mit Kies und Lehmbröcken; bis 0,70 m stark; OK 396,80.*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllschicht III afs 658; geschnitten von Pfofengruben IIIb pfgr 660 bis pfgr 664; bedeckt von Laufschrift IV lh 665.

Funde: E, G, H/b, K, L, Tk.

Fundnr.: 44-335 bis 44-337, 44-347, 44-349.

**IIIb pfgr 660**

Pfofengrube

Abb. 39 (Dia 631); Beil. 1c

Schn. 6 (Fl. 22): Bef.-Nr. 821–822

*Beschreibung:* Runde Kontur; Dm 0,35 m, T. 0,12 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 396,75.*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht IIIa ps 659; bedeckt von Laufschrift IV lh 665.**IIIb pfgr 661**

Pfofengrube

Abb. 39 (Dia 631); Beil. 1c

Schn. 6 (Fl. 22): Bef.-Nr. 823–824

*Beschreibung:* Runde Kontur; Dm 0,30 m, T. 0,10 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 396,80.*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht IIIa ps 659; bedeckt von Laufschrift IV lh 665.**IIIb pfgr 662**

Pfofengrube

Abb. 39 (Dia 631); Beil. 1c

Schn. 6 (Fl. 22): Bef.-Nr. 826–827

*Beschreibung:* Runde Kontur; Dm 0,30 m, T. 0,10 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 396,80.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht IIIa ps 659; bedeckt von Laufschrift IV lh 665.

### IIIb pfgr 663

Pfostengrube

Beil. 1c

Schn. 6: Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Runde Kontur; Dm 0,40 m, T. 0,20 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 396,80.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht IIIa ps 659; bedeckt von Laufschrift IV lh 665.

### IIIb pfgr 664

Pfostengrube

Beil. 1c

Schn. 6 (Fl. 22): Bef.-Nr. 825

*Beschreibung:* Rund-ovale Kontur; Dm 0,40 m, T. 0,20 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 396,80.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht IIIa ps 659; bedeckt von Laufschrift IV lh 665.

### IV lh 665

Laufschrift

Beil. 17b–d

Schn. 6 (ab Fl. 19): Bef.-Nr. 797, 818

*Beschreibung:* Grauer, humoser Kies, auch größere Kieselsteine; fast horizontale OK; 0,05 bis 0,14 m stark; OK 396,90.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IIIa ps 659 sowie auf verfüllten Pfostengruben IIIb pfgr 660 bis pfgr 664; bedeckt von Planierschicht IV/V ps 666.

Funde: K, Kg, St, Tk.

Fundnr.: 44-433, 44-334, 44-443, 44-344.

### IV/V ps 666

Planierschicht

Beil. 17b–d

Schn. 6 (ab Fl. 16): Bef.-Nr. 794–795, 803, 815

*Beschreibung:* Besteht aus grau-gelben, sandigen, z. T. groben Kiesschichten; im Westen 0,55 m und im Osten fast 0,30 m stark; OK abfallend von 397,32 im Westen auf 397,20 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Laufschrift IV lh 665; darauf liegt Fußboden VI fb 670.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-341, 44-338.

### VI bg 667

Baugrube

Beil. 4; 17a; 17d

Schn. 6 (Fl. 29): Bef.-Nr. 838

*Beschreibung:* Nur die südliche Kante der Baugrube auf einer L. von 9,00 m erfasst; ab ca. 395,50 wohl identisch mit Ausbruchsraben VII agr 671; erfasste B. 0,40 m; Sohle leicht abfallend von 395,15 im Westen auf 395,00 im Osten.

*Stratigrafie:* Schneidet Befunde der Periode III und IV/V; Sohle wenig in Seeton (G) eingetieft; überschritten von Ausbruchsrabe VII agr 671.

### VI vf 668

Verfüllung

Beil. 17a; 17d

Schn. 6 (Fl. 29): Bef.-Nr. 839

*Beschreibung:* Feines, hellgraues Kies-Sand-Gemisch.

*Stratigrafie:* In Baugrube VI bg 667.

### VI fm 669

Fundament

Abb. 106 (Dia 665); Beil. 4; 17a

Schn. 6 (Fl. 26): Bef.-Nr. 837

*Beschreibung:* Nur unterste Steinlage erhalten, nicht durchgehend; besteht aus Lesesteinen; an der Oberkante Mörtelreste; erfasste L. ca. 6,00 m, B. 0,30 m; OK 395,30; Sohle bei 395,10.

*Stratigrafie:* Steine liegen unmittelbar auf der Sohle der Baugrube VI bg 667; gestört von Ausbruchsraben VII agr 671.

### VI bh/fb 670

Bauhizont/Fußboden (in Steinbau Periode VI)

Beil. 17b–d

Schn. 6 (Fl. 16): Bef.-Nr. 793, 801, 809

*Beschreibung:* Mehrere dünne Schichten: grün-grauer, kiesiger Lehm, Sandsteinbruchstücke und Holzkohle; nicht flächendeckende Mörtel- und Kalkschicht; sandige Schicht; die oberste Schicht gelb-brauner, sandiger Lehm; bis 0,12 m stark; leichte Neigung von Westen (OK 397,50) nach Osten (OK 397,30).

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IV/V ps 666; geschnitten von Ausbruchsrabe VII agr 671.

Funde: K, E, O, Tk.

Fundnr.: 44-321, 44-323, 44-340.

### VII agr 671

Ausbruchsrabe

Abb. 107 (Dia 632); Beil. 5; 17

Schn. 6 (ab Fl. 15): Bef.-Nr. 820

*Beschreibung:* Im oberen Bereich schräg einschneidend, dann über 1,50 m senkrecht eingetieft; überschneidet im untersten Bereich die Baugrube VI bg 667; OK 397,50.

*Stratigrafie:* Schneidet den Fußboden VI fb 670; darin Verfüllung VII vf 672.

### VII vf 672

Verfüllung

Abb. 107 (Dia 632); Beil. 5; 17

Schn. 6 (ab Fl. 15): Bef.-Nr. 766, 796, 804, 807, 810, 814, 816–817, 819

*Beschreibung:* Besteht aus verschiedenen Schichten; lockere, hellbraune, sandig-kiesige Schichten mit kleineren Lesesteinen und Mörtelbrocken.

*Stratigrafie:* In Ausbruchsrabe VII agr 671; darauf liegen Fundament VII fm 673 sowie Planierschicht VII ps 674.

Funde: E, K, O, Tk, Z.

Fundnr.: 44-318, 44-321, 44-339, 44-342, 44-348, 44-354.

### VII fm 673

Fundament

Abb. 122 (Dia 608); Beil. 5; 17a; 17d

Schn. 6 (Fl. 14): Bef.-Nr. 787

*Beschreibung:* Besteht aus einer ostwestlich verlegten Steinlage mit reichlich Mörtel; erfasste L. 5,00 m, erfasste B. 0,30 m; OK 397,44; UK 397,26.

*Stratigrafie:* Unmittelbar auf Verfüllung VII vf 672 gesetzt; heran ziehen Planierschicht VII ps 674, Bauhorizont (Mörtelband) VII bh 675 sowie Fußboden VII fb 677; darauf liegt Planierschicht mit Bauschutt VIII ps 681; im Osten geschnitten von der Baugrube VIII bg 682 (Achse X = 106 Nord).

### VII ps 674

Planierschicht

Abb. 122 (Dia 608); Beil. 17c–d

Schn. 6 (ab Fl. 12): Bef.-Nr. 789–792, 805–806

*Beschreibung:* Mörtelhaltige, grau-gelbe, sandige Schichten; nicht durchgehend; leichte Neigung von Westen nach Osten; im Westen OK 397,50, im Osten 397,30.

*Stratigrafie:* Liegt auf oberster Verfüllung der Ausbruchsrabe VII agr 671 (darin eingesackt) sowie auf Fußboden bh/fb 670 (Profil Süd, Beil. 17c); zieht an Fundament VII fm 673; darauf liegt Fußboden VII fb 677.

Funde: K, O, Tk.

Fundnr.: 44-319 bis 44-320.

### VII bh 675

Bauhizont

Abb. 122 (Dia 608)

Schn. 6 (Fl. 15): Bef.-Nr. 802

*Beschreibung:* Bis ca. 0,25 m breites Mörtelband entlang des Fundamentes, nicht durchgehend erhalten; OK 397,40.

*Stratigrafie:* Zieht an Fundament VII fm 673; bedeckt von Fußboden VII fb 677.

Funde: Tk.

Fundnr.: 44-353.

### VII gr 676

Grube

Beil. 17c

Schn. 6 (Fl. 14): Bef.-Nr. 808

*Beschreibung:* Flache Grube mit unregelmäßiger Kontur; 0,10 m tief; horizontale Sohle; verfüllt mit grauem, grobem Kies; OK 397,32.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VI fb 670 und Planierschicht VII ps 674; darauf liegt Fußboden VII fb 677.

### VII fb 677

Fußboden

Beil. 17b–d

Schn. 6 (Fl. 14): Bef.-Nr. 764–765

*Beschreibung:* Braunes, sandiges Erdmaterial, Kiesel und Holzkohleinschlüsse; verschmutzte Oberfläche; leichte Neigung von Westen nach Osten; im Westen OK 397,55; im Osten OK 397,30.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VII ps 674; bedeckt von Planierschicht (Abbruch) VIII ps 681.

Funde: K, O, Tk.

Fundnr.: 44-315 bis 44-316.

### VII stk 678

Drei Staketlöcher

Beil. 5

Schn. 6 (Fl. 14): Bef.-Nr. 781–783

*Beschreibung:* Negative von Staketen mit mehreckiger Kontur; Dm 0,06 bis 0,08 m, T. unbekannt; OK 397,45.

*Stratigrafie:* Schneiden Fußboden VII fb 677; bedeckt von Abbruchmaterial VIII ps 681.

#### VII stk 679

Zwei Staketenlöcher  
Beil. 5

Schn. 6 (Fl. 14): Bef.-Nr. 778

*Beschreibung:* Staketenegative mit runder Kontur; Dm 0,06 bis 0,08 m, T. unbekannt; OK 397,45.

*Stratigrafie:* Schneiden Fußboden VII fb 677; bedeckt von Fußboden VIII fb 690.

Kat.-Nr. 680 nicht vergeben.

#### VIII ps 681

Planierschicht

Abb. 155 (Dia 576); Beil. 6b; 17a; 17c–d

Schn. 6 (Fl. 12): Bef.-Nr. 763

*Beschreibung:* Abbruchmaterial; besteht aus hellgelbem, lockerem, sandigem Erdmaterial mit viel Mörtel; bis 0,20 m stark; OK 397,62.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fundament VII fm 673 und Fußboden VII fb 677; geschnitten von Baugruben VIII bg 682 (Beil. 17c) und VIII bg 684 (Beil. 17d); darin eingebettet ost-westlicher Balkenabdruck VIII ba 693; darin zeichnet sich auch schwach erhaltener, nord-südlicher Balkenabdruck VIII ba 695 ab; vermutlich gekappt zu Beginn der Periode VIIIA. Funde: E, K, O, Tk.  
Fundnr.: 44-313 bis 44-314.

#### VIII bg 682

Baugrube (für VIII fam 687)

Abb. 156 (Dia 605); 157 (Dia 604); Beil. 17a; 17c

Schn. 6 (Fl. 14, 21): Bef.-Nr. 785, 799

*Beschreibung:* Östliche Grubenkante steil und westliche Grubenkante schräg bzw. stufenartig abgetieft; verfüllt mit VIII vf 683; auf der Westseite der Grubensohle Reste einer nord-südlich ausgerichteten Schwelle VIII hh 685; darin Fundament VIII fam 687 gesetzt; sonst verfüllt von VIII vf 683; auf Ostseite OK 397,42; auf Westseite 397,54.

*Stratigrafie:* Schneidet auf Ostseite Fußboden VII fb 677, auf Westseite Planierschicht VIII ps 681.

#### VIII vf 683

Verfüllung

Beil. 17a; 17c

Schn. 6 (Fl. 14): Bef.-Nr. 769, 786, 830

*Beschreibung:* Hellbrauner Kies mit kleineren Wacken; sandig-kiesiges Erdmaterial mit Mörtelinschlüssen.

*Stratigrafie:* Verfüllung von Baugrube VIII bg 682; darauf liegt im Westen Balkenabdruck VIII ba 693 sowie Bauhorizont VIII bh 689.

#### VIII bg 684

Baugrube (für VIII fam 688)

Beil. 17b

Schn. 6 (Fl. 14): Bef.-Nr. 768

*Beschreibung:* Senkrecht eingetieft; auf der Südseite des Fundamentes VIII fam 688 erfasst; OK 397,30.

*Stratigrafie:* Schneidet VII fb 677; von Fundament VIII fam 688 ausgefüllt.

#### VIII hh 685

Holzschwelle unter Fundament VIII fam 687

Abb. 156 (Dia 605); 157 (Dia 604); Beil. 6a; 17a; 17c

Schn. 6 (Fl. 21): Bef.-Nr. 800

*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Schwelle; stark verrotteter Zustand (pulverig); urspränglich etwa 0,30 × 0,30 m groß, erfasste L. ca. 2,40 m; im Norden OK 397,00; im Süden 396,90.

*Stratigrafie:* Befund lag auf der Westseite der Baugrubensohle VIII bg 682; an der unteren Seite des Fundamentmauerwerkes VIII fam 687 hat sich der Abdruck der Holzschwelle VIII ba 686 erhalten.

#### VIII ba 686

Balkenabdruck

Abb. 156 (Dia 605); 157 (Dia 604); Beil. 17a; 17c

Schn. 6 (Fl. 21): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Nordsüdlicher Abdruck der Schwelle VIII hh 685 erhalten an der Unterseite des Fundamentmauerwerkes VIII fam 687; erfasste L. 2,40 m, H. 0,34 m, B. 0,30 m.

*Stratigrafie:* Nach dem Ausheben der Baugrube VIII bg 682 wurde an deren Westseite zuerst Schwelle VIII hh 685 verlegt, danach das Fundamentmauerwerk VIII fam 687 angesetzt bzw. daraufgesetzt.

#### VIII fam 687

Westmauer

Abb. 158 (Dia 601); 159 (Dia 579); Beil. 6b; 17a; 17c

Schn. 6 (Fl. 6, 14): Bef.-Nr. 732, 784

*Beschreibung:* Nordsüdlich orientiertes Fundament aus vier Lagen kleiner und mittelgroßer Wacken in reichlich Mörtel; erfasste L. 1,90 m (Innenmaß), B. 1,10 m, H. 0,70 m; auf Ost- und Westseite 0,15 m breiter Fundamentrücksprung auf Höhe 397,40; UK 396,70. Das aufgehende Mauerwerk weist noch zwei Lagen kleiner bis mittelgroßer Wacken auf; B. 0,75 m, H. 0,35 m; erhaltene Gesamthöhe beträgt fast 1 m; OK Abbruchkronen 397,70.

*Stratigrafie:* In Baugrube VIII bg 682 gesetzt; an der westlichen Unterkante hat sich der Abdruck der Schwelle VIII ba 686 erhalten; steht im Verband mit der Nordmauer VIII fam 688; auf Ostseite zieht Bauhorizont VIII bh 689 heran; darauf liegen Abbruchschichten IX ps 707 und IX ps 708.

#### VIII fam 688

Nordmauer

Abb. 158 (Dia 601); 159 (Dia 579); Beil. 6b; 17a; 17c

Schn. 6 (Fl. 9, 14): Bef.-Nr. 744, 767

*Beschreibung:* Ostwestlich orientiertes Fundament aus vier Lagen kleiner und mittelgroßer Wacken in reichlich Mörtel; erfasste L. 3,50 m (Innenmaß), erfasste B. 0,75 m, H. 0,70 m; auf Südseite 0,15 m breiter Fundamentrücksprung auf Höhe 397,30; UK 396,80. Das aufgehende Mauerwerk weist

noch zwei Lagen kleiner bis mittelgroßer Wacken auf; erfasste B. 0,60 m, H. 0,25 m; erhaltene Gesamthöhe beträgt fast 1 m; Abbruchkronen OK 397,70.

*Stratigrafie:* In Baugrube VIII bg 684 gesetzt; steht im Verband mit der Westmauer VIII fam 687; heran zieht Bauhorizont VIII bh 689; darauf liegt Abbruchschicht IX ps 707.

#### VIII bh 689

Bauhorizont

Beil. 17c

Schn. 6 (Fl. 11): Bef.-Nr. 753, 758, 761

*Beschreibung:* Sandiges Erdmaterial mit Mörtel bzw. reiner Mörtel; bis 0,25 m stark; nicht flächendeckend; OK 397,50 bzw. 397,60 (unmittelbar neben den Mauern).

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden VII fb 677; zieht über Fundamentabsatz an Mauern VIII fam 687 und fam 688; darauf liegt Fußboden VIII fb 691.

#### VIII stk 690

Gerüststaketen

Abb. 159 (Dia 579); Beil. 6b

Schn. 6 (Fl. ab 12): Bef.-Nr. 751, 759–760, 770–777

*Beschreibung:* Eine nordsüdlich ausgerichtete Reihe von elf Staketennegativen; Dm 0,05 bis 0,10 m; T. unbekannt; OK 397,50.

*Stratigrafie:* In Fußboden VII fb 677 sowie in Bauhorizont VIII bh 689; bedeckt von Fußboden VIII fb 691.

#### VIII fb 691

Fußboden

Abb. 171 (Dia 559); Beil. 6b; 17b–c

Schn. 6 (Fl. 2, 10): Bef.-Nr. 728

*Beschreibung:* Dunkelgelber Lehm; bis 0,16 m stark; OK 397,56 (steigt zur Nordmauer VIII fam 687 hin leicht an).

*Stratigrafie:* Liegt auf Bauhorizont VIII bh 689, anplaniert an Mauern VIII fam 687 und fam 688; darin eingetieft Befunde der Periode VIIIA.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-287.

#### VIII stl 692

Unterlegsteine

Beil. 6b

Schn. 6 (Fl. 11): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Ostwestlich locker verlegte und bis 0,25 m lange Lesesteine für eine (nicht erhaltene) Schwelle VIII ba 693; OK 397,62.

*Stratigrafie:* Verlegt auf Planierschicht VIII ps 681; angesetzt an Westmauer VIII fam 687; in Balkenabdruck (bzw. -gräbchen) VIII ba 693.

#### VIII ba 693

Balkenabdruck

Abb. 155 (Dia 576); Beil. 6b; 17b; 17d

Schn. 6 (ab Fl. 11): Bef.-Nr. 739, 742, 757, 762

*Beschreibung:* Ostwestliches Gräbchen und Verfüllung (in Profil Süd längs geschnitten); erfasste L. 5,20 m, erfasste B. 0,35 m; verfüllt mit humosem, bauschutthaltigem Erdmaterial, Mörtelbrocken, verkohlten Holzresten.

*Stratigrafie:* In Abbruchschicht VIII ps 681; zieht an Nordmauer VIII fam 687; darauf verlegt bzw. darin eingedrückt Nord-Süd-Schwellen VIIIa ba 700 und ba 701; bedeckt von Fußböden VIIIa 705 und VIIIa 706. Funde: E, K, O, Tk. Fundnr.: 44-312.

#### VIII stl 694

Unterlegstein  
Abb. 155 (Dia 576); Beil. 6b  
Schn. 6 (Fl. 11): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegter, länglicher Lesestein für eine (nicht erhaltene) Schwelle (nur östliche Kante des Abdrucks VIII ba 695).  
*Stratigrafie:* Verlegt auf Planierschicht VIII ps 681; schließt im Süden an ostwestliches Balkengrübchen VIII ba 693 an.

#### VIII ba 695

Balkenabdruck  
Beil. 6b  
Schn. 6 (Fl. 13): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichteter Abdruck einer (nicht erhaltenen) Holzschwelle; erhalten nur Ostkante; erfasste L. 1,50 m; OK 397,55.  
*Stratigrafie:* Zeichnet sich ab in Planierschicht VIII ps 681; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps 703.

#### VIIIa pfgr 696

Pfostengrube (im Steinbau)  
Abb. 171 (Dia 559); Beil. 7b  
Schn. 6 (Fl. 9): Bef.-Nr. 745–746  
*Beschreibung:* 0,70 × 0,50 m große Grube, T. unbekannt. – Verfüllung: Kies, brauner Sand, Ziegelfragmente; OK 397,50.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VIII fb 691; bedeckt von Planierschicht IX ps 707.

#### VIIIa ba 697

Balkenabdruck (im Steinbau)  
Abb. 171 (Dia 559); Beil. 7b  
Schn. 6 (Fl. 9): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichteter Balkenabdruck; erfasste L. 1,25 m, B. 0,20 m; OK 397,50.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VIII fb 691; bedeckt von Planierschicht IX ps 707.

#### VIIIa ab 698

Halbrunder Abdruck (im Steinbau)  
Abb. 171 (Dia 559); Beil. 7b  
Schn. 6 (Fl. 9): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Zieht in das Südprofil; Dm 0,70 m; OK 397,50.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VIII fb 691; bedeckt von Planierschicht IX ps 707.

#### VIIIa ba 699

Balkenabdruck (im Steinbau)  
Abb. 171 (Dia 559); Beil. 7b  
Schn. 6 (Fl. 9): Bef.-Nr. 747–748  
*Beschreibung:* Nordsüdlicher Balkenabdruck; erfasste L. ca. 2,00 m, B. bis 0,25 m; OK 397,50.  
*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden VII fb 691; bedeckt von Planierschicht IX ps 707.

### BEREICH WESTLICH DES STEINBAUS: ABTRAG ZU BEGINN PERIODE VIIIA

#### VIIIa hh 700

Schwelle (R 8, östlich Achse X = 111)  
Beil. 7b; 17a; 17c  
Schn. 6 (Fl. 6): Bef.-Nr. 737, 740  
*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Schwelle; erhalten in verkohltem Zustand; erfasste L. fast 2,50 m, B. 0,14 m; im Norden OK 397,70, im Süden 397,85.  
*Stratigrafie:* Verlegt auf Planierschicht VIII ps 703, im Süden auf Verfüllung des Balkenabdruckes VIII ba 693; bedeckt von Abbruchschicht IX ps 708. Funde: E, K, O, Tk, vL. Fundnr.: 44-296.

#### VIIIa hh 701

Schwelle  
Abb. 172 (Dia 563); Beil. 7b; 17a; 17c  
Schn. 6 (Fl. 6): Bef.-Nr. 738  
*Beschreibung:* Nordsüdlich verlegte Schwelle; erhalten in verkohltem Zustand; erfasste L. fast 2,50 m, B. 0,14 m; OK 397,80.  
*Stratigrafie:* Verlegt auf Planierschicht VIII ps 681, im Süden eingelassen in Verfüllung des Balkenabdruckes VIII ba 693; bedeckt von Abbruchschicht IX ps 708.

#### VIIIa ps 702

Planierschicht  
Beil. 17a  
Schn. 6 (Fl. 1): Bef.-Nr. 710–711, 718, 752, 754  
*Beschreibung:* Humoser Kies, vertreten, z. T. reichlich mörtelhaltiger Bauschutt; OK 397,72.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIII ps 681; bedeckt von Abbruchschicht IX ps 708.

#### VIIIa ps 703

Planierschicht  
Beil. 17a; 17d  
Schn. 6 (Fl. 11): Bef.-Nr. 755–756  
*Beschreibung:* Brandschutt, Kies, Mörtelgemisch; OK 397,80.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIII ps 681; bedeckt von Abbruchschicht IX ps 708. Funde: K, O. Fundnr.: 44-311.

#### VIIIa fb 704

Fußboden (R 8 Ost)  
Abb. 172 (Dia 563); Beil. 7b; 17  
Schn. 6 (Fl. 1): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Lehmiges Material; OK 397,80.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 702 sowie unmittelbar auf Verfüllung VIII vf 683 der Baugrube VIII bg 682; zieht an Schwelle VIIIa hh 701; bedeckt von Abbruchschicht IX ps 708.

#### VIIIa fb 705

Fußboden (R 8.2)  
Abb. 172 (Dia 563); Beil. 7b; 17c  
Schn. 6 (Fl. 1): Bef.-Nr. 707  
*Beschreibung:* Lehmiges Erdmaterial; nicht flächendeckend erhalten; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 703; bedeckt von Abbruchschicht IX ps 708.

Funde: K, O, Tk, 2 St/b, 1 Knochenring, 1 Murmel.  
Fundnr.: 44-279 bis 44-281.

#### VIIIa fb 706

Fußboden (R 8.1)  
Beil. 7b; 17c–d  
Schn. 6 (Fl. 4): Bef.-Nr. 709  
*Beschreibung:* Grau-gelbes, lehmiges Erdmaterial; OK 397,85.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 703; bedeckt von Abbruchschicht IX ps 708.

#### IX ps 707

Planierschicht (Abbruch Nordmauer)  
Beil. 17a; 17b–c  
Schn. 6 (ab Fl. 2): Bef.-Nr. 727, 729–731, 733, 743  
*Beschreibung:* Verschiedene Brand- und Bauschuttschichten; 0,50 bis 0,65 m stark; grober Bauschutt mit Ziegel- und Sandsteinbruch, Holzkohle, Mörtel; weißer Kalkschutt mit Kohle und Ziegelbruch; braun-rötlicher Sand; hellgrauer Sand mit Kies, Ziegelbruch, angeziegeltem Lehm; z. T. sehr fundreich; unregelmäßige Oberfläche; OK 397,90.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Fundament VIII fm 688, auf Fußboden VIII fb 691; bedeckt von Planierschicht ps 709. Funde: E, Fg, G, K, Kg, O, Og, St, Tk, Z. Fundnr.: 44-286, 44-288 bis 44-292, 44-297.

#### IX ps 708

Planierschicht (Abbruch Westmauer)  
Beil. 17a; 17c–d  
Schn. 6 (Fl. 3): Bef.-Nr.: 706, 708, 716–717, 719–720, 734  
*Beschreibung:* Dunkelgrauer Brandschutt mit angeziegeltem Lehm, Ziegelbruch in muldenförmiger Grube; Konzentration von Sandsteinbruch über Nordfundament VIII fm 687; unregelmäßige Oberfläche; OK 397,90.  
*Stratigrafie:* Schneidet ein in Planierschicht IX ps 707; liegt auf Fundament VIII fam 687, auf Fußböden VIIIa fb 705 und VIIIa fb 706, bedeckt von Planierschicht ps 709. Funde: E (viele Nägel), K, O, Og, Tk, Tk/b. Fundnr.: 44-278, 44-282, 44-293 bis 44-294.

### BEFUNDE NACH EINPLANIERUNG DES STEINBAUS

#### ps/lh 709

Beil. 17a–c  
Schn. 6 (Fl. 1): Bef.-Nr. 704–705  
*Beschreibung:* Kompakter, sandiger Brand- und Bauschutt mit horizontaler, durch Begehung verdichteter Oberfläche; OK 398,05.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Abbruchschichten IX ps 707 und IX ps 708; bedeckt von modernen Kies- und Sandschichten bzw. modern gestört. Funde: E, G, K, Kg, O, Z. Fundnr.: 44-276 bis 44-277.

#### pfgr 710

Pfostengrube  
Beil. 8  
Schn. 6 (Fl. 2): Bef.-Nr. 723–724

*Beschreibung:* Rechteckige Kontur: 0,70 × 0,50 m, T. ca. 0,40 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 397,90.  
*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht ps 709; ursprüngliches Abtiefungsniveau unbekannt; bedeckt von modernen Kies- und Sandschichten.  
Funde: Og, Z.  
Fundnr.: 44-285.

**pfgr 711**

Pfostengrube  
Beil. 8  
Schn. 6 (Fl. 6): Bef.-Nr.: 735–736  
*Beschreibung:* Rund-ovale Kontur: 0,40 × 0,50 m, T. >0,10 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 397,90.  
*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht ps 709; ursprüngliches Abtiefungsniveau unbekannt; bedeckt von modernen Kies- und Sandschichten.  
Funde: K, Tk.  
Fundnr.: 44-295.

**stk 712**

Staketenlöcher  
Beil. 8  
Schn. 6 (ab Fl. 1): Bef.-Nr. 714–715, 721–722, 725–726, 749–750  
*Beschreibung:* Sieben Staketenlöcher mit runder oder viereckiger Kontur; Dm 0,05 bis 0,14 m; T. unbekannt. – Verfüllung (726): Kies-Sandgemisch; OK 398,05.  
*Stratigrafie:* Schneiden Planierschicht ps 709; ursprüngliches Abtiefungsniveau unbekannt; bedeckt von modernen Kies- und Sandschichten.

**Modern**

Gruben, Schichten: Bef.-Nr. 700–703, 712–713 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

Kat.-Nr. 713–719 nicht vergeben.

**2.6 Schnitt 5****G (Gewachsen)**

Anstehender Boden  
Abb. 25 (Dia 642); Beil. 9a; 18  
Schn. 5 (Fl. 14): Bef.-Nr. 691, 944  
*Beschreibung:* Fetter, hellgrauer Seeton; im mittleren Bereich nur punktuell ausgegraben; im östlichen Bereich fast horizontale OK bei 395,00; nach Westen leicht ansteigend bis 395,30, jedoch mit sehr bewegter OK (vermutlich anthropogen verursacht).  
*Stratigrafie:* Darin eingetieft Tonentnahmegrube (?)–III gr 720; darauf liegt im Westen Auffüllschicht II–IIIa afs 721 sowie im Osten Nutzungsablagerung IV–V abl 722.

**(?) gr 720**

Tonentnahmegrube  
Abb. 25 (Dia 642); Beil. 9a  
Schn. 5 (Fl. 14): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Teilerfasste Grube; Ost-West-Ausdehnung >2,40 m; Nord-Süd-Ausdehnung >1,60 m; Eintiefungsniveau 395,00; Sohle bei 394,70, nach Osten bis 394,40.  
*Stratigrafie:* In Seeton (G) eingetieft; verfüllt und bedeckt von Nutzungsablagerung IV–V abl 722.

**II–IIIa afs 721**

Auffüllschicht  
Beil. 9b; 18  
Schn. 5 (Fl. 20): Bef.-Nr. 943  
*Beschreibung:* Schwarz-braunes, kiesiges Erdmaterial mit Abfällen; fast 1 m stark; erfasst im westlichen Bereich des Schnittes in einer Ost-West-Ausdehnung von 1,50 m; OK leicht abfallend von 396,00 im Westen auf 395,85 im Osten; bei Achse X = 62,50 steile Böschung (vermutlich Hinweis auf eine nicht mehr vorhandene Holzbefestigung).  
*Stratigrafie:* Liegt auf G; von Osten zieht heran bzw. liegt darüber Nutzungsablagerung VI abl 723.  
Funde: E, G, K, L, O, Tk, Z.  
Fundnr.: 44-431, 44-387 bis 44-388.

**IV–V abl 722**

Nutzungsablagerung  
Abb. 25 (Dia 642); Beil. 9g–h; 18  
Schn. 5 (Fl. 13, 21): Bef.-Nr. 689–690, 945  
*Beschreibung:* Brauner, humoser Sand mit Abfallmaterial; an OK grau-grüner, kiesiger Schwemmsand, Schwemholz (690) eingelagert; bis 0,40 m stark, läuft im Westen bei Achse X = 61 aus; OK ansteigend von 395,00 im Westen bis 395,30 im Osten.  
*Stratigrafie:* Liegt auf G, verfüllt im Osten die Tonentnahmegrube I(?)–III gr 721; darauf liegt Nutzungsablagerung VI abl 723.  
Funde: E, H, K, Kg, L, O, Tk; Sonderfunde zwei Münzen: Pfennig 1026–1034; Konstanzer Hochstift (Derschka 1999, 867 f.; 921 Kat.-Nr. 86; 983). Pfennig 1050–1100; Konstanzer Hochstift (Derschka 1999, 867 f.; 921 Kat.-Nr. 87; 983).  
Fundnr.: 44-332.

**VI abl 723**

Nutzungsablagerung  
Beil. 9g–h; 18  
Schn. 5 (Fl. 12, 19): Bef.-Nr. 683–684, 940–942  
*Beschreibung:* Mehrere Schichten; zuunterst dunkelbrauner, fast schwarzer, kiesiger, humoser Sand mit viel Abfallmaterial; darauf liegt eine braun-grünliche, kiesige Ablagerung mit Misteinlagen; hellbraunes, humoses Material mit kleineren Lesesteinen (Dm bis 0,10 m); im Osten 0,40 m stark; im Westen bei Achse X = 61 bis 0,60 m stark; über Auffüllung II–III afs 721 ca. 0,20 m stark; OK mit Neigung: 396,20 im Westen und 395,70 im Osten.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungsablagerung IV–V abl 722; zieht im Westen über Auffüllung II–III afs 721; geschnitten von Pfostengrube VII pfgr 725; bedeckt von Nutzungsablagerung VII abl 728.  
Funde: E, G, H/b, K, Kg, L, O, vL, Tk, Z; Sonderfund: 1 Münze (Bef.-Nr. 683, Fundnr. 44-328); Pfennig 1169–1206; Reichenaue Abtei (Derschka 1999, 870; 933 Kat.-Nr. 202; 983).  
Fundnr.: 44-328 bis 44-331, 44-346, 44-385 bis 44-386, 44-437.

Kat.-Nr. 724 nicht vergeben.

**VII pfgr 725**

Pfostengrube  
Abb. 194 (Dia 748); Beil. 9g  
Schn. 5 (Profil Ost): Bef.-Nr. 946

*Beschreibung:* Nur im Profil erfasste Grube; schräge Wandung; B. 1,40 m, T. 0,90 m; auf der horizontalen Sohle Kieselsteine; OK 395,80.

*Stratigrafie:* Schneidet Nutzungsablagerung VI abl 723; darin Pfosten VI pf 726 und Verfüllung VII vf 727.

**VII pf 726**

Pfosten  
Abb. 194 (Dia 748); Beil. 9d–e; 9 g–h  
Schn. 5 (Profil West): Bef.-Nr. 688  
*Beschreibung:* Baumstamm mit Rindenresten; am oberen Ende stark verrottet; Dm 0,26 bis 0,40 m, L. 1,50 m; OK 396,42.  
*Stratigrafie:* In Pfostengrube VII pfgr 725 mit Verfüllung VII vf 727; Nutzungsablagerung VII abl 728 zieht heran; eingebaut in Kaimauer VIII am 729.  
*Dendrodatum:* Zwischen 1213 und 1225 (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**VII vf 727**

Verfüllung  
Abb. 194 (Dia 748); Beil. 9g  
Schn. 5 (Profil Ost): Bef.-Nr. 947  
*Beschreibung:* Umgesetztes Erdmaterial; Sand, Kies, Steine.  
*Stratigrafie:* Verfüllt die Pfostengrube VII pfgr 725; bedeckt von Nutzungsablagerung VII abl/lh 728.

**VII abl/lh 728**

Nutzungsablagerung mit Steinschüttung  
Abb. 195 (Dia 612); Beil. 9d; 9g; 18  
Schn. 5 (Fl. 10): Bef.-Nr. 682, 936–937, 939  
*Beschreibung:* Grau-brauner Kies mit Wackeln an der OK; bis ca. 0,12 m stark; vereinzelte Bruchsteine, Abfälle; OK im Osten 395,85; nach Westen ansteigend bei Achse X = 61 bis 395,95; danach deutlicher Anstieg bis 396,20.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungsablagerung VI abl 723; bedeckt die Verfüllung der Pfostengrube VII vf 727 und zieht an Pfosten VII pf 726 heran; darauf steht die Kaimauer VIII am 729; bedeckt von Nutzungsablagerung VIII abl 734.  
Funde: B, E, G, K, Kg, H, L, O, Schl, Tk, Tk/b; Sonderfund: 1 Münze (Fundnr. 44-326), Pfennig 1050–1100; Ulm, Reichsmünzstätte (Derschka 1999, 876; 938 Kat.-Nr. 238; 983).  
Fundnr.: 44-326 bis 44-327, 44-1042.

**VIII am 729**

Kaimauer  
Abb. 194 (Dia 748); 196; 199 (Dia 702); 201 (Dia 527); Beil. 9e; 9g–h; 18  
Schn. 4 (Fl. 11–17): Bef.-Nr. Steinlagen 921, 924, 928–929, 934–935  
*Beschreibung:* Nord-südlich ausgerichtete Kaimauer mit Rücksprung für eine Stufenanlage; die drei Steinlagen (Wacken und Sandsteine) der Kaimauer bestehen aus zweischaligem Trockenmauerwerk und kiesig-steiniger Verfüllung (erfasste L. 1,20 m, B. 1,25 m, H. 1,10 m); OK 397,10; bei dem erfassten Rücksprung handelt es sich um die südliche Wange einer Treppenanlage (T. 2,50 m, B. >1,10 m); unterste Steinlage weist einschaliges Mauerwerk auf.

**Stratigrafie:** Unterste Steinlage der Kaimauer liegt auf bzw. z. T. eingedrückt in Nutzungsablagerung VII abl/lh 728; Anlegepfosten VII pf726 eingebaut in Kaimauer; von Westen Schichtpaket VIII afs 730 anplaniert; heran zieht Lauffhorizont VIII lh 733; darauf liegen jüngere Entwässerungsrinne VIIIa ri 737 und Steinlage VIIIa stl 738; von Osten Steinrampe VIII stl 736 angesetzt.  
**Nutzung:** Periode VIII–VIIIa.

#### VIII afs 730

Aufschüttung

Abb. 199 (Dia 702); Beil. 18

Schn. 5 (Fl. 11–17): Bef.-Nr. 923, 926–927, 930–933

**Beschreibung:** Verschiedene Schichten, in einem Arbeitsgang eingebracht; von unten nach oben: hellbraunes, rötliches Erdmaterial, gelbes, sandiges, mörtelhaltiges Erdmaterial; schwarz-brauner Kies, vermengt mit Abfällen; braun-graues Kies-Sandgemisch, brauner lehmiger Sand; graues Sand-Kies-Gemisch; 1 m stark; OK 397,00.

**Stratigrafie:** Westlich der Kaimauer (Hinterfütterung); eingebracht zeitgleich mit den Steinlagen der Kaimauer VIII am 729; die verschiedenen Schichten ziehen in die trocken verlegten Steinlagen; das Schichtpaket liegt auf Nutzungsablagerung VII abl/lh 728; darüber zieht Lauffhorizont VIII lh 733.

Funde: H/b, L, K, O, St, Tk.

Fundnr.: 44-374 bis 44-378, 44-381 bis 44-383.

#### VIII vh 731

Pfahl

Beil. 9h

Schn. 5 (Profil West): Bef.-Nr. 687

**Beschreibung:** Zugespitzt; zur Abstützung der Kaimauer an der nordöstlichen Ecke eingebracht; L. >0,45 m, Dm 0,06 m; OK 396,40.

**Stratigrafie:** Eingeschlagen in Nutzungsablagerung VII abl/lh 728; Ablagerung VIII abl 734 zieht heran.

#### VIII vh 732

Pfahl

Abb. 194 (Dia 748); Beil. 9g

Schn. 5 (Profil Ost): Bef.-Nr. 938

**Beschreibung:** Zugespitzt; zur Abstützung der Kaimauer eingebracht; L. 0,70 m, Dm 0,08 m; OK 396,42.

**Stratigrafie:** Eingeschlagen in Nutzungsablagerung VII abl/lh 728; von Westen Auffüllschicht VIII afs 730 anplaniert.

**Dendroprobe:** Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

#### VIII lh 733

Lauffhorizont auf Kaimauer

Beil. 9e; 18

Schn. 5 (Fl. 11): Bef.-Nr. 922

**Beschreibung:** Schwarz-braunes Sand-Kies-Gemisch; hart vertreten; 0,20 m stark, dünnt nach Westen aus; OK von 397,20 im Osten auf 397,05 im Westen abfallend.

**Stratigrafie:** Liegt auf Hinterfütterung VIII afs 730 und zieht nach Osten knapp über oberste Lage der Kaimauer VIII am 729; bedeckt von Planierschicht VIIIa ps/lh 739.

Funde: Tk.

Fundnr.: 44-372 bis 44-373.

#### VIII abl 734

Nutzungsablagerung vor bzw. östlich Kaimauer

Beil. 9e; 18

Schn. 5 (Fl. 7): Bef.-Nr. 675, 677, 680

**Beschreibung:** Grau-braune humose Sandablagerung mit Wacken, vereinzelt Sandsteine, Kiesel und Abfälle; 0,15 bis 0,30 m stark; OK 396,15.

**Stratigrafie:** Liegt auf Nutzungsablagerung VII abl/lh 728; zieht von Osten an Kaimauer VIII am 729; darauf liegen Steinrampe VIIIa stl 736 sowie Nutzungsablagerungen VIIIa abl 740 und VIIIa abl 741.

Funde: B, E, G, H/b, K, Kg, L, O, Og, St/b, Tk, Z.

Fundnr.: 44-299, 44-301, 44-303, 44-306, 44-309, 44-325.

#### VIIIa fw 735

Flechtwerk

Abb. 195 (Dia 612); 202 (Dia 528); Beil. 9f; 18

Schn. 5 (Fl. 6–8): Bef.-Nr. Pfähle 669–672, 676, 679, 681, Geflecht 668

**Beschreibung:** NW-SO ausgerichtetes Flechtwerk; erfasste L. 2,20 m; insgesamt sieben Pfähle (Kant- oder Spaltholz; L. 0,35 bis 0,75 m) mit verrotteten Spitzen; Abstände zwischen den Pfählen 0,40 bis 0,60 m; Geflecht (668) besteht aus Astholz mit einem Dm von 2–3 cm; OK 396,25 bis 396,50.

**Stratigrafie:** Eingeschlagen in Nutzungsablagerung VIII abl 734; die Steinrampe VIIIa stl 736 unmittelbar an das Flechtwerk angesetzt; Nutzungsablagerung VIIIa abl 740 und VIIIa abl 741 ziehen heran.

Dendrodaten: Bef.-Nr. 669: zwischen 1389 und 1396; Bef.-Nr. 670, 671: Winter 1392/1393;

Bef.-Nr. 672 und 676: zwischen 1392 und 1408; Bef.-Nr. 681: zwischen 1389 und 1405; nur ein Pfahl Bef.-Nr. 679 ergab kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

#### VIIIa stl 736

Steinrampe

Abb. 201 (Dia 527); 202 (Dia 528); Beil. 9f

Schn. 5 (Fl. 5): Bef.-Nr. 667, 685

**Beschreibung:** Aus sehr großen Wacken bestehende Steinsetzung mit sorgfältig verlegten Randsteinen; in den Zwischenräumen kleinere Wacken und grober Schotter; Ost-West-Ausdehnung >7,00 m; Nord-Süd-Ausdehnung >2,00 m; leichtes Gefälle von 396,60 im Westen auf 396,30 Osten.

**Stratigrafie:** Vor bzw. östlich der Kaimauer VIII am 729 verlegt; liegt auf Nutzungsablagerung VIII abl 734; angesetzt an Flechtwerk VIIIa fw 735; bedeckt von Nutzungsablagerung VIIIa abl 740.

#### VIIIa ri 737

Entwässerungsrinne

Abb. 203 (Dia 657); Beil. 9f; 9h

Schn. 5 (Fl. 7): Bef.-Nr. 686, 909–910, 916–918

**Beschreibung:** Zweiteilige, ostwestlich orientierte Anlage; Westteil: besteht aus größeren flachen Randsteinen und sorgfältig in einer flachen Mulde verlegtem Kopfsteinpflaster; Ost-West-Ausdehnung >2,10 m;

Nord-Süd-Ausdehnung >0,70 m; leichtes Gefälle von 397,18 im Westen bis auf 397,04 im Osten; östlicher Abschlussteil bestehend aus einer hochkant gestellten Sandsteinplatte: L. 1,15 m, B. 0,12 m, H. 0,40 m; OK 397,08; südlich davon wenig tiefer liegende Steinplatte (gebrochen).

**Stratigrafie:** Über Kaimauer VIII am 729 bzw. von Norden an Rücksprung der Kaimauer (d.h. südliche Treppenwange) angesetzt.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-358.

#### VIIIa stl 738

Steinlage

Abb. 196; 201 (Dia 527); 202 (Dia 528); 203 (Dia 657); Beil. 9f; 9h; 18

Schn. 5 (Fl. 3): Bef.-Nr. 658

**Beschreibung:** Besteht aus einem 1,10 × 0,90 m großen und fast 0,40 m hohen Eckstein sowie kleineren Lesesteinen; liegt auf einem Mörtelbett; OK 397,30.

**Stratigrafie:** Verlegt auf Kaimauer VIII am 729; heran bzw. darüber zieht Planierschicht VIIIa ps/lh 739.

Funde: K, Tk.

Fundnr.: 44-357.

#### VIIIa ps 739

Planierschicht

Abb. 203 (Dia 657); Beil. 9f; 18

Schn. 5 (Fl. 7–11): Bef.-Nr. 912–914, 919–920, 925

**Beschreibung:** Mehrere hellbraune, fein- bis grobkörnige Sand- und Kies-Schichten, auch eine mörtelhaltige Schicht; OK hart vertreten (912–913); insgesamt 0,28 m stark; OK 397,25; leichtes Gefälle nach Westen.

**Stratigrafie:** Liegt auf Lauffhorizont VIII lh 733; anplaniert an Steinlage VIIIa stl 738 und Rinne VIIIa ri 737; darauf liegt Brandhorizont VIIIa brh 742.

Funde: E, G, K, Kg, O, Tk.

#### VIIIa abl 740

Nutzungsablagerung

Beil. 18

Schn. 5 (Fl. 5): Bef.-Nr. 666, 678

**Beschreibung:** Aus Sand und Kies, kleinen Schnecken und Abfällen bestehende Ablagerung; 0,15 m stark; bis OK 396,60.

**Stratigrafie:** Liegt auf Steinrampe VIIIa stl 736; darauf liegt Auffüllschicht IX afs 744.

Funde: E (auch viele Nägel), G, H/b, K, Kg, L, O, Og, Tk/b, Tk, Z.

Fundnr.: 44-272, 44-304 bis 44-305, 44-307 bis 44-308.

#### VIIIa abl 741

Nutzungsablagerung (südlich Rampe)

Beil. 9f; 18

Schn. 5 (Fl. 5): Bef.-Nr. 673

**Beschreibung:** Sand-Kies-Ablagerung; 0,20 m stark; OK 396,40.

**Stratigrafie:** Liegt auf Nutzungsablagerung VIII abl 734 sowie im Winkel zwischen Kaimauer VIII am 729 und Flechtwerk VIIIa fw 735 bzw. Steinrampe VIIIa stl 736; zieht in Südprofil; bedeckt von Auffüllschicht IX afs 744.

Funde: G, K, Kg, L, O, Og, Tk, Z.

Fundnr.: 44-273.

**VIIIa brh 742**

Brandhorizont auf Kaimauer  
Beil. 18

Schn. 5 (Fl. 6): Bef.-Nr. 911

*Beschreibung:* Sandiger Brandhorizont mit Holzkohle (Spuren eines starken Brandes); bis 0,12 m stark; OK 397,40.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 739; bedeckt von Planierschicht IX ps 743.  
Funde: E, K, Kg, O, Og, Tk.  
Fundnr.: 44-366.

**IX ps 743**

Planierschicht auf Kaimauer  
Beil. 18

Schn. 5 (Fl. 6): Bef.-Nr. 906–908, 915

*Beschreibung:* Hellbraunes, sandiges Erdmaterial, Ziegelschutt, mörtelhaltig; festgetreten; bis 0,38 m stark; OK 397,60.

*Stratigrafie:* Liegt auf Brandhorizont VIIIa brh 742; bedeckt von Planierschicht X ps 745.  
Funde: E, G, K, Kg, Og, Tk, Z.  
Fundnr.: 44-356, 44-363 bis 44-364, 44-370.

**IX afs 744**

Auffüllung Hafenbecken  
Beil. 18

Schn. 5 (Fl. 3–5): Bef.-Nr. 647, 649, 660–663

*Beschreibung:* Bau- und Brandschutt aus verschiedenen groben bis feinen Bauschuttschichten sowie aus Brandschutt; sandiger Mörtel, Lehmbröckel, Sandstein- und Ziegelbruch, kleinere Wacken, Holzkohle; insgesamt 1,50 m; OK im Westen 397,95, OK im Osten 397,80.

*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungsablagerungen VIIIa abl 740 und abl 741; anplaniert an Kaimauer VIII am 729; darauf liegt Planierschicht X ps 745.

Funde: E (viele Nägel), G, H, K, Kg, L, O, Og, Schl, St/b, Tk, Z; Sonderfund: 1 Münze 1300–1356 (Fundnr. 44-268); Heller; Schwäbisch Hall, Reichsmünzstätte (Derschka 1999, 876; 936 Kat.-Nr. 228; 983).  
Fundnr.: 44-266 bis 44-269, 44-300.

**X ps 745**

Planierschicht (Ausgleichsschicht)

Abb. 216 (Dia 503); Beil. 10c; 18

Schn. 5 (Fl. 3–5): Bef.-Nr. 646, 674

*Beschreibung:* Brandschutthalziges Erdmaterial; bis 0,30 m stark; Originaloberkante wegen Abtrag nicht erhalten; OK mit leichtem Gefälle von 397,95 im Westen bis auf 397,75 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht IX ps 743 und Auffüllschicht IX afs 744; darin eingetieft Fundament X fm 746, Pfostengruben und Staketen der Periode X; zu Beginn der Periode Xa gekappt; darauf liegt Planierschicht Xa ps 755.

Funde: E, K, Kg, O, Og, Tk, Z.

Fundnr.: 44-265, 44-352.

**X fm 746**

Fundament

Abb. 216 (Dia 503); 217 (Dia 505); Beil. 10c; 18

Schn. 5 (Fl. 3): Bef.-Nr. 637

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtetes Fundament; füllt vollständig die Baugrube; in viel Mörtel eingebettete kleine Wacken

und Sandsteine; nur noch die unterste Lage erhalten; L. >2,40 m, B. 0,30 m, H. 0,15 m; OK 397,75/397,80.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht X ps 745; bedeckt von Planierschicht Xa ps 755.

Kat.-Nr. 747 nicht vergeben.

**X stk 748**

Zwei Staketen

Beil. 10c; 18

Schn. 5 (Profil Süd): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Im Profil Süd erfasste Staketenlöcher; zugespitzte Gruben; Dm 0,14 bis 0,20 m, T. 0,12 bis 0,18 m; OK 397,95.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht X ps 745; bedeckt von Planierschicht Xa ps 755.

**X pfl 749**

Pfostenloch

Abb. 216 (Dia 503); Beil. 10c

Schn. 5 (Fl. 3): Bef.-Nr. 692

*Beschreibung:* Rest einer runden Grube; Dm 0,30 m, erhaltene T. 0,10 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 397,50.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht X ps 745; bedeckt von Planierschicht Xa ps 755.

**X pfg 750**

Pfostengrube

Abb. 216 (Dia 503); Beil. 10c

Schn. 5 (Fl. 3): Bef.-Nr. 693

*Beschreibung:* Rest einer rund-ovalen Grube; 0,40 × 0,35 m, T. 0,10 m; OK 397,40.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht IXa ps 745; bedeckt von Planierschicht Xa ps 755.

**X pfg 751**

Pfostengrube

Abb. 216 (Dia 503); Beil. 10c

Schn. 5 (Fl. 3): Bef.-Nr. 694

*Beschreibung:* Teilerfasste Grube; 0,35 × 0,30 m, T. 0,10 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 397,50.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht X ps 745; bedeckt von Planierschicht Xa ps 755.

**X pfl 752**

Pfahlloch

Abb. 216 (Dia 503); Beil. 10c

Schn. 5 (Fl. 3): Bef.-Nr. 695

*Beschreibung:* Rest eines Pfahlloches; runde Kontur; Dm 0,20 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 397,50.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht X ps 745; bedeckt von Planierschicht Xa ps 755.

**X stk 753**

Staketenreihe

Beil. 10c

Schn. 5 (Profil Süd): Bef.-Nr. 648, 652

*Beschreibung:* Sechs ostwestlich ausgerichtete Staketen; rund-ovale Kontur; Dm bis 0,06 m; OK 397,40.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht X ps 745; bedeckt von Planierschicht Xa ps 755.

**X stk 754**

Zwei Staketen

Beil. 10c

Schn. 5 (Profil Süd): Bef.-Nr. 650–651

*Beschreibung:* Runde Kontur; Dm 4 bis 8 cm; OK 397,40.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht X ps 745; bedeckt von Planierschicht Xa ps 755.

**X gr 754a**

Grube

Beil. 9h

Schn. 5 (Profil West und Nord): Bef.-Nr. 664–665

*Beschreibung:* Teilerfasste Grube; 1,00 × >0,70 m, T. 0,50 m. – Verfüllung: sandiger gelber Lehm; Funktion unbekannt; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht X ps 745; darauf liegt Planierschicht Xa ps 755.

**ABTRAG ZU BEGINN DER PERIODE Xa****Xa ps 755**

Planierschicht

Beil. 18

Schn. 5 (Fl. 1): Bef.-Nr. 615, 659

*Beschreibung:* Hellbrauner und rötlicher Sand; bis 0,16 m stark; OK mit leichtem Gefälle: im Westen 398,00 und im Osten 397,80; Originaloberkante wegen Abtrag nicht erhalten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht X ps 745; bedeckt von Fußboden XI fb 756.

Funde: E, K, Kg, Og.

Fundnr.: 44-262.

**ABTRAG ZU BEGINN DER PERIODE XI****XI fb 756**

Fußboden

Abb. 222 (Dia 501); Beil. 10d; 18

Schn. 5 (Fl. 1): Bef.-Nr. 613

*Beschreibung:* Hellgraue Seekreide; bis 0,10 m stark; OK mit leichtem Gefälle: von Westen 398,05 nach Osten 397,80 bzw. 397,71; Originaloberkante wegen Abtrag nicht erhalten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht Xa ps 755; darauf liegt Kopfsteinpflaster XIII kst 768.

Funde: E, Fay, G, K, Kg, Og, Stg.

Fundnr.: 44-261.

Kat.-Nr. 757–759 nicht vergeben.

**XI stk 760**

Staketenlöcher

Beil. 10d

Schn. 5 (Fl. 3): Bef.-Nr. 633–636, 696

*Beschreibung:* Sieben nordsüdlich ausgerichtete Staketenlöcher; rundliche Kontur; bis 0,06 m Dm, erhaltene T. z. T. von >0,50 m; OK 397,87.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Fußboden XI fb 756.

**XI stk 761**

Staketenlöcher

Beil. 10d

Schn. 5 (Fl. 1): Bef.-Nr. 614, 618–621, 655–

656

*Beschreibung:* Sieben ostwestlich ausgerichtete Staketenlöcher; rundliche bzw. unregelmäßige Kontur; bis 0,06 m Dm, erfasste/erhaltene T. z. T. von >0,50 m; OK 397,84 bis 397,86 (zwei erst bei 397,38 erfasst).

*Stratigrafie:* Eingetieft in Fußboden XI fb 756.

#### XI stk 762

Staketenlöcher

Abb. 223 (Dia 500); Beil. 10d

Schn. 5 (Fl. 1): Bef.-Nr. 638–642, 645, 654

*Beschreibung:* Sechs ostwestlich ausgerichtete Staketenlöcher; rundlich-ovale Kontur; 0,05 bis 0,06 m Dm; erfasste/erhaltene T. von >0,50 m; OK 397,67 bis 397,77 (zwei erst bei 397,28 erfasst).

*Stratigrafie:* Eingetieft in Fußboden XI fb 756.

#### XI stk 763

Staketenlöcher

Beil. 10d

Schn. 5 (Fl. 1): Bef.-Nr. 630–632

*Beschreibung:* Drei Staketenlöcher; rundlich-ovale Kontur; bis 0,06 m Dm, erfasste T. von >0,10 bzw. >0,40 m; OK 397,71.

*Stratigrafie:* Schneiden Fußboden XI fb 756.

#### XI stk 764

Staketenlöcher

Beil. 10d

Schn. 5 (Fl. 1): Bef.-Nr. 626–629

*Beschreibung:* Vier in zwei Reihen angeordnete Staketenlöcher; rundlich-ovaler Grundriss; bis 0,06 m Dm, T. >0,10 bzw. >0,40 m; OK 397,75.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Fußboden XI fb 756.

#### XI stk 765

Zwei Staketenlöcher

Beil. 10d

Schn. 5 (Fl. 1): Bef.-Nr.: 624–625

*Beschreibung:* Zwei nordsüdlich ausgerichtete Staketenlöcher; rund-ovale Kontur; Dm bis 0,06 m, erfasste T. >0,10 bzw. >0,40 m; OK 397,75.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Fußboden XI fb 756.

Funde: G.

Fundnr.: 44-264.

#### XI stk 766

Vier Staketenlöcher

Beil. 10d

Schn. 5 (Fl. 1): Bef.-Nr. 622–623, 643–644

*Beschreibung:* Vier in zwei Reihen angeordnete Staketenlöcher; rundlich-ovale Kontur; bis 0,06 m Dm, T. >0,10 bzw. >0,40 m; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Schneiden Fußboden XI fb 756.

Kat.-Nr. 767 nicht vergeben.

**ABTRAG ZU BEGINN DER PERIODE XIII (DAHER PERIODEN XIa, XII, XIIa – WIE IN SCHN. 3 – NICHT VORHANDEN)**

#### XIII kst 768

Kopfsteinpflaster

Beil. 18

Schn. 5 (Profile): Bef.-Nr. 602–603

*Beschreibung:* Kopfsteinpflaster (602), verlegt in Kiesbettung (603); dünnt nach Westen aus; im Westen, ab Achse X = 58, fehlt das Pflaster fast vollständig (wegen Abtrag); horizontale OK 398,00.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden XI fb 756; bedeckt von Planierschicht XIII ps 769; entspricht vermutlich Kopfsteinpflaster XIII kst 840 (Schn. 3) bzw. XIII kst 801 (Schn. 4).

#### XIII ps 769

Planierschicht

Beil. 18

Schn. 5 (Profile): Bef.-Nr. 601

*Beschreibung:* Kiesschicht; bis 0,12 m stark; OK 398,12.

*Stratigrafie:* Liegt auf Kopfsteinpflaster XIII kst 768; modern gestört (gekappt).

#### Modern

Gräben, Gruben, Schichten: Bef.-Nr. 600, 604–612, 904–905 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

Kat.-Nr. 770–779 nicht vergeben.

## 2.7 Schnitt 4

### G (Gewachsen)

Anstehender Seeton

Abb. 26 (Dia 485); 204 (Dia 490); Beil. 9b; 19

Schn. 4 (Fl. 15): Bef.-Nr. 589

*Beschreibung:* Fetter, hellgrauer Seeton; stark gestört durch intensives Begehen; im Westen OK bei 394,80, im Osten OK bei 394,90.

*Stratigrafie:* Darin eingetieft Abdrücke (?) ab 780; darauf liegt Nutzungsablagerung (1.) abl 781.

### (?) ab 780

Abdrücke in G

Abb. 26 (Dia 485); 204 (Dia 490); Beil. 9b; 19

Schn. 4 (Fl. 15): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Unregelmäßige Abdrücke (Tritts Spuren) im anstehenden Seeton; in den Eintiefungen vereinzelt kleine Wackeln eingedrückt; bis 0,10 m tief; OK 394,80 bis 394,90.

*Stratigrafie:* Verfüllt mit Erdmaterial der Nutzungsablagerung (1.) abl 781.

### (1.) abl 781

Erste Nutzungsablagerung

Beil. 19

Schn. 4 (Fl. 14): Bef.-Nr. 588

*Beschreibung:* Dunkelbrauner Sand, vereinzelt kleine Wackeln, unverrottete organische Reste, Schwemmholz; landeinwärts fast 0,30 m stark, zum See hin bis ca. 0,15 m stark; OK leicht abfallend von 395,10 im Westen auf 395,00 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Seeton und verfüllt Tritts Spuren (?) ab 780; bedeckt von Nutzungsablagerung (2.) abl 782 mit Steinschüttung.

Funde: E, G, H/b, K, Kg, L, O, Tk, Z.

Fundnr.: 44-248 bis 44-252.

### (2.) abl 782

Zweite Nutzungsablagerung mit Steinschüttung

Abb. 205 (Dia 481); Beil. 19

Schn. 4 (Fl. 13): Bef.-Nr. 587

*Beschreibung:* In Schwemmsand eingebettete Steinschüttung; Wackeln (Dm >0,20 m), viel Ziegelbruch; landeinwärts ca. 0,40 m stark, zum See hin bis ca. 0,30 m stark; fundreich; OK leicht abfallend von 395,40 im Westen auf 395,30 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungsablagerung (1.) abl 781; bedeckt von Nutzungsablagerung (3.) abl 783.

Funde: E, G, H/b, K, Kg, O, L, St/b, Tk, Tk/b; Sonderfund: Fragment einer Tonfigur. Fundnr.: 44-246 bis 44-247.

### (3.) abl 783

Dritte Nutzungsablagerung

Abb. 213 (Dia 471); Beil. 19

Schn. 4 (Fl. 11–12): Bef.-Nr. 570

*Beschreibung:* Sandige Ablagerung; enthält organische Reste; bis ca. 0,25 m stark; fundreich; darin eingedrückt verkohlte Hölzer und eine Hanfbreche (sie gehören alle zum Auffüllschichtenpaket IX afs 784); OK 395,50.

*Beschreibung:* Liegt auf Nutzungsablagerung (2.) abl 782; bedeckt von Auffüllschichten IX afs 784.

Funde: E, G, Fg, H/b, Kg, L, O, Og, Tk, Tk/b, vL, Z; Sonderfunde: 1 Messingkette, 1 Münze (Fundnr. 44-254): ca. 1250–1350, Bleiabschlag oder Fälschung eines Pfennigs (Derschka 1999, 903 Abb. 10; 981 Kat.-Nr. 583; 983).

Fundnr.: 44-238 bis 44-243, 44-254.

### IX afs 784

Auffüllschichtpaket im Hafenbecken

Abb. 210 (Dia 399); 211; (Dia 421); 212 (Dia 425); 213 (Dia 471); Beil. 10b; 19a–c Schn. 4 (Fl. 4–11): Bef.-Nr. 532, 535, 549–552, 557–564, 567–569; verworfene Hölzer (Balken, Bretter, Möbelteile), z. T. mit starken Brandspuren: Bef.-Nr. 571–582, 585–586

*Beschreibung:* Verschiedene sandig-kiesige, fundreiche Schichten: feiner und grober Bau- und Brandschutt, meist nicht verdichtet; enthalten Dachziegelbruch, Steine, Mörtelbrocken, Holzkohle, Asche, verziegelte Lehmbröcken; bis ca. 1,90 m stark; Oberfläche der obersten Auffüllungsschicht (532) stark vertreten; OK im Nordwesten 397,20, im Nordosten 397,10; leichte Neigung nach Süden, im Südosten starke Neigung; hier OK 396,80.

*Stratigrafie:* Liegt auf jüngster Nutzungsablagerung (3.) abl 783; geschnitten von zwei Pfahlhöchern IXa pfl 785 und pfl 786; bedeckt von Planierschicht X ps 787.

Funde: E, Fg, G, K, Kg, H/b, O, Og, Schl, St, Tk, vL, Z.

Fundnr.: 44-200 bis 44-204, 44-206, 44-213 bis 44-237, 44-244 bis 44-245.

*Dendroproben:* Bef.-Nr. 576 (Eichenbrett: L. 0,58 m, B. 0,14 m, D. 0,04 m): frühestens 1239; Bef.-Nr. 585 (verkohelter Balken: L. 1,00 m, 0,25 × 0,25 m): frühestens 1267;

Bef.-Nr. 573–574, 582: kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### **IXa pfl 785**

Pfostenloch

Beil. 10b

Schn. 4 (Fl. 5): Bef.-Nr. 547–548

*Beschreibung:* Runde Kontur; Dm 0,22 m, T. 0,25 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 397,25.

*Stratigrafie:* Schneidet Auffüllung IX afs 784; bedeckt von Planierschicht X ps 787.

Funde: K, Kg, O, Z, Tk.

Fundnr.: 44-211, 44-212.

### **IXa pfl 786**

Pfostenloch

Beil. 10b

Schn. 4 (Fl. 5): Bef.-Nr. 553–554

*Beschreibung:* Runde Kontur; Dm 0,28 m, T. 0,15 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 398,34.

*Stratigrafie:* Schneidet Auffüllung IX afs 784; bedeckt von Planierschicht X ps 787.

## **PERIODE X BIS XB**

### **X ps 787**

Planierschicht

Abb. 213 (Dia 421); Beil. 10c; 19a–c

Schn. 4 (Fl. 3, 4): Bef.-Nr. 531, 538

*Beschreibung:* Braun-schwarzes, sandiges Erdmaterial, viel Kohle, Kies, Ziegel- und Mörtelbruch; nicht flächendeckend erhalten; fehlt z. T. im Südwesten des Schnittes (wegen Abtrag); im Südosten bis 0,40 m stark; läuft nach Westen aus, z. T. hier nur noch ca. 0,10 m und weniger stark; OK mit leichtem Gefälle im Westen 397,40, im Osten 397,28. *Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllung IX afs 784; geschnitten von vier Pfostengruben X pfg 788 bis pfg 791; darin runde Negative eines nicht erhaltenen Kopfsteinpflasters Xa ab 792; bedeckt von Planierschicht Xb ps 793. Funde: E, Fay, Fg, G, K, Kg, O, Og, Tk, vL, Z; Sonderfund: 1 Münze (Bef.-Nr. 538, Fundnr. 44-208); Heller ca. 1400–1423, Öttingen, Grafschaft (Derschka 1999, 876; 933 Kat.-Nr. 196; 983). Fundnr.: 44-198, 44-199, 44-208.

### **X pfg 788**

Pfostengrube

Beil. 10c

Schn. 4 (Fl. 4): Bef.-Nr. 541–542

*Beschreibung:* Unregelmäßige Kontur; 0,48 × 0,46 m; nur noch als flache Mulde erhalten, 0,15 m tief. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 397,37.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht X ps 787; bedeckt von Planierschicht Xb ps 793.

Funde: K, Kg.

Fundnr.: 44-210.

### **X pfg 789**

Pfostengrube

Beil. 10c

Schn. 4 (Fl. 5): Bef.-Nr. 536–537

*Beschreibung:* Ovale Kontur; 0,38 × 0,24 m; nur noch als flache Mulde erhalten, 0,12 m tief. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK 397,34.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht X ps 787; bedeckt von Planierschicht Xb ps 793.

Funde: Z.

Fundnr.: 44-207.

### **X pfg 790**

Pfostengrube

Abb. 218 (Dia 383); Beil. 10c

Schn. 4 (Fl. 4): Bef.-Nr. 533–534

*Beschreibung:* Grube mit leicht gerundeten Ecken; 0,60 × 0,48 m; steile Wandung; fast 0,60 m tief; OK 397,33.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht X ps 787; bedeckt von Planierschicht Xb ps 793; modern gestört.

Funde: Kg.

Fundnr.: 44-205.

### **X pfg 791**

Pfostengrube

Beil. 10c; 19b

Schn. 4 (Profil Ost): Bef.-Nr. 565–566

*Beschreibung:* Grube im Ostprofil (Beil. 10c) erfasst, steilwandig mit muldenförmiger Sohle; B. über 0,55 m, T. 0,60 m. – Verfüllung: umgesetztes steiniges Erdmaterial; OK 397,20.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht X ps 787; bedeckt von Planierschicht Xb ps 793.

## **ABTRAG ZU BEGINN DER PERIODE Xa**

### **Xa ab 792**

Abdrücke eines Kopfsteinpflasters

Abb. 219 (Dia 369); 220 (Dia 372); 221 (Dia 402); Beil. 19b–c

Schn. 4 (Fl. 3–4): Bef.-Nr. –

*Beschreibung:* Kleine, runde Eintiefungen; Dm bis 0,10 m; wenige Zentimeter tief.

*Stratigrafie:* Eingetieft in Planierschicht X ps 787; bedeckt von Planierschicht Xb ps 793.

### **Xb ps 793**

Planierschicht

Beil. 19

Schn. 4 (Fl. 2–3): Bef.-Nr. 516–517

*Beschreibung:* Hellbrauner, kiesiger Sand mit Ziegelbruch, Mörtel- und Kohlestückchen; 0,10–0,20 m stark; OK mit leichtem Gefälle von 397,35 im Westen auf 398,30 im Osten. *Stratigrafie:* Verfüllt Abdrücke Xa ab 792 eines nicht erhaltenen Kopfsteinpflasters; darauf liegt Fußboden XI fb 794.

Funde: E, Fay, G, K, Kg, O, Tk, Z; Sonderfund: 1 Münze (Bef.-Nr. 517, Fundnr. 44-197); Angster, ca. 1430–1440, Stadt Luzern (?) (Derschka 1999, 877 f.; 930 Kat.-Nr. 177; 983).

Fundnr.: 44-197.

## **PERIODE XI: ABTRAG ZU BEGINN DER PERIODE**

### **XI fb 794**

Fußboden

Abb. 224 (Dia 316); Beil. 10d; 19

Schn. 4 (Fl. 1): Bef.-Nr. 507

*Beschreibung:* Weiß-graue Seekreide; enthält feinen Ziegelbruch, Kohleflocken; fast horizontale OK: 397,45 im Westen, 397,40 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht Xb ps 793; geschnitten von Pfostengrube XI pfg 795 und Staketenlöchern XI stk 797 bis stk 799; bedeckt von Laufschrift XII lh 800. Funde: E (über 40 Nägel), Fay, G, Fg, K, Kg, P, St, Tk, Z.

Fundnr.: 44-189 bis 44-192.

### **XI pfg 795**

Pfostengrube

Abb. 224 (Dia 316); Beil. 10d; 19a

Schn. 4 (Fl. 1): Bef.-Nr. 508–509

*Beschreibung:* 0,78 × >0,40 m große und 0,70 m tiefe Grube mit gerundeten Ecken; muldenförmige Sohle. – Verfüllung (509): umgesetztes Erdmaterial; OK 397,45.

*Stratigrafie:* Schneidet Fußboden XI fb 794; bedeckt von Laufschrift XII lh 800.

Funde: Fay, K, Kg, Z.

Fundnr.: 44-193.

Kat.-Nr. 796 nicht vergeben.

### **XI stk 797**

Drei Staketenlöcher

Abb. 225 (Dia 408); Beil. 10d; 19a

Schn. 4 (Fl. 2): Bef.-Nr. 528–529, 545

*Beschreibung:* Runde Kontur: Dm 0,08

–0,10 m; konisch zugespitzt. – Verfüllung: weißer Rand, hellbrauner kiesiger Kern; T. bis 0,16 m; OK 397,43.

*Stratigrafie:* Schneiden Fußboden XI fb 794; bedeckt von Laufschrift XII lh 800.

### **XI stk 798**

Zwei Staketenlöcher

Beil. 10d

Schn. 4 (Fl. 2): Bef.-Nr. 530, 543

*Beschreibung:* Runde Kontur; Dm 0,06 bis 0,08 m; nur wenige Zentimeter tief. – Verfüllung: heller sandiger Rand, Kern kiesig; OK 397,42.

*Stratigrafie:* Schneiden Fußboden XI fb 794; bedeckt von Laufschrift XII lh 800.

### **XI stk 799**

Fünf Staketenlöcher

Abb. 226 (Dia 364); Beil. 10d; 19a

Schn. 4 (Fl. 2): Bef.-Nr. 522, 524–527

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Reihe; Löcher mit runder Kontur; Dm 0,08 bis 0,12 m; T. bis 0,18 m. – Verfüllung: heller sandiger Rand, Kern kiesig; ein Staketenloch im Profil erfasst; konisch zugespitzt; OK: 397,44.

*Stratigrafie:* Schneiden Fußboden XI fb 794; bedeckt von Laufschrift XII lh 800.

### **XII lh 800**

Laufschrift

Beil. 19

Schn. 4 (Profile): Bef.-Nr. 520

*Beschreibung:* Graues Sand-Kies-Gemisch, sehr hart, wenige Zentimeter stark, enthält vermutlich etwas Kalk; im Westen 0,04 m und im Osten bis 0,10 m stark; OK fast horizontal: 397,58 im Westen, 397,45 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden XI fb 794, auf Pfostengrube XI pfg 795 sowie auf Staketenlöchern XI stk 797 bis stk 799; darauf liegt Kopfsteinpflaster XIII kst 801.

**XIII kst 801**

Kopfsteinpflaster  
Abb. 221 (Dia 402); Beil. 19b–c  
Schn. 4 (Profil): Bef.-Nr. 506, 518  
*Beschreibung:* Wacken; in grau-braunes Sand-Kies-Gemisch gesetzt; bis 0,30 m stark; OK 397,75 im Westen, 397,72 im Osten.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Laufschiicht XII lh 800; bedeckt von XIIIa lh 802; entspricht vermutlich Kopfsteinpflaster XIII kst 840 (Schn. 3) bzw. XIII kst 768 (Schn. 5).

**XIIIa lh 802**

Laufschiicht  
Beil. 19  
Schn. 4 (Profil): Bef.-Nr. 505  
*Beschreibung:* Ockerfarbener grober Kies, an OK verschmutzt, durch Begehung sehr hart; 0,10 m stark; OK fast horizontal: 397,86 im Westen, 397,82 im Osten.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Kopfsteinpflaster XIII kst 801; darauf liegt modernes Schichtpaket.

**Modern**

Gräben, Gruben, Schichten: Bef.-Nr. 500–504, 510–515, 519 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

Kat.-Nr. 803–809 nicht vergeben.

**2.8 Schnitt 3****G (Gewachsen)**

Anstehender Seeton  
Abb. 206 (Dia 465); Beil. 9b; 20  
Schn. 3 (Fl. 19): Bef.-Nr. 385  
*Beschreibung:* Fetter, hellgrauer Seeton; OK mit leichtem Anstieg von 394,80 im Westen auf 395,00 im Osten (Achse X = 6).  
*Stratigrafie:* Darin eingetiefte Tonentnahmegruben (?) gr 810 und (?) gr 811; darauf liegt Nutzungsablagierung (1a) abl 812.  
Funde: Nutzungsablagierung (1a) abl 812 zugeordnet.

**(?) gr 810**

Tonentnahmegrube  
Beil. 20c  
Schn. 3 (Profil S): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Im Profil Süd erfasste Grube; muldenförmige Sohle; Ost-West-Ausdehnung 4,20 m; Nord-Süd-Ausdehnung unbekannt; T. bis 0,54 m; OK 394,85.  
*Stratigrafie:* Eingetieft in Seeton; verfüllt und bedeckt von Nutzungsablagierung (1a) abl 812.

**(?) gr 811**

Tonentnahmegrube  
Abb. 206 (Dia 465); Beil. 9b; 20a; 20c  
Schn. 3 (Fl. 19): Bef.-Nr. –  
*Beschreibung:* Ovale Kontur; steile Wände; Sohle unregelmäßig; Ost-West-Ausdehnung ca. 1,50 m; Nord-Süd-Ausdehnung >1,60 m; T. ca. 1,00 m; im östlichen Randbereich Spatenstiche in G erhalten; OK 394,90.  
*Stratigrafie:* Eingetieft in Seeton; verfüllt und bedeckt von Nutzungsablagierung (1a) abl 812.

**(1a) abl 812**

Nutzungsablagierung  
Abb. 207 (Dia 461); Beil. 9c; 20  
Schn. 3 (18): Bef.-Nr. 393  
*Beschreibung:* Hellgrauer Schwemmsand mit Seekreideeinschlüssen, Muscheln, Schilfresten und Schwemholz; über G ca. 0,10 m stark; in bzw. über Gruben bis ca. 1,00 m stark; OK im Westen 394,90, im Osten 395,10.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Seeton; verfüllt die Tonentnahmegruben (?) gr 810 und (?) gr 811; darin eingetieft Pfähle bzw. Pfahllöcher (1a) pf 813 bis (1a) pf 817; bedeckt von Nutzungsablagierung (1b) abl 818.  
Funde: Lagen auf G (Bef. 385): 1 Hußeisen mit Wellenrand, K, 1 nachgedrehte Becherkachel, L, Tk.  
Fundnr.: 44-177.

**(1a) pf 813**

Pfahl  
Beil. 9c  
Schn. 3 (Fl. 18): Bef.-Nr. 405  
*Beschreibung:* Holzerhaltung; Dm 0,11 m, L. unbekannt; OK 394,90.  
*Stratigrafie:* Eingeschlagen in Nutzungsablagierung (1a) abl 812; bedeckt von Nutzungsablagierung (1b) abl 818.

**(1a) pf 814**

Fünf Pfahllöcher  
Beil. 9c  
Schn. 3 (Fl. 18): Bef.-Nr. 403–404, 406–408  
*Beschreibung:* Dm 0,08 bis 0,14 m, L. unbekannt; OK 395,05.  
*Stratigrafie:* Schneiden Nutzungsablagierung (1a) abl 812; bedeckt von Nutzungsablagierung (1b) abl 818.

**(1a) pf 815**

Vier Pfahllöcher  
Beil. 9c  
Schn. 3 (Fl. 18): Bef.-Nr. 416–419  
*Beschreibung:* Dm 0,06–0,12 m, L. unbekannt; OK 395,05.  
*Stratigrafie:* Schneiden Nutzungsablagierung (1a) abl 812; bedeckt von Nutzungsablagierung (1b) abl 818.

**(1a) pf 816**

Pfahl  
Beil. 9c  
Schn. 3 (Fl. 18): Bef.-Nr. 398  
*Beschreibung:* Holzerhaltung; Dm 0,14 m, L. >1,00 m. Spitze reichte bis in G (OK 394,04) bzw. war in die Sohle der Tonentnahmegrube (?) gr 811 eingetieft; OK 395,00.  
*Stratigrafie:* Eingeschlagen in Nutzungsablagierung (1a) abl 812; bedeckt von Nutzungsablagierung (1b) abl 818.  
*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**(1a) pf 817**

13 Pfahllöcher  
Abb. 207 (Dia 461); Beil. 9c  
Schn. 3 (Fl. 18): Bef.-Nr. 394–397, 399–400, 409–415  
*Beschreibung:* Dm 0,08–0,14 m, ein Pfahlloch mit Dm von 0,20 m; zwei Pfahllöcher waren noch an OK von G zu fassen (394,36 und

394,68), rekonstruierbare L. von 0,74 m bzw. von 0,42 m; OK 395,10.  
*Stratigrafie:* Schneiden Nutzungsablagierung (1a) abl 812; bedeckt von Nutzungsablagierung (1b) abl 818.

**(1b) abl 818**

Nutzungsablagierung  
Abb. 208 (Dia 458); Beil. 9d; 20  
Schn. 3 (Fl. 17): Bef.-Nr. 384  
*Beschreibung:* Hellgrauer, kiesiger Schwemmsand mit Schnecken, Schilfresten und Schwemholz; 0,05 bis 0,20 m stark; OK im Westen 395,00, OK im Osten 395,25.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungsablagierung (1a) abl 812 und bedeckt die Pfähle bzw. Pfahllöcher (1a) pf 813 bis pf 817; darin eingetieft bzw. eingegraben Pfähle und Pfosten (1b) pf 819 bis (1b) pf 823; bedeckt von Nutzungsablagierung mit Steinschüttung (2.) abl 824.  
Funde: E, H/b, K, Kg, L, Tk.  
Fundnr.: 44-173 bis 44-176.

**(1b) pf 819**

Pfahl  
Beil. 9d  
Schn. 3 (Fl. 17): Bef.-Nr. 390  
*Beschreibung:* Holzerhaltung; rund-ovale Kontur; Dm 0,10 bis 0,16 m, L. >0,08 m; OK 395,00.  
*Stratigrafie:* Schneidet Nutzungsablagierung (1b) abl 818; bedeckt von Nutzungsablagierung mit Steinschüttung (2.) abl 824.  
*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**(1b) pf 820**

Zwei Pfähle  
Beil. 9d  
Schn. 3 (Fl. 17): Bef.-Nr. 389, 402  
*Beschreibung:* Holzerhaltung; rund-ovale Kontur; Dm 0,10 bis 0,12 m, L. >0,10 m; OK 395,05.  
*Stratigrafie:* Schneiden Nutzungsablagierung (1b) abl 818; bedeckt von Nutzungsablagierung mit Steinschüttung (2.) abl 824.  
*Dendroprobe:* Bef.-Nr. 389; kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

**(1b) pf 821**

Pfosten  
Abb. 208 (Dia 458); Beil. 9d  
Schn. 3 (Fl. 17): Bef.-Nr. 386–388  
*Beschreibung:* Pfosten (388); Holzerhaltung; runde Kontur; Dm 0,12 m, L. >0,11 m; OK 394,89; eingegraben in Pfostengrube (386): Dm 0,32 m, T. >0,12 m. – Verfüllung: umgesetztes, sandig-lehmiges Material mit Abfällen; OK 395,05.  
*Stratigrafie:* Pfostengrube schneidet Nutzungsablagierung (1b) abl 818; bedeckt von Nutzungsablagierung mit Steinschüttung (2.) abl 824.

**(1b) pf 822**

Pfosten  
Beil. 9d  
Schn. 3 (Fl. 17): Bef.-Nr. 392, 401  
*Beschreibung:* Pfosten (401); Holzerhaltung; runde Kontur; Dm fast 0,14 m; erhaltene

L. >0,10 m; eingegraben in Pfostengrube (392): Dm 0,25 m, OK 395,20.

*Stratigrafie:* Pfostengrube schneidet Nutzungsablagerung (1a) abl 812; heran zieht Nutzungsablagerung (1b) abl 818; bedeckt von Nutzungsablagerung mit Steinschüttung (2.) abl 824.

*Dendroprobe:* Bef.-Nr. 401, ohne Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### (1b) pf 823

Pfahl

Beil. 9d

Schn. 3 (Fl. 17): Bef.-Nr. 391

*Beschreibung:* Holzerhaltung; runde Kontur; Dm 0,16 m, L. >0,14 m; OK 395,20.

*Stratigrafie:* Eingeschlagen in Nutzungsablagerung (1b) abl 818; bedeckt von Nutzungsablagerung mit Steinschüttung (2.) abl 824.

*Dendroprobe:* Kein Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

### (2.) abl 824

Nutzungsablagerung mit Steinschüttung

Abb. 7 (Dia 453); Beil. 9e; 20a–d

Schn. 3 (Fl. 16): Bef.-Nr. 383

*Beschreibung:* Kies und dunkelgrauer Sand, größere Lesesteine, Schwemholz; bis 0,25 m stark; OK im Westen 395,20, im Osten 395,38.

*Stratigrafie:* Liegt auf Ablagerung (1b) abl 818; bedeckt von Nutzungsablagerung (3.) abl 825.

Funde: E (viele Nägel), H/b, K, Kg, L, O, St/b, Tk, Z.

Fundnr.: 44-170 bis 44-172.

### (3.) abl 825

Nutzungsablagerung

Beil. 20a–d

Schn. 3 (Fl. 15): Bef.-Nr. 382

*Beschreibung:* Dunkelbraunes bis schwarzes Erdmaterial mit unzersetzten organischen Resten, vereinzelt Wacken, grauer Sand und viele Funde; bis 0,20 m stark; OK im Westen 395,35; OK im Osten 395,45.

*Stratigrafie:* Liegt auf Nutzungsablagerung mit Steinschüttung (2.) abl 824; bedeckt von Auffüllschichten IX afs 826.

*Dendroprobe:* Von einem Schwemholz mit Bef.-Nr. 382a (Fundnr. 44-167): frühestens 1340; eine zweite Probe (382b): ohne Ergebnis (s. Kap. 5.3: Liste der Dendroproben).

Funde: E, G, H/b, K, Kg, L, O, Og, L, Tk, Z.

Fundnr.: 44-165 bis 44-169.

## PERIODE IX BIS X

### IX afs 826

Auffüllung

Abb. 214 (Dia 425); Beil. 10b; 20

Schn. 3 (Fl. 11–14): Bef.-Nr. 343, 352, 367–369, 374–377, 380–381 (verworfenes Holz)

*Beschreibung:* Bis 1,90 m starkes Schichtpaket aus groben und feinen Brand- und Bauschutt-schichten: dunkelgrauer sandig-kiesiger Brandschutt mit Holzkohle, brauner, sandiger Bauschutt mit Kalkbrocken, Ziegel- und Sandsteinbruch, Wacken; fundreich; innerhalb des Schichtpaketes Schichten mit einer Neigung vorwiegend von Norden nach Süden

und von Westen nach Osten; Originalhöhe nicht erhalten wegen Abtrag; oberste Schichten gekappt und stark vertreten; fast horizontale OK 397,10 im Westen, 396,95 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf bzw. eingedrückt in jüngste Nutzungsablagerungen (3.) abl 825; geschnitten von Pfostengrube IXa pfgr 827; bedeckt von Planierschicht X ps 828.

Funde: E (viele Nägel), Fg, G, H/b, K, Kg, L, O, Og, Z, Tk, vL.

Fundnr.: 44-144, 44-147, 44-153 bis 44-164.

### IXa pfgr 827

Pfostengrube

Abb. 214 (Dia 425); 215 (Dia 428); Beil. 10c

Schn. 3 (Fl. 10–12): Bef.-Nr. 372–373

*Beschreibung:* Runde Kontur; Dm 0,40 m, erhaltene T. 0,40 m. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial und Wacken (als Verkeilsteine); originales Abtiefungsniveau nicht erhalten wegen Abtrag; OK erfasst bei 397,00.

*Stratigrafie:* Schneidet Auffüllschichtpaket IX afs 826; bedeckt von Planierschicht X ps 828.

### X ps 828

Planierschicht

Beil. 10c; 20b–c

Schn. 3 (Fl. 8): Bef.-Nr. 358

*Beschreibung:* Braun-graues sandiges Material, leicht humos mit horizontaler OK; bis 0,40 m stark; 397,30 im Westen, 397,20 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Auffüllung IX afs 826 und Pfostengrube IXa pfgr 827; darin eingetieft Pfostengrube X pfgr 829; geschnitten von Graben XIa grb 831; bedeckt von Fußboden XI fb 830.

Funde: E (viele Nägel), G, K, Kg, O, Stg, Tk, Z, vL.

Fundnr.: 44-148.

### X pfgr 829

Pfostengrube

Beil. 10c

Schn. 3 (Fl. 9): Bef.-Nr. 364–365

*Beschreibung:* Runde Kontur; Dm 0,34 m; muldenförmige Sohle; T. 0,15 m. – Verfüllung (365): umgesetztes Erdmaterial vermischt mit hellem Sand; OK 397,30; UK 397,16.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht X ps 828; bedeckt von Fußboden XI fb 830.

Funde: O, Z.

Fundnr.: 44-151.

## ABTRAG ZU BEGINN DER PERIODEN XI/XIa

### XI fb 830

Fußboden

Abb. 228 (Dia 386); Beil. 10d; 20b–d

Schn. 3 (Fl. 8): Bef.-Nr. 340 (W), 362 (O)

*Beschreibung:* Weiß-grauer, toniger Sand (Seekreide?); im östlichen Teil des Grabungsschnittes nur in wenigen Resten erhalten; keine Verschmutzung der OK, daher wohl abgedeckt von einem nicht erhaltenen Holzdielenboden; bis 0,12 m stark; OK im Westen 397,35, im Osten 397,25.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht X ps 828; geschnitten von Graben

XIa grb 831; bedeckt von Fußboden XII fb 833 und Kopfsteinpflaster XII kst 834. Funde: E (viele Nägel), G, K, Kg, Stg, Tk. Fundnr.: 44-142 bis 44-143, 44-149 bis 44-150.

### XIa grb 831

Graben

Abb. 228 (Dia 386); Beil. 10d; 20a–b; 20d

Schn. 3 (Fl. 8): Bef.-Nr. 360

*Beschreibung:* Ostwestlich orientierter Graben; Südkante nur knapp entlang des Nordprofils des Grabungsschnittes erfasst; erfasste B. 0,15 m, T. 0,80 m. – Verfüllung: XIa vf 832; OK im Westen 397,30, im Osten 397,22; unregelmäßige Sohle: UK 396,50. *Stratigrafie:* Schneidet Fußboden XI fb 830; bedeckt von Fußboden XII fb 833 und Kopfsteinpflaster XII kst 834.

Funde: Kachel mit Gesichtsdarstellung, Fay. Fundnr.: 44-255.

### XIa vf 832

Verfüllung

Beil. 10d; 20a–b; 20d

Schn. 3 (Fl. 8): Bef.-Nr. 359, 361, 378

*Beschreibung:* Die unterste Schicht feiner Sand, möglicherweise die Bettung einer Deichelleitung; darauf liegt umgesetztes Erdmaterial.

*Stratigrafie:* Verfüllung von Graben

XIa grb 831.

Funde: O.

Fundnr.: 44-152.

### XII fb 833

Fußboden

Abb. 229 (Dia 318); 230 (Dia 350); Beil. 10e; 20c–d

Schn. 3 (Fl. 1): Bef.-Nr. 314

*Beschreibung:* Braunes, fest vertretenes, sandiges Erdmaterial, mit Kieseln durchsetzt; bis 0,08 m stark; OK 397,40 im Westen, 397,30 im Osten.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden XI fb 830, auf Grabenverfüllung XIa vf 832; bedeckt von Planierschicht XIIa ps 836.

Funde: E; Sonderfund: 1 Münze

(Fundnr. 44-136): Konstanzer Pfennig 1676 (Derschka 1999, 882; 948 Kat.-Nr. 324; 983). Fundnr.: 44-135 bis 44-136.

### XII kst 834

Kopfsteinpflaster

Abb. 229 (Dia 318); 230 (Dia 350); Beil. 10e; 20a–c

Schn. 3 (Fl. 1): Bef.-Nr. 319, 342, 345

*Beschreibung:* Im östlichen Bereich des Grabungsschnittes teilerfasstes Kopfsteinpflaster; sorgfältig in einem Sandbett verlegt; erfasste nordsüdliche Ausdehnung 2,00 m; Ost-West-Ausdehnung 3,00 m; OK 397,30.

*Stratigrafie:* Liegt auf verfülltem Graben XIa grb 831 bzw. auf älterem Fußboden XI fb 830; bedeckt von Planierschicht XIIa ps 836.

Funde: Fay.

Fundnr.: 44-145.

Kat.-Nr. 835 nicht vergeben.

**XIIa ps 836**

Planierschicht

Beil. 20a–d

Schn. 3 (Profil): Bef.-Nr. 320–321, 325, 331, 338–339

*Beschreibung:* Besteht aus verschiedenen dünnen Schichten; rötliches bis hellbraunes, sandig-kiesiges Material mit mörtelhaltigem Bauschutt (325), Ziegeleinschlüsse, z. T. fest vertreten; im Süden nur wenige Zentimeter und im Norden bis 0,25 m stark; horizontale OK 397,45.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fußboden XII fb 833 und Kopfsteinpflaster XII kst 834; geschnitten von Baugrube XIII bg 837; bedeckt von Kopfsteinpflaster XIII kst 840.

Funde: K, Fay, Schl.

Fundnr.: 44-137, 44-139.

**XIII bg 837**

Baugrube

Abb. 228 (Dia 386); Beil. 10f; 20c

Schn. 3 (Profil): Bef.-Nr. 329, 344

*Beschreibung:* Erfasste L. 2,40 m, B. 1,50 m, T. 1,00 m; steile Wandung; horizontale Sohle; OK 396,45.

*Stratigrafie:* Baugrube für Sandsteinkanal XIII fm 838; schneidet Planierschicht XIIa ps 836; bedeckt von Brunnenbodenplatte XIII stl 839.

**XIII fm 838**

Sandsteinkanal

Abb. 229 (Dia 318); 230 (Dia 350); 231

(Dia 357); Beil. 10f; 20c

Schn. 3 (Fl. 1–7): Bef.-Nr. 315, 318, 341, 349–350, 353, 356

*Beschreibung:* NW-SO orientierter Schacht mit Sandsteinwangen; sorgfältig aufgeschichtetes, mörtelgebundenes Sichtmauerwerk; NO-Wange mit Stufe; NW-Abschluss besteht aus Mischmauerwerk; angesetzt an die Seitenwangen (nicht im Verband); bei der SW-Wange fanden auch Spolien Verwendung; auf Sandbett verlegter Backsteinboden; erfasste L. 2,30 m; innere Schachtbreite 0,50 m; T. 0,45 m; OK 397,40; OK Stufe 397,00; OK Backsteinboden 396,65.

*Stratigrafie:* In Baugrube XIII bg 837; darauf liegt Brunnenbodenplatte XIII stl 839; nach Abgang verfüllt mit Befund XIV vf 851.

**XIII stl 839**

Brunnenbodenplatte

Abb. 227 (Dia 433); Beil. 10f; 20b–c

Schn. 3 (Profil): Bef.-Nr. 332

*Beschreibung:* 0,30 m starke Sandsteinplatte; vermutlich aus mehreren Teilen bestehend; bei der Grabung maschinell abgetragen; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Liegt auf Sandsteinschacht XIII fm 838; Kopfsteinpflaster XIII kst 840 zieht heran; darauf liegt ein modernes Schichtpaket.

**XIII kst 840**

Kopfsteinpflaster

Beil. 20a; 20c–d

Schn. 3 (Profil): Bef.-Nr. 304–305, 337

*Beschreibung:* Kopfsteinpflaster; verlegt in gelbem Sand; im Norden bis ca. 0,15 m stark;

im Süden bis 0,30 m stark (zum Ausgleichen des Gefälles); OK 397,70.

*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht XIIa ps 836; zieht an Brunnenbodenplatte XIII stl 839; geschnitten von Baugrube XIIIa bg 841; modern gestört.

Funde: K.

Fundnr.: 44-127.

**XIIIa bg 841**

Baugrube

Abb. 228 (Dia 386); 230 (Dia 350); 232

(Dia 356); Beil. 10f; 20a

Schn. 3 (Fl. 1): Bef.-Nr. 310

*Beschreibung:* Baugrube für Backsteinschacht XIIIa fm 845; Ost-West-Ausdehnung 2,00 m; Nord-Süd-Ausdehnung >0,60 m; T. 1,50 m; steile Wandung; horizontale Sohle. – Verfüllung: umgesetztes Erdmaterial; OK im Westen 397,70, im Osten 397,50.

*Stratigrafie:* Schneidet Kopfsteinpflaster XIII kst 840; darin Backsteinschacht XIIIa fm 845.

**XIIIa vf 842**

Verfüllung

Beil. 20a

Schn. 3 (Fl. 1, 6): Bef. 311, 355

*Beschreibung:* Umgesetztes Erdmaterial.

*Stratigrafie:* In Baugrube XIIIa bg 841.

Funde: E, Fay, H/b, Kg, P, St/b, vL.

Fundnr.: 44-129 bis 44-133.

**XIIIa fm 843**

Sockel für Brunnenstock

Abb. 232 (Dia 356); Beil. 10f; 20a

Schn. 3 (Fl. 4): Bef.-Nr. 348

*Beschreibung:* Sandsteinquader; in situ; H. 0,57 m, erfasste B. 0,40 m; von Backsteinen des Schachtbodens XIIIa stl 844 umgeben; OK 396,90.

*Stratigrafie:* Liegt auf Verfüllung XIIIa vf 842; Backsteinboden XIIIa stl 844 zieht heran.

**XIIIa stl 844**

Backsteinboden

Abb. 232 (Dia 356); Beil. 10f; 20a

Schn. 3 (Fl. 5): Bef.-Nr. 351

*Beschreibung:* Schachtboden bestehend aus sorgfältig verlegten Backsteinen; OK 396,35.

*Stratigrafie:* Liegen auf Verfüllung XIIIa vf 842; darauf stehen Seitenwände des Backsteinschachtes XIIIa fm 845.

**XIIIa fm 845**

Backsteinschacht (mit Abfluss zum älteren Sandsteinkanal XIII fm 838)

Abb. 229 (Dia 318); 230 (Dia 350); Beil. 10f; 20a

Schn. 3 (Fl. 1): Bef.-Nr. 309

*Beschreibung:* Nur südlicher Teil eines vermutlich quadratischen Backsteinschachtes erfasst; südliche, >1,50 m lange Wandung steht im Verband mit der westlichen und östlichen, jeweils nur in einer L. von 0,56 m erfassten Wand des Backsteinschachtes; erhaltene H. 1,00 m; OK 397,40.

*Stratigrafie:* In der Baugrube XIIIa bg 841; die Tonröhren XIIIa rö 847 verbinden den Backsteinschacht mit dem älteren Sandstein-

schacht XIII fm 838; gestört von der Ausbruchgrube XIV agr 849.

**XIIIa bg 846**

Baugrube

Abb. 229 (Dia 318); 230 (Dia 350); Beil. 10f

Schn. 3 (Fl. 1): Bef.-Nr. 324

*Beschreibung:* Muldenförmige, NW-SO ausgerichtete Baugrube für Tonröhren XI-IIa rö 847; L. 0,90 bis ca. 1,00 m, B. 0,70 m, T. 0,10 m; OK 397,30.

*Stratigrafie:* Schneidet wohl Kopfsteinpflaster XIII kst 840; darin verlegt die Tonröhren XIIIa rö 847.

**XIIIa rö 847**

Abfluss-Tonröhren

Abb. 229 (Dia 318); 230 (Dia 350); Beil. 10e

Schn. 3 (Fl. 1): Bef.-Nr. 323

*Beschreibung:* Zwei in situ erfasste Tonröhren, aus der Originalposition verrutscht; L. je 0,40 m, Dm 0,10 m; jeweils ein leicht zusammengeschnürtes Ende; OK 397,20.

*Stratigrafie:* Verlegt in Baugrube XI-IIa bg 846 auf einer Sandbettung.

**XIIIa ps 848**

Planierschicht

Beil. 20a; 20c–d

Schn. 3 (Profil): Bef.-Nr. 303

*Beschreibung:* Ausplanierter Baugrubenaushub XIIIa bg 841; bis 0,15 m stark; OK 397,85.

*Stratigrafie:* Liegt auf Kopfsteinpflaster XIII kst 840; zieht an Backsteinschacht XIIIa fm 845 heran; modern gekappt.

**XIV agr 849**

Ausbruchgrube (von Backsteinschacht XIIIa fm 845)

Abb. 232 (Dia 356); Beil. 20a

Schn. 3 (Profil Nord): Bef.-Nr. 308

*Beschreibung:* Nur im Profil erfasste Grube; B. 1,60 m; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Schneidet Planierschicht XIIIa ps 848; stört Backsteinschacht XIIIa fm 845; dabei mehrere Backsteinlagen abgetragen; Ausbruchgrube bei einer Tieferlegung des Laufniveaus gekappt.

**XIV vf 850**

Verfüllung

Abb. 232 (Dia 356); Beil. 20a

Schn. 3 (Profil Nord): Bef.-Nr. 336, 346

*Beschreibung:* Sandiges Erdmaterial vermengt mit Bauschutt aus Backstein- und Steinfragmenten; darunter auch Sandsteinfragmente einer möglichen oberirdischen Einfassung.

*Stratigrafie:* Verfüllt den Backsteinschacht XIIIa fm 845.

**XIV vf 851**

Verfüllung

Abb. 229 (Dia 318); Beil. 20c

Schn. 3 (Profil Süd): Bef.-Nr. 316–317

*Beschreibung:* Sandiges Erdmaterial und Sandsteinquader.

*Stratigrafie:* Verfüllt das Sandsteinbecken XIII fm 838; im oberen Bereich sorgfältig verlegte Sandsteinquader.

**Modern**

Gruben, Gräben, Schichten: Bef.-Nr. 301–302, 306–307, 312–313, 322, 326–328, 333–335; kompakter Abbruch mit Sandsteinen: Bef.-Nr. 300 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

Kat.-Nr. 852–860 nicht vergeben.

**3 Grabungsschnitte auf der südlichen Marktstätte****3.1 Schnitt 11****VIII/VIIIa fm 861**

Fundament für Holzschwelle  
Abb. 141 (Dia 1444); Beil. 6b; 7b  
Schn. 11 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2104, 2138

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichtet, flach gegründet und mit Mörtel gebunden; eine Lage kleiner Wacken und vereinzelte Sandsteine; am westlichen Ende ein 0,40 × 0,50 m großer Sandstein als Unterlegstein für einen Eckständer; Wacken z. T. mit Brandspuren; OK 397,90.

*Stratigrafie:* Von Norden zieht Lehmboden VIIIa fb 862 heran; modern gestört.

**VIIIa fb 862**

Fußboden  
Abb. 141 (Dia 1444); Beil. 7b  
Schn. 11 (Fl. 2): Bef.-Nr. 2117, 2122

*Beschreibung:* Grauer, fetter, z. T. angeziegelter Lehm mit Mörtel einschließen, Holzkohle; schmaler Streifen nördlich des Fundamentes VIIIa fm 861 erhalten; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Zieht an Fundament VIIIa fm 861; modern gestört.

Funde: G, K.

Fundnr.: 44-856.

**VIIIa brh 863**

Brandhorizont  
Schn. 11 (Fl. 2): 2115, 2118–2119, 2134, 2137  
*Beschreibung:* Holzkohle, enthält auch Kalkmörtelreste; OK 397,90.

*Stratigrafie:* Liegt auf Fundament VIIIa fm 862 und auf Fußboden VIIIa fb 862; modern gestört.

Funde: K, Kg, Schl.

Fundnr.: 44-914.

**fm 864**

Mauerwerk (Kanalwange)  
Abb. 181 (Dia 1447); Beil. 8  
Schn. 11 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2109, 2113

*Beschreibung:* Nur wenige Reste erhalten; Mischmauerwerk (Sandstein und Wacken); erfasste L. 1,50 m; erfasste B. 0,40 m, erfasste H. 0,60 m; Ost-West ausgerichtet; gebunden mit Mörtel; OK 397,80.

*Stratigrafie:* Kein Bezug zu den nördlich gelegenen Befunden wegen moderner Störung; wohl jünger als die Bebauung der Periode VIII/VIIIa.

**Modern**

Gräben, Gruben: Bef.-Nr. 2100–2103, 2105–2108, 2110–2112, 2114, 2116, 2120–2121, 2123, 2133, 2135–2136, 2141 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

Aus Bef.-Nr. 2100 wurde 1 Münze geborgen (Fundnr. 44-920); ca. 1700–1800, Sankt Gallen, Stadt (Derschka 1999, 885; 957 Kat.-Nr. 398; 983).

Kat.-Nr. 865 nicht vergeben.

**3.2 Schnitt 12****VIIIa hh 866**

Schwelle  
Beil. 7b  
Schn. 12 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2240, 2244

*Beschreibung:* Nordsüdlich orientierte Holzschwellereste (verkohlt); zwei kleine Teilstücke erfasst; jeweils 0,16 m breit; „Gräben“ (Negativ) verfüllt mit verziegeltem Lehm; OK 398,05.

*Stratigrafie:* Von Westen Fußboden VIIIa fb 867 und von Osten Fußboden VIIIa fb 870 anplaniert; bedeckt von Brandschutt IX ps 874; gestört von modernen Gräben.

**VIIIa fb 867**

Fußboden  
Beil. 7b  
Schn. 12 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2235, 2237, 2239, 2245, 2264

*Beschreibung:* Hellbraunes, lehmig-sandiges Erdmaterial mit Brandspuren an der Oberfläche; nur schmale Streifen erfasst; OK 397,90.

*Stratigrafie:* Von Westen anplaniert an Schwelle VIIIa hh 866; darauf liegen verkohlte Dielenreste VIIIa hh 868 und Brandschutt IX ps 874; gestört von modernen Gräben.

**VIIIa hh 868**

Verkohlte Dielen  
Beil. 7b  
Schn. 12 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2236, 2238, 2265

*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Reste von verkohlten Holzdielen; OK 397,94.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Fußboden VIIIa fb 867; bedeckt von Brandschutt IX ps 874; gestört von modernen Gräben.

**VIIIa stl 869**

Unterlegsteine  
Abb. 174 (Dia 1187); 175 (Dia 1179); Beil. 7b  
Schn. 12 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2251, 2260  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtete Steinreihe aus kleinen Wacken und Sandsteinen; kleine Teilstücke erfasst, jeweils ca. 0,20 m breit; OK 397,72.

*Stratigrafie:* Von Westen zieht Fußboden VIIIa fb 870 heran und von Osten Fußboden VIIIa fb 873; im südlichen Teil liegt Rest einer verkohlten Holzschwelle darauf; bedeckt von Brandschutt IX ps 874; gestört von modernen Gräben.

**VIIIa fb 870**

Fußboden  
Beil. 7b  
Schn. 12 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2223–2225, 2241, 2246–2247, 2250, 2262–2263  
*Beschreibung:* Gelb-grüner Lehm mit Kohleflöcken; nur schmale Streifen erfasst; fest vertreten, mit Brandspuren an der Oberfläche, z. T. rötlich angeziegelte Stellen; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Zieht im Westen an Holzschwelle VIIIa hh 866, im Osten an Unterlegsteine VIIIa stl 869; bedeckt von Brandschutt IX ps 874; gestört von modernen Gräben.

**VIIIa stl 871**

Unterlegsteine  
Beil. 7b  
Schn. 12 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2255  
*Beschreibung:* Ostwestlich verlegte, kleine Lesesteine.  
*Stratigrafie:* Eingebettet in Fußboden VIIIa fb 873; stoßen von Westen an Schwelle VIIIa hh 872; bedeckt von Brandschutt IX ps 874.

**VIIIa hh 872**

Schwelle  
Beil. 7b  
Schn. 12 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2258  
*Beschreibung:* Ostwestlich verlegte Schwelle; erfasste L. 0,50 m, B. bis 0,16 m; OK 397,68.  
*Stratigrafie:* Eingebettet in Fußboden VIIIa fb 873; stößt von Osten an Unterlegsteine VIIIa stl 871; bedeckt von Brandschutt IX ps 874.

**VIIIa fb 873**

Fußboden  
Abb. 174 (Dia 1187); 175 (Dia 1179); Beil. 7b  
Schn. 12 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2218, 2222, 2252–2254, 2257, 2259  
*Beschreibung:* Gelbgrüner Lehm mit Brandspuren an der Oberfläche, z. T. rötlich angeziegelte Stellen; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* Zieht im Westen an Unterlegsteine VIIIa stl 869; bedeckt von Brandschutt IX ps 874; gestört von modernen Gräben.

**IX ps 874**

Brandschutt  
Abb. 179 (Dia 1168)  
Schn. 12 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2201, 2203, 2205, 2207–2212, 2214–2215, 2242 (verkohltes Holz)–2243, 2261, 2266  
*Beschreibung:* Flächendeckend erfasster Brandschutt mit viel Kohle.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Schwellen und Fußböden der Periode VIIIa; modern gestört.  
Funde: E, G, K, Kg, O, Schl, vL, Tk, Z.  
Fundnr.: 44-756 bis 44-760, 44-763, 44-766, 44-782, 44-787, 44-788.

**fm 875**

Fundament (Kanalwange)  
Abb. 182 (Dia 1186); 183 (Dia 1209); Beil. 8  
Schn. 12 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2230  
*Beschreibung:* Ostwestlich orientiertes Fundament; größere und kleinere Wacken, mit hartem Mörtel gebunden; erfasste L. 16,00 m, erfasste B. 0,60 m; OK 398,17.  
*Stratigrafie:* Wohl der jüngste Befund in diesem Bereich; gestört von modernen Eingriffen.

**Modern**

Gräben, Gruben: Bef.-Nr. 2200, 2202, 2204, 2206, 2213, 2216–2217, 2219–2221, 2226–2229, 2231–2234, 2256 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

Kat.-Nr. 876–878 nicht vergeben.

### 3.3 Schnitt 13

#### VIII<sub>fm</sub> 879

Mauerwerk  
Abb. 173 (Dia 1229); Beil. 7b  
Schn. 13 (Fl. 2): Bef.-Nr. 2296, 2300  
*Beschreibung:* Nordsüdlich orientiertes Wackelmauerwerk, gebunden mit viel Mörtel; zwei Teilstücke auf einer Gesamtlänge von 1,90 m erfasst; B. 0,80 m; OK 397,70.  
*Stratigrafie:* Von Osten Steinplatten-Fußboden VIIIa stl 881 angesetzt.

#### VIIIa ps 880

Bettung für Steinplatten  
Schn. 13 (Fl. 4–5): Bef.-Nr. 2330–2331  
*Beschreibung:* Grau-braunes Erdmaterial, grauer Lehm.  
*Stratigrafie:* Zieht unter Steinplatten VIIIa stl 881.  
Funde: E, K, O, 1 St/b.  
Fundnr.: 44-813.

#### VIIIa stl 881

Steinplatten  
Abb. 173 (Dia 1229); Beil. 7b  
Schn. 13 (Fl. 2): Bef.-Nr. 2297, 2299, 2301  
*Beschreibung:* Insgesamt vier Sandsteinplatten; nur fragmentarisch erhalten.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Planierschicht VIIIa ps 880; an aufgehendes Mauerwerk VIII fam 879 angesetzt; stark modern gestört.

### BEREICH WESTLICH DES STEINBAUS

#### VIIIa hh 882

Schwelle  
Beil. 7b  
Schn. 13 (Fl. 4–5): Bef.-Nr. 2321, 2344, 2352  
*Beschreibung:* Fragmente eines nordsüdlich ausgerichteten Schwellbalkens (Achse X = 111); OK 397,80.  
*Stratigrafie:* Von Westen zieht Fußboden VIIIa fb 883 heran und von Osten Fußboden VIIIa fb 886; bedeckt von Brandschutt IX ps 887; modern gestört.

#### VIIIa fb 883

Fußboden  
Abb. 176 (Dia 1237); Beil. 7b  
Schn. 13 (Fl. 2): Bef.-Nr. 2333, 2334  
*Beschreibung:* Vermengt mit gelbem Lehm; Brandspuren an OK.  
*Stratigrafie:* Zieht von Westen an Schwellbalken VIIIa hh 882; darauf liegen Reste von verkohlten Dielenresten VIIIa hh 884.  
Funde: K.  
Fundnr.: 44-826.

#### VIIIa hh 884

Verkohlte Dielen  
Abb. 176 (Dia 1237); Beil. 7b  
Schn. 13 (Fl. 2): Bef.-Nr. 2322  
*Beschreibung:* Reste von verkohlten Brettern; OK 397,82.  
*Stratigrafie:* Liegen auf Fußboden VIIIa fb 883; bedeckt von Brandschutt IX ps 887.

#### VIIIa hh 885

Schwelle  
Beil. 7b  
Schn. 13 (Fl. 5): Bef.-Nr. 2318

*Beschreibung:* Ostwestlich ausgerichtete Schwelle; wenige verkohlte Holzreste erhalten; OK 397,70.

*Stratigrafie:* Eingebettet in Fußboden VIIIa fb 886; zieht von Westen an Mauerwerk VIII fam 879; bedeckt von Brandschutt IX ps 887.

#### VIIIa fb 886

Fußboden  
Beil. 7  
Schn. 13 (Fl. 2–5): Bef.-Nr. 2311–2313, 2319, 2335–2336, 2350  
*Beschreibung:* Verschiedene Schichten; gelber, sandiger Lehm mit Mörtel- und Kohleeinschlüssen, grauer Lehm, hellbrauner Sand mit Kieseln; an Oberfläche stellenweise angeziegelt; OK 397,80.  
*Stratigrafie:* Zieht von Osten an Schwelle VIIIa hh 882 und von Westen an Mauerwerk VIII fam 877; bedeckt von Brandschutt IX ps 887; modern gestört.

#### IX ps 887

Brandschutt  
Schn. 13 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2295, 2298, 2305, 2310, 2315–2316, 2320, 2327, 2345, 2348–2349, 2351, 2357  
*Beschreibung:* Dunkelbrauner Brandschutt vermengt mit Bauschutt.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Befunden Periode VIIIa; modern gestört.  
Funde: E, K, Kg, O, vL, Schl, Tk, Z.  
Fundnr.: 44-800 bis 44-801, 44-812, 44-816 bis 44-817, 44-820, 44-822, 44-824, 44-853.

#### fm 888

Fundament (Kanalwange)  
Abb. 184 (Dia 1272); Beil. 8  
Schn. 13 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2304, 2364  
*Beschreibung:* Ostwestlich orientiertes Fundament; größere und kleinere Wackeln, mit hartem Mörtel gebunden; erfasste L. ca. 7,00 m, erfasste B. 0,60 m; OK 398,17.  
*Stratigrafie:* Wohl der jüngste Befund in diesem Bereich; gestört von modernen Eingriffen.

#### Modern

Gruben/Gräben: Bef.-Nr. 2302–2303, 2306–2309, 2314, 2323, 2359–2361, 2365–2366 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

### 3.4 Schnitt 14

#### VIII/VIIIa am 889

Kaimauer  
Abb. 185 (Dia 1380); 197 (Dia 1365); 198 (Dia 1366); Beil. 9f; 22  
Schn. 14 (Fl. 9): Bef.-Nr. 2433, 2443  
*Beschreibung:* Nordsüdlich ausgerichtetes Mauerwerk; ca. 0,60 × 0,50 m große Wackeln; OK 397,10.  
*Stratigrafie:* Von Westen Planierschichten VIIIa ps 890 angeschüttet; vermutlich originale oberste Steinlage nicht erhalten; stark von modernen, Ost-West verlaufenden Versorgungsgräben gestört.

#### VIIIa ps 890

Planierschicht  
Beil. 9f

Schn. 14 (Fl. 7–10): Bef.-Nr. 2418–2420, 2422–2423, 2429–2431, 2436–2442, 2444–2448, 2450

*Beschreibung:* Mörtelhaltiges, kiesig-sandiges Erdmaterial; enthält Ziegel-, Kohle-, Mörtel- und kleinere Wackeln; z. T. sehr feste Konsistenz, auch größere Steine; OK 397,10.

*Stratigrafie:* Anplaniert an Kaimauer VIII/VIIIa am 889; stark von modernen, Ost-West verlaufenden Versorgungsgräben gestört.  
Funde: E, K, Kg, O, Tk.  
Fundnr.: 44-899, 44-902 bis 44-905, 44-1015.

#### IX ps 891

Planierschicht (nach Brand von 1398)  
Schn. 14 (Fl. 1–6): Bef.-Nr. 2378–2379, 2381–2382, 2384, 2391, 2393–2394, 2405, 2407–2408, 2412  
*Beschreibung:* Verschiedene Schichten; graues Sand-Kies-Gemisch mit Mörtel- und Kohleeinschlüssen, dunkelbraunes, sandiges Erdmaterial mit Kiesel- und etwas Brandschutt, sehr hart, viele Dachziegel- und Steineinschlüsse.  
*Stratigrafie:* Liegt auf Planierschicht VIIIa ps 890; wohl nach dem Brand entstanden; modern gestört.  
Funde: E, G, K, Kg, O, Schl, Tk, vL, Z.  
Fundnr.: 44-865 bis 44-866, 44-882, 44-884, 44-890 bis 44-895, 44-915.

#### IX ps 892

Planierschicht  
Schn. 14 (Fl. 1): Bef.-Nr. 2375–2377, 2383, 2385  
*Beschreibung:* Grau-weißlicher, feinkörniger Sand, an der OK Kiesel, kalkhaltig, Lehm- und Mörtel- und Steineinschlüsse, Sand, Dachziegel- und Bruchsteine; feste Konsistenz.  
*Stratigrafie:* Zieht von Osten an Kaimauer VIII/VIIIa am 889 (nach Zuschüttung des Hafens eingedrückt); modern gestört.  
Funde: E, G, Kg, O, Tk, Z.  
Fundnr.: 44-864, 44-867, 44-883, 44-985.

#### IXa fm 893

Mauerrest  
Abb. 185 (Dia 1380); Beil. 8  
Schn. 14 (Fl. 5): Bef.-Nr. 2434  
*Beschreibung:* Kleiner Mauerrest im Süd-Ost-Bereich; mit Mörtel gebundene Sandsteine; L. ca. 1,00 m; OK 397,90.  
*Stratigrafie:* Von moderner Grube gr 894 gestört.

#### 894 gr

Grube (nach 1766)  
Schn. 14 (ab Fl. 1): Bef.-Nr. 2396–2397, 2399–2400, 2409, 2415–2417, 2424–2426, 2449  
*Beschreibung:* Grube entlang des Südprofils; zieht in Profil Süd hinein; nördliche Kante der Grube nicht erfasst. –Verfüllung: mittelbrauner, sandiger Lehm mit kleinen Sandsteinsplintern, Schicht mit Holzkohle, wenige Steine, Ziegelbruch, Mörtel.  
*Stratigrafie:* Stört ein älteres Fundament IXa fm 893; aus der untersten Verfüllung Bef.-Nr. 2426 (Fundnr. 44-919) wurde eine

Münze geborgen: 3 Kreuzer 1766, Bayern, Kurfürstentum (Derschka 1999, 881; 945 Kat.-Nr. 302; 983).

Funde: E, K, Kg, O, Tk, Z.

Fundnr.: 44-871, 44-888 bis 44-889, 44-896 bis 44-899, 44-901.

**Modern**

Gräben, Gruben: Bef.-Nr. 2370–2374, 2387, 2395, 2398, 2411 (Fundnr. s. Kap. 5.5 Konkordanz).

Aus Bef.-Nr. 2398 wurde 1 Münze geborgen (Fundnr. 44-981): 1 Kreuzer 1773 (Trier,

Erzstift) (Derschka 1999, 884; 953 Kat.-Nr. 362; 983). Eine weitere Münze aus Schn. 14 ist ein Lesefund (Fundnr. 44-918): 1 Pfennig, 1764–1766, Bayern, Kurfürstentum (Derschka 1999, 881; 945 Kat.-Nr. 303; 983).